ENGROS-

PREISLISTE

= Frühjahr 1898 =

über

Samen

Blumenzwiebeln

Pflanzen etc.

von

OTTO MANN

Leipzig-Eutritzsch.

Zweiggeschäft in Leipzig

jetzt

= Neumarkt 34, =

im eigenen Hause

früher Neumarkt 29.

Lilium auratum.

Verkaufsbedingungen.

Alle Verkäufe nach diesem Catalog verstehen sich per Casse und sind die Rechnungsbeträge ohne Discont und Porto-Abzug in Leipzig-Eutritzsch bezüglich in Leipzig zahlbar, auch ist Leipzig der Erfüllungsort für den Auftraggeber.

Die ***Preise*** sind in Mark und Pfennigen ($^{1}/_{100}$ M.) ausgeworfen. Werthpapiere und fremde Banknoten werden zum Tagescourse hiesiger Börse verrechnet.

Das ***Gewicht*** ist das gesetzlich geltende, 100 Kilo = 200 Pfund; 1 Kilo = 2 Pfund = 1000 Gramm; 20 Gramm = $1^{1}/_{5}$ Loth altes Gewicht.

Briefe und ***Gelder*** erbitte mir franco, letztere unter thunlichster Benutzung von ***Postanweisungen,*** die bis zu 400 M. der billigste und bequemste Zahlungsmodus sind. Kleine Beträge können der Bestellung in Postmarken beigelegt werden. Fehlt bei Einsendung von Aufträgen jede Bestimmung über die Zahlung, so erhebe ich den Betrag durch Postvorschuss, was nach dem neuen Tarife innerhalb Deutschlands für Beträge bis zu 5 Mark nur 20 Pfennige, für Beträge von über 5—100 Mark nur 30 Pfennige kostet.

Consumenten mit laufendem Bedarf wird gern Conto eröffnet; Referenzen sind erwünscht, sonst erfolgt Lieferung an unbekannte Besteller gegen Nachnahme.

Obwohl die erdenklich grösste Sorgfalt darauf verwendet wird, sämmtliche Samen echt zu liefern, kann dennoch weder für Echtheit, Qualität, Ergiebigkeit oder sonst welche Eigenschaften, ausser der Keimkraft, Garantie geleistet werden, um so weniger, als Resultate sehr oft von später uncontrolirbaren Witterungs-, Boden- und Cultur-Verhältnissen abhängen. Indess leiste ich in allen Fällen, wo Irrthümer beim Abwiegen vorgekommen sein sollten, Ersatz bis zur vollen Höhe des für den betreffenden Samen bezahlten Betrages, sonst nur bei wirklich begründeten Reclamationen im Wege freier Vereinbarung.

Der Versandt erfolgt auf Gefahr der Besteller und bitte ich den gewünschten Transportmodus, ***ob Eilgut, Frachtgut, Post*** etc. anzugeben, die nächste ***Eisenbahn-*** und ***Poststation*** zu bemerken, sowie Namen und Wohnort recht deutlich zu schreiben.

Correspondenz: Französisch, englisch, italienisch.

Frühzeitige Einsendung der Bestellungen ist sehr erwünscht.

Einige neue und besonders empfehlenswerthe Gemüsesorten.

Zuckererbse, Moerheimer Riesen-Schwert-.
Sehr empfehlenswerth, wegen der 13—16 cm langen Schoten, welche wie bei allen anderen Zuckererbsen ganz verspeist werden und selbst in vorgeschrittenem Reifestadium noch von grösstem Wohlgeschmack sind. à Kilo 2 M; 100 Gr. 30 ₰

Buschbohne „Königin der Grünen“, ausgezeichnete Treibbohne.
Ungemein frühe, reichtragende Zwergsorte, deren smaragdgrüne zartfleischige Schoten nach Pariser Art im Ganzen zubereitet den verwöhntesten Feinschmecker befriedigen werden. Die kleinen nierenförmigen Samen sind weiss, in zartgrün übergehend . . . . . . à Kilo 2 M; 100 Gr. 30 ₰; à Port. 15 ₰

Salatbeete, Moerheimer sehr feine kleine halblange schwarzrothe mit dunklem Laube.
Ganz vorzüglich . . . . . . à Kilo 2 M; 100 Gr. 30 ₰; 20 Gr. 10 ₰

Winter-Pflückkohl.
Derselbe ist durch seine guten Eigenschaften werthvoll genug, um in allen auch den kleinsten Gärten bekannt und angebaut zu werden. Es ist ein mehrjähriger dunkelgrüner Kohl, dessen Stamm von unten auf dicht mit grossen Seitentrieben besetzt ist, die ein vortreffliches Gemüse in der Art des Krauskohl abgeben; er kann an Ort und Stelle im Freien stehen bleiben, braucht weder eingeschlagen noch gedeckt zu werden. Sein Hauptwerth besteht darin, dass er namentlich im Frühjahr und Frühsommer, wo wenig oder gar kein Gemüse vorhanden ist, ununterbrochen das feinste und wohlschmeckendste Grüngemüse in ergiebigster Weise hervorbringt
100 Port. 30 M; 10 Port. 3,60 M; à Port. 40 ₰

Radies „Express“.
Wie schon im Namen angedeutet ist, handelt es sich um ein allerfrühestes Radies; es soll sich von Non plus Ultra, dem es ähnlich ist, durch eine noch etwas raschere Entwickelung und namentlich dadurch auszeichnen, dass es nicht so rasch pelzig wird . . . . . . à Kilo 3 M; 100 Gr. 40 ₰; 20 Gr. 15 ₰

Rothkraut, Zittauer Riesen.
Ein grossköpfiger, alle guten Eigenschaften in sich vereinigender Rothkohl, von allerdunkelster Färbung, auch innen . . . . . . 10 Port. 3 M; à Port. 40 ₰

Wintersalat „Nansen-Nordpol“.
Eine mittelgrosse Sorte mit gelblich grünem Kopf, äusserst widerstandsfähig und unter den allerungünstigsten Witterungsverhältnissen bewährt . . . . . . 10 Port. 4 M; à Port. 50 ₰

Rosenkohl „Herkules“.
Die relativ grossen, festgeschlossenen Rosen dieser mittelgrossen Sorte umgeben den Stamm in regelmässiger spiralförmiger Anordnung und auffallend grosser Zahl . . . . . . 10 Port. 4 M; à Port. 50 ₰



P. P.

Die grosse **Jubiläums-Gartenbau-Ausstellung** zu **Leipzig, August 1893**, bot meinen verehrten Geschäftsfreunden sowie allen Liebhabern der schönen Pflanzenwelt Gelegenheit, die reichhaltigen Sortimente und Sammlungen in Augenschein zu nehmen, welche der vorliegende Catalog in gedrängter Kürze aufführt. Sämmtliche Programm-Nummern, welche innerhalb der weitgezogenen Grenzen meines Gärtnereibetriebes lagen, habe ich beschickt, und die nachstehende Liste der mir zuerkannten Preise legt Zeugniss dafür ab, welche hervorragende Würdigung meine vielseitige Leistung gefunden hat.

Ehren-Tafel.

Prämiirung der Ausstellungsobjekte der Firma
Otto Mann, Leipzig-Eutritzsch

auf der Internationalen Jubiläums-Gartenbau-Ausstellung zu Leipzig, August 1893.

Staatspreis des Königl. Württembergischen Ministeriums für die hervorragende Gesammtleistung auf dem Gebiete des Gartenbaues.

Die Reihenfolge der nachstehenden Konkurrenz-Nummern ist dieselbe, welche der officiellen Prämiirungsliste zu Grunde gelegt wurde.

Konkurrenz-Nr.			
5	**Amorphophallus Rivieri** in bester Cultur	I. Preis	*Silberne Medaille.*
98	Die schönste Gruppe **Freilandfarrne**	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
99	**50 Freilandfarrne** in 50 Sorten	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
100	**25 Freilandfarrne** in 25 Sorten	II. „	*Bronzene Medaille.*
232	**25 Tuberosen,** blühend in bester Cultur	II. „	*Bronzene Medaille.*
245	Die reichhaltigsten Sammlungen **Freilandstauden**	I. „	***Goldene Medaille.***
246	Die reichhaltigsten Sammlungen blühender **Freilandstauden**	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
247	„**Solitair**“ Freilandpflanzen	II. „	*Silberne Medaille.*
250	**20 Buntblättrige Stauden** in 10 Sorten	II. „	*Bronzene Medaille.*
251	**100 Alpinen** in 50 Sorten	II. „	*Silberne Medaille.*
252	**Canna indica,** das reichhaltigste beste Sortiment	I. „	*Silberne Medaille.*
253	**Canna indica,** neue grossblumige in 50 Sorten, blühend	II. „	*Grosse silberne Medaille.*
254	**Canna indica,** neue grossblumige in 25 Sorten, blühend	II. „	*Silberne Medaille.*
255	**Canna indica,** neue grossblumige in 25 Sorten, in Töpfen blühend	II. „	*Ehrendiplom.*
257	Ein Sortiment gefüllter **Dahlien** (Georginen)	III. „	*Ehrendiplom.*
	Canna und Dahlien, im Mai an Ort und Stelle ausgepflanzt, waren unter dem Einfluss der bis 20. Juli herrschenden absoluten Regenlosigkeit in der Entwickelung etwas zurückgeblieben.		
262	Eine Gruppe **Erica** fürs freie Land	III. „	*Ehrendiplom.*
263	Eine Sammlung decorativer **Gramineen**	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
264	**10 Lilium auratum,** blühend	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
265	**25 Lilium lancifolium,** blühend	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
266	Eine Sammlung **Lilium,** blühend	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
267	**Lilium-Neuheiten** und wenig bekannte Sorten in Blüthe	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
269	Eine Gruppe blühender **Zwiebelgewächse,** die sich für das freie Land eignen, Gladiolus, Montbretia etc.	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
270	**Werthvolle Stauden-Neuheiten**	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
271	Eine Sammlung von **Wasser-** und **Sumpfpflanzen**	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
376	Die reichhaltigste Sammlung **Gemüse**	**Ehrenpreis des Kgl. Sächs. Ministeriums. Silberne Staatsmedaille.**	
400	Die beste und reichhaltigste Sammlung **holländischer Blumenzwiebeln**	I. Preis	*Grosse silberne Medaille.*
403	Die reichhaltigsten Sammlungen **Blumen-, Gemüse-** und **landwirthschaftlicher Samen**	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
440	Reichhaltiges und schönstes Sortiment abgeschnittener **Gladiolen**	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
445	Reichhaltigstes und schönstes Sortiment abgeschnittener **Phlox decussata**	I. „	*Bronzene Medaille.*

Ferner: Ausser Programm ausgestellt:

Musa superba	*Silberne Medaille.*
Winterharte Succulenten	*Silberne Medaille.*
Zink-Etiquetten	*Ehrendiplom.*

Die grosse **Jubiläums-Gartenbau-Ausstellung** zu **Magdeburg**, August 1895, gab mir wiederum Veranlassung, einen Theil meiner Sammlungen zur Schau zu bringen. Dieselben fanden auch hier, wie 1893 in Leipzig, bewundernde Anerkennung und es wurden mir seitens der Jury

3 Ehrenpreise, 2 Extrapreise, 12 erste Preise,

in nur je einem Falle ein zweiter und ein dritter Preis,

für die Gesammtleistung überdies die

Königlich preussische Staatsmedaille

zuerkannt.

Meine sämmtlichen Ausstellungsgruppen erhielten Prämien; dies und das Verhältniss von 17 ersten zu nur 2 geringeren Preisen hat aber ausser mir wohl kein Aussteller erreicht.

Die Berliner Gärtnerbörse schreibt:

„***Otto Mann, Leipzig,*** stellte **Gladiolen, Lilien, Montbretien,** ein grosses Sortiment **Stauden, Decorations-Gräser, Sumpfpflanzen, Farrne** etc. aus. Bei dieser Firma ist man ja gewöhnt, nur Qualitäten allererster Klasse zu sehen und so war es auch hier. So herrliche Bambus hat eben nur Otto Mann, und die Gladiolen-Neuheiten mussten Jedermann auffallen. Glad. hybr. Childsi, mit riesigen Blumen in wundervollen Farben ist jedenfalls durch keine andere Sorte nur annähernd erreicht."

Auf der 1897er **Sächsisch-Thüringischen Industrie- und Gewerbe-Ausstellung** zu **Leipzig** war meine Firma mit einem 4000 Quadratmeter umfassenden

Ideal-Stauden-Garten

vertreten und darf ich mit hoher Befriedigung auf den Erfolg blicken, den ich mir durch diese Anlage, die bei Fachleuten, Gartenfreunden und Blumenliebhabern allgemeines Interesse gefunden hat, erworben habe. Von den vielen Berichten, die hierüber von den Fachzeitungen, der Tagespresse, sowie den bedeutendsten Zeitungen des In- und Auslandes gebracht worden sind, bringe ich nur die nachfolgende, der Leipziger Ausstellungszeitung entnommene Notiz des Herrn Garteninspector W. Mönkemeyer zum Abdruck:

„Welche Mühe und Opfer diese Anlage gekostet hat, was dazu gehörte, um dieselbe während der ganzen Zeit der Ausstellung tadellos zu unterhalten, weiss ausser dem Aussteller nur derjenige, welcher, wie Schreiber dieses, den ganzen Sommer hindurch Gelegenheit hatte, dieselbe eingehend zu beobachten. Schon im zeitigen Frühjahre, Mitte April, blühten auf Paradebeeten Tulpen, Narcissen und andere Zwiebelgewächse. Diese Beete lagen am Hauptwege, jedermann musste sie sehen und sich darüber freuen. Daneben blühten die Frühjahrsstauden, und so blühte es fort und fort, bis der eisige Frost ein Halt gebot! *Canna*, in den neuesten Sorten, folgten den Zwiebelgewächsen; in der prächtigen Sumpf- und Teichanlage fesselten die *Iris Kaempferi*, welche ihre so unendlich verschiedenen Farben stolz über blaublühenden Vergissmeinnicht sehen liessen. Bambusengebüsche und sonstige Ziergräser, blühende und Blattstauden umrahmten die Ufer gar malerisch. Ausgezeichnet waren auch die Kaktusdahlien, ferner die Freilandfarne, zwischen denen hindurch rother Fingerhut seine Blütenkerzen emporstreckte. Wir werden Gelegenheit haben, auf eine Reihe prächtiger Stauden etc. in eigenen Artikeln noch besonders hinzuweisen; eine blosse Aufzählung genügt nicht und erfüllt nicht den Zweck, den Otto Mann mit seiner Musteranlage erfüllen wollte, nämlich zu zeigen, was für ein prächtiges Dekorationsmaterial unsern Gärten noch zugeführt werden kann und muss, wenn der ausübende Gartenkünstler und der Interessent erst davon wissen und es schätzen gelernt haben. Mit dieser Ausstellung hatte Otto Mann seine früheren bedeutend überboten und, wenn ich so sagen darf, einen Rekord geschaffen, den so leicht niemand in diesen Spezialitäten schlagen wird."

Das am 1. September stattgehabte Preisgericht hat mir die folgenden Preise zuerkannt:

1. Die Königlich Sächsische Staatsmedaille

für meine Sammlungen von Sumpf- und Wasserpflanzen, Bambusen etc.

2. Die goldene Medaille der Stadt Leipzig

für Stauden oder perennirende Pflanzen des freien Landes, sowie Florblumen.

3. Die goldene Ausstellungsmedaille

für Blumenzwiebeln und Knollengewächse.

4. Die silberne Medaille der Stadt Leipzig

für Freilandfarrne.

5. Die silberne Medaille des Leipziger Gärtnervereins

für abgeschnittene Gladiolen.

6. Ein Ehrenpreis

in Anerkennung der Gesammtleistung, von Herrn Wilh. Oelssner in Leipzig gestiftet.

I. Gemüse-Samen.

Der 100 Kilo-Preis wird von 10 Kilo aufwärts berechnet, der Kilo-Preis tritt bei mindestens 1/5 Kilo in Kraft und der 100 Gramm-Preis nur bei Abnahme voller 100 Gr., zum 20 Gramm-Preise werden auch 5 und 10 Gr. abgegeben, sofern der Preis sich nicht unter 5 Pf. pro Gewichtstheil stellt.

A. Kohlsamen.

1. Blumenkohl oder Carfiol.

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfund) M	Pf	100 Gr. Pf	20 Gr. Pf
1	**Algier**, bekannte grosse Sorte, hier gezogene Saat	20	—	240	60
2	**Asiatischer grosser später**, extra	12	—	140	30
3	**Berliner früher Treib-**, sehr gute Sorte, auch für Freiland	36	—	400	100
4	**Cyprischer früher**	12	—	140	30
5	**Englischer mittelfrüher**	12	—	140	30
6	**Erfurter grosser früher**	40	—	450	100
7	**Erfurter frühester Zwerg-**, die bekannten grossen, festen, blendendweissen Köpfe liefernd ... 100 S. 0,40; 1000 S. 3 —;	—	—	12 M	280
8	**Erfurter Haage'scher allerfrühester Treib-Zwerg-**. 100 » 0,40; 1000 » 3 —;	—	—	22 »	500
	Mit ganz kurzem Strunk und kleiner Belaubung, grosse feste blendendweisse Köpfe liefernd und etwas früher als die vorstehende Sorte. Entschieden der vorzüglichste Treibblumenkohl. Ganz ausgezeichnete echte Saat.				
9	**Holländischer früher Zwerg-**, sehr empfehlenswerth	16	—	180	40
10	**Italienischer früher Riesen-** (Frankfurter Riesen-), von colossalen Dimensionen	12	—	140	30
11	**Italienischer frühester Riesen-, Non plus ultra**, vorzügliche Herbstsorte	16	—	180	40
	Italienischer Riesen-Blumenkohl verlangt sehr fetten Boden, reichliche Bewässerung und frühzeitige Anpflanzung und ist mindestens 1 Meter von einander entfernt zu pflanzen.				
12	**Lenormand**, extra grosser hoher, sehr zu empfehlen	30	—	340	80
13	**Pariser mittelfrüher** oder Salomon	27	—	300	80
14	**Schneeball**, früher niedriger, sehr schön	—	—	14 M	360
15	**Standholder**, eine vorzügliche Sorte für die späte Jahreszeit	13	—	150	40
16	**Walcheren**, sehr vorzügliche Herbstsorte	13	—	150	40

2. Broccoli oder Spargelkohl.

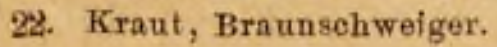
Nr.	Sorte	1 Kilo M	Pf	100 Gr. Pf	20 Gr. Pf
17	**Italienischer weisser früher**, 18 **Italienischer violetter früher**, jede Sorte à	8	—	100	30
19	**Leamington weisser**, ähnlich Blumenkohl, kräftiger im Geschmack	16	—	180	50
20	**Snow's weisser Winter-** » »	36	—	400	100

3. Kraut oder Kopfkohl.

a. Weisse Sorten.

Nr.	Sorte	1 Kilo M	Pf	100 Gr. Pf	20 Gr. Pf
22	**Braunschweiger**, sehr grosses weisses plattes, **extra Qualität** ... 100 K. 300 —;	3	20	40	10
23	» » » » » nachgebaute Saat .. 100 » 160 —;	1	80	25	10
24	**Englisches York'sches**, kleines allerfrühestes weisses stumpfspitzes	2	40	35	10
25	» **Drumhead**, gr. rundes weisses spätes niedriges	2	40	35	10
26	» **Zuckerhut**, kleines allerfrühestes weisses	3	60	45	15
27	**Erfurter grosses weisses sehr festes**, extra Qualität	3	—	40	10
28	» **kleines frühestes festes**, extra Qualität, vorzüglich	3	60	45	15
29	**Holländisches grosses weisses**, echt, ähnlich Magdeburger ..... 100 K. 180 —;	2	—	30	10
30	**Johannistag's**, frühes rundes, sehr festes	3	—	40	10
31	**Kasseler stumpfspitzes allerfrühestes festes**, ganz ausgezeichnete Qual.	4	—	50	15
32	**Magdeburger**, grosses weisses plattes, vorzügliche deutsche Saat. 100 K. 200 —;	2	20	30	10





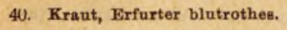
22. Kraut, Braunschweiger.



7. Blumenkohl, Erfurter frühester Zwerg-.



28. Kraut, kl. frühestes Erfurter.

40. Kraut, Erfurter blutrothes.



52. Wirsing, Vertus.



58. Sprossenkohl, Perkins Zwerg-.

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfd.) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
33	**Schweinfurter,** allergrösstes weisses Centner-, von enormen Dimensionen	3	—	40	10
34	**Strunkkraut,** echtes Altenburger, ertragreiches Futterkraut ohne feste Köpfe	6	—	70	20
35	**Ulmer Centner-,** sehr grosses spätes	3	—	40	10
36	**Winnigstädter,** weisses spitzes, vorzüglich, sehr zu empfehlen, extra Qual.	5	—	60	20
37	**Erfurter Zucker-,** rund, fest, mittelfrüh, neu . . . Port. von 10 Gr. 40 ₰;	—	—	—	—

b. Rothe Sorten.

Nr.	Sorte	ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
39	**Berliner dunkelrothes frühes,** sehr schön, vorzügliche Saat	6	—	70	20
40	**Erfurter blutrothes kleines frühes Salat-,** ganz extra	7	20	90	25
41	» » **Riesen-,** sehr ergiebig, spät	8	—	90	25
42	**Holländisches grosses blutrothes Salat-,** spät, schön	4	—	50	15
43	**Utrechter kleines schwarzrothes,** sehr fein	4	—	50	15
44	**Hamburger Markt-,** vorzüglich	15	—	170	50

4. Wirsing, Savoyer- oder Börskohl.

Nr.	Sorte	ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
46	**Berliner (Braunschweiger)** gelbgrüner mittelfrüher krauser, extra schön	4	80	60	15
47	**Erfurter grosser gelbgrüner Winter-,** extra schön	3	20	40	10
48	**Groots Liebling,** extra fein gekrauster früher, der beste von allen	2	80	40	10
49	**Kitzinger,** allerfrühester zarter spitzer (früheste Landsorte)	4	—	50	15
50	**Ulmer niedriger früher,** vorzüglich	3	—	40	10
51	» **grösster später,** ausgezeichnet	4	—	50	15
52	**Vertus,** allergrösster später krauser, die grösste Sorte	4	—	50	15
53	**Victoria,** mittelgrosser extra krauser, prachtvoll	4	—	50	15
54	**Wiener früher niedriger Treib-,** extra, sehr zu empfehlen	4	—	50	15

5. Sprossen- oder Rosenkohl.

Nr.	Sorte	ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
55	**Aigburth,** ganz vorzügl. engl. Sorte	7	—	80	25
56	**Brüsseler hoher,** besonders ertragreich	3	—	40	10
57	**Erfurter** mittelhoher, mit dicht aneinander gereihten Rosen	4	—	50	15
58	**Perkin's Zwerg-,** sehr schön	4	—	50	15

6. Blätterkohl.

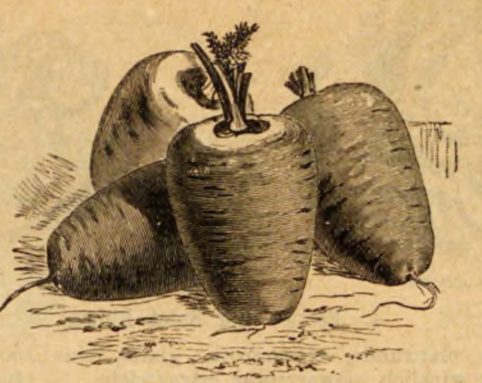
Nr.	Sorte	ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
60	**Hoher brauner** (blauer), extra krauser	2	80	35	10
61	» **grüner,** mooskrauser, extra Qualität	2	20	30	10
62	**Halbhoher ganz extra fein gekrauster,** vorzügliche Qualität und Sorte	3	—	40	10
63	**Niedriger brauner** (blauer) feingekrauster	2	40	35	10
64	» **grüner,** feinstgekrauster, vorzügliche Saat	1	80	25	10
65	» **gelbgrüner Dreienbrunnen,** sehr fein	2	40	35	10
66	**Schnitt-,** brauner	1	20	20	10
67	» grüner	1	20	20	10
68	» zarter gelber Butter-, selbstschliessender, vorzüglich	3	—	40	10
	Schnittkohl giebt, Mitte Sommers ausgesäet, das erste Frühjahrsgemüse.				
69	**Winterpflück-,** zugleich vorzügliches Frühjahrsgemüse . . . 10 Gr. 40 ₰;	—	—	—	—

7. Kohlrabi.

Nr.	Sorte	ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
70	**Doepplebs feinlaubige früheste weisse Treib-**	18	—	200	50
71	**Prager Non plus Ultra,** feinlaubige früheste weisse Treib-	12	—	140	40
72	**Wiener allerfrüheste weisse Treib-,** ganz vorzüglich	6	—	70	20
73	» » **blaue Treib-,** » »	7	20	90	25
74	» kleinlaubige frühe weisse fürs freie Land, beste Qualität	3	60	50	15
75	» » » blaue » » » » »	4	80	60	15
76	**Englische frühe weisse,** feine	2	—	30	10
77	» » **blaue** »	3	—	40	10



84. Carotten, Duwicker.


85. Carotten, Guérande.



86. Carotten, Pariser.

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfd.) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
78	**Dreienbrunnen, Erfurter früheste weisse**, extra schön, grosser glatter Kopf, feines Laub, zartes Fleisch; für frühen und späten Anbau gleich vorzüglich	6	40	80	20
79	**Riesen-**, blaue, neue, sehr grosse zartfleischige, ausgezeichnet für den Winter	5	—	60	20
80	» weisse » » »	4	—	50	15
81	**Goliath**, die allergrösste (blaue) Sorte, bis 12 Kilo schwer, dabei sehr zart	6	—	70	20
82	**Feld-**, grosse weisse späte	2	—	30	10

B. Wurzel- und Rübensamen.

1. Carotten und Möhren.

Nr.	Sorte	100 Kilo	1 Kilo ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
84	**Carotten: Duwicker, kurze rothe stumpfe frühe Treib-**, abger. Samen	180 —;	2	—	30	10
85	» **Guérande, kurze frühe**, dicker als Duwicker, » »	220 —;	2	40	35	10
86	» **Pariser, sehr kurze früheste Treib-**, vorzüglich, » »	200 —;	2	40	35	10
87	» **Holländ. kurze stumpfspitze**, verbesserte Treib-, » »	180 —;	2	—	30	10
88	» **Nantaise cylinderförmige stumpfe**, sehr früh und ertragreich	120 —;	1	40	20	10
89	**Möhren: Braunschweiger halblange stumpfspitze**, sehr schöne Sorte	60 —;	—	80	15	10
90	» **Frankfurter dunkelrothe mittellange**, extra Qual.	66 —;	—	80	15	10
91	» **Hamburger halblange feine rothe abgestumpfte späte**	120 —;	1	40	25	10
92	» **Horn'sche, ganz frühe halblange rothe**, sehr fein	— —;	1	40	25	10
93	» **Braunschweiger lange rothe**, beste Originalsaat	48 —;	—	60	15	10
94	» **Carentan, halblange feine rothe stumpfspitze frühe**	— —;	1	60	25	10
95	» **von St. Valérie, lange rothe**, besonders dicke, abger. Samen.	120 —;	1	40	20	10
96	» **Altringham, sehr grosse rothe**, süsse beste Marktsorte	66 —;	—	80	15	10
97	» **Saalfelder, blassgelbe kurze dicke**, ausgezeichnete Futter-	56 —;	—	70	15	10
98	» **Riesen-, weisse grünköpfige**, verbesserte Futter-	84 —;	1	—	15	10
99	» » **orangerothe grünköpfige**, verbesserte Futter-	54 —;	—	70	15	10
100	» **lange dicke rothe** gewöhnliche	50 —;	—	70	15	10

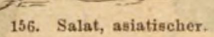
2. Kohlrüben. (Wrucken oder Unterkohlrabi).

Nr.	Sorte		100 Kilo	1 Kilo ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
101	**Apfel-, gelbe plattrunde kleine**, sehr fein und früh			1	20	20	10
102	**Schmalz-, grosse gelbe**, sehr zart, extra Qualität	100 Kilo	85 —;	1	—	20	10
103	» » **weisse** » » kurzlaubig	100 »	65 —;	—	80	15	10
104	**Riesen-**, » » **blauköpfige** für Garten und Feldcultur	100 »	85 —;	1	—	20	10
105	**Kannen-**, » » **pommersche**, sehr ergiebig	100 »	72 —;	—	90	15	10
106	**Rothgrauhäutige gelbe Riesen-**	100 »	85 —;	1	—	20	10
107	**Grosse weisse** } zur Feldcultur	100 »	65 —;	—	80	15	10
108	» **gelbe** } zur Feldcultur	100 »	65 —;	—	80	15	10
110	**Gelbe grünköpfige schwedische**, sehr ertragreiche	100 »	65 —;	—	80	15	10

3. Speise-Rüben.

Nr.	Sorte		100 Kilo	1 Kilo ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
114	**Amerikanische früheste weisse rothköpfige platte**	100 Kilo	— —;	1	60	25	10
115	**Mai-, weisse** runde früheste	100 »	60 —;	—	80	15	10
116	» **gelbe** » »	100 »	60 —;	—	80	15	10
117	» **Münchener Treib-**, plattrunde weisse rothköpfige			3	—	40	10
118	**Goldball**, goldgelbe runde, extra			3	—	40	10
119	**Schneeball**, englische früheste weisse			2	—	30	10
120	**Teltower** oder **Märkische**, feine delicate Sorte	100 Kilo	— —;	1	20	20	10

☛ **Runkel-Rüben**, sowie **Stoppel- und Herbst-Rüben** sind Seite 15/16 unter den landwirthschaftlichen Sämereien verzeichnet.

156. Salat, asiatischer.



170. Salat, gelber Trotzkopf.

4. Beete- oder Salat-Rüben.

Nr.	Sorte	100 K.	1 Kilo (2 Pfund) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
124	**Athener** (ägyptische), plattrunde, schwarzrothe, glatte, feine	100 K. 90 —;	1	20	20	10
125	**Erfurter,** lange feine wirklich schwarzrothe ertragreiche	100 » 54 —;	—	70	15	10
126	» » » » » dunkellaubige	100 » 140 —;	1	60	25	10
127	**Non plus ultra (Victoria),** halblange dunkellaubigste	100 » 100 —;	1	20	20	10
128	**Runde frühe dunkelrothe**	100 » 80 —;	1	—	20	10
129	**Moerheimer,** kleine, feine, halblange, schwarzrothe mit dunklem Laube		2	—	30	10

5. Sellerie.

Nr.	Sorte	100 K.	1 Kilo (2 Pfund) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
130	**Erfurter,** sehr grosser früher		3	60	45	15
131	» » » **kurzlaubiger Riesen-,** ausgezeichnete Originalsaat		4	—	50	15
132	**Hamburger glatter.** weisser Riesen-, der beste		8	—	90	25
133	**Prager Riesen-,** neu, als der grösste und beste Sellerie empfohlen		4	—	50	15
134	**Apfel,** runder kurzlaubiger, sehr schöne zarte Sorte		5	—	60	20
135	**Bleichsellerie, Sandringham,** niedriger weisser, beste englische Sorte		3	—	40	10

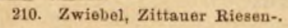
6. Diverse Wurzelgewächse.

Nr.	Sorte	100 K.	1 Kilo (2 Pfund) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
138	**Cichorien-,** Braunschweiger echte dicke	100 K. 78 —;	1	—	20	10
139	**Pastinaken,** grosse lange	100 » 60 —;	—	80	15	10
140	» runde frühe	100 » 70 —;	—	90	15	10
141	**Petersilienwurzel,** lange dicke späte	100 » 38 —;	—	50	15	10
142	» frühe dicke kurze	100 » 45 —;	—	60	15	10
143	» neue Erfurter mit kraussen Blättern		1	60	25	10
144	**Rapontica,** grosse gelbe		1	80	25	10
145	**Scorzoner-** oder **Schwarzwurzel**	100 K. 200 —;	2	20	30	10
146	» » » **russ. Riesen-,** die ergiebigste		4	—	50	15
147	**Kerbelrübchen,** sehr delicates Gemüse, im Herbst zu säen		3	60	45	15
148	**Klette, japanische,** mit dicker fleischiger geniessbarer Wurzel		—	—	450	100

C. Salat-Arten.

1. Kopfsalat.

Nr.	Sorte	100 K.	1 Kilo (2 Pfund) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
150	**Bruine geel,** allerfrühester gelber runder fester, weiss Korn		5	—	60	20
151	**Gelber Kaiser Treib-,** sehr empfohlen, für Freiland aber ungeeignet, w. K.		5	—	60	20
152	**Eier-,** ganz früher gelber **echter Leipziger,** w. K., von getriebenen Köpfen Pt. 30 ₰;		—	—	600	160
153	**Steinkopf-,** goldgelber früher, w. K.		6	—	70	20
154	» grüner früher, w. K.		6	—	70	20
155	**Wheelers Tom Thumb-,** kleiner früher zarter, lang in Köpfen andauernd		6	—	70	20
	Diese sechs sind die besten Sorten zum Treiben.					
156	**Asiatischer,** grosser gelber, w. K.	100 K. — —;	4	—	50	15
157	**Berliner gelber Königskopf,** schwarz K.	100 » — —;	4	50	50	20
158	**Cyrius** oder Mogul, allergrösster gelber, w. K.	100 » — —;	4	50	60	20
159	**Deutscher unvergleichlicher,** grosser gelber rothkantiger, w. K.		7	20	90	25
160	**Dresdner Dauer-,** gelber zarter, w. K.	100 K. 320 —;	3	60	45	15
161	**Erfurter Dickkopf,** sehr zart und dabei unempfindlich, w. K.		8	—	90	25
162	**Forellen-,** grosser rothgesprenkelter, w. K.		4	—	50	15
163	**Festköpfiger gelber,** gelb Korn		4	—	50	15
164	**Gelber spätaufschiessender,** sehr gross und zart, w. K.		6	40	80	20
165	**Laibacher Eissalat,** bei reichlicher Bewässerung erstaunlich gross		12	—	140	40
166	**Perpignaner Dauerkopf,** grosser gelber, w. K.		5	—	60	20
167	**Prinzenkopf,** holländ. gelber festköpfiger zarter, w. K.	100 K. 380 —;	4	—	50	15
168	**Reudnitzer,** grosser gelber sehr zarter, Leipziger Marktsorte, Missernte		—	—	—	—
169	**Rudolfs Liebling,** leuchtend citronengelber, vorzüglich, w. K.		8	—	90	30
170	**Trotzkopf,** sehr zarter gelblichgrüner, w. K.		5	40	70	20
171	» **brauner,** vorzüglich, auch als Wintersorte, w. K.		5	—	60	20



210. Zwiebel, Zittauer Riesen-.


180. Bindsalat, Pariser.

Kopfsalat:

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfd.) ℳ ₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
172	**Winter-**, bester dauernder **gelber**, echt, vorzügliche Qualität, w. K.	4 80	60	15
173	» » » **brauner**, w. K.	4 80	60	15
174	» » » **Silberball**, w. K.	5 40	70	20
176	**Pflücksalat, australischer gelber**, w. K.	7 —	80	20
177	» **amerikanischer**, mit krausen, braunkantigen Blättern	6 —	70	20
	Beide geben den ganzen Sommer über einen zarten Salat.			
178	**Stech- oder Schnittsalat**, früher gelber runder, w. K.	2 20	30	10
179	» » » gelber krausblättriger, w. K.	2 40	35	10
180	**Bindsalat oder Sommer-Endivien, Pariser**, gelber selbstschliessender	4 —	50	15
181	» » » » grüner »	3 —	40	10
182	**Salatsamen** für Vogelfutter . . w. K. 100 K. 160 —;	1 80	25	10
183	» » » s. K. 100 » 90 —;	1 —	15	10

2. Diverse Salat-Arten.

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfd.) ℳ ₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
185	**Winter-Endivien, grüne krause**	3 —	40	10
186	» **von Natur gelbe krause**	5 —	60	20
187	» **Escariol-**, breite vollherzige gelbe (187a. grüne) jede	3 60	50	15
188	» **Moos-**, ganz fein gekrauste, extra	5 —	60	20
189	**Rabins'chen** oder Feldsalat, gewöhnliche kleine 100 K. 80 —;	1 —	20	10
190	» breitblättr. holländische, sehr ertragreich 100 » 140 —;	1 60	25	10
191	» **dunkelgrüne vollherzige**, kleine Köpfe bildend 100 » 160 —;	1 80	25	10
192	**Gartenkresse**, einfache 100 » 44 —;	— 60	15	10
193	» gefüllte oder extra krause 100 » 48 —;	— 60	15	10
194	**Brunnenkresse**, zarte Erfurter	— —	—	60
195	**Cichoriensalat, Brüsseler Witloof**, für den Winter	2 —	30	10

D. Zwiebel- und Lauchsamen.

1. Zwiebeln.

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfd.) ℳ ₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
200	**Birn-**, längliche gelbe süsse, aus Steckzwiebeln besonders gross werdend	2 40	35	10
201	**Braunschweiger schwarzrothe**, plattrunde feste scharfe 100 K. 380 —;	4 —	50	15
202	**Erfurter blassrothe**, plattrunde 100 » 200 —;	2 20	30	10
203	**Gelbe runde feste Riesen-Dauer- v. Borna**, Originalsaat 100 » 360 —;	4 —	50	15
	Noch voller als die Zittauer Riesenzwiebel, dieselbe aber an Haltbarkeit und zartem Wohlgeschmack übertreffend, dabei die ertragreichste aller Zwiebelsorten bei 2jährigem Anbau aus Steckzwiebeln, da die Zwiebeln oft 500 Gr. Gewicht erreichen. Die fest anliegende Schale macht sie zur gesuchtesten Export-Zwiebel.			
204	**Holländische platte hellgelbe** (strohgelbe) harte 100 K. 210 —;	2 40	30	10
205	» » **schwefelgelbe** harte 100 » 300 —;	3 20	40	10
206	» » **gelbe harte** 100 » 200 —;	2 20	30	10
207	**James Dauer-**, ovale gelbe grosse, sehr haltbar und fein 100 » 240 —;	2 60	35	10
208	**Nürnberger**, gelbe ovalrunde feste Dauer- 100 » 280 —;	3 —	40	10
209	**Silberweisse**, frühe plattrunde feste, sehr fein	5 —	60	20
210	**Zittauer Riesen-**, grosse runde gelbe ertragreiche, sehr haltbar. 100 K. 300 —;	3 20	40	10
211	**Königin**, früheste kleine silberweisse zum Einmachen	6 —	70	20
212	**Madeira**, runde rothe Riesen- } Aussaat ins Mistbeet!	3 —	40	10
213	» » platte rothe »	3 —	40	10
214	**Teneriffa**, sehr frühe rothe, vorzügliches zartes Gemüse	12 —	140	40

2. Porrée oder Lauch.

Nr.	Sorte		1 Kilo (2 Pfund) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
218	**Französischer Sommer-**, früheste Sorte, aber nicht winterhart	100 K. 160 —;	1	80	30	10
219	**Brabanter** grosser dicker Winter-	100 » 180 —;	2	—	30	10
220	**Erfurter dicker Winter-**, extra	100 » 160 —;	1	80	25	10
221	**Riesen von Carentan**, vorzüglich	100 » — —;	2	80	40	10
222	**Immerwährender.** Jede Pflanze liefert bis zu 15 Seitensprösslinge, die man zum Gebrauch abnimmt oder weiter pflanzt	Port. 10 ₰;	20	—	220	60
223	**Schnittlauchsamen**, deutscher	» 10 » ;	—	—	—	300

3. Steckzwiebeln, Knoblauch etc.

Nr.	Sorte		1 Kilo (2 Pfund) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
224	**Gelbe oder blassrothe plattrunde**, ganz kleine Zwiebeln	100 K. 60 —;	—	80	15	—
225	**Gelbe runde Zittauer**, ganz kleine Zwiebeln	100 » 60 —;	—	80	15	—
227	**Gelbe runde** von **Borna**, kleine »	100 » 60 —;	—	80	15	—
228	**Knoblauch**	100 » — —;	1	—	15	—
229	**Schalotten**, braune	100 » — —;	1	—	15	—
230	**Kartoffelzwiebeln**		1	—	15	—
231	**Perlzwiebeln**, kleine zur Saat, nur im August lieferbar		2	40	30	—

E. Radies und Rettig.

1. Monats-Radies.

Nr.	Sorte		1 Kilo (2 Pfund) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
233	**Rundes weisses Treib-**, das kurzlaubigste Radies, extra		1	20	20	10
234	» **rosenrothes**, kurzlaubiges	100 K. 86 —;	1	—	15	10
235	» » **allerkurzlaubigstes Treib-**, vorzügliches	100 » 110 —;	1	40	20	10
236	» » **mit weissem Wurzelende**, schön	100 » 100 —;	1	20	20	10
237	» » » » » extra frühes Treib-	100 » — —;	1	60	25	10
238	» **Non plus ultra**, kugelrund leuchtend scharlach, feinschalig und zart, bestes Treibradies. Vorzügliche Saat	100 K. — —;	3	—	40	15
239	» **scharlachrothes**, kurzlaubiges	100 » 96 —;	1	20	20	10
240	» » **Erfurter Dreienbrunnen Treib-**, vorzüglich	100 » 120 —;	1	40	25	10
241	» » **Hamburger (Berliner) Treib-**, »	100 » 120 —;	1	40	25	10
242	**Kegelförmiges scharlachrothes Treib-**, ausserordentlich früh	100 » 140 —;	1	60	25	10

Die letzteren 3 Sorten sind unübertrefflich für Treib- und auch für Landcultur.

Nr.	Sorte		1 Kilo (2 Pfund) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
243	**Ovales scharlachrothes**, sehr kurzlaubig und zart, auch zum Treiben		1	40	25	10
244	» » mit weissem Knollenende, sehr kurzlaubig, auch zum Treiben		1	60	25	10
245	**Langes Beck's rosenrothes Treib-**, sehr fein		1	40	25	10
246	**Express**, neuestes rundes scharlachrothes Treib-		3	—	40	15

2. Rettige.

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfund) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
247	**Mai-, Delicatess-**, weisser neuer halblanger früher zarter	1	60	25	10
248	» **gelber runder Wiener** verbesserter, die echte Sorte	1	60	25	10
249	» » » **Dresdner**	1	20	20	10
250	» **goldgelber ovalrunder** frühester, ganz vorzüglich	1	20	20	10
251	» **weisser runder Stuttgarter Treib-**, allerfrüheste, kurzlaubige zarte Sorte	1	60	25	10
252	**Sommer-, schwarzer runder**, feinlaubiger	1	—	20	10
253	» **weisser runder**, feinlaubiger	1	—	20	10
254	» **weisser ovaler Strassburger**, extra schöne Qualität	1	60	25	10
255	**Herbst-, chinesischer rosenrother**, echt	2	—	30	10
256	» **Münchener Bier-**, ovaler weisser	1	20	20	10
257	**Winter-, schwarzer**, Erfurter langer kurzlaubiger	—	80	15	10
258	» » » runder »	—	80	15	10
259	» **weisser** » »	—	80	15	10
260	» **langer veilchenblauer von Gournay**, sehr fein und zart	2	—	30	10
261	» **langer kohlschwarzer Pariser**, sehr fein	1	20	20	10

F. Küchen-Kräuter.

Nr.	Sorte		1 Kilo (2 Pfund) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
264	**Anis**, grüner Thüringer		1	80	25	10
265	**Artischoken**, grosse violette		—	—	—	40
266	» » grüne Provencer		—	—	—	50
267	**Basilicum**, kleines grünes		3	—	40	10
268	» grosses »		2	40	35	10
269	**Beifuss** (Artemisia vulgaris)		—	—	—	50
270	**Bohnen-** oder **Pfefferkraut** (Satureja hortensis)	100 K. 66 —;	—	80	15	10
271	**Boretsch** oder **Gurkenkraut** (Borago officinalis)		2	40	35	10
272	**Cardy**, spanische ohne Stacheln		4	—	50	15
273	**Champignonbrut**, beste deutsche in Backsteinform nebst Culturanweis. pro Stein		1	20	—	—
274	**Citronenmelisse** (Melissa officinalis)	Port. — 10;	—	—	—	30
275	**Dill** (Anethum graveolens)	100 K. 86 —;	1	—	20	10

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfd.) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
276	**Erdbeersamen,** beste grossfrüchtige Sorten gemischt	—	—	600	140
277	**Eierfrucht, lange,** a. weisse, b. violette ... jede à Port. 10 ₰;	6	—	70	20
278	» **runde,** a. scharlachrothe, b. weisse, c. violette » à » 10 »;	6	—	70	20
279	» **schwarze Riesen von Peking,** grosse decorative Früchte » 15 »;	8	—	90	30
280	**Eiskraut** (Mesembrianthemum crystallinum)	—	—	80	20
281	**Esdragon,** echt franz. nicht Samentragender 100 Pfl. 15 —, 10 Pfl. 1 80, à St. 20 ₰;	—	—	—	—
283	**Fenchel,** gewöhnlicher deutscher ... 100 K. 90 —;	1	—	15	10
284	» grosser süsser Bologneser	1	60	25	10
285	**Isop** (Hyssopus officinalis)	3	—	40	10
286	**Kerbel** (Anthriscus cerefolium), gewöhnlicher	—	60	15	10
287	» krausblättriger	—	60	15	10
288	» grosser spanischer wohlriechender ... Port. 10 ₰;	—	—	–	40
289	**Kümmel,** bester Saat-	—	80	15	10
290	**Lavendel** oder **Spike** (Lavendula Spica)	3	—	40	10
291	**Liebesapfel** oder **Tomate** (Solanum Lycopersicum), grosser rother	1	60	25	10
292	» **Excelsior,** brillant scharlach, kugelrund, glatt	—	—	—	60
293	» **kirschförmiger rother** mit kleinen Früchten	—	—	—	30
294	» **Mikado,** enorm grosse, glatte, scharlachrothe Früchte	—	—	—	40
295	» **Präsident Garfield,** giebt Früchte bis zu 500 Gr. Gewicht, ertragreich	—	—	–	30
296	» **Stein,** glatter runder rother, neu	—	—	—	80
297	» **Trophy,** sehr grosse glatte scharlachrothe Früchte	—	—	—	40
298	» » **goldgelber**	—	—	—	60
299	» **Zwerg-,** frühe grosse rothe Früchte	8	—	100	30
300	**Löffelkraut** (Cochlearia officinalis)	—	—	50	20
302	**Majoran** (Origanum hortensis), bester französischer ... 100 K. 240 —;	2	60	35	10
303	**Petersilie,** einfache Schnitt ... 100 » 40 —;	—	50	15	10
304	» einfache verbesserte dichtlaubige Schnitt- ... 100 » 54 —;	—	70	15	10
305	» extra krause (3fach krause) hohe, ergiebig ... 100 » 66 —;	—	80	15	10
306	» extra feingekrauste Zwerg- ... 100 » 66 —;	—	80	15	10
307	» mooskrause englische Myatt's Zier-, sehr schön ... 100 » 66 —;	—	80	15	10
308	» **Carter's neue farrnblättrige,** sehr fein, unübertroffen schön und zierlich	1	—	20	10
310	**Pfeffer,** spanischer langer rother	2	40	35	10
311	» » » gelber	5	—	60	20
312	» Procopp's Riesen, grosse scharlachrothe Früchte	8	—	100	30
313	**Pimpinell,** Garten- (Poterium sanguisorba)	2	40	35	10
314	**Portulak** (Portulaca oleracea), grüner	2	60	35	10
315	» grossblättriger goldgelber	3	—	40	10
316	**Rosmarin** (Rosmarinus officinalis) ... Port. 10 ₰;	9	—	100	30
317	**Salbei** (Salvia officinalis)	3	60	45	15
318	**Senf** (Sinapis alba), gelber ... 100 K. 36 —;	—	50	15	5
320	**Spargel** (Asparagus officinalis), echter Erfurter Riesen-, vorzüglichste Saat.	2	—	30	10
321	» von Argenteuil, beste frühe französische Sorte, echte französ. Saat	3	—	40	10
322	» Conovers Colossal, die schnellwüchsigste und stärkste Sorte, dabei früh	2	40	35	10
323	» **Ruhm von Braunschweig,** allergrösster, Originalsaat	3	—	40	10
324	**Thymian** (Thymus vulgaris), deutscher ausdauernder Winter-. Port. 10 ₰;	4	—	50	15
325	» französ. Sommer- ... » 10 »;	—	—	80	20
326	**Waldmeister** (Asperula odorata), abgeriebene Samen ... » 20 »;	18	—	200	50
327	**Wermuth** (Artemisia Absinthium)	—	—	—	30
328	**Weinraute** (Ruta graveoleus)	4	—	50	15

G. Spinat-Arten.

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfd.) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
330	**Gartenmelde** (Atriplex hortensis), gelbe. 331 blutrothe, jede	1	20	20	10
332	**Mangold** oder **Beisskohl** (Beta Cicla), grosser gelber breitblättr. 100 K. 76 —;	—	90	15	10
333	» » » Schweizer, extra krauser gelbgrüner	1	20	20	10
334	**Rhabarber,** Queen Victoria, beste englische Sorte für Compots	3	—	40	10
335	**Sauerampfer,** grossblättriger	2	—	30	10
336	**Spinat,** rundblättriger grosser rundsamiger, Iª Qual. ... 100 K. 38 —;	—	50	15	5
337	» **spätaufschiessender dunkelgrüner,** rundsamig, extra ... 100 » 45 —;	—	60	10	5
338	» breitblättriger grösster mit scharfen Samen ... 100 » 32 —;	—	50	10	5
339	» **Gaudry,** sehr dicker breitblättriger rundsamiger ... 100 » 40 —;	—	60	10	5
340	» Riesen- von Viroflay, neue französische Sorte ... 100 » 45 —;	—	60	10	5
341	» **Victoria-Riesen,** mit schwarzgrünen, dicken runden Blättern. Der allerbeste Spinat für Frühjahrs-Anbau, sich lange haltend . 100 K. 48 —;	—	60	10	5
342	» engl. immerwährender Winter- (Rumex patientia), eine Ampfer-Art	1	60	25	10
343	» neuseeländischer (Tetragonia expansa), im Mistbeet auszusäen	1	60	25	10



Gurke, mittellange grüne weissstachelige.

H. Gurken, Kürbisse und Melonen.

1. Land-Gurken. (Sehr knappe Ernte!)

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfd.) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
346	**Erfurter mittellange grüne,** volltragende .... 100 K. 480 —;	5	—	60	20
347	» **lange grüne,** volltragende .... 100 » 570 —;	6	—	70	20
348	» **lange grüne Schlangen-,** echt	9	—	100	30
349	**Goliath, längste grüne verbesserte Schlangen-,** ausgezeichnete Qual.	18	—	200	60
350	**Bismarck,** lange grünbleibende, ausgezeichnet	8	—	90	30
351	**Mittellange grüne weissstachelige,** die früheste aller mittellangen Land-Gurken, auch zum Treiben im Frühbeet sehr zu empfehlen .... 100 K. 450 —;	4	80	60	15
352	**Süddeutsche mittellange grüne,** kürzer und dicker als Erfurter . 100 » 360 —;	4	—	50	15
353	**Trauben-, russische von Borowsk,** früheste grüne, 3—5 Zoll lange, extra feine Einmach-Gurke, dünnschalig, ertragreich, sehr wohlschmeckend, 14 Tage früher als die langen Gurkensorten .... 100 K. 220 —;	2	40	35	10
354	**Trauben-, Pariser kleinste Cornichon,** als sog. Pfeffergurken einzumachen ...	4	—	50	15
355	**Chinesische** längste **grünbleibende Schlangen-,** ganz ausgezeichnet und auch für rauhe Gegenden sehr geeignet	8	—	90	30
356	**Walzen von Athen,** ca. 50 Cm. lang, grün, glatt, ganz cylinderförmig, sehr zart und dickfleischig, sowohl zum Treiben als fürs freie Land geeignet.	6	—	70	20
357	**Japanische Kletter-** oder **Spaliergurke,** verbesserte Sorte.	6	40	80	20



Japanische Klettergurke am Spalier gezogen.

Diese neue Gurkensorte aus Japan ist von ganz hervorragendem Werthe und hat in den letzten 3 Jahren wegen ihrer vielen Vorzüge schon allgemeine Verbreitung und verdiente Würdigung gefunden. Sie wird an **dünnen** Stangen, in Verbindung mit Reisig an Spalieren oder Drahtgeflechten hochgezogen und wächst sehr üppig und kräftig bis zu $2^1/_2$ Meter hoch. Eine jede Pflanze liefert vom Juli an bis in die späteste Jahreszeit — ich erntete im October noch schöne voll entwickelte Gurken — eine grosse Anzahl sehr schön geformte, zart und dickfleischige, dunkelgrüne, 20—30 Cm. lange Früchte von besonders feinem Geschmack. Es ist die beste Gurke für allgemeinen Gebrauch; sie eignet sich ganz besonders zu Salat und zum Einmachen in jeder Form. Wie schon bemerkt, zeigen die Pflanzen eine auffallend lange Lebensdauer. Auch ist die Klettergurke weit widerstandsfähiger gegen nasse und kalte Witterung als unsere einheimischen Sorten, wie dies der erste Anbau in Deutschland im Jahre 1891 und auch der letzte nasse Sommer bewiesen hat. Sie verlangt aber andererseits zu einem freudigen Gedeihen viel Feuchtigkeit und einen lockeren, tiefgrundigen gut gedüngten Boden. Die Aussaat sollte möglichst frühzeitig an recht sonnig gelegenem Platze erfolgen. Die vorherige Anzucht von Pflanzen in kleinen Töpfen zum späteren Auspflanzen ist für kältere Gegenden anzurathen. Die Pflanze rankt nur mit **Unterstützung von Reisig oder Drahtgeflecht** in die Höhe, sie vermag sich an **dicken** Stangen nicht festzuklammern, sie erfasst aber alle schwächeren Gegenstände von selbst. Eine öftere Düngung durch Gülle etc. ist sehr anzurathen. Die Klettergurke eignet sich auch vorzüglich zur Cultur im Warmhause und sie gehört zu den frühesten, ertragreichsten Sorten für die Mistbeetcultur.

Sie kann auch wie jede andere Gurke ohne Stangen und Spalier flach auf den Beeten gezogen werden.

Treib-Gurken.

Nr.	Sorte	20 Gr. ℳ	20 Gr. ₰	Port. ₰
361	**Arnstädter Riesen-Schlangen-**, grüne (60 Cm. lang)	2	—	20
362	» » » weisse (60 Cm. lang)	2	40	20
363	**Berliner Aal**, lange glatte grüne, auch fürs freie Land	1	60	20
364	**Carters „Modell“ (Rischers Treib-)**, prachtvolle lange grüne Sorte von erstaunlicher Tragbarkeit, bringt fast keine Samen	2	—	20
365	**Duke of Edinburgh**, hellgrün, riesig grosse Paradefrucht ... 100 Korn 2 ℳ;	15	—	40
366	**Hampels verbesserte Mistbeet Treib-**	3	—	30
367	**Hampels Juwel v. Koppitz**, sehr reichtragend .. 1000 Korn 12 ℳ; 100 Korn $1\frac{1}{2}$ ℳ;	—	—	30
368	**Himalaya grüne**, sehr lange, schlanke	2	—	20
369	» **weisse**	2	—	20
370	**Koenigsdörfers Unermüdliche**, hochgerühmte Sorte	2	—	20
371	**Noa's Schwanenhalsgurke**, bis 80 Cm. lang, gleich gut zum Treiben wie fürs Freie.	2	40	20
372	» **Treibgurke**, beste, reichtragendste neue Treibsorte	2	—	20
373	**Preis von London**, bekannte gute Sorte	1	60	20
374	**Prescott Wonder**, lange dunkelgrüne unübertreffliche Treibhaus-Gurke	4	—	30
375	**Telegraph-, Rollissons** 60—75 Cm. lang, schwarzgrün, weissstachelig, gleichmässig dick, sehr reichtragend, für Wintertreiberei besonders empfohlen	2	40	20
376	**Roman Emperor**, gleich gut für Beet und Land	1	—	15

2. Melonen.

Nr.	Sorte	20 Gr. ℳ	20 Gr. ₰	Port. ₰
377	**Amerikanische im Freien reifende**	—	60	10
378	**Ananas** oder **Carolina**, rothfleischig, echt	—	60	10
379	**Blenheim Orange.** Vorzügliche englische scharlachrothfleischige	1	60	20
380	**Cantalupe Pariser Glocke** (Prescott de Paris), schönste Pariser Markthallen-Melone	—	60	10
381	**Composite**, längliche mittelgrosse, glatte grauschalige Frucht mit dickem, rothem Fleisch mit Orange-Geschmack. Sehr fein	—	80	10
383	**Japanische Freiland-Melone**, neu Die bis 40 Cm. langen zahlreichen Früchte sind sehr zart und wohlschmeckend, ihre Schale ist zunächst weiss, in der Reife blassgelb. Die Pflanzen sind ungemein widerstandsfähig gegen missliches Wetter und gegen Ungeziefer, welche beiden wesentlichen Vorzüge sie mit der Japan-Klettergurke gemeinsam hat.	1	—	15
384	**Kletter-**, Vilmorins neue grüne, im Süden zur Cultur an Spalieren geeignet. Die straussenei-grossen Früchte sind sehr dünnschalig und schmackhaft	—	40	10
385	**Mandarin-Melone**, neue runde mit köstlichem Fleisch ... 10 Port. 3 —;	—	—	40
386	**Netz-**, Berliner runde grosse reichtragende vorzügliche Markt-Sorte	1	60	20
387	**Netz- v. St. Génis**, rund, mittelgross, gelblichfleischig, von köstlichem Geschmack.	1	—	15
388	**Pierre Bénite**, kleine plattrunde, rothfleischige Frucht, ausgezeichnet	1	60	20
389	**Pfirsich-Melone**, neue Sorte mit kleinen Früchten, goldgelb mit rosa Fleisch	2	—	20
391	Mischung vieler guter Sorten	—	80	10
392	**Wassermelonen** (Arbusen), viele schöne Sorten gemischt	—	40	10

3. Kürbis-Arten zum Verspeisen.

Nr.	Sorte	100 Gr. ℳ	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰	Port. ₰
395	**Melonen-, Centner-**, gelber (feinste zum Einmachen) ... Kilo 20 —;	2	40	60	20
396	» » grüner (feinste zum Einmachen) ... » 20 —;	2	40	60	20
397	» » hochrother (feinste zum Einmachen) ... » 20 —;	2	40	60	20
398	» » allergrösster gelber genetzter, sehr fein zum Einmachen.	3	—	80	20
399	**Mammoth Pumpkin**, gr. gelber amerik., bis 100 Kilo schwer	2	—	50	10
400	**Vegetable Marrow**, engl. Schmeer-, rankt nicht, Früchte lang ... Kilo 5 —;	—	60	20	10
401	**Wallfisch**, neuer von riesigen Dimensionen u. Wallfischform	4	—	100	30
402	**Cococelle von Tripolis**, neuer gelber ohne Ranken	1	—	30	10
403	**Feldkürbis**, gewöhnlicher gelber Centner- ... 100 K. 180 —; Kilo 2 —;	—	30	15	10
404	» » grüner » ... 100 » 180 —; » 2 —;	—	30	15	10

J. Erbsen-Sorten.

Die Zahlen in Parenthese geben die Höhe in Cm. an.

1. Zucker-Erbsen.

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfund) ℳ	1 Kilo (2 Pfund) ₰	100 Gr. ₰
406	Früheste niedrige **fusshohe Treib-** (30 Cm.) ... 100 Kilo 46 —;	—	60	10
407	**Frühe niedrige volltragende** (60 Cm.) ... 100 » 45 —;	—	60	10
408	**Schwert-**, grosse weisse krummschotige englische (140 Cm.) ... 100 » 60 —;	—	80	15
409	Grosse graue **Riesenschwert**, sehr breitschotig (180 Cm.) ... 100 » 68 —;	—	80	15
410	**Vilmorin's neue runzliche Mark-Zucker**, sehr süss (75 Cm.) ... 100 » 66 —;	—	80	15
411	**Moerheimer Riesen-**, neu, sehr früh, mit 13—16 Cm. langen Schoten (80 Cm.)	2	—	30

2. Kneifel- oder Pahl-Erbsen-Sorten.

Nr.	Sorte		1 Kilo (2 Pfund) ℳ	₰	100 Gr. ₰
412	**Allerfrüheste amerikanische, Mai-,** vortreffliche, wohlschmeckende, sehr reichtragende, ca. 60 Cm. hohe neue Erbsen-Sorte, die an Frühzeitigkeit alle anderen übertrifft, und allenthalben grösste Anerkennung gefunden hat	100 Kilo 40 —;	—	50	10
413	Früheste **Dicksons first and best** (80 Cm.)	100 » 32 —;	—	40	10
414	» **Carter's first crop** oder erste Ernte (70 Cm.)	100 » 32 —;	—	40	10
415	» **Daniel o'Rourke,** extra, sehr gut (75 Cm.)	100 » 36 —;	—	50	10
416	» **Express** oder **Vorbote** früheste, grünbleibend (80 Cm.)	100 » 42 —;	—	60	10
417	» **Prince Albert,** schön (80 Cm.)	100 » 30 —;	—	40	10
418	» **de Grâce** oder **Buchsbaum,** beste Qualität (20 Cm.)	100 » 42 —;	—	50	10
419	» **Bishops,** niedr. langschotige, sehr zu empfehlen (50 Cm.)	100 » 30 —;	—	40	10
420	» **Kentish Invicta,** hochgerühmte grünschot. ertragreiche (90 Cm.)	100 » 32 —;	—	40	10
421	» **Wilhelm I.,** niedrige, lang andauernde Sorte, mit grossen, gedrängt gefüllten, dunkelgrünen Schoten (80 Cm.)	100 Kilo 40 —;	—	50	10
422	» **Ruhm von Cassel,** ertragreich, enorm grosse Schoten (130 Cm.)	100 » 36 —;	—	50	10
423	Frühe **Laxton's Prolific** die langschotigste Früherbse (90 Cm.)	100 » 32 —;	—	40	10
424	» » **Suprême,** grüne Mai-Erbse, ausgezeichnet (110 Cm.)	100 » 36 —;	—	50	10
425	» » **Korbfüller,** sehr ertragreich (70 Cm.)	100 » 42 —;	—	50	10
426	» **grünbleibende Braunschweiger Folger,** beste für Conserven	100 » 32 —;	—	40	10
427	**Schnabel-** oder **Säbel-,** grossschotig, vortrefflich zu Conserven	100 » 38 —;	—	50	10
428	**Victoria-,** grosse englische, hohe Erträge liefernd (90 Cm.)	100 » 28 —;	—	40	10
429	**Gold-** oder **Wachs-Erbse,** beste späte Sorte (120 Cm.)	100 » — —;	—	80	15
430	**Kapuziner-, niedrige graue,** beliebte holl. Marktsorte	100 » 32 —;	—	40	10

3. Mark-Erbsen.

Nr.	Sorte		ℳ	₰	₰
433	**Wunder von Amerika,** die früheste, niedrigste und beste Treib-Mark-Erbse, ungemein ertragfähig (20 Cm.)	100 Kilo 54 —;	—	60	10
434	**Abundance,** sehr ertragreich (40—50 Cm.)	100 » 66 —;	—	80	15
435	**Champion of England,** äusserst volltragende grüne, extra (120 Cm.)	100 » 50 —;	—	70	15
436	**Pride of the Market** (Stolz des Marktes), langschotig (60 Cm.)	100 » 56 —;	—	70	15
437	**Culverwells Telegraph,** extra gross, reichtragend (100 Cm.)	100 » 56 —;	—	70	15
438	**Turners Dr. Mac Lean,** neu, ungemein reichtragend (80 Cm.)	100 » 60 —;	—	80	15
439	**Telephon,** reichtragend, grossschotig, sehr empfehlensw. (120 Cm.)	100 » 78 —;	—	90	15
440	**Superlative,** die grösstschotige aller Erbsen, reichtragend (180 Cm.)	100 » 66 —;	—	80	15
441	**William Hurst,** vorzüglich reichtragend und früh (25 Cm.)	100 » 66 —;	—	80	15

Die Mark-Erbsen sind sehr delicat, ertragreich und eignen sich zu frühen und späten Aussaaten.

K. Bohnen-Sorten.

1. Stangenbohnen.

A. Grünschotige Sorten.

Nr.	Sorte		ℳ	₰	₰
445	**Arabische bunte** oder **Feuer-,** rothblühende	100 Kilo 40 —;	—	60	15
446	» **zweifarbige** oder buntblühende	100 » 45 —;	—	60	15
447	» **weisse,** weissblühende oder Wollenbohnen	100 » 48 —;	—	60	15
448	» **Czar** oder **Russische weisse Riesen-,** grossschotig, dickfleischig und zart, für rauhe Gegenden unschätzbar	100 Kilo — —;	1	20	20
450	**Riesen-Schlacht-Schwert-,** längste breiteste weisse	100 » 140 —;	1	60	25
451	» » » sehr lange und breite frühe volltragende	100 » 100 —;	1	20	20
452	**Schwert-, mittelbreite** 25 Cm lange, volltragende	100 » 80 —;	1	—	15
453	**Speck-, blauschotige,** zarteste Sorte, sehr ergiebig, grünkochend	100 » — —;	1	20	20
454	**Zucker-Brech-, früheste,** die zeitigste Stangenbohne, sehr ertragreich	100 » 80 —;	1	—	15
456	» » **längste Riesen-,** sehr langschotig und reichtragend	100 » 100 —;	1	20	20
457	» » **Korbfüller,** sehr lange volltragende ohne Fäden	100 » 110 —;	1	30	20
458	**Zucker-Perl-** oder **Prinzess-,** kleine weisse ohne Fäden, überaus feinschmeckend		1	40	20
459	**Juli,** die früheste aller Stangenbohnen, nicht hochrankend u. äusserst fruchtbar		2	—	30

B. Gelbschotige Sorten.

Nr.	Sorte		ℳ	₰	₰
460	**Flageolet-Wachs-,** langschotig, ausgezeichnet	100 Kilo 100 —;	1	20	20
461	**Mont d'or Wachs-,** goldgelbe ohne Fäden, reichtragend und zart	100 » 100 —;	1	20	20
462	**Riesen-Wachsschwert- von Algier,** mit schwarzen Samen und sehr grossen gelben Schoten, ertragreich und andauernd, äusserst werthvoll		1	20	20
463	**Römische schwarze Wachs-,** echte vorzügl. gelbschotige	100 Kilo 140 —;	1	60	25
464	**Triumph-Zucker-Wachs-,** vorzügl. volltrag. Sorte mit langen zarten, feinschmeckenden gelben Schoten		2	—	30
465	**Zucker-Perl-Wachs-** ohne Fäden, feine kleine weisse gelbschotige		1	60	25



Buschbohne Sensation.



Buschbohne Comet, goldgelbe Wachs-Brech-.

2. Buschbohnen.

A. Grünschotige Sorten.

				1 Kilo (2 Pfd.) ℳ	₰	100 Gr. ₰
470	**Adler-**, allerfrüheste weissrothbunte	100 Kilo	40 —;	—	50	10
471	**Butterbrech**, allerfrüheste sehr zartschotige leberfarbene	100 »	48 —;	—	60	10
472	**Englische Treib-**, gelbe allerfrüheste, auch fürs Freie	100 »	38 —;	—	50	10
473	**Flageolet blutrothe** (Pariser), extra schön, verlangt weite Pflanzung	100 »	45 —;	—	60	10
474	**Hinrichs Riesen-Zucker-Brech-, buntsamige** } beste für Conserven	100 »	40 —;	—	50	10
475	» » » » **weisssamige** } echte deutsche Saat	100 »	46 —;	—	60	10
476	**Holländische frühe weisse Schwert-Treib-**, ausgezeichnet	100 »	50 —;	—	60	10
477	**Ilsenburger**, früheste bunte lange, extra	100 »	40 —;	—	50	10
478	» **Zucker-Brech-**, rothbunte, vorzügl. Markt- und Conservensorte	100 »	60 —;	—	80	15
479	**Kaiser Wilhelm**, ertragreichste Schwertbuschbohne mit sehr grossen breiten Schoten, gleich vorzüglich zum Treiben als fürs Freie	100 Kilo	50 —;	—	60	15
480	**Neger-**, früheste schwarze, auch vorzügliche Treibsorte	100 »	38 —;	—	50	15
481	**Nieren-**, weisse, alte bekannte Sorte	100 »	40 —;	—	50	15
482	**Non plus Ultra**, zarte hellgrünschotige, sehr empfehlenswerth	100 »	42 —;	—	60	10
483	**Osborn's Treib-**, vorzügl. früheste englische, auch f. Freie	100 »	— —;	—	80	15
485	**Princess**, gelbe runde frühe	100 »	36 —;	—	50	10
486	**Schlachtschwert-, allergrösste breite weisse**	100 »	66 —;	—	80	15
487	» **hochstaudige,** » » extra schön, rankt gar nicht	100 »	66 —;	—	80	15
489	**Sechswochen, neu**, extra frühe, reichtragende langschotige	100 »	60 —;	—	80	15
490	**Sensation, neu**, reichtragend, dick und langschotig, rothbunt	100 »	60 —;	—	80	15
491	**Valentin's neue 35tägige früheste**, dicke walzenförmige Schoten	100 »	80 —;	1	—	15
492	**Victoria-Flageolet-**, neu, mit riesig langen fleischigen Schoten	100 »	80 —;	1	—	15
493	**Zucker-Brech-**, feinste weisse	100 »	56 —;	—	70	15
494	**Zucker-Perl-**, Holsteiner weisse	100 »	50 —;	—	60	10
495	**Zwerg-** oder **Spargel-**, sehr frühe graue weissschalige, z. Tr.	100 »	50 —;	—	60	10
496	**Königin der Grünen**, allerfrüheste z. Treiben u. fürs Freie	Port.	15 ₰;	2	—	30
497	**Juwel**, eine allerfrüheste Sorte mit dicken grünen Schoten, erstaunlich tragbar			1	—	15

B. Gelbschotige Sorten.

				1 Kilo (2 Pfd.) ℳ	₰	100 Gr. ₰
499	**Adler-Wachs-**, neue weissbunte, früh und schön	100 Kilo	84 —;	1	—	20
500	**Comet-Wachs-**, allerfrüheste unübertreffliche neue Sorte ohne Fäden mit delikaten dickfleischigen Schoten	100 Kilo	80 —;	1	—	20
501	**Flageolet-Wachs-**, echte reichtragende gelbschotige	100 «	66 —;	—	80	15
502	**Goldregen-Wachs-**, neue, hochstaudige, sehr reichtragende, rostfreie Sorte mit langen flachen wachsgelben Schoten, ganz vorzüglich	100 Kilo	72 —;	—	90	15
503	**Juwel-Wachs-**, neu, mit fleischigen, fast durchsichtigen Schoten ohne Fäden, erstaunlich tragbar	100 Kilo	84 —;	1	—	20
504	**Montd'or-Wachs-**, goldgelb ganz ohne Fäden	100 »	100 —;	1	20	20
505	**Neger-Wachs-**, früheste langschotige, extra fein	100 »	60 —;	—	80	15
506	**Wachs-Brech-, weisse gelbschotige,** ohne Ranken	100 »	80 —;	1	—	15
507	» » **schwarze** » » »	100 »	66 —;	—	80	15
508	» **Dattel-**, neu, sehr langschotig, ertragreich und früh	100 »	66 —;	—	80	15
509	» **Schwert-**, weisse gelbschotige, schön	100 »	66 —;	—	80	15

3. Puffbohnen (dicke oder Gartenbohnen).

				ℳ	₰	₰
514	**Englische grüne Windsor-**, sehr geschätzt	100 Kilo	54 —;	—	70	10
515	**Erfurter grosse**, beste zum Gemüse	100 »	35 —;	—	45	10

II. Gras-Samen.

A. Grasmischungen für feinere Gartenrasen.

Sämmtliche Grasmischungen (521 ausgenommen) werden von mir selbst aus den besten getrennt gesammelten, geeigneten Grasarten in dem richtigen Verhältniss hergestellt und wird nur beste, schwerste Saat dazu verwendet, so dass meine Mischungen das Vortrefflichste sind, was gedacht werden kann. Bei der Verschiedenheit der Preise der einzelnen Grasarten lassen sich Mischungen, je nachdem die billigen Gräser vorherrschen oder nicht, zu sehr verschiedenen Preisen herstellen. Ich mache diese Bemerkung nur deshalb, um nochmals darauf hinzudeuten, dass das Grasgeschäft durchaus Vertrauenssache sein muss; eine Mischung, die mit 80 M. ausgeboten wird, kann relativ theurer sein als eine andere Mischung, die ich für 100 M. verkaufe.

Nr.	Sorte	100 Kilo	Kilo M. ₰
518	**Mischung niedrigster, feinblättrigster, ausdauernder Grasarten für Teppichgärten, Schmuckrasenparthieen,** enthält nur 50% Lolium, **hochfeine Qualität**	100 Kilo 84 —;	1 —

Diese Mischung hatte ich auf der **Leipz. Ausstellung, Aug. 1893**, auf dem von mir besetzten Terrain zur Anwendung gebracht und damit einen wunderbar feinen Rasen erzielt, wie er anderweit nicht zu finden war.

Nr.	Sorte	100 Kilo	Kilo M. ₰
519	**Mischung feiner ausdauernder Grasarten für leichteren Boden,** sogenannte **Berliner Thiergarten-Mischung,** hochfeine Qualität	100 Kilo 72 —;	— 90
520	**Mischung feiner ausdauernder Grasarten für gewöhnlichen Garten- oder Bleichrasen, sehr gute Qualität**	100 Kilo 60 —;	— 80
521	Dieselbe, gewöhnliche Handelswaare	100 » 50 —;	— 65
522	**Mischung feiner Grasarten für tiefbeschattete Flächen*)**	100 » 90 —;	1 10

Neben der richtigen Auswahl der für die verschiedenen Bodenclassen geeigneten Sorten ist die Pflege ein Haupterforderniss zur Erzielung eines guten Gartenrasens. Sie besteht in Folgendem:

Man entferne im ersten Frühjahr und nach Befinden noch einmal im späteren Jahre alle Unkräuter, welche entweder schon im Boden angesiedelt waren oder mit dem Dünger hineingebracht wurden. Man mähe den Rasen recht oft, damit keine Pflanzen Samen tragen, ja nicht einmal Halme entwickeln kann. Man **walze** und bewässere den Boden nach dem Mähen. Man dünge den Rasen von Zeit zu Zeit entweder im Herbst mit Stallmist, wovon man das Stroh zeitig im Frühjahr wieder wegharkt, oder mit in Wasser aufgelöstem Dünger, namentlich bei feuchter, regnerischer Witterung.

Was das anzuwendende Saatquantum anbelangt, so nimmt man von den für lange Dauer berechneten Mischungen 300 und selbst mehr Kilo per Hectar (bei ganz kleinen Flächen bis 50 Gr. per □M.), doch sollte man nur in dem Falle sehr dicht säen, wenn man den Rasen sehr oft scheeren, walzen und regelmässig bewässern kann.

B. Grasmischungen zur Anlegung von Wiesen und Weiden etc.

Saatquantum per Hectar 75—100 K.

Nr.	Sorte	100 Kilo M.	Kilo ₰
523	**Mischung der nützlichsten Futtergräser für Hornvieh, Schafe und Pferde,** je nach Wunsch für trockene oder nasse Wiesen, schweren oder leichten Boden, extra Auswahl der geeignetsten Sorten	40 bis 50	70
524	**Mischung von starkwurzeligen Gräsern zum Festhalten des Bodens an Rändern** etc.	45	60
525	**Mischung für Böschungen mit Klee**	45 bis 54	70

C. Separate Sorten.

Nr.	Sorte	100 Kilo M.	Kilo ₰
528	**Agrostis capillaris** (vulgaris), haarfeines Straussgras	120	140
529	» **stolonifera,** Fioringras	120	140
530	» » allerfeinste Qualität, ganz reiner Same	180	200
531	**Aira caespitosa,** Rasenschmiele	56	70
532	» **flexuosa,** gebogene Schmiele, auch Goldhafer genannt	42	60
533	**Alopecurus pratensis,** Wiesenfuchsschwanz	190	210
534	**Anthoxanthum odoratum,** echtes ausdauerndes Geruchgras	—	200
535	» » **Puelli,** einjähriges »	50	70
536	**Avena elatior** (Holcus avenaceus, Arrhenatherum elatior), franz. Raigras	110	130
537	**Brachypodium sylvaticum,** Waldschwingel	80	100
538	**Bromus giganteus,** Riesentrespe	60	80
539	» **mollis,** weiche Trespe	45	60
540	» **pratensis,** Wiesentrespe	76	100
541	**Cynosurus cristatus,** Kammgras, extra feine Saat, knappe Ernte	180	200
542	**Dactylis glomerata,** Knaulgras	90—100	110
543	**Elymus arenarius,** Strandhafer	210	240
544	**Festuca duriuscula,** harter Schwingel	80	100
545	» **elatior,** hoher Schwingel	145	160
546	» **heterophylla,** Waldschwingel	100	120
547	» **ovina,** gewöhnl. Schafschwingel für Sandboden	66	80
548	» » **angustifolia,** schmalblättriger Schafschwingel	96	120
549	» **pratensis,** Wiesenschwingel	66	80
550	» **rubra,** rother Schwingel	72	90
551	**Holcus lanatus,** Honiggras	52	70
552	**Lollum italicum,** italienisches Raigras, allerschwerste Qualität	36	50

*) Rasen für beschattete Flächen ist immer ziemlich schwer zu schaffen, unter Gebüsch und unter immergrünen Bäumen ist es kaum möglich, dauernden Graswuchs zu unterhalten. Da meine Mischung aus den gegen Mangel an Luft und Licht am wenigsten empfindlichen Sorten zusammengestellt ist, wird man bei guter Pflege noch da eine leidlich dichte Grasnarbe erzielen können, wo andere Mischungen bereits versagen.

		100 Kilo ℳ	Kilo ₰
	Lolium perenne, englisches Raigras:		
553	Importirte Saat allerersten Qualität, schwerste Saat, vorzüglich	34	45
554	» » sehr schöne schwere Saat	32	40
555	**Lolium perenne tenue,** feinblättr. ausdauerndes Raigras, das Beste für Rasen	36	50

Leichtere Qualitäten von Lolium wesentlich billiger.

Raigras keimt und entwickelt sich sehr schnell und giebt für sich allein angewendet einen sehr schönen, saftig-grünen Rasen, sobald dieser oft geschoren, gewalzt und gewässert werden kann. Es liebt einen mehr feuchten als trockenen Boden, kommt jedoch in allen Bodenarten fort und bildet deshalb einen Haupt-Bestandtheil der Rasen-Mischungen. Durch sein rasches Wachsthum giebt es sehr schnell einen grünen Teppich und deckt die anderen, langsamer aufkommenden Gräser so lange, bis sie erstarkt sind. Kommt dann der Winter, geht es stets zum Theil zurück und macht den länger ausdauernden, nun erstarkten Arten auf natürliche Weise Platz. Man säet circa 2 Kilo auf den Ar (100 □Meter), will man jedoch einen recht feinen dichten Rasen, namentlich auf kleineren Flächen haben, wendet man wohl auch das Doppelte und mehr an, doch ist dann die Widerstandsfähigkeit gegen Trockniss begrenzter und regelmässige Bewässerung nöthig.

		100 Kilo ℳ	Kilo ₰
556	**Phleum pratense,** Timothygras, prima Qualität . . . Marktpreis, ca.	50—60	70
557	**Poa nemoralis** (angustifolia), schmalblättriges Hain-Rispengras	160	180
558	» **pratensis,** Wiesen-Rispengras, I^a Qualität, schwerste „Fancy"-Saat	75—84	100
559	» **trivialis,** gemeines Rispengras	180	200
560	» **annua,** einjähriges Rispengras	96	120
561	» **pratensis compressa** (canadensis), canadisches Rispengras	66	80

Die grösste Aufmerksamkeit wird in meinem Geschäft darauf gelegt, Alles rein und echt zu liefern. Dies gilt besonders auch bezüglich des Artikel „Grassamen", den ich nur von den besten, zuverlässigsten Produzenten beschaffe und durchgehends rein in Saat und echt in Sorten liefern werde.

III. Landwirthschaftliche Samen.

A. Klee-Arten.

(Preise veränderlich und bei Druck dieser Liste noch nicht feststehend; bei grösserem Bedarf stehe mit bemusterter Offerte zu Tagespreisen zu Diensten.)

		100 Kilo ℳ	Kilo ₰
562	**Hedysarum Onobrychis,** Esparsette oder türk. Klee (Sainfoin)	40—45	60
563	» » **biferum,** zweischürige, verlangt besseren Boden	42—50	60
564	**Lotus villosus,** wollig behaarter Schotenklee, vorzüglich unter Grasmischungen	180	200
565	**Medicago lupulina,** gelber oder Hopfenklee, I. Qual.	36—40	50
566	» **sativa,** blauer oder ewiger Luzerne-, französische Saat	100—130	150
567	**Trifolium hybridum,** schwedischer oder Bastardklee, Alsike	100—120	140
568	» **incarnatum,** Incarnatklee, I. Qual.	40—45	50
569	» **pratense,** Rothklee, deutscher	90—110	120
570	» » **perenne,** Cowgrass oder Bullenklee	150	180
571	» **repens,** Weissklee	100—140	150

B. Runkel-Rüben.

Saatbedarf für 1 Hectar bei Reihensaat 20—25 K., im Wurf gesäet 30—50 K. Für 1 Hectar Pflanzschulbeete sind ungefähr 30 K. Samen nöthig, woraus man mindestens die für 8—12 Hectar nöthigen Pflanzen erzielen wird. 1 K. Runkelrüben-Kerne ist gleich 2¾ Liter.

Wenn Massenertrag, möglichst grosse Nährkraft und vollendete Form ohne Nebenwurzeln die von dem Landwirth an eine gute Runkel zu stellenden Ansprüche sind, so möchte ich folgende Formen in erster Linie in Empfehlung bringen:

		100 Kilo ℳ	Kilo ₰
573	**Oberndorfer** gelbe runde, allervorzüglichste Qualität, kleines Laub, grosse Rüben	35	50
574	» rothe » » » » » » »	38	50
575	**Leutowitzer gelbe Kugel,** vorzüglich	36	50
576	**Olivenförmige** gelbe Riesen, extra, sehr ertragreich	36	60
577	» rothe Riesen » » »	36	60
578	**Erfurter lange gelbe verbesserte Flaschen,** vorzügliche Qualität	45	60
579	» » rothe » » » »	45	60
580	» **Modell,** neu, cylinderförmig, rothgelb	70	90
581	**Eckendorfer Walzen-, rothe** } vorzügliche ertragreiche Sorten	50	70
582	» » **gelbe** } leicht einzuernten	60	80
582a	» » a) gelbe, b) rothe. Originalsaat von v. Borries Eckendorf	180	200
583	**Goldgelbe Walzen-** (Golden Tankard)	42	60
584	**Mammuth** (Elvetham Riesen-), grosse dicke rothe	48	60
585	**Klumpen,** gelbe runde, } vielfach als Oberndorfer Runkeln im Handel	32	50
586	» rothe runde }	32	50
587	**Zuckerrüben,** Wanzlebener reinweisse zuckerreichste	42	60
588	» weisse schlesische	42	60
589	» **grosse Futter-,** geben doppelten Ertrag	56	70

C. Stoppel- oder Herbst-Rüben.

Stoppel-Rüben sind im August auszusäen, verlangen etwa einen Fuss Abstand und vertragen Verpflanzung nicht. Saatbedarf für 1 Hectar 3 Kilo, in einigen Gegenden bis 6 Kilo.

Nr.	Sorte	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
593	**Ulmer weisse rothköpfige längste dicke** (½ lange Nürnberger zu gleichem Preis)	60	80
594	**Norddeutsche halblange** weisse, roth- und grünköpfige, gemischt	60	80
595	**Bortfelder lange gelbe,** in Scandinavien beliebte Sorte	60	80

D. Diverse Feldsamen. (Preise veränderlich.)

Nr.	Sorte	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
602	**Buchweizen, schott. silbergrauer**	25	40
603	» **japanischer Riesen-**	45	60
605	**Felderbse,** Riesen- oder Victoria-	25	40
608	**Holcus saccharatus,** Zuckerrohrhirse	70—75	90
609	**Lathyrus sylvestris Wagneri,** Waldplatterbse	260	300
612	**Leinsaat,** Rigaer ca.	40	50
613	**Linsen,** grosse Heller-	54—60	80
614	**Lupinen,** blaue ca.	20—22	30
615	» **gelbe** ca.	20—22	30
616	**Mais, amerikan. Pferdezahn** »	26	40
617	» **badenscher gelber früher**	30	40
618	» **tiroler cinquantino** (50tägiger) ca.	32	40

Mais gedeiht am besten in warmen, windfreien Lagen. Lässt sich diese Bedingung nicht erfüllen, so ist ein engerer Stand von grossem Vortheil. Die letzte Sorte ist früher als der Pferdezahn-Mais.

Nr.	Sorte	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
621	**Mohn,** blauer	60—66	80
622	» weisser	84—90	110
623	**Oelrettig,** Raphanus oleiferus	50	60
624	**Peluschken** oder **Sanderbsen**	26	35
625	**Pimpinelle,** Wiesen-	54	70
626	**Raps,** Winter-	36—40	50
628	**Roggen, Johannis-**	22	30
630	**Schafgarbe,** reiner Same	—	700
631	**Senf, weisser**	40	50

Giebt allein oder mit Buchweizen zusammen angebaut, ein ergiebiges Milchfutter für Kühe und ist acht Wochen nach der Saat zu schneiden.

Nr.	Sorte	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
632	**Seradella,** Ornithopus sativus, ergiebiges wickenartiges Futter	32	40
634	**Spergula maxima,** Riesenspergel	36—40	50
635	**Wicke** (Futterwicke), Vicia sativa	24—28	40
636	» Zottel- od. Sandwicke, Vicia villosa	35—40	50

E. Vogelfutter-Samen, bestgereinigte Qualitäten.

Sorte	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
Buchweizen, silbergrauer	32	50
Canariensamen	30	40
Distel- oder Klettensamen	72	90
Hafer, geschälter	38	50
Hanfsamen	30	50
Hirse, gelbe	32	50
» **Gold-** oder Blut-	36	50
» **Senegal-,** kleinstkörnige	48	60
» französische feinste weisse	40	50
» » in Kolben oder Aehren	66	80
Karden, Tuch- oder Weber-	48	70
Kürbiskerne, beste dickfleischige	100	120
Leindotter (Myagrum sativum)	36	50
Leinsaat	40	50
Mais, Pferdezahn-, grosskörniger	26	40
» kleinkörniger	30	40
Mohn, blauer	66	80
Reis in Hülsen	56	70
Salatsamen, alter, weiss Korn	160	180
» » schwarz »	90	1—
Sommerrübsen	42	50
Sonnenblumen	42	50
Wegebreit (Plantago lanceolata)	50	70
Wicken, Feld-	24—28	40
Zürbelkiefer (Pinus Cembra)	90	120

F. Obstkerne.

Sorte	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
Apfelkerne, deutsche	—	360
Birnenkerne	—	500
Quittenkerne	—	600
Kirschsteine, cultiv. Süsskirsche	80	100
Pflaumensteine, Hauszwetsche	36	50
» **Mirabellen**	80	100
» **Mirobolanpflaume**	75	100
Rosa canina, Rosenkerne	40	60

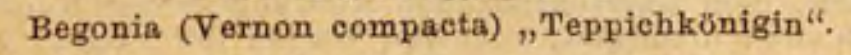
G. Früh-Kartoffeln.

Nr.	Sorte	100 Kilo ℳ	10 Kilo ℳ	10 Kilo ₰	à Kilo ₰
640	**Sechswochen-, lange weisse,** die beste Treibkartoffel	20	2	50	40
641	» **blaue runde,** früh und ertragreich	12	2	—	30
642	» **englische Nieren,** das ganze Jahr hindurch wohlschmeckend	16	2	—	30
643	**Maikönigin,** länglichrund mit hellrosa Schale, sehr früh u. sehr ertragreich	12	2	—	30
644	**Victor,** sehr frühe längliche weisse, vorzügliche Treib-	20	2	50	40
645	**Schneeflocke,** ganz vorzügliche frühe weisse Speisekartoffel	12	2	—	30
646	**Kaiserkrone**	30	3	50	50

Vom Verein z. Beförd. des Gartenbaus mit Werthzeugniss ausgezeichnete neue Sorte, welche Frühreife, reichen Ertrag u. ausgezeichneten Geschmack in sich vereinigt.

Neue Blumensamen für 1898

sowie einige wertvolle vorjährige Einführungen.

Begonia (Vernon compacta) „Teppichkönigin".



Erigeron hybridus roseus.

Aster sinensis flore pleno.

2364 **Comet-Aster, dunkelscharlach.**
Prachtvolle, in dieser Gattung ganz neue Farbe . . . . 100 Port. 40 M; 10 Port. 5 M; à Port. 60 ₰

2365 **Damen-Aster, rosa** . . . . 100 » 48 » 10 » 6 » » 70 »

2366 » » **weiss, später rosa** . . . . 100 » 48 » 10 » 6 » » 70 »

2367 **Juwel-Aster, leuchtend scharlach m. weiss.**
Die Blumen sind dichtgefüllt und von tadellosem Bau . . . . . 100 » 40 » 10 » 5 » » 60 »

2368 **Mignon-Aster, hellscharlach.**
Eine weithin leuchtende neue, auch unter anderen Asterngattungen noch wenig vertretene Farbe.
100 Port. 40 M; 10 Port. 5 M; à Port. 60 ₰

2369 **Straussenfeder-Aster,** weiss . . . . 10 Port. 5.50 M; à Port. 60 ₰

2370 **Begonia fulgens.** ♃
Diese prachtvolle Begonien-Species ist der Begonia Baumanni, der sie nahe steht, bei weitem vorzuziehen.
10 Port. 4 M; à Port. 50 ₰

2371 **Begonia hybrida gigantea Mammuth.**
Blüthen, Blätter und der ganze Bau der Pflanze überhaupt sind von so riesigen Formen, wie sie im Begoniensortiment bis jetzt noch nicht gekannt waren. Blumen leuchtend scharlachroth und von schön abgerundeter Form.
100 Port. 45 M; 10 Port. 5 M; à Port. 60 ₰

2372 **Begonia semperflorens atropurpurea fol. aureis variegatis. Gelbbuntblättrige Vernon-Begonia.**
Blätter goldgelb mit breitem dunkelrothen Rand; mit den leuchtend rothen Blumen ein prächtiges Farbenspiel abgebend . . . . 10 Port. 12 M; à Port. 1.50 M

2373 **Begonia semperflorens „Zulukönig".**
Von Begonia Vernon durch gedrungenen Wuchs und mehr runde Blätter verschieden. Im Freien in voller Sonne cultivirt, nimmt die Pflanze eine auffallende metallisch glänzende schwarzrothe Färbung an, von welcher sich die leuchtend rothen Blumen mit ihren goldgelben Staubbeuteln wirkungsvoll abheben. Eine Markt- und Gruppenpflanze ersten Ranges . . . . 100 Port. 50 M; 10 Port. 6 M; à Port. 75 ₰

2374 **Begonia Vernon compacta „Teppichkönigin".**
Reizende Zwergform der allbekannten und beliebten Begonia Vernon, kugelrunde zierliche Büsche von nur 10—15 cm Höhe bildend mit dunkelroter Belaubung und leuchtend rotem Blütenflor. Für Teppichbeete und Gruppen ist sie unschätzbar und erregte auf der Magdeburger Gartenbau-Ausstellung Sept. 1895 allgemeine und wohlverdiente Bewunderung . . . . 10 Port. 5 M; à Port. 60 ₰

2375 **Begonia semperflorens compacta atrococcinea.**
Diese neue Varietät bildet ein Seitenstück zur Begonia-Teppichkönigin, der sie im Wuchse gleicht. Ihre dunkelgrüne Belaubung contrastirt wirkungsvoll mit dem Scharlach ihrer Blüten. 10 Port. 4 M; à Port. 50 ₰

2376 **Campanula japonica semiplena coerulea.** ♃
Eine hübsche ganz neu aus Japan eingeführte hohe Staude, welche im Hochsommer des auf die Aussaat folgenden Jahres blüht. Sie bildet einen vielverzweigten Busch, an dessen Trieben die intensiv blauen halbgefüllten Blüten erscheinen, die sich mit einem zehnstrahligen Stern vergleichen lassen. 10 Port. 4 M, à Port. 50 ₰

2377 **Campanula mirabilis.** ♃
Diese zweifellos schönste aller Campanula ist vom Botaniker Alboff im Kaukasus aufgefunden worden. Nach Form und Grösse der Blumen gehört sie zur Classe der C. Medium. Die von unten auf dicht verzweigten Pflanzen bilden einen pyramidenförmigen Busch von 50 cm Höhe und Breite und tragen die Zweigspitzen eine reiche Zahl blassblauer oder lilafarbener Blumen. Eine äusserst distincte Pflanze, deren volle Schönheit kaum zu beschreiben ist . . . . 100 Port. 75 M; 10 Port. 8.50 M; à Port. 1 M

2378 **Campanula persicifolia grandiflora.** ♃
Diese neue Varietät besitzt dieselben hervorragenden Eigenschaften der vor einigen Jahren in den Handel gekommenen weissen Sorte, welche zu den schönsten Gartenstauden gehört. Die Blumen sind von schöner kobaltblauer Färbung . . . . 100 S. 1 M; 25 S. 30 ₰

2379 **Campanula pyramidalis compacta.** ♃ . . . . 100 Port. 40 M; 10 Port. 5 » à Port. 60 ₰

2380 » » » **alba.** ♃ . . . . 100 » 40 » 10 » 5 » » 60 »
Zwei niedriger bleibende, gedrungen wachsende, reichverzweigte Varietäten der alten, bekannten Stammform.

2381 **Cheiranthus incanus flore pleno, Winter-Levkoye, Ruhm von Elberfeld, feurig carmoisin.**
Infolge des prächtigen Baues der Pflanzen und wegen der grossen, zur Blumenbinderei sehr geeigneten Blüthenrispen sehr beliebt gewordene Sorte . . . . 100 Port. 40 ℳ; 10 Port. 5 ℳ; à Port. 60 ₰

2382 **Delphinium speciosum glabratum,** Stapf. ♃
Eine neue winterharte Species vom Himalaya, welche 60 cm breite, bis 90 cm hohe Blüthenrispen bringt, die mit 4—5 cm grossen, dunkelblau abgetönten Blumen besetzt sind . 100 Port. 60 ℳ; 10 Port. 7 ℳ; à Port. 80 ₰

2383 **Dianthus superbus Telekii.**
Dieser neue Dianthus entstammt einer Kreuzung zwischen D. superbus und D. chinensis. Er wächst kräftiger und höher als alle anderen Sommernelken und überdauert unsere Winter, sodass er auch im zweiten Jahre nochmals reich zur Blüthe gelangt. Die dichtgefüllten schönen Blumen variiren ausserordentlich in der Farbe und sind sehr widerstandsfähig gegen regnerische Witterung . . . . 10 Port. 2½ ℳ; à Port. 30 ₰

2384 **Erigeron hybridus roseus.** ⊙ ♃
Eine schöne Hybride von E. aurantiacus und E. Villarsi, welche schon im ersten Jahre der Aussaat blüht und dabei völlig winterhart ist. Die 2½ cm grossen Blumen gleichen in der Form denen von E. aur., die Farbe der Strahlenblüthen ist ein schönes Violettrosa, die Scheibenblüthen sind rein goldgelb gefärbt. Die Blüthenentwicklung auf den etwa 30 cm hohen Pflanzen ist eine ununterbrochene vom Frühjahr bis zum Herbst.
100 Port. 30 ℳ; 10 Port. 4 ℳ; à Port. 50 ₰

2385 **Heliopsis Pitcheriana.** ♃
Diese nordamerikanische Perenne bildet einen breiten bis 75 cm hohen Busch, welcher vom Sommer bis Herbst 6 cm Durchmesser haltende goldgelbe Blumen bringt, die sich im Gegensatz zu denen von Helianthus, wenn geschnitten, sehr lange frisch erhalten . . . . 100 Port. 40 ℳ; 10 Port. 5 ℳ; à Port. 60 ₰

2386 **Incarvillea variabilis,** Potanin. ♃
Eine schöne, neue, strauchartige Perenne, die einen stark verzweigten Busch mit feingetheilter Belaubung bildet, der vom Mai bis October ununterbrochen mit ca. 3 cm grossen rosenrothen Blumen besetzt ist. Bei zeitiger Aussaat blühen die Sämlinge bereits im ersten Jahre . . 100 Port. 50 ℳ; 10 Port. 6 ℳ; à Port. 75 ₰

2387 **Lobelia cardinalis Nanseniana.** ♃
Die charakteristischen Eigenschaften dieser neuen, dem unerschrockenen Nordpolforscher Nansen gewidmeten Varietät von Lobelia cardinalis bestehen in dem niedrigen, robusten Wuchs der Pflanze und in der leuchtenden Farbe der Blumen, ein herrliches Purpurcarmoisin. Diese dauern in langer Folge an; auch sind die Blätter von ganz dunkler Färbung . . . . 10 Port. 3½ ℳ; à Port. 40 ₰

2388 **Lobelia Erinus White Lady compacta.**
Sehr schöne, niedrig und gedrungen wachsende Lobelie mit grossen Blumen vom reinsten Weiss; treu aus Samen kommend . . . . 100 Port. 40 ℳ; 10 Port. 5 ℳ; à Port. 60 ₰

2389 **Myosotis oblongata perfecta.** ⊙♃
Eine wesentlich verbesserte Form der als Winterblüher so allgemein geschätzten M. oblongata. Blumen langgestielt, gross, tiefblau . . . . 100 Port. 60 ℳ; 10 Port. 6.50 ℳ; à Port. 75 ₰

2390 **Papaver cardinale hybridum.**
Wie die scharlachroth blühende Stammform werden auch diese neuen Varietäten etwa 45 cm hoch. Sie haben straffen, compacten Wuchs und dunkelgrüne, tief eingeschlitzte Blätter. Die Blumen erscheinen in den Farben chamois und leuchtend rosa auf hellem Grunde; die Farben purpur, carmoisin und ziegelrosa hingegen auf schwarzbraunem oder violettem Grunde . . . . 10 Port. 3 ℳ; à Port. 40 ₰

2391 **Paracaryum angustifolium.** ♃
Diese neue Pflanze wurde in Kleinasien aufgefunden. Aus einer dichten Rosette entsprossen im April 25—30 Blüthenstiele mit dunkelblauen Blumen. Durch dieses reiche Blühen und das schöne Blau der Blumen wirkt die Pflanze sehr auffallend. Lässt man sie nicht Samen tragen, so kommen immer neue Blüthen zur Entwicklung . . . . 1000 S. 30 ℳ; 100 S. 3,60 ℳ; 10 S. 50 ₰

2392 **Physalis Franchetti.**
Die Früchte dieser Art, welche aus Japan stammt und nur einjährig ist, unterscheiden sich von Ph. Alkekengi hauptsächlich durch die bedeutende Grösse, denn sie erreichen oft 6 cm Durchmesser. Sie sind essbar und von rother, in orange übergehender Farbe. Eine mit Früchten besetzte Pflanze bietet einen sehr hübschen Anblick . . . . 20 Gr. 9 ℳ; 10 Port. 2½ ℳ; à Port. 30 ₰

2393 **Polemonium hymalayicum album.** ♃
Eine neue weissblühende Varietät des so schönen blaublühenden P. himalayense. 10 Port. 4 ℳ; à Port. 50 ₰

2394 **Primula obconica grandiflora.** ♃
Diese neuen grossblumigen Hybriden bringen Blumen von vollendetem Bau in grossen Dolden auf straffen Stielen in weissen, blasslila und zartrosa Tönen und sind für Schnittzwecke und als Topfpflanzen sehr zu empfehlen . . . . 100 Port. 30 ℳ; 10 Port. 3½ ℳ; à Port. 40 ₰

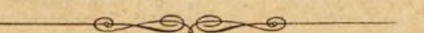
2395 **Primula obconica grandiflora fimbriata.** ♃
Eine neue Varietät mit gefranzten Blumen, den chinesischen gefranzten Primeln sehr nahestehend, ununterbrochen blühend . . . . 10 Port. 4½ ℳ; à Port. 50 ₰

2396 **Primula obconica rosea.** ♃
Nach jahrelangen Bemühungen ist es gelungen eine schöne leuchtend carminrosa gefärbte Abart dieser dankbar blühenden Topfprimel zu erzielen, welche weitestgehende Beachtung verdient. 10 Port. 4½ ℳ; à Port. 50 ₰

2397 **Primula veris elatior coerulea.** ♃
Eine neue Varietät mit ultramarinblauen Blüthen; wirklich schön.
100 Port. 75 ℳ; 10 Port. 8.50 ℳ; à Port. 1 ℳ

2398 **Primula verticillata.** ♃
Die Heimath dieser Species ist Yemen in Arabien. Sie zeichnet sich durch die Fülle und die Eleganz ihrer duftigen gelben graciösen Blüthen aus, welche im December und Januar einen wahren Goldball bilden, namentlich wenn die Pflanzen in Töpfen in niedrigem Kalthause ganz nahe unter Glas cultivirt werden. Die Vermehrung kann auch durch Stocktheilung erfolgen . . . . 10 Port. à 250 S. 5 ℳ; à Port. 60 ₰

2399 **Reseda odorata Rubin.**
Diese neue Reseda gleicht an Wuchs der R. Machet, die dicken, langen Blüthenrispen sind jedoch von leuchtend kupferrother Farbe . . . . 100 Port. 45 ℳ; 10 Port. 5.50 ℳ; à Port. 60 ₰



Neuheiten von Gemüsesamen finden sich auf der vorderen Innenseite des Catalog-Umschlags angegeben.

IV. Blumen-Samen.

Die Anzucht der Blumensamen bildet einen Hauptzweig der Gärtnerei Erfurts und sind die nachstehenden Sorten aus den anerkannt besten Culturen bezogen. Diejenigen Samenarten aber, welche nur in südlicherem Clima die Reife erlangen, importire ich direct von den zuverlässigsten Züchtern.

Bei allen Blumensamen werden von denen, die bis 50 Pf. per 20 Gramm kosten, nicht unter 20 Gr., von denen die 60 Pf. bis 1 M. kosten, nicht unter 10 Gramm abgegeben, sondern kleinere Quantitäten nur nach Prisen.

In den Sortimenten von Blumen-Samen

sind die verschiedenen Farben und Species bei den nachstehenden, beliebten Florblumen so gewählt, dass auch die kleineren Sortimente immer nur die schönsten Hauptfarben resp. Species enthalten und daher stets ein schönes Ganze hervorbringen. Zu den angegebenen billigen Preisen bleiben solche indessen meiner unbeschränkten Wahl überlassen, und da alle Sortimente vorräthig gepackt sind, **können halbe nicht abgegeben werden.** Die hier gemischt angeführten Portionen sind genau und zu gleichen Theilen aus allen Farben des resp. Sortiments zusammengesetzt.

Astern, Levkoyen, Goldlack und Balsaminen.

Astern gefüllte, Aster chinensis fl. pl.

I. Hohe Classen.

700 **Truffaut's paeonienblüth. Perfection-Pyramiden-Astern,** von grösster Vollkommenheit und reiner Paeonienform.
1. Schneeweiss, 11. La superbe rose,
2. Carmoisin, 12. Himmelblau,
3. Hellblau, 13. Dunkelblau,
4. Purpurviolett, 14. Weiss mit carmin,
5. Victoriaroth, 15. Feurig scharlach,
6. Rosa, 16. » » mit weiss,
7. Rosa mit weiss, 17. Dunkelblutroth (Gravelotte),
8. Hellblau mit weiss, 18. Feur. kupferrosa.
9. Lillaroth mit weiss,
10. Zartrosa, ℳ ₰
Separat jede Farbe 20 Gr. 3 —; 200 S. — 20
701 Dieselben in prachtvoller Mischung 20 Gr. 2 —; 200 » — 20
702 II. Qualität gemischt . . . . 20 » 1 60; 200 » — 15
703 Ein Sortiment von 16 Sorten . . . . . . à 100 » 1 40
704 » » » 12 » . . . . . . à 100 » 1 —
705 » » » 8 » . . . . . . à 100 » — 60

710 **Imbriquée-Pompon-Astern,** sehr reichblühende beliebte Gattung mit reizenden, zum Trocknen besonders geeigneten Blumen.
1. Weiss, 2. Carmoisin, 3. Hellblau etc. ℳ ₰
Separat jede Farbe 20 Gr. 3 —; 200 S. — 20
711 Dieselben gemischt . . . . . . 20 » 2 40; 200 » — 20
712 Ein Sortiment von 12 Sorten . . . . . . à 100 » 1 —
713 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 50

718 **Rosen-Astern, grossblumige verbesserte,** prachtvolle Gattung mit sehr grossen, dichtgefüllten Blumen.
1. Weiss, 7. Purpur mit weiss,
2. Carmoisin, 8. Violett mit weiss,
3. Schwarzblau, 9. Feurigscharlach,
4. Hellblau, 10. Hellblau mit weiss umflort,
5. Rosa, 11. Rothviolett,
6. Rosa mit weiss, 12. Lilla. ℳ ₰
Separat jede Farbe 20 Gr. 2 40; 200 S. — 20
719 Gemischt . . . . 20 » 3 —; 200 » — 20
720 Ein Sortiment von 12 Sorten . . . . . . à 100 » 1 —
721 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 50

722 **Goliath-Astern** (Mont-Blanc), eine ungemein grossblumige Classe.
1. Reinweiss, 4. Carmoisin,
2. Rosa, 5. Hellblau,
3. Dunkelrosa, 6. Dunkelblau. ℳ ₰
Separat jede Farbe 20 Gr. 2 40; 200 S. — 20
723 Gemischt . . . . 20 » 2 —; 200 » — 15
724 Ein Sortiment von 6 Sorten . . . . . . à 100 » — 50

II. Halbhohe Classen.

735 **Pyramiden-Astern, kleinblumige frühblühende oder Schiller-.**
10 Farben separat jede 20 Gr. 1 20; 200 S. — 15
736 Gemischt . . . . 20 » 1 —; 200 » — 15
737 Ein Sortiment von 6 Sorten . . . . . . à 100 » — 40

738 **Uhland's (paeonienblüth. Kugel-) Astern.** Schöne grosse Blumen und reich verzweigte Pflanzen, für Gruppen ganz besonders geeignet.
1. Weiss, 6. Carmin,
2. Carmoisin, 7. Rosa mit weiss,
3. Dunkelblau, 8. Weiss, später lasurblau,
4. Brillant lilla, 9. Rothlilla mit weiss.
5. Hellblau, etc. ℳ ₰
Separat jede Farbe à 20 Gr. 2 —; 200 S. — 20
739 Dieselben gemischt . . . . . 20 » 1 60; 200 » — 15
740 Ein Sortiment von 12 Sorten . . . . . . à 100 » 1 —
741 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 50

745 **Mignon-Astern.** Mittelgrosse dicht gefüllte Blumen ähnlich denen der Pompon-Aster. ℳ ₰
1 **Reinweiss** . . . . 20 Gr. 3 —; 200 S. — 15
2 **Rosa** . . . . 20 » 3 —; 200 » — 15
3 **Carmoisin** . . . . . . 20 » 3 —; 200 » — 15

747 **Königin der Hallen-Astern** (Pariser Markt-Aster). Die früheste aller Astern, nur 30 cm hoch mit grossen für Binderei besonders geeigneten Blumen.
1. Reinweiss, 2. Blau, 3. Rosa, 4. Carmoisin,
5. Dunkelblau. 6. Rothviolett. ℳ ₰
Separat jede Farbe . . . . . 20 Gr. 1 —; 200 S. — 10
748 Gemischt . . . . 20 » — 80; 200 » — 10
749 Ein Sortiment von 6 Sorten . . . . . . à 100 » — 30

750 **Comet-Astern,** sehr schöne neue Classe mit seltsam kraus und locker geformten Blumen, den japanischen Chrysanthemum ähnlich.
1. Weiss mit lilla, 4. Carmin, 7. Reinweiss,
2. Rosa, 5. Hellblau, 8. Dunkelblau.
3. Rosa mit weiss, 6. Hellblau mit weiss. ℳ ₰
Separat jede Farbe 20 Gr. 3 —; 200 S. — 20
751 Prachtmischung . . . . 20 » 2 40; 200 » — 20
752 Ein Sortiment von 8 Sorten . . . . à 100 » — 60

753 **Victoria-Astern.** Die Blumen, deren jede Pflanze 10—30 bringt, sind vollkommen gefüllt, hochgewölbt und imbriquirt. Die 50 cm hohen Pflanzen sind pyramidenförmig gebaut.
1. Carmoisin, 7. Carminrosa,
2. Weiss, 8. Lasurblau,
3. Purpur, 9. Hortensienroth,
4. Purpurviolett, 10. Dunkelblau,
5. Hellblau, 11. Feurigscharlach,
6. Weiss, später lasurblau, 12. Pfirsichblüthe. ℳ ₰
Separat jede Farbe à 20 Gr. 5 —; 200 S. — 25
754 Gemischt . . . . 20 » 4 —; 200 » — 20
755 Ein Sortiment von 12 Sorten . . . . . . à 100 » 1 20
756 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 60

760 **Frühlings-Aster, reinweiss, neu.** Die früheste aller Astern, da sie schon 2—3 Wochen vor der Königin der Hallen-Aster zu blühen beginnt. Die Pflanze erreicht eine Höhe von nur 30 cm, baut sich pyramidenförmig und bringt zahlreiche schneeweisse, gut gefüllte Blumen mittlerer Grösse. Für Beete, für Töpfe und für Schnitt gleich werthvoll.
20 Gr. 2 40; 1000 S. — 80; 200 S. — 15

761 **Triumph-Aster.** Prachtvolle neuere Sorte von 30 cm Höhe mit rein **dunkelscharlachrothen** Blumen, überaus leuchtende, prachtvolle Farbe, unübertrefflich für Gruppen.
20 Gr. 10 —; 100 S. — 30
762 **Dunkelscharlach** m. weiss 20 » 6 —; 100 » — 20

III. Niedrige Classen.

765 **Boltze's Zwerg-Bouquet-Pyramiden-Astern,** sehr empfehlenswerth. ℳ ₰
1. Schneeweiss, 2. Dunkelblau, 3. Carmoisin, etc.
12 Farben separat jede à 20 Gr. 2 40; 200 S. — 20
766 Dieselben gemischt . . . . 20 » 1 60; 200 » — 20
767 Ein Sortiment von 12 Sorten . . . . . . à 100 » 1 —
768 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 50

769 **Frühblühende grossblumige Zwerg-Chrysanthemum-Astern.** Ganz besonders empfehlenswerth.
1. Weiss, 3. Feurig scharlach,
2. Carmoisin, 4. Hellblau, etc. ℳ ₰
16 Farben separat jede à 20 Gr. 2 40; 200 S. — 15
770 Dieselben gemischt . . . . . . 20 » 2 —; 200 » — 15
771 Ein Sortiment von 12 Sorten . . . . . . à 100 » 1 —
772 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 50

777 **Gewöhnliche Zwerg-Astern.** ℳ ₰
10 Farben separat jede à 20 Gr. 1 20; 200 S. — 10

778 Beste Mischung . . . . 20 » 1 —; 200 » — 10

779 Ein Sortiment von 10 Sorten . . . . . à 100 » — 50

780 » » » 6 » . . . . . à 100 » — 30

781 **Zwerg-Victoria-Astern,** neue prachtv. Sorte.
1. Rosa, 2. Weiss, 3. Violett, etc.
6 Farben separat jede à 20 Gr. 5 —; 200 S. — 20

782 Gemischt . . . . 20 » 4 —; 200 » — 15

783 Ein Sortiment von 6 Sorten . . . . . . à 100 » 1 —

790 **Astern aus allen Classen gemischt**
Kilo 60 —; 20 Gr. 1 60; 200 » — 15

791 **Astern, neue einfach blühende,** als Schnittblumen viel empfohlen 20 Gr. 1 60; 200 » — 15

Levkoyen, gefüllte.

800 **Englische Sommer-Levkoyen.** Feinste Qualität in Töpfen gezogen.

1. Carminpurpur, 10. Apfelblüthen,
2. Dunkelviolett, 11. Dunkelblau,
3. **Carmoisin,** 12. Hellziegelroth
4. Aschgrau, 13. **Lasurblau,**
5. Rosa mit gelbem Schein, 14. **Blutroth,**
15. Chamois,
6. Leuchtend kupferroth, 16. Kastanienbraun,
17. **reingelb,**
7. Dunkelaschgrau, 18. Carminroth,
8. **Weiss,** 19. Dunkelchamois,
9. Hellblau, 20. Rothbraun, ℳ ₰

Separat jede Farbe à 20 Gr. 3 60; 100 S. — 15

801 Dieselben gemischt . . . . . à 20 » 3 —; 200 » — 20

802 » » II. Qualität, à 20 » 1 20; Port. — 10

803 Ein Sortiment von 18 Sorten . . . . . . à 100 S. 1 50

804 » » » 12 » . . . . . . à 100 » 1 —

805 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 50

806 **Grossblumige engl. Sommer-Levkoyen,** ausgezeichnet schöne Classe, die sich namentlich durch längere Blüthezeit, kräftigeren Wuchs und sehr grosse Blumen auszeichnet.

21. Carminrosa, 31. Dunkelblutr. m. Lackblatt
22. Hellblau, 32. Ziegelroth,
23. Fleischfarben, 33. **Dunkelblutroth,**
24. Schwarzbraun, 34. **Carmoisin,**
25. Dunkelcarmoisin, 35. **Dunkelblau,**
26. **Weiss,** 36. Canariengelb,
27. Kupfercarmin, 37. Weiss, niedrig,
28. Chamois, 38. Kastanienbraun,
29. Brillantrosa, 39. Aschgrau,
30. Purpurcarmin, 40. Schwefelgelb. ℳ ₰

Jede Farbe separat à 20 Gr. 4 80; 100 S. — 15

807 Dieselben gemischt I. Qual. . 20 » 3 60; 200 » — 20

808 II. sehr gute Qualität gem. . 20 » 2 40; Port. — 10

809 Ein Sortiment von 18 Sorten . . . . . . à 100 S. 1 50

810 » » » 12 » . . . . . . à 100 » 1 —

811 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 50

820 **Grossblum. Pyramiden-Sommer-Levkoyen,** überaus prächtige Classe von schönem Habitus, verdient grösste Verbreitung.
41. Weiss, 42. Carmin, 43. Violett, 44. Rosa, 45. Hellblau, 46. Chamois, 47. Himmelblau, 48. Ziegelroth, 49. Königsblau. ℳ ₰
10 Farben separat jede à 20 Gr. 6 —; 100 S. — 15

821 Dieselben gemischt . . . . . 20 » 5 —; 200 » — 20

822 Ein Sortiment von 10 Sorten . . . . . . à 100 » 1 —

823 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 60

824 **Grossblumige Zwerg-Pyramiden-Sommer-Levkoyen,** sehr ins Gefüllte fallend. ☛
50. Carmin, 51. Hellblau, 52. Ziegelroth, 53. Blendendweiss, 54. Brillant rosenroth, 55. Gelb mit Lackblatt, 56. Veilchenblau. ℳ ₰
Jede Farbe separat à 20 Gr. 8 —; 100 S. — 15

825 Dieselben gemischt . . . . . 20 » 6 —; 200 » — 20

826 Ein Sortiment von 8 Sorten . . . . . . à 100 » — 80

57. **Schneeflocke,** reinweiss mit Lackblatt
1 Gr. 1 20; 100 » — 30

828 **Grossbl. Zwerg-Bouquet-Sommer-Levkoyen.**
Gemischt . . . . 20 Gr. 6 —; 200 S. — 20

830 **Victoria-Bouquet-Sommer-Levkoyen, neu.**
Wunderschöne pyramidenförmig gebaute Bouquets.
60. Weiss, 61. Chamois, 62. Brillantrosa, 63. Carmin, 64. Dunkelblutroth, 65. Kupfer, 66. Hellblau, 67. Dunkelblau. ℳ ₰
Jede Farbe separat 20 Gr. 6 —; 100 S. — 15

831 In schönster Mischung . . 20 » 5 —; 200 » — 20
Ein Sortiment von 6 Sorten . . . . . . à 100 » — 80

840 **Dresdner remontirende Sommer-Levkoyen**

Blühen bei zeitiger Aussaat schon im Juni und weiter bis zum Eintritt der Fröste. Sehr grossblumig und deshalb als Schnittblume sehr werthvoll.

102. Carmin, 103. Dunkelblau, 104. Canariengelb, 105. Rosa, 106. Hellblau, 107. Schneeweiss, 112. Fleischfarben, 113. Rothbraun. ℳ ₰
Separat jede Farbe à 20 Gr. 5 —; 100 S. — 15

841 Gemischt . . . . 20 » 4 —; 200 » — 20

842 Schneeweiss, Landsamen . . 20 » 3 —; 100 » — 15

843 Ein Sortiment von 8 Sorten . . . . . . à 100 » 1 —

845 **Excelsior Sommer-Levkoyen,** neu.
a. Reinweiss oder b. gemischt 20 Gr. 12 —; à Pt. — 30

851 **Frühblühende Herbst-Levkoyen, prachtvoll.**
69. Weiss, 70. Carmoisin mit Lackblatt, 71. Carmin, 72. Hellblau, 73. Dunkelblau, 74. Violett mit Lackblatt, 75. Hellbraun, 76. Fleischfarbe.
Separat jede Farbe à 20 Gr. 12 —; 100 S. — 20

852 Dieselben gemischt . . . . . 20 » 8 —; 200 » — 30

853 Ein Sortiment von 8 Sorten . . . . à 100 » 1 —
Mit den Sommerlevkoyen ausgesäet, später verstopft, blüht diese Sorte vom August bis October.

854 **Kaiser-Levkoyen, grossblumige mehrmals blühende.** Liefern bei zeitiger Aussaat einen schönen Herbstflor und blühen dann in Töpfe gesetzt zeitig im Frühjahr wieder. ℳ ₰
10 Farben separat, jede 20 Gr. 12 —; 100 S. — 20

855 Dieselben gemischt . . . . . 20 » 10 —; 200 » — 30

856 Ein Sortiment von 10 Sorten . . . . . . à 100 » 1 20

857 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 80

858 **Winter-Levkoyen, grossblumige, Cheiranthus incanus,** in folgenden schönen Sorten.
89. Weiss, 90. Hochroth, 91. Rosa, 92. Carminrosa, 93. Carmoisin, 94. Dunkelcarmoisin, 95. Dunkelblau (dunkelviolett), 96. Hellblau, 97. Schwefelgelb mit Lackblatt, 98. Mordorée, 99. Rothbraun, 100. Fleischfarben. ℳ ₰
Jede Farbe separat . . . . à 20 Gr. 8 —; 100 S. — 15

859 Dieselben gemischt . . . . à 20 » 6 —; 200 » — 20

860 Ein Sortiment von 12 Sorten . . . . . . à 100 » 1 20

861 » » » 6 » . . . . à 100 » — 75

863 **Neue Zwerg-Winter-Levkoyen,** sehr schön.
108. Weiss, 109. Carmoisin, 110. Dunkelblau.
Jede Farbe separat . . . à 20 Gr. 10 —; 100 S. — 20

864 Dieselben gemischt . . . . à 20 » 8 —; 200 » — 30

865 **Remontant-Winter-Levkoyen, Schneeball**
20 Gr. 10 —; 100 S. — 20

Gefüllter Goldlack, Cheiranthus Cheiri fl. pl.

Nr.	Sorte	20 Gr. ℳ ₰	1000 S. ℳ ₰	100 S. ℳ ₰
871	**Stangen-,** brauner	2 40;	1 —;	— 15
872	» extra schwarzbrauner	3 —;	1 —;	— 15
873	» goldgelber	3 60;	1 —;	— 15
874	» blauer	4 —;	1 —;	— 15
875	» gemischt	3 —;	1 —;	— 15
878	**Busch-,** brauner	2 40;	1 —;	— 15
879	» blauer	3 —;	1 —;	— 15
880	» canariengelber	4 —;	1 —;	— 15
881	» bronzefarbener	3 —;	1 —;	— 15
882	» gemischt	3 —;	1 —;	— 15
885	**Zwerg-Stangen-,** violetter	5 —;	1 20;	— 20
886	» dunkelbrauner	4 —;	1 20;	— 15
887	» gelber	5 —;	1 50;	— 20
888	» broncefarbener	5 —;	1 50;	— 20
889	» gemischt	4 —;	1 —;	— 15
892	**Zwerg-Busch-,** gelber	6 —;	1 —;	— 15
893	» brauner	5 —;	1 —;	— 15
894	» bronzefarbener	5 —;	1 —;	— 15
895	» gemischt	4 —;	1 —;	— 15
896	**Gefüllte Sorten** in bester Mischung	2 40;	— 80;	— 15
898	Ein Sortiment von 6 hohen Sorten		à 100 S.	— 75
899	» » » 6 niedrigen »		à 100 »	— 75

Einfacher Lack.

Nr.	Sorte	20 Gr. ℳ ₰	Port. ℳ ₰
904	**Hellbrauner frühblüh. Pariser,** neu, blüht im ersten Jahre der Aussaat	— 60	— 10
905	**Schwarzbrauner** grossblumiger früher **Dresdener**	— 30	— 10
908	**Tom Thumb,** neuer schwarzbrauner Zwerg-Busch, ganz niedrig u. regelmässig verzweigt	— 60	— 10
909	**Golden Tom Thumb,** goldgelber niedriger	— 60	— 10
910	**Einfacher Lack** gemischt	— 20	— 10

Balsaminen, gefüllte.

915 **Hohe Balsaminen,** beste Mischung
K. 12 —; 20 Gr. — 40; 100 S. — 10

916 **Zwerg-Balsaminen.** ℳ ₰
6 Farben separat, jede 20 Gr. — 80; 50 S. — 10

917 Dieselben gemischt . . . . . » — 60; 50 » — 10

918 Ein Sortiment von 6 Sorten à 50 S. . . . . — 50

919 **Rosen-Balsaminen, prachtvolle grossblumige dichtgefüllte** (Andrieux-Balsaminen) vorzügliche Qualität. ℳ ₰
8 Farben separat, jede 20 Gr. 1 40; 50 S. — 15

920 Dieselben gemischt . . . . . . » 1 —; 50 » — 10

921 Ein Sortiment von 8 Sorten à 50 S. . . . . — 90

922 **Halbhohe Rosen-Balsaminen,** extra schön.
5 Farben separat jede à 20 Gr. 1 20; 50 S. — 15

923 Dieselben gemischt . . . . . . 20 Gr. 1 —; 50 S. — 10

924 **Camellien-Balsaminen, weissgefl. grossblumige, dichtgefüllte, sehr schön.**
8 Farben separat, jede 20 Gr. 1 60; 50 S. — 15

925 Gemischt . . . . » 1 20; 50 » — 10

926 Ein Sortiment von 8 Sorten à 50 S. . . . . — 90

927 **Zwerg-Camellien-Balsaminen.**
6 Farben separat, jede 20 Gr. 1 —; 50 S. — 10

928 Gemischt . . . . » — 80; 50 » — 10

929 Ein Sortiment von 6 Sorten à 50 S. . . . . — 50

Diverse Blumen-Samen-Sortimente.

Sommerblumen. ℳ ₰

935 Ein Sortiment von 200 der schönsten Species u. Varietäten . . . 20 —

936 » » » 100 Species . . . . 6 —

937 » » » 50 » . . . . 3 —

938 » » » 25 » 1 20

939 » » » 12 » . . . . — 60

Wohlriechende Sommerblumen.

940 Ein Sortiment von 12 der feinsten Sorten . . . 1 20

Niedrige schönblühende Sommerblumen zu Beet- und Rabatten-Einfassungen geeignet.

941 Ein Sortiment von 25 Sorten in starken Prisen 1 50

942 » » » 12 » » » » — 80

Immortellen u. immortellenart. Blumen.

943 Ein Sortiment von 12 Sorten in starken Prisen — 80

Einjährige Blattpflanzen für Gruppen.

944 Ein Sortiment von 12 verschiedenen Sorten . . 1 —

Feine Topf-Sommerblumen.

945 Ein Sortiment von 25 Sorten 2 40

946 » » » 12 » 1 20

Einjährige Ziergräser.

947 Ein Sortiment von 25 schönsten Sorten . . . 1 50

948 » » » 12 » » . . . . — 80

Schöne Schlingpflanzen zur Bekleidung von Wänden, Lauben und Ampeln.

949 Ein Sortiment von 25 verschiedenen Sorten . 2 —

950 » » » 12 der schönsten Sorten . 1 —

Zierkürbisse (Cucurbitaceen).

951 Ein Sortiment von 18 schönen Sorten 1 50

952 » » » 12 » » . . . . . 1 —

Gefüllter Rittersporn (Delphinium).

953 Ein Sortiment von 6 hohen Sorten . . . . — 40

954 » » » 6 hyacinthenbl. Sorten . . . — 40

Wohlriechende Wicken (Lathyrus). ℳ ₰

955 Ein Sortiment von 12 neuesten Sorten . . . . . 1 —

956 » » » 6 » . . . . . — 50

Phlox Drummondi grandiflora (Flammenblumen).

957 Ein Sortiment von 12 Farben . . . . 1 —

958 » » » 6 » . . . . — 50

Stiefmütterchen (Viola tric. maxima).

959 Ein Sortiment von 12 schönsten Sorten . . . . 1 —

960 » » » 6 » » . . . . — 50

Perennirende Blumen oder Stauden.

975 Ein Sortiment von 100 der schönsten Sorten . . 10 —

976 » » » 50 » » » . . 3 75

977 » » » 25 » » » . . 1 80

978 » » » 12 » » » . . — 80

Alpenpflanzen für Felsparthien.

979 Ein Sortiment von 25 Sorten . . . . 2 —

980 » » » 12 » . . . . 1 —

Chatersche Prachtmalven.

981 Ein Sortiment von 12 Farben . . . . 2 —

982 » » » 6 » . . . . 1 —

Topfgewächse.

Kalthauspflanzen.

990 Ein Sortiment von 12 Sorten 1 50

991 » » » 25 » . . . . 3 —

Warmhaus- oder Zimmerpflanzen.

992 Ein Sortiment von 12 der schönsten Sorten . . 1 50

993 » » » 25 » » » . . 4 —

Einfache riesenblumige Knollenbegonien.

994 Ein Sortiment von 6 Farben 1 20

Chinesische Primeln.

995 Ein Sortiment von 6 Farben . . . . 1 —

Palmen.

996 Ein Sortiment von 12 Sorten zur Zimmercultur 2 50

Sommer-Gewächse.

Mit Ausnahme weniger Sorten sind alle Prisen stark. Die mit * bezeichneten eignen sich vorzüglich zur Einfassung. Die mit § bezeichneten sind Schlingpflanzen.

Die mit einem *m* versehenen sind ins Mistbeet oder Töpfe zu säen und, wenn keine Fröste mehr zu befürchten, ins freie Land zu pflanzen.

Mit † bezeichnete müssen in warmes Mistbeet oder Töpfe gesäet werden, sind aufmerksam zu behandeln und eignen sich grösstentheils zur Topfcultur. Diejenigen Sorten, bei welchen keines der beiden letzteren Zeichen angegeben ist, können gleich in das freie Land, an Ort und Stelle ausgesäet werden. — Es sind hier einige Species mehrjähriger Pflanzen mit aufgeführt, die aber bei nicht zu später Aussaat im ersten Jahre blühen und auch gewöhnlich als Sommergewächse behandelt werden.

20 Gr. Port. ₰ ₰

1000 *m* **Acroclineum roseum,** prächtige tiefrosenrothe Immortelle . . K. 6 —; 20 10

1001 *m* » **roseum album,** weisse . . » 6 —; 20 10

1002 **Adonis autumnalis,** Herbst-Adonisrös'chen, blutroth . . . . . K. 2 —; 20 10

1003 » **aestivalis,** Sommer-Adonis » 2 —; 20 10

1004 » » **grandiflora fl. coccineo,** neu — 20

Ageratum, Leberbalsam.

1006 *m* **Lasseauxi,** Bl. zartrosa, schön für Töpfe 80 20

1007 *m* **mexicanum** (coeruleum), blau . K. 10 —; 30 10

1008 *m** **Imperial dwarf,** zierl. niedr. blaues . . 40 10

1009 *m** » » **white,** niedr. weisses 40 10

1010 * **Agrostemma coeli-rosa,** Himmelsrös'chen . . . . K. 3 —; 20 10

1011 * » **coeli-rosa nana fimbriata** . . . 30 10

20 Gr. Port. ₰ ₰

1015 *m** **Alyssum Benthami,** immerblühende Einfassungspflanze . . . . . . K. 10 —; 30 10

1016 † **Amarantus abyssinicus,** neuer prächtiger Fuchsschwanz, ausgezeichnete Solitärpflanze . . . . . . K. 8 —; 30 10

1017 † » **atropurpureus,** leuchtend blutroth, schön für Gruppen . . . K. 1 50; 20 10

1018 *m* » **caudatus,** hängender . . . » 1 20; 20 10

1019 † » **Henderi,** prachtvollstes Farbenspiel der Belaubung 50 10

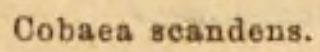
1020 *m* » **melancholicus ruber,** blutrothe metallglänzende Blätter 20 10

1021 † » **salicifolius,** sehr decorativ durch die langen, wellenförmigen Blätter . . 60 10

1022 » **tricolor,** dreifarbiger 30 10

1023 *m* **Ammobium alatum grandiflorum,** schöne weisse Strohblume . . . K. 6 —; 20 10





Cobaea scandens.



Cosmidium Burridgeanum.



Dianthus chin. laciniatus.

No.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
	Antirrhinum majus, Löwenmaul.		
1024	hohes reinweisses (prachtvoll für die Binderei)	60	10
1025	» blutrothes (prachtvoll für die Binderei)	60	10
1026	» reingelbes (prachtvoll für die Binderei)	60	10
1027	» rosafarbenes (prachtvoll für die Binderei)	60	10
1028	» beste Mischung . . . . . K. 10 —;	30	10
1029	**grandiflorum**, neue grossblumige	—	20
1030 *	niedriges beste Mischung . . . . K. 12 —;	30	10
1031 *	**nanum Niobe**, purpur und weiss	—	20
1032 *	Tom Thumb-Varietäten gemischt, K. 24 —;	80	10
1033½	**Tom Thumb niveum**, neu	—	30
1033 m	**Artemisia annua**, sehr decorativ	20	10
1034 m	» **gracilis**, ungemein zierlich	20	10
1035 *	**Asperula azurea setosa**, blauer Waldmeister, von Frühjahr bis Herbst blühend, reizende Einfassung . . . . . . K. 2 40;	20	10
1036	**Beta brasiliensis**, sehr zierend für Töpfe und Rasenplätze . . . . K. 2 —;	20	10
1037 m	**Bidens atrosanguinea**, sehr hübsche Gruppenpflanze mit braunviolett. Blumen	160	20
1038	**Blitum capitatum**, kopfförmiger Erdbeerspinat, höchst interessant	20	10
1039 *	**Brachycome iberidifolia**, blauer Kurzschopf, für Teppichbeete	120	10
1040 m*	**Browallia elata**, blau, schön	80	10
1041 m*	» » **alba**, weiss, schön	80	10
1044 *	**Calandriniaumbellata**, blendend tiefroth, prachtvoll	120	20
1045	**Calendula officinalis fl. pl. „Le Proust"**, rosanankin Ringelblume	20	10
1046	» **off. „Meteor"**, Blumen sehr gross, dichtgefüllt, prächtig gestreift, goldorange auf blass strohgelbem Grund	20	10
1047	» **Pongei fl. pl.**, weissgefüllte	20	10
1048	» **pluvialis**, Regen anzeigende	20	10
1049 m	**Calliopsis bicolor**, zweifarb. Schöngesicht	20	10
1050 m	» **bic. nigra speciosa**, schwarzes	20	10
1051 m*	» » **nana**, Zwerg-	20	10
1052 m	» **cardaminifolia hybrida**	20	10
1056 *	**Campanula attica**, sehr zierliche blaue Glockenblume	120	20
1057 *	» **attica alba**, weisse	120	20
1058 *	» **Loreyi**, Loreys blaue	140	20
1059	» **macrostyla**, violett grossblumig	240	20
1060 *	» **Speculum**, blauer Venusspiegel	20	10
1061 *	» » **album**, weisser	20	10
1062 *	» » **fl. pl., neue gefüllte**	100	20
1063	**Cannabis gigantea**, echter chinesischer Riesenhanf . . . . K. 3 —;	20	10
1064	**Carduus Marianus**, Mariendistel	20	10
1065 †	**Celosia cristata**, Hahnenkamm, hohe Sorten, gemischt	80	10
1070 †	» **crist. nana**, Zwerg-H. gemischt	200	20
1071 †	» » **nana Président Thiers**, niedrig, carmoisinroth, sehr schön	300	30
1072 †	» » **Empress**, dunkelscharlach	400	30
1073 †	» **plumosa Triomphe de l'Exposition**	120	20
1074 †	» **pyramidalis**, Feder-Hahnenkamm, alle Farben gemischt . . K. 10 —;	30	10
1075	**Centaurea Cyanus**, blaue Kornblume	20	10
1076	» » viele Farben gemischt	20	10
1077	» **nana compacta Victoria**, neu, die kleinen nur 10 cm hohen Büsche sind dicht mit kornblumenblauen Blüthen bedeckt	100	20

No.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1078	**Centaurea Margaritae**, neu, reinweiss	480	30
1079	» **moschata alba**, weiss	30	10
1080	» » **coerulea**, blau	30	10
1081	» **odorata lilacina**, neu	280	30
1082	» **suaveolens**, gelb	80	10
	Sämmtlich ausgezeichnete Schnittblumen und dabei sehr wohlriechend.		
1085 *	**Centranthus macrosiphon**, rothe Zwerg-Spornblume, hübsch	20	10
	Cheiranthus annuus, Levkoyen S. 20.		
1086 *	» **maritimus**, Meerlevk. rothe K. 3 —;	20	10
1087 *	» » **albus**, weisse . . . . . » 3 —;	20	10
1088 m	**Chenopodium Atriplicis**, Blattpflanze	30	10
1089 m	**Chrysanthemum carinatum atrococcineum**, dunkelscharlachrothe Wunderblume . . . . . . K. 8 —;	20	10
1090 m	» **carinatum album**, weiss » 6 —;	20	10
1091 m	» » **luteum**, gelb . . . . . » 6 —;	20	10
1092 m	» » **annulatum**, orange scharlach geringelt (Eclipse) . K. 12 —;	30	10
1093 m	» » **Burridgeanum**, weiss m. rosa	20	10
1094 m	» » gemischt . . . . K. 6 —;	20	10
1095	» » **plenissimum fol. aureis**, neu	—	30
1096 m	» **coronarium**, einf. weiss u. gelb gemischt, sog. Afrikan. Tausendschön	20	10
1097 m	» **Dunnetti album pl.**, weisse	80	10
1098 m	» » **aureum pl.**, goldgelbe dichtgefüllte schöne	80	10
1099 m	» **inodorum fl. pl.**, liefert einen hohen Procentsatz rein weissgefüllter, prächtiger Blumen bis in den späten Herbst	100	10
1100 *	**Clarkia elegans fl. pl.**, gefüllte Clarkien	20	10
1101 *	» **eleg. Purple King**, purpur	30	10
1102 *	» » **Salmon Queen**, lachsfarben	30	10
1103 *	» **pulchella**, gemischt, schön	20	10
1104 *	» » **flore pl.**, gefüllte rothe	20	10
1105 †	**Cleome viscosa**, sehr decorative Blattpflanze	480	30
1106 †*	**Clintonia elegans**, schöne blaue	280	20
1107 †*	» **pulchella**, zierlich blau mit weiss	800	30
1108 †§	**Cobaea scandens**, prachtvoll	80	10
1109 †§	» » **flore albo**, weissblühend	160	20
1110 *	**Collinsia bicolor**, gemischt . . K. 2 —;	20	10
1111 *	» **verna**, die schönste und leuchtendste, blau mit weiss . . . . . . K. 6 —;	20	10
1112 *	**Collomia coccinea**, scharlachrothe Collomie, hübsch . . . . K. 1 60;	20	10
1113 †	**Commelina coelestis**, himmelblaue Commelina, schön	30	10
1114 *	**Convolvulus tricolor**, niedrige Winde gemischt . . . . K. 1 —;	15	10
1115	**Cosmea bipinnata alba**	100	10
1116	» » **purpurea**	80	10
1117 m	**Cosmidium Burridgeanum**, braun	20	10
1118 m	**Crotolaria retusa**, neu	—	30
1120 †	**Cuphea Balsamora**, purpur	160	20
1121 †	» **eminens**, grossblumig	600	30
1122 †	» **miniata**, ziegelroth	60	10
1123 †	» **platycentra**, scharlachroth 5 Gr. 2 50	—	30
1124	**Cynoglossum coelestinum**, blaues Vergissmeinnicht . . . . K. 3 —;	20	10
1125	» **linifolium**, weisses . . . . » 2 —;	15	10
1130 †	**Datura atroviolacea plenissima**, dunkelviolettgefüllter Stechapfel	60	10
1131 †	» **fastuosa alba plena**, weissgefüllter	40	10
1132 †	» **Huberiana fl. pl.**, Huber's gefüllter	40	10



Dianthus laciniatus „Lachskönigin“.



Humulus jap. fol. var.

Delphinium Ajacis fl. pl., gefüllter Rittersporn.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1135	**elatior fl. pl.**, hoher gemischt K. 4 —;	20	10
1136	» 8 Farben separat jede . . . . » 5 —;	20	10
1137 *	**hyacinthiflorum fl. pl.**, niedriger hyacinthenblüth. gemischt . K. 4 —;	20	10
1138 *	» 10 Farben separat jede . . . » 5 —;	20	10
1139	**consolida fl. pl.**, Levkoyen R., gemischt	30	10
1140	**imperiale fl. pl.**, gefüllter Kaiser-Rittersporn gemischt . . . . K. 10 —;	30	10

Dianthus chinensis, Chineser Nelke.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1143 *m**	dichtgefüllte gemischt . . . . . . K. 15 —;	50	10
1144 *m**	**imperialis fl. pl.**, prächtige gefüllte Varietäten . . . . K. 16 —;	50	10
1145 *m**	**Heddewigi**, echte Species . . K. 20 —;	60	10
1146 *m**	» **flore pleno**, gemischt	100	10
1147 *m**	» **albus plenus**, weiss gefüllt	120	10
1148 *m**	» **diadematus plenissimus**, in prachtvollen Farben, dichtgefüllt K. 60 —;	160	20
1149 *m**	» **laciniatus**, geschlitzte . . K. 20 —;	60	10
1150 *m**	» » **Lachskönigin**, neu, lachsroth	—	20
1151 *m**	» » **fl. pl.**, mit gefüllten Blumen . .	160	20
1151½ *m**	» » **superbus Telecki**, neu	—	30
1152 *m*	**Elichrysum monstrosum plenum**, grosse gefüllte, gemischt . K. 20 —;	60	10
1153 *m*	» **monstr. album plenissimum** .	80	10
1154 *m*	» » **nanum pl.**, niedrige Sorten gemischt . . . . K. 24 —;	60	10
1155 *m*	**Emilia flammea** (Cacalia), roth	40	10
1160 *	**Eschscholtzia californ.**, gelbe K. 6 —;	20	10
1161 *	» **californ. rosea**, rosa . . . » 6 —;	20	10
1162 *	» **crocea**, safrangelbe . . . . » 6 —;	20	10
1163 *	» **maritima**, neu, schön . . —;	60	10
1164 *	**Eucharidium grandiflorum**, grossblumig purpur-carminrosa . . . . K. 10 —;	30	10
1165 †	**Euphorbia variegata**, bunte Wolfsmilch, prachtvoll . . . . K. 8 —;	30	10
1166 *m*	**Gaillardia Amblyodon**, prächtig zinnobercarmin . . . . K. 8 —;	30	10
1167 *m*	» **picta**, roth mit gelb . . . K. 6 —;	20	10
1168 *m*	» » **Lorenziana**, neu, schön K. 12 —;	30	10
1169 *	**Gamolepis Tagetes**, sammetblumig . .	30	10
1170 *m*	**Gaura Lindheimeri**, Prachtkerze . . .	30	10
1171 *	**Gilia tricolor rosea splendens**, prachtvoll rosenroth . . . . . . K. 2 —;	15	10
1175 *	» **linifolia**, gross reinweiss	40	10
1176	**Glaucium phoeniceum**, rother Hornmohn	40	10
1177	**Godetia Lady Albemarle**, carmoisin, die schönste von Allen . K. 12 —;	40	10
1178	» **Dutchess of Albany**, atlasweiss,	50	10
1179	» **The Bride**, weiss mit carmoisin .	30	10
1180	» **Weisse Perle**, reinweiss . K. 10 —;	40	10
1181	» **Whitneyi Mandarin**, zartgelb . .	—	20
1182	» viele Sorten gemischt . . . K. 6 —;	20	10
1183 †	**Gomphrena globosa**, rother Kugelamaranth . . . . K. 6 —;	20	10

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1184 †	**Gomphrena globosa nana compacta**, neuer Zwergamaranth, reizend schön . .	40	10
1185	**Gypsophila elegans**, Schleierblume, sehr zierlich für Bouquets . . . K. 2 —;	15	10
	Helianthus, Sonnenblume.		
1186	**annuus fl. pl.**, gefüllt . . . . K. 2 40;	15	10
1187	**argyrophyllus**, silberseidenartig . . .	20	10
1187½	**cucumerifolius Stella**, neu, prächtig	100	20
1188	**globosus fistulosus**, enorm gross, dichtgefüllt, safrangelb . . . . K. 5 —;	20	10
1189	**lenticularis**, sehr verzweigt	30	10
1190	**macrophyllus giganteus**, riesige S.	20	10
1191 †	**Helipterum corymbiflorum**, doldenblüthige weisse Immortelle	40	10
1192 †	» **Sanfordi**, büschelblüthige gelbe . .	40	10
1193 §*m*	**Humulus japonicus**, neue sehr decorative raschwachsende Schlingpflanze für Lauben . . . . K. 18 —;	60	10
1194 §*m*	» **japonicus variegatus**, neu, Laub weissbunt ungemein zierlich . .	100	20
1195 *	**Iberis amara**, weisse Schleifenblume K. 2 —;	15	10
1196	» **coronaria Empress**, colossale Rispen reinweisser Blumen	60	10
1197 *	» **hybrida nana**, niedrige, gemischt	120	20
1198 *	» **pectinata** (odorata), wohlriechende weisse . . . . K. 2 —;	15	10
1199 *	» **umbellata carnea**, fleischfarbig .	30	10
1200 *	» » **lilacina**, lilla . . . . K. 8 —;	30	10
1201 *	» » **purpurea**, Dunett's dunkelcarmoisinrothe . . . . . K. 6 —;	20	10

Impatiens Balsamina fl. pl., Balsaminen, siehe Seite 20/21.

Ipomoea, Laufwinde:

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1205 †§	**bona nox**, sehr schön grossblumig . .	20	10
1206 †§	**coccinea**, scharlach, kleinblumig . . .	20	10
1207 †§	**grandiflora hybrida**, mexicanische Mondblume, reinweiss	100	10
1208 †§	**Huberi fol. var.**, buntlaubig	20	10
1209 †§	**limbata**, prachtv. purpur m. hellem Rande	20	10
1210 †§	**Nil**, hellblau, schön	30	10
1211 †§	**purpurea**, Trichterwinde, viele Farben gemischt . . . . . 10 K. 15 —; K. 1 60;	15	10
1212 †§	**sanguinea**, neu, sehr reichblühend . .	120	20
1213 †§	**Quamoclit**, gefiederte hochrothe . . .	40	10
1214 †§	**violacea vera** (rubro-coerulea), prächtig himmelblau grossblumig, die schönste .	100	20
1220 *	**Kaulfussia amelloides atroviolacea**, dunkelviolett, sehr hübsch	60	10
	Lathyrus odoratus, wohlriechende Wicken:		
1221 §	Extra schöne Mischung . . . . K. 1 —;	10	10
1222 §	**Eckford's neue Hybriden**, in prächtigen Farben gemischt . . . K. 1 60;	15	10
	Einige neue schöne Sorten:		
1223 §	**Broncekönig**, broncefarben	30	10
1224 §	**Countess of Radnor**, helllila, gross	30	10
1225 §	**Emily Henderson**, reinweiss	30	10
1226 §	**Miss Ferry**, roth mit weiss	20	10



Maurandia.



Mirabilis Jalappa.



Petunia hybrida.

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
	Lathyrus odoratus:		
1227 §	**Primrose**, gelblich	20	10
1228 §	**Princess Beatrice**, carminrosa	20	10
1230	**Lavatera trimestris**, Dreimonats-Pappelrose, roth	20	10
1231	» **trim. alba**, weisse Pappelrose	20	10
1232 *	**Leptosiphon androsaceus**, schildartige Dünnröhre . . . . K. 8 —;	30	10
1234 *	» **hybridus**, reizend bunt	80	10
	Die L. sind äusserst zierlich!		
1237 *	**Linaria reticulata aureo-purpurea**, wunderschön	60	10
1238 *	**Linum grandiflor. rubrum**, grossblumiger rother Lein . . . K. 6 —;	20	10
1239 *	» **grandifl. roseum**, rosenrother	30	10
	Lobelia erinus (gracilis erecta),		
1240 *m**	Species, schön blau	60	10
1241 *m**	**alba**, reinweisse	120	20
1242 *m**	**CrystalPalace compacta**, sehr niedr.	300	20
1243 *m**	**KaiserWilhelm**, rein lasurblau, effectvoll, echte Sorte	240	20
1244 *m**	**compacta, Goldelse**, neu, mit gelbgrüner Belaubung . . . 1 Gr. 1 —;	—	30
1245 *	**Lupinus affinis**, hübsche blaue K. 4 —;	20	10
1246	» **Cruikshanksi**, dunkelblau » 1 50;	15	10
1247	» **Dunnetti atroviolaceus**, violett	15	10
1248	» **Hartwegi**, prachtvoll blau K. 3 60;	20	10
1249	» **hybridus atrococcineus**, leuchtend carmoisin mit weiss	20	10
1250	» **mutabilis**, blau, wohlriechend	20	10
1255 *	» **nanus**, niedrige blaue . . . K. 4 —;	20	10
1256	» **venustus**, liebliche blaue	20	10
1257	» viele Sorten gemischt . . . . K. 2 —;	15	10
1260	**Malope grandiflora alba** . . » 3 —;	20	10
1261	» » **purpurea** . . . » 3 —;	20	10
1262	**Malva mauritiana**, sehr hübsch	30	10
1263 *m*	**Martynia proboscidea**, Elephantenrüssel	60	10
1264	**Mathiola bicornis**, wohlriechend	30	10
1266 *m*	**Matricaria eximia fl. pl.**, gefüllte reinweisse	40	10
1267 *m**	» **eximia nana fl. pl.**, niedrige, weisse	60	10
1268 *m**	» » » » » **Goldball**, neu	—	30
	» **parthenifolia**, siehe Pyrethrum.		
1269 †§	**Maurandia Barclayana**, blaue	300	20
1270 †§	» » **alba**	500	30
1271 †§	» viele Sorten gemischt	240	20
1272 †	**Mimosa pudica**, schamhafte Sinnpfl.	60	10

Mimulus, Gauklerblume, Maskenblume.

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1275 †*	**cardinalis grandiflorus**, scharlachrothe	480	30
1276 †*	**cupreus nanus**, niedrig, scharlach	480	30
1277 †*	**hybridus grandiflorus**, neue englische	600	30
1278 †*	**tigrinus**, getigerte grossblumige	300	20
1279 †*	» **duplex**, doppelkelchige prächtig	600	30
1280 †*	» **nanus**, neue gedrungene	400	20
1281 †*	**moschatus**, Moschuspflanze	300	20
1282 †*	» **compactus**, neu . . . 1 Gr. 1 50;	—	30
1283 †*	**quinquevulnerus maximus**, grossblum.	120	20
1284 *m*§	**Mina lobata**, schöne Schlingpflanze 1000 S. 6 —; 100 S. — 80;	—	30
1285 *m*	**Mirabilis Jalappa**, Wunderblume gemischt . . . . K. 1 60;	15	10
1286 *m*	» **Jal. compacta tricolor**, neue niedrige dreifarbige	30	10
1287 *m*	**Mirabilis longiflora**, weiss, duftend	20	10
1291 †*	**Myosotis azorica**, dunkelblaues Vergissmeinnicht, sehr schön . 5 Gr. 4 50;	—	30
1293 *	**Nemophila insignis**, himmelblau K. 2 —;	15	10
1294 *	» **insignis alba**, weisse . . » 3 —;	20	10
1295 *	» » **marginata**, weiss, blau gerandet	20	10
1296 *	» gemischt . . . . K. 2 40;	15	10
1297 *	» **maculata**, weiss und braun » 3 —;	20	10
1298 †	**Nicotiana colossea**, neu 1000 S. — 60;	—	30
1299 †	» **grandiflora atropurpurea**, grossblumiger Tabak . . . . K. 10 —;	30	10
1300 †	» **affinis**, mit schönen weissen wohlriechenden Blumen . . . K. 12 —;	40	10
1306 *	**Nigella damascena flore pleno**, Braut in Haaren . . . . K. 2 —;	15	10
1307 *	» **hispanica**, blaue . . . . » 4 —;	20	10
1308 †	**Nycterinia capensis**, weiss, köstlich vanilleduftend	120	20
1309 *m*	**Oenothera Drummondi**, gelbe	30	10
1310 †*	» **rosea**, niedrige rosenrothe aus Mexiko	100	10
1311 †*	**Oxalis rosea**, rosenrother Sauerklee	240	20
1313 †*	» **tropaeoloides** (atropurp.), mit gelben Blumen und dunkelbraunen Blättern	160	20
1314 *m*	**Palava flexuosa**, leuchtend rosenroth	—	20
1318	**Papaver cardinale hybridum**, neu	—	40
1319	» **glaucum**, Tulpenmohn, neu, schön, feurig dunkelscharlachroth	160	10
1320	» **Rhoeas. fl. pl.**, gefüllter Ranunkelmohn gemischt . . . . K. 3 60;	20	10
1321	» **somniferum fl. pl.**, gefüllter Gartenmohn . . . . K. 3 —;	20	10
1322	» **Murselli fl. pl.**, weiss, rothgesprenkelt . . . . K. 4 50;	20	10
1323	» **paeoniflorum fl. pl.** . . . K. 3 —;	20	10
1324	» **the Shirley**, neue englische Sorten	60	10

Perilla, Perilla:

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1325 †	**nankinensis** . . . . K. 3 50;	20	10
1326 †	» **atropurpurea laciniata**, dunkelroth geschlitzte Blätter . . K. 4 —;	20	10
1327 †	» **compacta**, neue niedrige	30	10

Petunia hybrida, Petunien:

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1330 †	extra schöne Mischung . . . . K. — —;	100	10
1331 †	**alba**, reinweiss, schön	100	20
1332 †*	**Countess of Ellesmere**, kleinblumig, tiefrosa mit weissem Schlunde, sehr schön	40	10
1333 †	**illustris**, blendend rosacarmin	100	20
1334 †	**Inimitable** (maculata), hübsch gezeichnete Blumen in reichem Farbenspiel	120	20
1335 †	**kermesina**, leuchtend rothe	80	20
1336 †	**venosa**, purpur geaderte	80	10
1340 †	**stellaris Ernst Locke**, neu 1 Gr. 1 80;	—	30
1341 †*	**nana compacta multiflora**, constant zwergartig ausgebreitet im Habitus, reizend gesternte, zahlreiche Blumen	400	20
1342 †*	**nana compacta multiflora fl. pl.**, gefüllte Zwerg . . 1000 S. 2 —; 1 Gr. 10 —;	—	40
1343 †	**grandiflora**, grossblumige Nummerblumen: vorzügliche Mischung 20 Gr. 35 —; 1 Gr. 2 —; 1000 S. — 80;	—	20
1344 †	8 Farben separat jede . . . 1000 » 1 —;	—	30

1. alba; 2. carminea; 3. lilacina; 4. maculata; 5. purpurea; 6. rosea; 7. venosa; 8. violacea.



Portulaca. Ricinus zanzibariensis. Sanvitalia procumbens.

20 Gr. Port. ₰ ₰

Petunia hybr. grandiflora:

1345 † **superbissima** . . 1000 S. 1 50; — 30
1346 † **fimbriata**, einfache gefranste, sehr schön gemischt . . . 1 Gr. 3 —; 1000 S. 1 —; — 30
1350 † **flore pleno**, grossblumige mit gefüllten Sortimentsblumen befruchtet, ca. 25 % gefüllte ergebend . . 1000 S. 3 —; 100 S. — 40
1351 † **fimbriata fl. pl.**, gefüllte gefranste, von grösstem Farbenreichthum 1000 S. 3 —; 100 S. — 40
1352 † **robusta fl. pl.**, neu, extra schön 1000 S. 3 —; 100 S. — 40
1353 **Phacelia campanularia**, enzianblau, 60 10
1354 » **tanacetifolia**, Bienenfutter K. 2.40; 15 10

Phlox Drummondi, Flammenblume.

1355 † Prachtvolle Mischung . . . . . K. 30 —; 80 20
1356 † **alba**, weisse 100 20
1357 † » **oculata**, weiss mit rothem Stern . 100 20
1358 † **atropurpurea**, purpurrothe 100 20
1359 † **coccinea**, feuerfarben . . . . . K. 40 —; 100 20
1360 † **cuspidata**, neueste sternartige 140 20
1361 † **hortensiaeflora**, neu 200 20
1362 † **Leopoldi**, rosa mit weissem Stern . . . 100 20
1363 † **rosea**, rosenroth 100 20
1364 † **variabilis**, schieferblaue Nüancen . . 100 20
1365 † **violacea albo-oculata**, violette mit weissem Auge 120 20
1366 † **Wilhelm I.**, feurigcarmin mit weiss . . 100 20
1367 † **chamois**, feine Farbe 120 20

Phlox Drummondi grandifl., grossbl. Phlox.

1370 † **alba**, reinweiss, constant 120 20
1371 † **atropurpurea**, rein purpur 120 20
1372 † **chamoisrosa**, schön 120 20
1373 † **coccinea**, rein scharlach 120 20
1374 † **rosea**, rosa 120 20
1375 † **splendens**, der schönste 120 20
1376 † **violacea albo-oculata**, violett 120 20
1377 † grossblumige Varietäten gemischt K. 40 —; 100 20

Phlox Drumm. nana compacta, Zwerg-Phlox.

Reizend für Teppichbeete.

1381 †* **alba oculata**, weiss mit rothem Auge 400 30
1382 †* **atropurpurea**, dunkelpurpur 400 30
1383 †* **Brillant (carminea)**, leuchtend rosa . 400 30
1384 †* **chamoisrosa**, extra 800 30
1385 †* **coccinea** (Feuerball), scharlach 480 30
1386 †* **nivea** (Schneeball), reinweiss 480 30
1387 †* **variabilis**, schieferblau 400 30
1388 †* **Victoria**, leuchtend scharlach 480 30
1389 †* beste Mischung 300 30

1389½ m **Physalis Franchetti**, japan. Lampionpflanze . . . . — 30
1390 m **Polygonum orientale**, Blattpflanze . 30 10

Portulaca, Portulakrös'chen.

1391 m* einfache, beste Mischung . . . . K. 15 —; 40 10
1392 m* **grandiflora flore pleno**, gefüllte, gemischt, extra Qual. 600 30

20 Gr. Port. ₰ ₰

1393 m* **Pyrethrum parthenifol. aureum**, bekannte Einfassungspflanze mit goldgelber Belaubung . . . . K. 20 —; 60 10
1394 m* » **parth. aureum fol. laciniatis**, neue feingeschlitzte Art, sehr zierl. 60 10
1395 m* » » **aur. selaginoides**, schönstes . 240 30
1396 m* » » » **crispum**, moosartig kraus, neu . . . . . . 5 Gr. 4 —; — 30

Reseda odorata, Reseda.

1400 * wohlriechende kleinblumige . . . K. 2 —; 15 10
1401 * **grandiflora**, grossblumige . . . » 2 40; 15 10
1402 * **ameliorata**, sehr kräftig im Wuchs, Blumen auffallend roth . . . . . . K. 3 60; 20 10
1403 * **gigantea pyramidalis**, dicht verzweigte aufrecht wachsende . . . . . . K. 8 —; 30 10
1404 * **Victoria**, leuchtend rothe Blumen » 18 —; 60 10
1405 * **nana compacta multiflora**, niedrig und compact, extra . . . . . . K. 18 —; 60 10
1406 * **nana compacta „Goldkönigin"**, neu, goldgelbe Blüthenrispen . 100 Gr. 3 —; 80 20
1407 * **imperialis** (Mann's verbesserte Gabriel), niedrig und auffallend kräftig im Wuchs, üppig breitblättrig belaubt, alle anderen Arten in Grösse der enormen dunkeln Blüthenkolben übertreffend, ist dies die beste Reseda für Topf- und Landcultur, die bis jetzt existirt. Meine Bestrebungen sind auf fortgesetzte Vervollkommnung gerichtet. Auch in diesem Jahre erzielten meine Culturen die grösste Anerkennung seitens aller Besucher meines Gartens K. 45 —; 100 Gr. 5 —; 120 20
1408 * **Machet**, grossblumig und niedrig, aber heller als imperialis K. 35 —; 100 Gr. 4 —; 100 20
1409 » neue **goldgelbe**, prachtvoll 160 20

1410 † **Rhodanthe atrosanguinea**, sehr schöne Strohblume 240 20
1411 † » **maculata**, rosenroth . . . K. 48 —; 120 10
1412 † » » **alba**, weiss . . . . . » 60 —; 140 10
1413 † » **Manglesi**, eine der lieblichsten Immortellen . . . . K. 48 —; 100 10

Ricinus, Wunderbaum.

1416 † **africanus**, hoher 20 10
1417 † **borboniensis arboreus**, baumartiger, 4—5 Meter hoch . . . K. 3 —; 20 10
1418 † **cambodgensis**, Blätter fast schwarz . 30 20
1419 † **communis major**, $2\frac{1}{2}$ Meter hoch K. 2 —; 15 10
1420 † **Gibsoni**, dunkel metallglänzend 20 10
1421 † **sanguineus**, prachtvoll dunkelroth K. 2 —; 15 10
1424 † **zanzibariensis, Stammform**, Laub hellgrün, weiss gerippt 20 10
1425 † » **cinerascens**, Laub dunkelgrün, hell gerippt, Stamm rothbraun . 20 10
1426 † » **maculatus**, Laub dunkelgrün, roth gerippt, Stamm kupferbraun . . . 20 10
1427 † » **enormis**, neu, mit riesigen Blättern und schwarzweissen grossen Samen 20 10



Tagetes patula nana „Ehrenkreuz“.



Verbena hybr. Mammoth.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1428 †	**Ricinus zanzibariensis niger**, Laub bronce, Rippen röthlich	20	10
1429 †	» » **Mischung aller Sorten**	20	10
1430 m	**Salpiglossis variabilis grandiflora**, grossblum. Sorten, gemischt	100	10
1431 m	» **var. grandiflora** „dunkelviolett m. Gold“, prächtig	240	20
1432 m	» **variabilis nana**, niedrig, gemischt	80	10
1433 †	**Salvia coccinea**, scharlachroth, schön für Bouquets	40	10
1434	» **Horminum**, roth, gutes Bienenfutter	15	10
1435 m*	**Sanvitalia procumbens fl. pl.**, gefüllte	60	10
1440 *	**Saponaria multiflora**, Seifenkraut, für Gruppen u. Einfassungen . . . K. 6 —;	20	10
1441 m	**Scabiosa atropurpurea major**, hohe einf. Scabiosen gemischt . K. 4 —;	20	10
1442 m	» atrop. major, **schwarzbraun**, für Binderei . . . K. 5 —;	20	10
1443 m*	» **atropurpurea nana fl. pl.**, gefüllte Zwerg-, gemischt . . . K. 5 —;	20	10
	Scabiosa atropurpurea grandiflora fl. pl., hohe gefüllte:		
1444	**schwarzpurpur**, beste für Binderei	40	10
1445½	**gelb**, neu, schön	300	20
1445	**reinweiss**	40	10
1446	Mischung aller Farben . . . . K. 8 —;	30	10
1447 †	**Schizanthus Grahami**, rothe Schlitzbl.	30	10
1448 †	» **grandiflorus oculatus**	30	10
1449 †	» **papilionaceus**, reizend bunt	30	10
1450 †	» **retusus**, prächtig roth	30	10
1451 †§	**Scyphanthus elegans**, Tassenblume, zarte Schlingpflanze	—	30
1456 †*	**Sedum coeruleum**, blaues Sedum, liebliche zarte dankbar blühende Pflanze	—	30
1457 m	**Senecio elegans plenissimus**, gefülltes Kreuzkraut, gemischt	120	10
1458 m*	» **elegans nanus flore pleno**, niedrige Sorten gemischt	180	10
1460 *	**Silene pendula alba**, weisse K. 2 —;	15	10
1461 *	» » **ruberrima**, leuchtend rothe K. 2 —;	15	10
1462 *	» » **compacta**, gedrungene » 6 —;	20	10
1463 *	» » » **alba** . . . » 5 —;	20	10
1464 *	» » **fl. pl.**, bringt ungefähr 70% sehr schön gef. rosenrothe Blumen	20	10
1465 *	» » **alba plena**, weiss gefüllt	20	10
1469 †	**Statice Bonduelli**, citrongelb . K. 3 —;	—	10
1470 †	» **sinuata**, schön blau . . . . » 3 50;	20	10
1471 †	» **Suworowi**, mit langen, leuchtend carminrosa Blüthenrispen	40	10
1472 m	**Stevia Lindleyana**, weiss, schön für Binderei	60	10

Tagetes, Sammetblume.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1473 m	**erecta fl. pl.**, hohe gefüllte gem. K. 12 —;	40	10
1474 m	» **aurantiaca plena**, orange	40	10
1475 m	» **sulphurea plena**, schwefelgelbe	40	10
1476 m	» **nana aurantiaca pl.**	40	10
1477 m	» » **sulphurea pl.**	40	10
1478 m*	**patula nana fl. pl.**, niedr. gefüllte K. 8 —;	30	10
1479 m*	» **nana simplex „Ehrenkreuz“**, neue unübertreffliche 20cm hohe Einfassungspflanze . . . K. 12 —;	40	10
1479½ m*	» **nana Goldrand**, dunkelbraun mit feinem goldenem Saum	60	10
1480 m*	**signata pumila**, dicht mit orange Blumen übersäet . . . K. 15 —;	40	10
1481 m§	**Thunbergia alata**, sehr schöne Schlingpflanze, gemischte Varietäten	100	20

Tropaeolum majus, Blumenkresse.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1482 §	**majus**, Lauf-Kresse, gemischt . K. 2 50;	15	10
1482a	» in 10 Sorten separat . . . jede	20	10

Tropaeolum nanum, Zwergkresse.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1483 *	viele Farben gemischt . . . K. 3 —;	15	10
1484 *	**atrococcineum**, glühend scharlach	20	10
1485 *	**Aurorafarben**, prächtig	20	10
1486 *	**broncefarben**	20	10
1487 *	**King of Tom Thumbs**, feurig scharlach mit dunkler Belaubung . . . K. 6 —;	20	10
1488 *	**luteum**, gelb	20	10
1489 *	**Pearl**, crêmeweiss	20	10
1490 *	**purpureum**, dunkelpurpurbraun	20	10
1491 *	**roseum**, rosa . . . K. 8 —;	30	10

Tropaeolum, diverse:

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1492 m§	**Lobbianum**, prachtvolle Mischung K. 4 —;	20	10
1493 m§	» **Lucifer**, sehr feurig, dunkellaubig	40	10
1494 *	**minus coccineum**, kleinstes scharlachrothes	40	10
1495 m§	**peregrinum** (canariense), gefranste gelbe Blumen, zierliche Belaubung	100	10
1496 m*	**Tunica Saxifraga**, sehr zierlich	20	10
1497 m*	**Verbena Aubletia grandiflora**, grossblumiges Eisenkraut	40	10
1498 m*	» **teucrioides** (Niveni), weisse gammanderartige wohlriechende	40	10
1499 m*	» **venosa**, schön lila	40	10

Alle drei wenig empfindliche, dankbare Sommerblumen.

Verbena hybrida, Gartenverbenen.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1500 †*	gute Mischung . . . K. — —;	100	20
1501 †*	von besten Sortimentsblumen . . » — —;	200	30
1502 †*	**atrocoerulea alba oculata**, schwarzblau mit weissem Auge, neu, prachtvoll	200	30
1503 †*	**auriculaeflora**, aurikeläugige, sehr grossblumig, prachtvoll	200	30
1504 †*	**candidissima**, schönste weisse mit flacher Dolde, extra	180	20
1505 †*	**coccinea**, rothe Sorten	200	20
1506 †*	**coerulea**, blaue Sorten	100	20
1507 †*	**Defiance**, tiefscharlachroth	240	30
1508 †*	**striata**, gestr. italienische, von den besten Blumen gesammelt, einen hohen Procentsatz gestreifte gebend	200	20
1509 †*	**Mammoth**, neue riesenblumige in Prachtmischung, siehe obiges Cliché	240	30

Viola tricolor maxima, grösstblumigste Pensée oder Stiefmütterchen.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1510	azurblaue, sammtartig	120	20
1511	broncefarben	160	20
1512	**Bugnots**, grossfleckige Riesen in den auffälligsten Farben, extra schön	960	40
1513	**Cassier**, neue 5fleck. Riesen (Doppelaugen)	500	40
1514	**Cardinal**, leucht. roth, fast scharlach, neu	500	40
1515	Dr. Faust (nigra)	160	20
1516	dunkelpurpur, extra schön	120	20
1517	gelbe mit farbigem Auge	120	20
1518	Goldrand	120	20
1519	hellblau	120	20


Luffa cylindrica.


Pennisetum longistylum.


1890. Herkuleskeulen-Kürbis.

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
	Viola tricolor maxima:		
1520	**Kaiser Wilhelm,** prachtvoll ultramarinblau mit purpurviolettem Auge	160	20
1521	» **Friedrich,** dunkelpurpurroth m. goldbronce Centr. u. Rand	200	20
1522	**Lord Beaconsfield,** dunkelblau mit weiss	180	20
1523	**nelkenartig gestreifte**	180	20
1524	**Odier,** neueste 3- und 5fleckige, durch feurige Farben und tadellosen Bau der Blumen besonders ausgezeichnet	600	30
1525	**Odier Président Carnot**	960	40
1526	**Pfauenauge,** reichste u. schönste Färbung unter den Pensées	500	30
1527	**quadricolor,** vierfarbige, reizend bunt	160	20
1528	**Reingelb** (aurea pura) oder **Goldelse**	240	30
1530	**Schwarz mit violett** und bronze Auge	240	30
1531	**Schneewittchen** (alba pura), ohne Auge	160	20
1532	**Silberrand** (violet bordé blanc)	120	20
1533	**Trimardeau,** französ. Riesen, K. — —;	300	20
1534	» **Goldelse,** rein goldgelb	600	30
1535	» **Heliotropfarben,** neu, extra schön	600	30
1536	» **Negerfürst,** mit Atlasglanz	600	30
1537	» **Rothkäppchen,** prachtv. weinroth	500	30
1538	» **veilchenblau,** entzückende Farbe	600	30
1539	**Victoria,** weinrothe Färbungen	300	30
1540	**weiss mit farbigem Auge**	160	20
1541	Mischung dunkler Farben	160	20
1542	gewöhnliche gute Mischung . . . K. 35 —;	80	10
1543	Prachtmischung . . . . » 50 —;	120	20
	Viscaria, Lichtröschen.		
1547	**cardinalis,** leuchtend carmoisinrothes	20	10
1549 m*	» **oculata nana,** neue niedrige	20	10
	Xeranthemum annuum, Papierblume.		
1550 m	**album pl.,** weissgefüllte . . . K. 12 —;	40	10
1551 m	**purpureum grandifl.,** grossblumige	40	10
1552 m	**imperiale fl. pl.,** dunkelpurpur K. 18 —;	50	10
1553 m	**superbissimum,** neue kugelförmige dichtgefüllte, dunkelrothe . . . K. 18 —	50	10
	Zinnia elegans flore pleno.		
1554 m	extra gefüllte gemischt . . . K. 15 —;	40	10
1555	in separaten Farben . . . K. 20 —; 1. alba. 2. atropurpurea. 3. aurea. 4. carminea. 5. coccinea. 6. rosea.	60	10
1556 m	**Lockenkopf,** neu mit gekräuselten und wie gelockten Blumenblättern, sehr hübsch.	200	30
1557 m*	**pumila plena,** Zwerg-Varietäten gemischt	40	10
1558 m	**robusta grandiflora plenissima,** neue grösste dichtgefüllte . . . K. 30 —;	80	10
1559 m*	**Liliput fl. pl.,** gemischt, reizende Gattung mit kleinen Blumen, sehr effectvoll	100	20
1560 m*	**Zinnia Haageana fl. pl.,** gefüllte orangegelbe, reichblühend	160	20

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1561	**Mischung von Sommerblumen zur Aussaat ins Freie** K. 2.50; 100 Gr. 30 ₰	15	10

Cucurbitaceen, Zierfrüchte.

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1562	**Abobra viridiflora,** Frucht scharlach	100	10
1563	**Bryonopsis laciniosa erythrocarpa,** reizende kleine Früchte purpurroth, weissgestreift	60	10
1564	**Bryonia alba,** Gichtrübe	30	10
1565	**Coccinea indica,** Früchte scharlach	160	10
1566	**Cucumis anguineus flexuosa,** Schlangenmelone	40	10
1567	» **odoratissimus** (Dudaim)	60	10
1569	**Cucurbita perennis,** ausdauernder für Lauben etc.	180	20
1570	**Cyclanthera explodens,** explodirende	80	10
1571	**Lagenaria enormis,** extra grosse Früchte und Samen	40	10
1572	**Luffa acutangula,** scharfkantige	60	10
1573	» **cylindrica,** cylinderförmige	80	10
1574	» **Soly-Qua,** interessante, enorm lange gurkenartige Früchte	80	10
1575	**Melothria cucumerina,** zierliche Schlingpflanze, deren kleine Früchte, wie Pfeffergurken eingemacht, deliciös schmecken	100	10
1576	**Melothria scabra**	100	10
1577	**Momordica Balsamina,** Balsam-Apfel	50	10
1578	» **elaterium,** Spritzgurke	60	10
1579	**Scotanthus tubiflorus,** schöne dichtbelaubte Schlingpflanze mit röhrigen Blumen und hübsch geformten scharlachrothen Früchtchen	360	20
1580	**Trichosanthes coccinea,** scharlachrothe Schlangenfrüchte	80	10

Populäre Zierkürbisse:

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1581	**Angurien-,** gefleckter, schön für Lauben	50	10
1582	**Apfel-,** viele Sorten gemischt	40	10
1583	**Apfelsinen-,** kleiner	40	10
1584	**Birnen,** viele Varietäten gemischt	50	10
1585	**Eier-,** gelber	50	10
1586	**Flaschen,** längster, Lagenaria longissima	40	10
1587	» kleinster Lagenaria mimina	50	10
1588	**Glocken-**	40	10
1589	**Pomeranzen**	40	10
1590	**Herkuleskeulen** (Lagenaria clavata)	30	10
1591	**Orangen-,** Cucumis aurantiaca	50	10
1592	**platter,** Cuc. leucantha depressa	50	10
1593	**Stachelbeer-,** Cucumis grossularia	50	10
1594	**Straussenei,** Cucurbita ovifera	50	10
1595	**Türkenbund** in vielen Sorten	30	10
1596	**Warzen-,** chamoisfarbener	40	10
1597	**Weberkarden-,** Cucumis dipsaceus	40	10
1598	Ein Sortiment Zierkürbis von 12 distincten Sorten . . . à 1 Pr.	100	—
1599	Zierkürbis viele Sorten gemischt . K. 8 —;	30	10

Ziergräser.

Auswahl der schönsten Sorten für Bouquets und decorative Zwecke.

Die mit ♃ bezeichneten sind perennirend.

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1600	**Agrostis minutiflora,** reizend schön	180	20
1601	» **nebulosa,** sehr fein und zierlich	80	10
1602	» **pulchella,** feinstes Straussgras	50	10
1603 ♃	**Andropogon argenteus,** prachtvoll	60	10
1604 ♃	**Arundo Donax fol. varieg.,** weissbunt	180	20
1605	**Briza maxima,** grösste Zitterlinse	30	10
1606	» » **compacta,** gedrungene	30	10
1607	» **minima** (gracilia), kleinste	30	10
1608	**Bryzopyrum siculum,** schön	30	10
1609 ♃	**Bromus brizaeformis,** zitterlinsenartige Trespe . . . K. 1 —;	15	10
1610	» **Gussoni,** grossjährige	20	10
1611	» **madritensis,** reizend	30	10
1612	» **patulus,** schön zu Bouquets	20	10
1620	**Coix Lacrymae,** Hiobsthräne	20	10
1621	» » **aurea zebrina,** buntblättrig	30	10
1622 ♃	**Cyperus alternifolius,** Topfpflanze	—	50
1623 ♃	» **Papyrus,** Papyrusstaude	—	50
1624	**Eragrostis amabilis,** lieblich	30	10
1625	» **capillaris,** sehr niedlich	30	10
1626	» **maxima,** neu, sehr elegant	50	10

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1627 ♃	**Erianthus Ravennae**, imposantes Ziergras wie Gynerium	60	10
1628 ♃	**Eulalia japonica**, prachtvolles neues Gras, ähnlich Gynerium	80	10
1629 ♃*	**Festuca Crinum ursi**, Bärenfell-Festuca	—	30
1630 ♃	» **glauca**, blaugrün, schön	200	20
1631 ♃	» **pectinella**, kammförmige	60	10
1632 ♃	» **rigida**, für Modisten	40	10
1633 ♃*	» **viridis**, zu Einfassungen	30	10
1635 ♃	**Gymnothrix latifolia**, mehr als 2 Met. hohes effektvolles Gras zur Einzelpflanzung	80	20
1636 ♃	**Gynerium argenteum**, Pampasgras, bekannte Prachtpflanze	60	10
1637	**Hordeum jubatum**, Mähnengerste	20	10
1638 ♃	**Isolepis tenella**, für Ampel und Topf	—	20
1639	**Lagurus ovatus**, Hasenschwänzchen od. Sammetgras	20	10
1640	» **ovatus compactus**, dichtes	30	10
1641 ♃	**Lasiagrostis argentea**, Silbergras, hübsche Aehren	20	10
1642	**Leptochloa gracilis**, sehr gefällig	40	10
1643 ♃	**Melica altissima**, silberweiss	30	10
1644 ♃	» **ciliata**, gewimperte	30	10
1645	**Panicum capillare violaceum**, neu, schön; haarfeine violette Blüthenstände	50	10
1646 ♃	» **sulcatum**, elegant für Gruppen	120	20
1647	**Pennisetum longistylum**, gefällig für Einfassungen und Bouquets	30	10
1648	**Pennisetum longist. violaceum**, violette Blüthenähren, schön	40	10
1649	**Setaria macrochaete**, grossährige	30	10
1650 ♃	**Stipa elegantissima**, sehr elegant	100	20
1651 ♃	» **pennata**, Federgras	30	10
1652 ♃	**Uniola latifolia**, sehr schön	80	10
1655	**Zea Caragua**, Riesenmais . . . K. 1 —;	15	10
1656	» **gracillima**, kleinster . . . » 1 50;	15	10
1657	» » **fol. var.**, neuer bunter . » 2 —;	15	10
1658	» **japonica fol. var.**, bunter japanesischer Mais . . . K. 1 20;	15	10
1659	Ein Sortiment Ziergräser von 12 Sorten	—	80
1660	Mischung von Ziergräsern zu Bouquets	20	10

Staudengewächs-Samen.

Manche der hartkörnigen Staudensamen liegen sehr lange ehe sie keimen, einige sogar bis zum zweiten Jahre, weshalb dieselben bis dahin immer sorgfältig feucht und schattig gehalten werden müssen.

Die meisten der hier aufgeführten Species liefere ich auch in Pflanzen und verweise ich auf das Seite 55—69 aufgeführte Sortiment.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1668	**Achillea ptarmica fl. pl.**, weissgefüllt	500	30
1669	**Aconitum Napellus**, Eisenhut	120	10
1670	**Adenophora suaveolens**, zierl. Glocke	—	10
1671 §	**Adlumia cirrhosa**, prachtvoll	120	10
1672 *	**Adonis vernalis**, Frühlings-Adonis	30	10
1673	**Aethionema grandiflora**	240	30
1674	**Agrostemma coron. atropurpurea**	20	10
1675	» **coronaria alba**, Vexirnelke	20	10
1676	» » **bicolor**, weiss mit rosa	20	10
1677	» **flos Jovis**, Jupiterblume	20	10
	Althaea rosea flore pleno Chater'sche Prachtmalven.		
1678	Viele Farben prachtvoll gemischt	400	20
1679	12 Farben separat, jede	600	30
1684	**Anchusa angustifolia**, tiefblau	—	20
1685	**Androsace lactea**, milchweisse Dolden	—	20
1686	**Anemone pennsylvanica**, weiss	100	10
1687	**Anthericum Liliastrum major**, weissbl.	—	10
	Antirrhinum, Löwenmaul, siehe S. 22.		
1689	**Aquilegia alpina**, blau und weiss	50	10
1690	» **chrysantha**, goldgelb	140	20
1691	» **flabellata nana alba**, neu z. Treib.	140	20
1692	» **hybrida coerulea**, neu	300	20
1693	» **hybrida fl. pl.**, gefüllte	60	10
1694	» **Skinneri**, scharlach	600	20
1695	» **vulgaris**, einfache, gemischt	20	10
1696	» » **flore pleno**, gemischt	30	10
1697 *	**Arabis alpina**, vom März ab blühend	100	10
1698	» **japonica**	—	20
1699	**Asclepias incarnata**, orange	100	10
1700	**Asperula odorata**, Waldmeister	60	10
1701 *	**Aster alpinus**, niedrig	100	10
1702 *	» » **albus**, weisse	300	30
1703 *	» **alpinus speciosus**, sehr grossblumig	—	20
1707 *	**Aubrietia purpurea**, schön	140	20
1708 *	» **Eyri**	—	20
1709 *	» **violacea**	—	20

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
	Bellis perennis fl. pl., gefülltes Maassliebchen oder Tausendschön,		
1715 *	schöne Mischung . . . K. 120 —;	300	20
1716 *	von Blumen ersten Ranges gesammelt	400	30
1717 *	**alba**, extra gefüllt reinweiss	500	30
1718 *	**Schneeball**, riesiggross, reinweiss	800	40
1719 *	**Longfellow**, grossblumig, rosa	600	30
1720 *	**maxima**, riesenblumig gemischt	800	40
	Bellis-Aussaat wird stets einen Theil einfache Blumen ergeben.		
1721	**Bocconia japonica**, stattliche Blattpfl.	60	10
1722	**Buphthalmum speciosum** (Telekia)	40	10
1723	**Campanula carpathica**, blaue } Glockenblume	30	10
1724	» » **alba**, weisse } Glockenblume	50	10
1725	» **grandiflora** (Wahlenbergia)	50	10
1726	» » **alba**	50	10
1727	» **Grossecki**	40	10
1728	» **japonica semiplena coerulea**, neu	400	30
1730	» **Medium**, einfache, gemischt K. 8 —;	30	10
1731	» » **alba plena**, gefüllt, weiss	160	20
1732	» » **flore pleno**, gefüllte, gemischt	100	10
1733	» **persicifolia grandiflora**, neu	—	40
1734	» **pyramidalis**	40	10
1735	» » **alba**	60	10
1736	» **turbinata**, Kreiselglocke	30	10
1737	» » **alba**, weisse	100	20
1740	**Catananche coerulea plena**, blaue Rasselblume	40	10
1741	**Cedronella cana**, blassroth, wohlriechend	200	20
1742 *	**Centaurea candidissima**, prachtvolle Einfassungs- und Teppichpflanze 10.000 S. 8 —; 1000 S. 1 —;	300	20
1743 *	**Centaurea gymnocarpa**, prachtvoll	100	10
1744	» **montana**, grosse blaue Flockenblume	100	10
1745 §	**Centrosema grandiflora**, Spornfahne, schöne Schlingpflanze . 100 S. 3 —; 10 S.	—	40
1750	**Cephalaria alpina**	30	10
1751 *	**Cerastium Biebersteini**, mit silberweissen filzigen Blättchen, sehr effektvolle Einfassung	100	10
1752 *	**Cerastium tomentosum**, schönstes	600	30
1753	**Chamaepeuce Casabonae**, Fischgrätendistel	100	20
1754	» **diacantha**, Elfenbeindistel, sehr decorativ	50	10
1755	**Chelone** (Pentstemon) **barbata coccinea**, scharlachroth, hübsch	20	10
1760	**Chionodoxa Luciliae**, Schneeglanz	40	10
1761	» **sardensis**, reizende Frühjahrsblume	50	10
1762	» **gigantea**, hellblau, sehr grossbl.	500	30
1763 §	**Clematis coccinea**, schöne Schlingpfl.	140	20
1764	» **erecta**, weisse zierliche Rispen	120	10
1765	**Coreopsis Atkinsoni**, gelb, hübsch	20	10
1766	» **grandiflora**, echt, schön	60	10
1767	» **lanceolata**, goldgelb, neu	80	10
1768	**Crocus iridiflorus** aus den Carpathen	50	10
1775	**Delphinium chinense**, chines. Rittersporn, gemischt . . . . . K. 10 —;	30	10
1776	» **chin. pumilum**, ganz niedr. blauer	40	10
1777	» » » **album** » » weisser	60	10
1778	» **elatum coelestinum**, hoher himmelblauer	60	10
1779	» **formosum**, ultramarinblau	60	10
1780	» **hybridum**, einfache Spielarten, gemischt . . . . . K. 8 —;	20	10
1781	» **hybridum fl. pleno**, gefüllter Rittersporn in bester Mischung 1000 S. 1 50; 100 S.	—	30
1782	» **nudicaule**, scharlachroth	400	30
1783	» **sulphureum** (D. Zalil), schwefelgelb, prachtvoll . . . . . 2 Gr. 1 50;	—	30
	Dianthus barbatus,		
1790 *	Bartnelken gemischt . . . K. 4 —;	20	10
1791 *	**flore pleno**, gefüllte Sorten gemischt	80	10
1792 *	**auriculaeflorus**, weissäugige, schön	30	10
	Dianthus caryophyllus fl. pl.,		
1793	gefüllte einfarbige Landnelken	120	20
1794	extra gefüllte bunte Landnelken	300	30
1795 *	**Wiener gefüllte frühblüh. Zwerg-**	120	20
1796 *	» » **reinweisse** »	200	20
1797 *	**Grenadin-Zwergnelke**, glühend scharlachroth, frühblühend, echt	240	30
	extra gefüllte Topfnelken,		
1800	**Rangblumen** in reichster Mischung 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 25 S.	—	30
1801	**Farbenblumen** 1000 S. 12 —; 100 » 1 40; 25 »	—	40
1802	**Flammenblumen** 1000 S. 8 —; 100 » 1 —; 25 »	—	30
1803	**Picotten**, gelbgr. 1000 S. 18 —; 100 » 2 —; 25 »	—	50
1804	» weissgr. 1000 S. 12 —; 100 » 1 40; 25 »	—	40
1805	**Schieferfarbene** 1000 S. 12 — 100 » 1 40; 25 »	—	40

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1806	**Remontant-Topfnelken**, I. Ranges, 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 25 S.	—	30
1807	**neue niedr. Rem.-Topfn.**, 85% gefüllte gebend . 1000 S. 12 —; 100 S. 1 50; 25 S.	—	40
1811	niedrige **„Margarethen“ Remontant-nelken**, blühen bei zeitiger Aussaat von September an, bringen 80% gefüllte. Sehr empfehlenswerthe Classe	200	20
1812	neue niedr. **Remontant-Nelken „Guil-laud“**, . . 1000 S. 10 —; 100 S. 1 20;	—	40
1813	neue **Genueser** frühblühende **Remontant-Nelken**, nicht ganz so früh wie die Marg.-Nelken, Blumen aber vollkommener 1000 S. 10 —; 100 S. 1 20; 25 S.	—	40
1814	neue **gelbe Remontant-Nelke Comtesse de Paris**, zahlreiche schön gelbe grosse wohlgeformte Blumen bringend 1000 S. 10 —; 100 S. 1 20; 25 S.	—	40
1815	**Uriah Pike**, sammtig dunkelbraunrothe bekannte neue Prachtnelke 1000 S. 20 —; 100 S. 2 50; 10 S.	—	30
	Dianthus plumarius, Federnelke,		
1820 *	einfache in schöner Mischung . . K. 6 —;	30	10
1821 *	gefüllte » » »	200	20
1822	**Mignardises** oder französ. Pinks, immerblühende, einfarbige und dunkelgefleckte gefüllte . . 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 25 S.	—	30
1823	**Cyclope.** Eine neue einfache, remont. Federnelke mit 5 cm Durchmesser haltenden rosenrothen, dunkeläugigen Blumen in ununterbrochener Reihenfolge	300	30
1828	**Dictamnus Fraxinella**, rother Diptam	40	10
1829	» » **alba**, weisser »	80	10
1830	**Digitalis gloxiniaeflora**, gloxinienblüthiger Fingerhut	20	10
1831	» **purpurea**, gemischt	20	10
1832	» **grandiflora lutea**, goldgelb	—	20
1833	**Echinops Ritro**, Kugeldistel	20	10
1834	**Eremurus altaicus**, gelb	100	10
1835	» **robustus**, rosenroth . . 100 S. 4 —;	—	50
1836	» **turkestanicus**, zimmtbraun 100 S. — 75;	—	20
1839 *	**Erigeron aurantiacum**, leucht. orange	—	20
1840	» **hybridus roseus**, neu	—	30
1841 *	» **speciosum**, blasslila	30	10
1842	**Eryngium giganteum**, sehr schön und decorativ	500	30
1843	» **planum**, stahlblaue Blüthenköpfe	30	10
1844	**Eupatorium Fraseri**, weiss, schön zu Bouquets	40	10
1850	**Gaillardia hybrida maxima**, grossblumige Varietäten, sehr effectvoll für Binderei	50	10
1851	**Galanthus Elwesi**, Riesenschneeglöckchen	100	10
1852	» **nivalis**, gewöhnl. Schneeglöckchen	200	20
1853	» **plicatus**, vom Kaukasus	600	20
1854 *	**Gentiana acaulis**, niedrige kriechende Species mit 4 Cm. langen dunkelultramarinblauen Blumen vom Frühjahr bis Spätherbst	100	10
1857	**Geum atrosanguineum flore pleno**	100	10
1858	**Gladiolus gandavensis**, v. Rangblumen	80	10
1859	» **gand.**, weisse u. helle » »	200	20
1860	» **Lemoinei hybridus**, Lemoines neue winterharte Hybriden, prachtvoll	80	10
1861	» **hybr. Childsi**, Beschreibung Seite 45	960	40
1862	» » **Nancyanus**, von Prachtsorten	960	40
1863	**Gnaphalium Leontopodium**, echtes Edelweiss, hier geerntet	500	30
1864	**Gypsophila paniculata**, Schleierblume	30	10
1865	**Helenium Hoopesi**, neu	50	10
1866	**Helianthemum mutabile**, Sonnenrös'chen in Prachtmischung	40	10
1867	**Helianthus giganteus**	—	30
1868	» **rigidus** (Harpalium)	800	30
1869	» » **semiplenus** (laetiflorus)	200	20
1870	» » **grandiflorus**	—	30
1871	» **strumosus**, spätblühend	300	20
1872	**Helleborus colchicus punctatus**, weiss, roth punktirt. 100 S. 0 60; 25 S.	—	20
1876	» **hybridus, Jacobs neue Hybriden:** Prachtmischung 1000 S. 4 —; 100 S. 0 50; 25 S.	—	20
1883	» **niger**, weisse Schneerose . K. 15 —,	40	10
1884	**Hepatica angulosa**, grosses Karpathen-Leberblümchen . . . 1 Gr. 0,50;	—	30
1885	» **triloba alba**, weisses Leberblümchen	—	30
1886	» » **coerulea**, blaues »	200	30
1888	» » **rubra**, rothes »	—	30
1889	**Heracleum eminens**, gross	20	10
1890	» **giganteum**, riesige Blattpfl.	40	10
1894	**Heuchera sanguinea**, prachtvoll mit blutroten Blütenrispen	400	30

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1895	**Hyacinthus candicans** (Galtonia)	20	10
1899	**Iberis gibraltarica**, weiss mit rosa	400	30
1900	» **sempervirens**, weiss	40	10
1901	**Inula glandulosa**, orange, prachtvoll	960	40
1902	**Iris Güldenstaedtiana**, schön	30	10
1903	» **Kaempferi**, Mischung der schönsten japanischen Varietäten	600	30
1904	» **orientalis**, violett mit purpur	30	10
1905	» **reticulata purpurea**	60	10
1906	» **setosa**, blau, zierlich	30	10
1907	» **sibirica**, blau und weiss	20	10
1910	**Lathyrus latifolius**, perennirende Wicke gemischt . . K. 10 —;	30	10
1911	» **latifolius albus**, weiss, prachtvoll	80	10
1912	» » **roseus**, rosenroth	50	10
1913	» » **rubrus**, dunkelroth	30	10
1919	**Lilium carniolicum**, ziegelroth	—	30
1920	» **colchicum**, zartgelb	200	20
1921	» **dalmaticum**, schwarzpurpur	—	20
1922	» **Martagon**, Türkenbund-Lilie	50	10
1924	**Linaria alpina**, zierlich	500	20
1925	**Linaria Cymbalaria**, sehr niedlich für Steinparthieen und Ampeln	360	30
1926	» » **alba**, neu	900	30
1927	**Linum flavum**, gelber Lein	80	10
1928	» **perenne**, blauer Lein	20	10
1929	**Lobelia cardinalis Firefly** (Feuerfliege)	—	40
1930	» **Nanseniana**, neu	—	50
1931	» **fulgens Queen Victoria**, prachtvoll, Blätter dunkelroth, Blumen sammtig scharlach . . 1 Gr. 2 —;	—	30
1932	**Lupinus polyphyllus** gemischt	30	10
1935	**Lychnis alpina**, sehr nett	120	20
1936	» **chalcedonica**, brenn. Liebe	30	10
1937	» » **alba**, weissblühend	50	10
1938	» **fulgens**, leuchtend prachtvoll	120	20
1939	» **Haageana**, prächtig zinnober	120	20
1940	» » **hybr. nana**, weiss mit roth und fleischfarbig, constant niedrig	200	20
1940½	» » **fol. atropurpureis**	—	30
1941	» **Viscaria splendens**	60	10
1942	**Malva moschata alba**, schön f. Binderei	80	10
1943	**Michauxia campanulata**, prachtvoll	—	30
1944	**Mimulus luteus**, hübsche Sumpfpflanze	300	30
1945	**Montbretia crocosmiaeflora**, prächtig	200	20
	Myosotis alpestris, Alpenvergissmeinnicht:		
1946	**alba**, weisses hohes . . K. — —;	60	10
1947	**coerulea**, blaues hohes . . » — —;	40	10
1948	**rosea**, rosenrothes »	80	20
1949	**nana alba**, niedriges weisses	120	20
1950	» **coerulea**, » blaues	120	20
1951	» **rosea**, » rosenrothes	160	20
1951½	» **compacta fol. aureis** mit gelbem Laub, neu	300	30
1952	**robusta grandiflora Elise Fonrobert**, grossblumig, distinct, prachtvoll zum Blumen-Schneiden	100	20
1953	**Victoria**, neu, niedrig, kugelförmig, Mittelblume gefüllt	240	20
1954	**Myosotis dissitiflora**, prächtig blau	400	30
1955	» **palustris semperflorens**, immerblühendes Vergissmeinnicht	300	30
1956	» **pal. semperfl. Nixenauge**, neues riesenblumiges . . 1 Gr. 1 —;	—	30
1957	**Oenothera missouriensis**, prächtig schwefelgelb, ganz niedrig	60	10
1958	» **pusilla**, zierliche Miniatur-	100	10
1959	**Onopordum tauricum**, majestätische ornamentale Pflanze	20	10
1960	**Orobus superbus**, Walderbse	30	10
1965	**Papaver bracteatum**, grossblumig rot	60	10
1966 *	» **nudicaule**, gelb	100	20
1967 *	» » **album**, weiss	100	20
1968 *	» » **coccineum**, scharlach	100	20
1969	» **orientale**, zinnoberroth	100	10
1970	» » **hybridum, Blush Queen**	300	30
1971	» » » **immaculatum**	200	30
1972	» » » **Prince of Orange**	200	30
1973	» » » **Purple King**	300	30
1974	» » » **Royal Scarlet**	100	20
1975	» » » **Salmon Queen**	300	30
1976	» » » **semiplenum**	200	30
1976½	**Paracaryum angustifolium**, neu 100 S. 4.—; 10 S.	—	50
1977	**Peltaria alliacea**, weiss	40	10
1978	**Pentstemon gentianoides**, neueste Hybriden, blühen aus Samen gezogen im ersten Jahre und eignen sich sehr gut für Gruppen und Töpfe	300	30
1979	**Pentstemon hybridus gloxiniaeflorus**, neu, mit auffallend grossen Blumen in aufrechter Haltung, ungemein mannigfaltigen Farben und Zeichnungen	960	40

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1980	**Pentstemon pubescens,** behaarter	40	10
1981	» **speciosus,** blau, selten	80	10
1985	**Phlox perennis hybrida,** ausdauernder Gartenphlox von schönen Sorten geerntet	160	20
1986	**Physalis Alkekengi,** Judenkirsche	40	10
1987	**Phyteuma Scheuchzeri,** sehr niedlich	100	10
1988	**Platycodon Mariesi,** prächtige grossbl. niedrige Glockenblume	200	20
1989	**Polemonium album,** schön für Bouquets	20	10
1990	» **himalayicum album,** neu	—	40
1991	**Potentilla formosa,** carminroth, schön	—	10
1992 *	» **hybrida fl. pl.,** gefüllte	800	30

Primula veris elatior. Primula Auricula.

Primula, Primel.

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1994 *	**Auricula,** gute Mischung	400	30
1995 *	» Nummerblumen . . . 1 Gr. 1 —;	—	40
1996	**cashmeriana**	800	20
1997	**cortusoides,** rosa, reizend	400	30
1998	**floribunda,** neu, gelb . . . 1 Gr. 3 —;	—	50
1999	**japonica,** in gemischten Farben	200	20
2000 *	**obconica grandiflora,** weisslichlila, vorzügl. Marktpflanze. Wenn im Februar ausgesäet, blüht diese Primel vom Sommer an ununterbrochen . . . 2 Gr. 1 50;	—	40
2003 *	**obconica fimbriata,** neu	—	50
2004 *	**obconica rosea,** neue rosenrothe	—	40
2005 *	**veris** (elatior), Sammetprimel, in vielen Nüancen gemischt . . . K. 60 —;	140	20
2006 *	» von Prachtsorten geerntet	300	30
2007 *	» feinste Goldrand-Varietäten	300	30
2008	**Pyrethrum hybridum,** gemischt	120	20
2009	» gefüllte Sorten gemischt 1000 S. 3 —;	—	30
2010 *	» **parthenifolium aureum**	60	10
2011 *	» » **aureum laciniatum**	60	10
2012 *	» » » **selaginoides**	200	30
2018	**Rheum Emodi,** prachtvoll, grossblättrig	60	10
2019	» **palmatum,** schön geschnittenes Blatt	40	10
2020	» **Paragon,** vorzügl. für Compot	30	10
2021	» **Queen Victoria,** auch für Gemüse	20	10
2022	**Rudbeckia laciniata,** selten	80	10
2023	» **maxima,** imposant	—	30
2024	» **ternata**	40	10
2025 *	**Salvia argentea,** silberweisse Blätter	40	10
2030	**Saxifraga cordifolia purpurea,** selten	—	30
2031	» **crassifolia** (Megasea), dickblättr. Steinbrech	400	20
2032	**Scabiosa caucasica**	400	30
2033	» » **alba,** neue weisse 1000 S. 6 —; 25 S.	—	30
2036	**Sedum cristatum**	—	20
2037	» **Maximowiczi**	—	20
2038	» **pulchellum**	—	20
2039	» **purpurascens**	—	20
2042 *	**Silene Schafta,** niedliche rosenrothe	160	10
2043 *	**Spergula pilifera,** rasenbildend in Sandboden guter Ersatz desselben	600	30
2044 *	**Stachys lanata,** silberfarben filziges Laub	20	10
2045	**Statice incana hybrida** . . . K. 6 —;	20	10
	Tritoma (Kniphofia), Tritoma.		
2046	» **corallina,** neu, remontirend	540	30
2047	» **Mac Owani,** aprikosenfarben	600	30
2048	» **Tucki,** neu . . . 100 S. 1.50;	—	30
2052	» **Uvaria grandiflora,** Prachtpflanze	120	20
2053	**Tomassinia verticillata**	300	30
2054	**Trollius europaeus,** Trollblume	—	30
2055	**Tunica Saxifraga,** Felsnelke	30	10
2058	**Valeriana, Baldrian,** gemischt	40	10
2059	**Verbascum olympicum,** prachtvoll	30	10
2060	» **phoeniceum,** zierlich	—	10
2065 *	**Veronica incana,** Laub silbergrau	80	10

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
2066 *	**Viola cornuta,** hellblau	160	20
2067 *	» » **alba white Perfection**	200	20
2068 *	» » **blue Perfection,** schönstes	300	30
2069 *	» » **lutea splendens,** leucht. gelb	80	20
2070 *	» » **Alpha,** violett	—	40
2071 *	» » **Beauty of Norton,** blau	—	40

Das Hornveilchen deckt unter zusagenden Verhältnissen den Boden vollkommen mit seinem blätterreichen Gezweige und über dem Laubteppiche erheben sich frei Hunderte von Blumen, welche den ganzen Sommer hindurch andauern. Unstreitig ein ganz vorzügliches Material für Teppichbeete und Einfassungen.

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
2075	**Viola odorata semperflorens,** immerblühendes Gartenveilchen	120	20
2076	» » **alba,** weisses »	140	20
8077	» » **Barrensteini,** immerblühend	140	20
2078	» » **Czar,** grösstes Treibveilchen	200	30
2079	» » **Kronprinzess,** gross	300	30
2080	» » **von Parma,** hellblau	300	30
2081	» » **rubra,** rothes	200	30

Neue, meist seltene Stauden.

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
2401	**Agrostemma Walkeri,** neue Hybride, carmoisin-scharlach	—	30
2402	**Anchusa italica,** blau, Bienenfutter K. 10 —;	30	10
2403	**Anthemis rigescens,** gelb	100	20
2404	**Anthericum graminifolium,** zierlich	80	10
2405	» **Liliastrum,** Zaunlilie	80	10
2406	**Aralia cashmeriana,** imposante Blattpfl.	960	40
2407	**Aquilegia californica,** gelb, grossblum.	300	30
2407½	» **canadensis elatior,** roth und gelb	200	30
2408	» **chrysantha nana alba,** weiss, neu	600	30
2408½	» **hybrida haylodgensis,** reizende Spielarten	600	30
2409	» **spectabilis,** dunkelblau, prachtvoll	—	30
2410	» **Stuarti,** prachtvoll blau mit weiss, neu	—	50
2411	**Campanula glomerata alba,** neu, schön	—	30
2412	» **latifolia macrantha,** blau, sehr gross	40	10
2413	» **sarmatica,** echt, sehr schön	250	30
2414	» **Trachelium**	40	10
2415	» » **flore pleno**	200	20
2416	**Centaurea macrocephala**	60	10
2417	**Cephalaria tartarica,** gelb, Bienenfutter	40	10
2418	**Chelone Lyoni,** violett	200	20
2419	**Dianthus deltoideus,** blutroth, niedrig	60	10
2420	**Epilobium angustifol.,** Weidenrös'chen	60	10
2421	» **Dodonaei,** silbergrau, Blüthen rosa	—	30
2422	**Eryngium alpinum,** sehr schön	—	30
2423	» **dichotomum,** kugelig runde Blüthen	200	20
2424	» **giganteum,** Elfenbeindistel	400	20
2425	**Geum atrosanguineum,** blutroth	60	10
2426	» **Heldreichi,** leuchtend orange	—	40
2427	**Heuchera sanguinea rosea,** neue rosenrothe	—	30
2428	**Linaria antarctica**	200	20
2429	» **dalmatica,** hochwachsend, gelb	300	30
2430	» **Hendersoni cricoides,** zierlich	400	30
2430½	» **purpurea,** purpurrothe Blütenköpfe	—	30
2431	**Mimulus ringens,** blau	200	20
2431½	**Morina longifolia,** äusserst decorativ	40	10
2432	**Nepeta macrantha,** Laub blaugrün, Blumen dunkelviolett	—	50
2433	**Oenothera rosea,** niedrig, dunkelrosenroth	—	50
2434	**Orobus niger,** Walderbse	30	10
2435	**Penstemon Scouleri**	60	10
2436	**Phytolacca decandra,** Kermesbeere, schöne Blattpflanze	40	10
2437	**Phlox divaricata canadensis,** prachtvoll hellblau	800	30
2438	**Polemonium Richardsoni,** niedrig, blau	120	20
2439	**Primula villosa,** zierlich	—	30
2440	**Ranunculus speciosus,** grossblum. gelb	—	20
2440½	**Rudbeckia speciosa** (Neumanni)	—	30
2441	**Saxifraga moschata atropurpurea,** moosartig, rothblühend	—	30
2442	**Scabiosa alata,** blassgelb	—	30
2443	**Sedum ibericum**	—	20
2444	**Silene alpestris,** weissblühend, zierlich	300	20
2445	**Solidago rigida,** steife Goldruthe	200	20
2446	**Stylophorum diphyllum,** Hornmohn	—	30
2447	**Symphyandra Hofmanni,** seltene, Campanulacea	400	30
2448	**Tanacetum macrophyllum,** stattliche Blattpflanze	120	20
2449	**Thermopsis montana,** goldgelbe Blüthen	—	40
2450	**Veratrum nigrum,** schwarzer Germer	200	20
2451	**Veronica spicata**	100	20
2452	» » **fol. varieg.,** selten	—	30
2453	**Vicia unijuga,** schönblühende Wicke	30	10

Topfgewächs-Samen.

Die mit einem *W* bezeichneten sind Warmhauspflanzen, alle übrigen Kalthauspflanzen.

Die Anzucht eines grossen Theiles der nachfolgenden Topfgewächse aus Samen bedarf einer besonderen Pflege und Aufmerksamkeit.

Alle feinsamigen Species, z. B. **Azalea, Begonia, Calceolaria, Erica, Gloxinia etc.**, werden bei der Aussaat wenig oder gar nicht mit Erde bedeckt. Im Allgemeinen ist als Norm wohl hinzustellen, bei Aussaaten in Töpfe die Samen eben nur so stark zu bedecken, als sie selbst sind. Es ist dem Versehen hierbei und den so oft fehlenden Bedingungen, welche zum Keimen dieser feinen Sämereien unerlässlich sind, hauptsächlich zuzuschreiben, wenn derartige Aussaaten missrathen.

Port. ₰

2100 **Abutilon Feuerball** . . 1000 S. 8 —; 25 S. 30
2101 » beste Mischung . . . . 1000 » 5 —; 50 » 30
2102 **Acacia celastrifolia**, reichblühend, mit hängenden duftigen Blumen 5 Gr. — 80; 30
2103 » **dealbata**, fein gefiedert, Winterblüher 20 Gr. — 60; 10
2105 » **lophanta**, gewöhnliche Zimmerakazie 20 Gr. — 20; 10
2106 » » **speciosa**, hübsch . . 20 » — 40; 10
2107 » » **nana compacta**, neue niedrige 20 Gr. — 60; 20
2108 » **Nemu**, aus Japan. Schön belaubte Topfpfl. mit carminrosa Blüthen . 20 Gr. 1 —; 30
2109 **Agathea coelestis**, Winterblüher mit hellblauen sternförmigen Blumen . 20 Gr. 3 —; 30
2110 **Amaryllis hybrida**, neueste englische Prachthybriden von Wm. Bulls Collection 1000 S. 60.—; 100 S. 7.—; 5 S. 50
2111 **Aralia Sieboldi**, bekannte Blattpflanze, frischer Samen, stets erst im Mai lieferbar 10,000 S. 12 —; 1000 S. 1 50; 100 S. 20
2112 **Ardisia crenulata**, mit rothen Beeren, sehr schön . . . . . . 1000 S. 12 —; 100 S. 1 50; 30
2113 **Asparagus acutifolius**, liefert schönes Bindegrün für den Winter . 20 Gr. 1 20; 20

2114 **Asparagus plumosus nanus** 1000 S. 50.—; 100 S. 6.—; 5 S. 40
2115 » **Sprengeri** 1000 » 30.—; 100 » 3 50; 5 » 30

2116 **Azalea indica**, Prachtsorten gemischt 2 Gr. 2 —; 1000 S. 1 20; 100 S. 20

Begonia hybrida gigantea.

Riesenblumige knollentragende Sorten.

2117 **schwarzroth** . . . . 1 Gr. 8 ℳ 50
2118 **orange** . . . . 1 » 8 » 50
2119 **fleischfarbe** . . . . 1 » 6 » 50
2120 **dunkelblutroth** . . . . 1 » 4 » 50
2121 **leuchtend scharlach** . . . . . 1 » 4 » 50
2122 » **rosa** . . . . 1 » 4 » 50
2123 **crêmefarbig blassgelb** . . 1 » 5 » 50
2124 **reinweiss** . . . . 1 » 5 » 50
2125 **reingelb** . . . . 1 » 5 » 50
2126 **alle Farben gemischt** . . . . 1 » 3.50 » 50
2127 **neueste gefüllte Hybriden**, gemischt etwa 50% gefüllte ergebend . 1000 S. 1 —; 50

Die Verwendung der knollentragenden Begonien sowohl zur Topf- als auch zur Freiland-Cultur ist jetzt allgemein bekannt. Man behandelt dieselben wie alle zarteren Annuellen. Im Februar ausgesäet entwickeln sie schon nach 3—4 Monaten ihren prächtigen, lange andauernden Flor.

2128 **Begonia „Erfordia"**, neu, vorzüglich zum Auspflanzen im Sommer geeignet und eine unermüdliche Winterblüherin 40
2129 **Begonia odorata „Pionier"**, neu 50
2130 *W* **Begonia Rex Hybriden** feinste Mischung der schönsten Blattfärbungen . 1000 S. 3 —; 50
2131 **Begonia Schmidti**, dunkelbronzegrüne Belaubung, weisse Blumen; reichblühend . . 20
Begonia semperflorens
2132 **alba** . . . . 2 Gr. 1 —; 20
2133 **atropurpurea „Vernon"**, mit braunrother Belaubung und leucht. orange-carmin Blumen, ausgezeichnet für Teppichbeete, Gruppen und Töpfe . . . . . 1 Gr. 1 —; 30
2134 **compacta atrococcinea**, leucht. scharlach 10 Port. 4 —; 50
2135 » **Teppich-Königin** . . 10 » 5 —; 60
2136 **foliis aureis**, neue gelbblättrige, treu aus Samen . . . . 1 Gr. 3 —; 30
2137 **rosea**, schön . . . . 2 » 1 —; 20
2138 **Boronia megastigma**, schöner winterblühender Neuholländer mit braunen wohlriechenden Blumen . . . . 100 S. 1 —; 30

Port. ₰

Calceolaria hybrida grandiflora, unübertroffen und mehrfach preisgekrönt.
2140 **getigerte** grossblumige, Prachtmischung 1 Gr. 5 —; (P. von ca. 1000 S.) 50
2141 **getuschte** grossblumige, herrliche Nuancen 1 Gr. 4 —; (P. von ca. 1000 S.) 50
2142 **nana, getigerte Zwerg-**, extra Qualität 1 Gr. 6 —; (P. von ca. 1000 S.) 50
2143 **rugosa**, echte, strauchartige 1000 S. 1 —; Port. 40
2144 **Calla aethiopica nana**, Zwergcalla 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 30
Canna, Blumenrohr, decorative Blattpflanze.
2145 » rothlaubige gemischt K. 12 —; 20 Gr. — 30; 20
2146 » grünlaubige » » 4 —; 20 » — 20; 10
2147 » **Collection Crozy**, Pracht-Mischung Kilo 20 —; 20 Gr. — 50; 20
2148 » » 12 neueste Sorten separat 20 » 1 —; 20
2149 » » 1 Sortiment v. 12 Sorten à 1 P. 2 ℳ.
2150 **Centaurea argentea vera** (candidissima) 10.000 S. 6 —; 1000 S. — 80; 20
2151 **Chrysanthemum frutescens**, echte weisse Marguerite . . . . 20 Gr. 1 —; 20
2152 **indicum flore pleno**, in extra schöner Mischung . . . . 2 Gr. 1 —; 20
2153 **ind. japonicum fl. pl.**, Grossbl. Japanische Varietäten, gemischt . . . . . . 2 Gr. 1 50; 30
2155 **ind. pomponicum fl. pl.**, gefüllte Pompon-Sorten in vielen Farben . . . . 2 Gr. 1 20; 20
2156 **Cineraria hybrida**, hohe gemischt, von den besten Nummerblumen gesammelt 1 Gr. 1 20; 1000 S. — 60; 500 S. 40
2157 » **hybrida nana**, niedrige, compacte, von Nummerblumen, alle Farben gemischt, 20 Cm. Höhe . . . . 1 Gr. 2 50; 500 S. 40
2158 » **hybr. nana alba**, weisse 1 Gr. 3 —; 500 » 50
2159 » » » **coerulea**, blaue 1 Gr. 3 —; 500 » 50
2160 » » » **rubra** (kermesina) rothe 1 Gr. 3 —; 500 S. 50
2161 » » » **grandiflora**, neueste niedr. riesenblumige extra 1 Gr. 3 —; 1000 S. — 80; 500 S. 50
2162 » **maritima**, Gruppenpflanze mit silberweissen Blättern . . . . . 20 Gr. — 30; 10
2163 **Clianthus Dampieri Deutsche Flagge** 1000 S. 45 —; 100 S. 5 —; 5 S. 40
2165 *W* **Clivia miniata**, feinste belgische Hybriden 100 S. 10 —; 10 S. 1 20; 30
2166 § **Cobaea scandens** . . . . 20 Gr. 1 —; 20
2167 § » **sc. flore albo**, weissbl. . 20 » 2 —; 30
2169 *W* **Coleus**, Prachthybriden . . 1 Gr. 2 —; 100 S. 30
2170 **Convolvulus mauritanicus**, reichblühende Ampelpflanze . . . . 20 Gr. 1 —; 20
2173 **Cordyline indivisa** } in Beeren 20 » — 60; 20
2174 » » **latifolia** } in Beeren 20 » 1 —; 20
2175 » » **Veitchi** } in Beeren 20 » 1 —; 20
Cordyline, andere, siehe unter Dracaena.

Cyclamen persicum giganteum, neue riesenblumige Varietäten.

2179 Prachtmischung . 1000 S. 12 —; 100 S. 1 50; 30
2180 **atrorubrum**, dunkelstes roth 1000 S. 15 —; 100 S. 1 80; 30
2181 **album** (Montblanc), reinweiss 1000 S. 18 —; 100 S. 2 20; 40
2182 » **rubro-oculatum**, weiss m. rothem Auge 1000 S. 15 —; 100 S. 1 80; 30
2183 **roseum superbum**, rosenroth 1000 S. 15 —; 100 S. 1 80; 30
Dahlia variabilis, einf. Georginen.
2186 Prachtsorten gemischt 20 Gr. — 50; 10
2187 **neue gestreifte Varietäten** 20 » 1 —; 20
2188 **neue Phantasie-Varietäten** 20 » 5 —; 30
Blumenblätter meist weiss oder gelb von Grundfarbe mit den verschiedensten schönen Farbentönen gesäumt.
2189 **Jules Chrétien**, niedr., reichbl. 20 Gr. 2 —; 20

Port. ₰

Dahlia variabilis, gefüllte Varietäten.

2191 gefüllte Var. auf einer Prachtcollection geerntet 20 Gr. 2 —; 20

2192 **Liliput**, kleinblum. Prachtsorten 20 Gr. 3 —; 30

2193 **nana compacta fl. pl.**, gefüllte Zwergsorten, gemischt . . . . 20 Gr. 4 —; 30

2194 **Juarezi** oder **Cactus-**, in prachtvoller Mischung . . . . 20 Gr. 3 —; 30

2195 **Dracaena australis**, hier geernteter Samen in Beeren . . . . 20 Gr. 3 —; 40

2196 » **Draco**, Drachenblutbaum, imposant 1000 S. 10 —; 100 S. 1 20, 30

» indivisa, siehe Cordyline.

2200 § **Ecremocarpus scaber** (Calampelis), schöne Schlingpflanze . . . . 20 Gr. 1 20; 20

2201 **Erythrina crista-galli**, Corollenstrauch 20 Gr. 1 20; 30

2202 **Eucalyptus globulus, Fieberheilbaum**, der bekannteste und am meisten cultivirte Eucalyptus . . . . 20 Gr. 1 20; 20

2203 **Eucalyptus amygdalina, Pfefferminzbaum**, eleganter und zierlicher als der viel verbreitete Euc. globulus . . 20 Gr. 2 —; 20

2204 **Ferdinanda eminens.** Imposante 2—3 m hohe Blattpflanze für Gruppen u. Rasendecoration mit hellgrünen, gelappten ries. Blättern. Samen fein 40

2205 § **Fragaria indica**, schöne Ampelpflanze mit rothen erdbeerähnl. Früchten . . 20 Gr. 2 —; 20

2206 **Freesia refracta alba** . . . . 20 » — 60; 20
Im März gesäet, blühen Freesien im kommenden Winter. Ausgezeichnete Schnittblume.

2207 **Fuchsia hybrida**, in Mischung der schönsten Spielarten . . . 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 30

2209 *W* **Gesneria macrantha**, grossblumige Species, mit glänzend scharlachrothen Blumen . . . 40

W **Gloxinia hybr. crassifolia grandiflora**, Samen von meiner Prachtsammlung.

2210 **Défiance**, leuchtend scharlachroth 1 Gr. 10 —; 1000 S. 1 —; 500 S. 60

2211 **Kaiser Friedrich** . . . . 1 Gr. 10 —; 500 » 60

2212 » **Wilhelm** . . . 1 » 10 —; 500 » 60

2213 **Meteor**, leicht scharlach 1 » 10 —; 500 » 60

2214 **erecta**, Blumen aufrechtstehend, alle Farben, 1 Gr. 4 —; 1000 S. — 50; 500 S. 30

2215 » nur **rothe** 1 » 5 —; 1000 » — 60; 500 » 40

2216 » » **blaue** 1 » 5 —; 1000 » — 60; 500 » 40

2217 **punctata elegantissima**, neue punktirte 1 Gr. 8 —; 1000 S. 1 —; 500 S. 60

2218 **virginale**, ganz reinweiss 1000 » 1 —; 500 » 60

2219 Prachtmischung aller Classen 1 Gr. 4 —; 1000 » — 50; 500 » 30

2220 **Grevillea robusta**, schöne Kalthauspflanze 20 Gr. 1 40; 20

2221 **Heliotropium**, Vanille, viele Sorten gemischt 20 Gr. 2 —; 20

2222 **Humea elegans**, schöne Zierpfl. 1 Gr. 2 —; 40

2225 *W* **Impatiens Sultani splendens**, prachtvolle neue Varietät . . . . . . 1000 S. 3 —; 100 S. 40

2226 *W* **Lantana**, viele Sorten gemischt 20 Gr. — 60; 10

2227 § **Lophospermum scandens**, schöne Schlingpflanze . . . . 20 Gr. 4 —; 30

2228 § **Medeola asparagoides**, zierliches Ampelgewächs, unentb. zu fein. Bindereien 20 Gr. 1 —; 20

Musa Ensete.

2229 **Mesembrianthemum cordifolium fol. var.**, allerliebste niedrige Pflanze für Topfcultur u. Teppichgärtnerei 1000 S. 1 —; 200 S. 30

Mimosa pudica, s. Sommergewächse No. 1272.

Port. ₰

2230 **Mitraria coccinea.** Immergrüner Topfstrauch mit hängenden scharlachrothen Blumen. Cultur wie Fuchsia . . . . 1000 S. 12 —; 100 S. 1 50; 40

2231 **Musa Ensete** 1000 S. 25 —; 100 S. 3 —; 10 S. 40

2232 » **Martini** . 1000 » 50 —; 100 » 6 —; 10 » 70

2234 *W* **Naegelia hybrida**, Louis van Houtte's prachtvolle Hybriden . . . . 1000 S. 50

2235 **Nertera depressa**, moosartige Pflanze mit scharlachrothen Beeren . . . . 1000 S. 5 —; 40

2236 **Nicotiana wigandioides**, schöne Decorationspflanze mit riesig langen und breiten Blättern . . . . 20 Gr. — 60; 10

2241 **Passiflora alba**, weisse . 1000 S. 3 —; 100 S. 40

2242 » **coccinea**, scharlachroth 1000 » 4 —; 100 » 50

2243 » **coerulea**, weiss u. blau 1000 » 2 —; 100 » 30

2244 » **edulis.** Blumen weiss, innen dunkelroth. Im Warmhaus ausgepflanzt bringt diese Species zahlreiche gurkenähnliche, schwarzrothe Früchte von köstlichem Geschmack, sog. Grenadillas . . . . . 1000 S. 3 —; 50 S. 30

2245 **Pelargonium zonale scarlet**, Scharlach-Pelargonium, viele Varietäten gemischt 20 Gr. 2 —; 20

2246 » zonale, **silber- und goldbuntblättrige** gemischt . . . . 100 S. 2 —; 10 S. 30

2247 » engl. **Odier** 1000 S. 20 —; 100 » 2 50; 10 » 40

2248 » peltatum, **epheublättrige Sorten**, in schönster Mischung 1000 S. 12 —; 50 S. 50

2250 **Phormium Colensoi fol. var.**, bekannte, beliebte Blattpflanze 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 30

2251 *W* **Poinsettia pulcherrima**, schöne winterblühende Zimmerpflanze, leicht keimend und rasch wachsend 1000 S. 30 —; 100 S. 4 —; 10 S. 50

Primula chinensis, chinesische Primel.

2252 gefranste rothe 20 Gr. 30 —; 1000 S. 3 —; 100 S. 40

2253 » weisse 20 » 30 —; 1000 » 3 —; 100 » 40

2254 » leuchtend carmoisinrothe 20 Gr. 40 —; 1000 S. 4 —; 100 » 50

2255 » scharlachrothe . . . 1000 » 4 —; 100 » 50

2256 » dunkelbluthrothe . . 1000 » 5 —; 100 » 60

2257 » gemischt 20 Gr. 30 —; 1000 » 3 —; 100 » 40

2258 » gefüllte weisse 1000 S. 8 —; 100 » 1 —; 25 » 40

2259 » » carmoisinrothe (kermesina plena) 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 25 S. 40

2265 § **Rhodochiton volubile**, schöne Schlingpflanze . . . . 1000 S. 3 —; 50 S. 20

2266 **Rhododendron arboreum hybridum**, Samen von einer Prachtcollection geerntet 20 Gr. 6 —; 40

2267 **Rhododendron ponticum** . . 20 » 2 —; 20

2268 *W* **Rivina humilis**, decorative Pflanze mit zierlichen Trauben rother Beeren. 20 Gr. 5 —; 50 S. 20

2269 **Rochea falcata** . . . . 1000 S. 1 —; 20

2275 **Salvia patens**, sehr schön himmelblau 1000 S. 6 —; 100 S. — 80; 25 S. 30

2276 » **splendens**, leuchtend scharlachroth 20 Gr. 6 —; 1000 S. 2 —; 100 » 30

2277 » » **Ingenieur Clavenad**, neu, sehr früh und reichblühend 20 Gr. 6 —; 1000 S. 2 —; 100 S. 30

2278 » » **nana compacta**, neu, von gedrungenem Wuchse 1000 S. 2 —; 100 S. 40

2280 **Solanum cabiliense argenteum** (marginatum), silberweiss . . . . . 20 Gr. — 60; 20

2281 » **capsicastrum**, zierliche rothe Früchte 20 Gr. — 40; 20

2282 » **Hendersoni**, orange Früchte 20 » — 60; 20

2283 » **laciniatum**, für Gruppen 20 » — 60; 20

2284 » **robustum**, braunrothe Belaub. 20 » 2 —; 20

2285 *W* **Streptocarpus kewensis**, neueste Hybriden, Blumen in allen Nuancen von blau und weiss variirend, leichte Cultur . 1000 S. 1 —; 50

2291 **Torenia Fournieri grandifl. compacta** (edentula), Blumen sammtig blau schattirt, in reichlicher Fülle. Gedeiht am besten im temperirten Hause . . . . 1 Gr. 1 —; 30

2292 *W* **Tydaea**, viele Sorten gem. 1000 S. — 50; 200 S. 20

2293 **Turnera elegans**, Otto, (T. trioniflora, hort.). Ein zierlicher Zimmer-Blüthenstrauch, aus Samen schon im ersten Jahre blühend. Blumen schwarzroth, gelb und weiss 100 S. 2 —; 10 S. 30

2297 **Veronica**, Samen einer Elite-Collection . . 20

2298 **Vinca rosea**, schönes Sinngrün 20 Gr. 1 60; 20

2299 » » **alba**, weissblühendes 20 » 1 60; 20

2300 *W* **Wigandia caracassana**, imposante Blattpflanze . . . . 20 Gr. 1 60; 20

2301 *W* » **imperialis**, gleichfalls prächtig 20 Gr. 1 60; 20

2302 **Yucca aloefolia gigantea** . . 20 » 1 —; 30

2303 » **quadricolor**, vierfarb. . . . 20 » 1 60; 20



Kentia Belmoreana. Latania borbonica. Areca Baueri.

V. Samen u. Sämlinge v. Handels-Palmen.

Viele Species sind bei Ausgabe des Catalogs noch nicht auf Lager, sondern werden erst im Laufe der Saison erwartet. Aufträge darauf werden aber schon im Voraus entgegengenommen, um gleich nach Eintreffen meiner direkten Importe effektuirt zu werden. Dies ist um so nöthiger, als viele Palmensamen nur sehr kurze Zeit ihre Keimkraft bewahren.

Ich versende nur solche Samen, die ich für gesund und keimfähig halte, aber irgend welche Garantie für einen mehr oder minder guten Aufgang kann nicht übernommen werden. Vielmehr wolle man mir sogleich bei Empfang alle die Sendungen zur Verfügung stellen, deren Güte man bezweifeln zu müssen glaubt.

₰

2320 **Areca Baueri,** 1000 S. 25 —; 100 S. 3 —; 10 S. 40

2321 » **sapida** (Kentia sapida) 1000 S. 30 —; 100 » 3 50; 10 » 40

Beide niemals vor Mai lieferbar!

2325 **Brahea filamentosa** (Pritchardia) 1000 S. 6 —; 100 S. — 80; 10 » 20

2326 **Chamaerops elegans,** unterseitig silbergrau 1000 S. 18 —; 100 S. 2 —; 10 S. 30

2327 » **excelsa** . 1000 » 2 —; 100 » — 30; 25 » 15

2328 » **humilis,** südeuropäische Zwergpalme Kilo 4 —; 10 » 30

2331 **Cocos australis,** sehr widerstandsfähig 1000 S. 30 —; 100 S. 3 50; 10 » 40

2332 » **Romanzoffiana,** die schönste für Zimmercultur . . 1000 S. 35 —; 100 S. 4 —; 10 S. 50

2333 » **Wedelliana,** prächtige Zimmerpalme 1000 S. 20 —; 100 S. 2 50; 10 » 40

2334 » **Yatai,** schön . . . . . . 100 » 5 —; 5 » 30

2338 **Corypha australis,** austral. Fächerpalme 1000 S. 10 —; 100 S. 1 20; 10 S. 20

2340 **Kentia Belmoreana** 1000 S. 20 —; 100 S. 2 50; 10 » 40

2342 **Kentia Forsteriana** 1000 S. 20 —; 100 S. 2 50; 10 S. 40

2345 **Latania borbonica** (Livistona sinensis), im Februar lieferbar, Korn für Korn keimfähig 10,000 S. 70 —; 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 10 S. 20

₰

2346 **Livistona olivaeformis,** raschwachsend, Wedel grösser und stärker als bei Lat. borbonica, schön . . 1000 S. 40 —; 100 S. 5 —; 5 S. 30

Phoenix:

2350 **canariensis** . . 1000 S. 6 —; 100 S. — 80; 10 S. 20

2351 **pumila** . . . . 1000 » 18 —; 100 » 2 —; 10 » 30

2352 **farinifera** . . 1000 » 20 —; 100 » 2 50; 10 » 40

2353 **leonensis,** überaus prachtvoll 1000 S. 15 —; 100 S. 1 80; 10 » 30

2354 **reclinata,** beliebteste Handelssorte 1000 S. 12 —; 100 S. 1 50 10 » 30

2355 **senegalensis,** extra schön, Wedel breiter als die von leonensis 1000 S. 15 —; 100 S. 1 80; 10 S. 30

2356 **tenuis,** durch zahlreiche überhängende Wedel auffallend schön 1000 S. 6 —; 100 S. — 80; 10 S. 20

Sämlings-Pflanzen.

Corypha australis 1000 St. 50 —; 100 St. 6 —; 10 St. 70

Kentia Forsteriana . . . . . . 100 » 15 —; 10 » 180

Phoenix rupicola. Der zierlichste aller Phoenix, überaus graziös wie Cocos Wedelliana 1000 St. 90 —; 100 St. 10 —; 10 St. 120



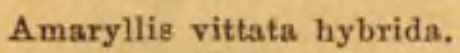
Phoenix reclinata.



Phoenix canariensis.



Phoenix tenuis.

Amaryllis vittata hybrida.



Amaryllis formosissima.



Anemone, einfache von Caen.

Blumenzwiebeln und Knollengewächse.

Erklärung der Zeichen: *W* = Warmhaus, *K* = Kalthaus oder Zimmer, *B* = Freiland mit Bedeckung, *T* = während des Winters frostfrei trocken aufzubewahren.

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Achimenes *W*, Achimenes

10 Sorten à 3 Knöllchen 3.—; — —
100 St. in 10 Sorten 8.—; — —
gemischte Sorten 100 St. 3.—; —.40 —

Agapanthus *K*, Schmucklilie

umbellatus, schön für Töpfe oder Kübel . 5.— 60
» **albus**, weisser . . . . 6.— 75
» **maximus**, grösster . . . . 9.— 100

Alstroemeria *B*, Alstroemeria

aurantiaca, reizend schön . 100 St. 12.—; 1.50 20
aurea . . . . 100 » 18.—; 2.— 30
brasiliensis . . . . 100 » 12.—; 1.50 20
chilensis-Varietäten . . . 100 » 10.—; 1.20 20
lutea . . . . 100 » 8.—; 1.— 20
psittacina . . . . 100 » 10.—; 1.20 20
pulchella . . . . 100 » 12.—; 1.50 20
tricolor . . . . 100 » 15.—; 1.80 25

Sämmtlich unter Decke ausdauernd, wenn 25 cm tief gepflanzt.

Amaryllis *W* o. *K*, Amaryllis

Cleopatra, purpur mit weissem Streif . . . 25.— 300
formosissima, Kreuz- od. Jacobslilie, sammtig scharlach, sehr starke 100 St. 20.—; 2.50 30
» **glauca**, hellscharlach . . 100 » 15.—; 1.80 20
hybrida, neue Hybriden v. Hippeastrum in prachtvollen Farben. Starke Zwiebeln 16.— 180
» extra starke Zwiebeln . . . . 25.— 300
» **aulica platypetala**, scharlach und grün, grosse Prachtblume . . . . . . 35.— 400
» **crocea grandiflora** . . . . — 300
» **Prinz von Oranien**, orange mit weiss und grün, prachtvoll . . . . . . 30.— 350
» **Veitch's** neue Hybriden, überaus prachtvoll in jeder Hinsicht. Starke Zwiebeln 25.— 300
longifolia, siehe Crinum capense.
purpurea (Vallota), bekannte, meist im Herbst blühende Prachtsorte
Sehr starke Zwiebeln 100 St. 40.—; 4.50 60
Allerstärkste . . . . 100 » 50.—; 6.— 75
Reginae, roth mit weissem Mittelstreif . . 14.— 150
Tettaui (robusta), regelmässig um Weihnachten blühend . . . . 100 St. 90.—; 10.— 125
vittata, schönste Hybriden der gestreift blühenden Amaryllis . . 100 St. 70.—; 8.— 100
» besonders starke . . . . . 100 » 100.—; 12.— 150
» **Graveana**, prachtvoll dunkelscharlach, weiss gestreift . . . . . 100 St. 90.—; 10.— 125

Sämmtliche hier aufgeführte Amaryllis sind für Zimmer-Cultur und für Kalt- oder Warmhaus sehr zu empfehlen. Die billige, aber trotzdem sehr schöne A. formosissima lässt sich auch auf Wasser treiben.

Amaryllis lutea, siehe Sternbergia.

Amorphophallus *WT*, Amorphophallus

Rivieri, höchst seltsame Aroidee, hübsche Solitärpflanze fürs Freie im Sommer, Halbschatten liebend . . . . 5.— 60
Ganz extra starke Knollen, à St. 1—3 ℳ

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Anemone hortensis, gef. Garten-Anemone

in extra schönem Rommel . . . 100 St. 2.50; —.30 10
gefüllte **scharlachrothe** . . . 100 » 3.50; —.40 10
einfache chinesische Prachtsorten gemischt 100 St. 1.20; —.20 10
» chin. **blaue** . . . . 100 » 2.50; —.30 10
» » **scharlachrothe** . . 100 » 1.50; —.20 10
» » **weisse** (die Braut) . 100 » 2.—; —.25 10

einfache franz. von Caen, neue Rasse von sehr üppigem Wuchs und prächtig gefärbten Blumen in grosser Zahl, sehr zu empfehlen und den holländischen Anemonen, da sie in jedem Gartenboden gedeihen, bei weitem vorzuziehen . . 1000 St. 27.—; 100 St. 3.—; —.40 10

gefüllte französ. von Caen, prachtvoll 100 St. 12.—; 1.50 20
» **chrysanthemiflora**, prachtvolle Spielarten gemischt . . . 100 St. 12.—; 1.50 20
» **Chapeau de Cardinal**, roth 100 St. 4.—; —.50 10

Anemone, verschiedene Species

apennina, Apenninen-Windrös'chen, von der Tracht unseres Busch-Windrös'chens, Blumen jedoch himmelblau . 100 St. 4.—; —.50 10
apennina alba, weisse . . . 100 » 6.—; —.75 10
blanda, blau, zierlich . . . . 100 » 18.—; 2.— 30
fulgens, sammtig scharlach 1000 St. 45.—; 100 St. 5.—; —.60 10

Zur Erzielung eines reichen Anemonen-Flores ist es nöthig, dass die Knollen spätestens im März, etwa 5 cm tief in nahrhafte, sandhaltige, gut verrottete Mistbeet-Erde gelegt werden.

Anemone, andere Sorten unter Stauden.

Apios (Glycine), Erdnuss

tuberosa, bräunlich-fleischrothe Blumen in dichten Trauben; zierliche Schlingpflanze 100 St. 10.—; 1.20 15

Arum, Zehrwurz

cornutum, auch als trockene Knollen Blüthen treibend 2.50 40
crinitum, haartragende von Minorka . . . 5.— 60
dioscoroïdes spectabile. Eine neue prächtige Species vom Taurus mit sammtschwarzer, grüngefleckter Blüthenscheide . 100 St. 50.—; 6.— 75
Dracunculus *B*, gemeine Drachenwurz, Starke Knollen 2.50 30
» **Riesenknollen** . . . . 4.— 50

Bei Freilandcultur ist starke Laubdeckung, bei Topfcultur guter Abzug nöthig.

italicum, schön gelb geaderte Belaubung 100 St. 4.—; —.60 10
sanctum (A. palaestinum), Trauercalla. Eine höchst interessante Pflanze aus dem gelobten Lande, mit sammtig schwarzpurpurnen Blüthen von nur schwachem Geruch. Für Topfcultur sehr zu empfehlen. Trocken nur im Herbst lieferbar. Pflanzen in Töpfen . 3.— 40


Caladium antiquorum.


Amorphophallus Rivieri.


Alstroemeria.

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Arundo *T*, Rohr
Donax, breitblättriges . . . . 100 St. 20.—; 2.50 30
» **fol. var.** *T*, weissbuntes . 100 » 40.—; 4.50 50

Asclepias, siehe Stauden.

Begonia, knollentragende, s. besond. Abschnitt.

Boussingaultia *K*, Boussingaultia
baselloides *T*, raschwachsende Schlingpflanze, schön 1.50 25

Brunswigia, Brunswigia
multiflora seltene Species vom Cap. In Töpfen eingewurzelte extra starke Zwiebeln 45.— 500

Caladium *T*, Caladium oder Colocasia
antiquorum, für Gruppen im Freien, extra
stärkste Knollen . . . . 100 St. 30.—; 3.50 40
starke » . . . . 100 » 25.—; 3.— 40
kleinere » . . . . 100 » 20.—; 2.50 30
hybridum *W*, in prachtvollen Sorten fürs Warmhaus. 10 St. in 10 besten Sorten 9.—; —.— —
25 » » 25 » » 30.—; —.— —
beste Mischung 100 St. 45.—; 5.— 60

Calla aethiopica, siehe Richardia.

Canna *T*, siehe besondern Abschnitt S. 37—41.

Clivia *W* o. *K* (Imantophyllum), Clivia
miniata . . 10 St. 12—25 ℳ; à St. $1^1/_2$—3 ℳ; — —
Bekannte Decorations- und Blüthenpflanze, ausgezeichnet für Zimmercultur. Pflanzen, die bereits geblüht haben.

Crinum *K* o. *T*, Hakenlilie
capense (Amaryllis longifolia), Hakenlilie rosenroth 1.50 25
» **flore albo**, weiss 2.50 30
Powelli, neu, prächtig dunkelrosa . . . . . 18.— 200
Alle Crinums bedürfen während des Sommers reichlicher Bewässerung, ja man kann die Gefässe, worin sie stehen, bis zu $^1/_4$ ihrer Höhe dauernd in Wasser stellen.

Crocosmia *T* (Tritonia), Crocosmie, Tritonie
aurea . . . . . . 1000 St. 40.—; 100 St. 4.50; —.50 10
Prächtige, dankbar blühende Pflanze für Freiland als Einfassung und zu Gruppen sowie für Topfcultur; die orange-goldgelben Blumen erinnern durch Form und Anordnung in einer langen Rispe an die von Orchideen.

Cyclamen, siehe Seite 42.

Cypripedium, siehe Stauden.

Dahlia od. Georginen siehe Seite 42—44.

Erythrina *K*, Korallenstrauch
crista-galli
zweijährige starke Pflanzen . 100 St. 30.—; 3.50 40
dreijährige » » . 100 » 40.—; 5.— 60
Noch stärkere . . . . à St. 0.75—3 ℳ; —.— —

Eucharis
amazonica *W*, herrliche rein weissblühende Amaryllidee, auch für Zimmercultur geeignet. Starke Pflanzen in Töpfen . . 18.— 200
kräftige Zwiebeln . . . . . 100 St. 50.—; 6.— 75
extra starke . . . . 100 » 70.—; 8.— 100

Eucomis *K*, Schopflilie
punctata. Eine alte, schöne Zimmerpflanze, dankbar und lange blühend, sehr decorativ 4.— 50

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Ferraria, Pfauenlilie, Tigerblume (*T*).
Tigridia Pavonia, Pfauenauge.
alba, weiss, innen roth marmorirt 100 St. 8.—; 1.— 15
» **immaculata**, neu, reinweiss 100 » 10.—; 1.20 20
Ueberaus prachtvoll.
aurea, goldgelb, neu . . . . . 100 St. 10.—; 1.20 20
canariensis, blassgelb, innen roth gezeichnet, wunderschön . . . . . . 100 St. 8.—; 1.— 15
conchiflora, satt gelb mit roth getuscht, ganz prachtvoll . . . . 100 St. 8.—; 1.— 15
grandiflora, sehr grossblumig 100 » 8.—; 1.— 15
lilacina, lila, neue Färbung . . 100 » 8.—; 1.— 15
rosea, neu . . . . 100 » 10.—; 1.20 20
speciosa, leuchtend roth . . . 100 » 10.—; 1.20 20
tigrida, gewöhnliche rothe . . 100 » 6.—; —.75 15
gemischte Varietäten . . . . . . 100 » 6.—; —.75 15
Die Ferraria oder Tigerblumen sind Prachtpflanzen u. besonders zur Einfassung von Gladiolenbeeten geeignet. Die einzelnen Blumen blühen zwar je nur einen Tag, jede Pfl. bringt deren aber viele nach einander, und so hat man einen fortgesetzten Flor vom Juli bis October. Ferrarien gedeihen in jedem nahrhaften, lockeren Boden und verlangen sonnigen Standort.

Gesneria *W*, Gesneria
macrantha . . . . 100 St. 40.—; 4.50 50
Blüthen sammtig scharlach in prachtvoller pyramidaler Rispe.

Gladiolus gandavensis etc. Seite 45—49.

Gloxinia hybrida *W*, Gloxinia
pendula, mit hängenden Blumen 10 Sorten 3.—; — 40
horizontalis, mit horizontal stehenden Blumen 10 Sorten 3.—; — 40
erecta, mit aufrechten Blumen 10 » 3.—; — 40
6 St. in 6 Elite-Sorten aus allen Classen — 200
12 » » 12 » » » » — 400
prachtvolle Varietäten gemischt
starke Knollen . . . . 100 St. 10.—; 1.20 15
stärkere » . . . . 100 » 12.—; 1.50 20
stärkste » . . . . 100 » 18.—; 2.— 25
Alexander von Humboldt, satt ultramarinblau, sehr schön . . . . 4.— 50
Defiance, leucht. scharlach . 100 St. 18.—; 2.— 30
» extra starke . . . . 100 » 25.—; 3.— 40
virginale, reinweiss . . . . . 100 » 20.—; 2.50 30
Kaiser Wilhelm, dunkelviolett mit weissem Rand 2.50 30
Kaiser Friedrich, feurig scharlach mit weissem Rand 3.50 40
Meteor, feurigstes roth 3.50 40
neue **punktirte** und **leopardirte** u. **pulcherrima Varietäten**, in den prächtigsten Farben u. Zeichnungen in endloser Mannichfaltigkeit.
Alle Farben gemischt . . . 100 St. 25.—; 3.— 40
Meine Gloxinien sind ersten Ranges und meine Culturen davon erregten die Bewunderung aller Besucher meiner Glashäuser.

Hedychium *K*, Kranzblume
album grandiflorum, weisse Hedychium . 8.— 100
luteum, gelbes . . . . 8.— 100
Gardneri, Blumen goldgelb . . . . 4.— 50
Die Hedychiums sind dankbare Pflanzen von Canna-ähnlichem Habitus und ihre Blumen sind stark wohlriechend.



Ferraria tigrida alba und speciosa.



Ismene calathina.

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Hyacinthus candicans, Cap-Hyacinthe, Galtonia

Starke Zwiebeln . 1000 St. 35.—; 100 St. 4.—; —.50 10
Sehr starke . . . 1000 » 45.—; 100 » 5.—; —.60 10

Eine im Herbst blühende Hyacinthe vom Cap mit grossen glockenförmigen, reinweissen Blumen in lockerer Rispe auf mehr als meterhohem Schaft, lang andauernd. Hyac. cand. verlangt die Behandlung der Gladiolen und ist mit diesen in Gruppen zusammen gepflanzt sehr effectvoll. Eine leichte Decke, namentlich in sandigem Boden, genügt, um die Knollen im Freien zu überwintern, man kann die Knollen aber auch wie die von Gladiolen über Winter trocken aufbewahren.

Ismene, Ismene

calathina *TK*, ganz extra starke 100 St. 35.—; 4.— 50

Amaryllidee mit grossen reinweissen, wohlriechenden, lilienartigen Blumen und eigenartig schöner Blattstellung. Sie lässt sich, wie Am. formosissima, sogar auch auf Wasser treiben und ist ausgezeichnet für Winterflor.

Colorirte Abbildungen à Blatt 50 ₰

undulata, mit kleineren Blüthen 1.80 25

Leucojum, Waldschneeglöckchen, Märzbecher

vernum, Frühlings- 1000 St. 25.—; 100 St. 3.—; —.40 —
carpathicum, karpathisches; bringt 2—4 Blumen auf fusshohem Schaft, ganz reizende Pflanze . . . . . 1000 St. 30.—; 100 St. 3.50; —.40 —

Leucojum lassen sich mit Vortheil im Frühjahr verpflanzen.

Montbretia, siehe besond. Abschnitt Seite 54.

Oxalis *T*, Sauerklee, Glücksklee, Oxalis

Bowei, leuchtend rosa . . . . . 100 St. 8.—; 1.— 15
cernua lutea, reingelb . . . 100 » 3.—; —.40 10
esculenta, mit essbarer Wurzel. Blumen carmin mit grünem Auge 1000 St. 6.—; 100 St. 1.—; —.15 —

Drei prächtige Sorten vom Cap, in Töpfen im Winter blühend, schön für Einfassungen!

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Pilogyne, Haargriffel

suavis *K*, zarte, moschusduftende Schlingpflanze von sehr raschem Wuchs, für Festons etc. Knöllchen 2.50 30

Polyanthus tuberosa, Tuberosen, siehe Seite 54.

Ranunculus *T*, Ranunkeln, 5 cm. tief in lockeren, stark mit Kuhdung versetzten Boden so zeitig wie möglich zu pflanzen.

Türkische gefüllte in prachtvollem Farbenspiel . . . . . . 1000 St. 10.—; 100 St. 1.20; —.15 —
Holländische gefüllte in prachtvollem Farbenspiel . . . 1000 St. 12.—; 100 St. 1.40; —.20 —
Ranunculus asiaticus superbissimus 1000 St. 25.—; 100 St. 3.—; —.40 10

Unstreitig die schönste und prachtvollste aller Ranunkeln, von üppigem Wuchse, sehr grossen, schöngebauten, halb- und ganzgefüllten Blumen **in geradezu überraschendem Farbenspiel** von den zartesten bis zu den gesättigsten Tönen und von langer Blüthendauer.

Behandlung und Pflanzung wie bei den andern Ranunkeln, im Winter jedoch trocken aufzubewahren, da nicht völlig winterhart.

Richardia, Richardie, Calla

aethiopica. Zimmer-Calla . . 100 St. 30.—; 3.50 40
» **Little Gem** Zwergform 100 » 15.—; 2.— 25
» **nana**, niedrig, grossblumig 100 » 45.—; 5.— 60
albo-maculata, buntblättrige **Zwerg-Calla** . . . . 100 St. 12.—; 1.50 20

Zierliche weiss getupfte, dunkelgrüne Blätter und weisse Blumen. Sehr dankbare Zimmerpflanze, auch ausgezeichnet für Gruppen im freien Lande.

Salvia, Salbei

patens, Blumen tief ultramarinblau . . . . 3.— 40

Sternbergia lutea macrantha (Amaryllis) mit grosser gelber Blume im Herbst, winterhart . . . . 3.— 40

Trillium grandiflorum, siehe S. 68.
Tritoma (Kniphofia), siehe S. 77.

Vallota (Amaryllis), Vallote

purpurea, sehr starke Zwiebeln 100 St. 40.—; 4.50 60
allerstärkste . . . . 100 » 50.—; 6.— 75

Caladium hybridum-Sortiment.

à St. ₰

1. **argyritis**, grau und weissgefleckt, kleinblättrig 10 St. 6.—; 75
2. **Baron de Rothschild** 200
3. **Baronne James de Rothschild**, rosa mit carmin Rippen 300
4. **caçapava**, neu, rahmgelb mit breit. rothen Rippen 400
5. **chrysophyllum** 150
6. **Dr. Junker** 200
7. **Dr. Pechuël-Loesche** 200
8. **Donizetti**, rothes Centrum, grün eingefasst, gelbgrün punktirt, roth gefleckt 150
9. **Duc de Ratibor**, grün, weiss punktirt, roth gerippt 200
10. **Eduard Moreau**, grün, Mitte heller, rosa marmorirt und gefleckt 150
11. **Halevy**, glänzend grün, weiss gerippt, carmoisin gefleckt 150
12. **Leplay**, Grund weiss punktirt und marmorirt, Rippen rosaviolett 200
13. **Louise Duplessis**, weisser Grund, tiefroth geadert und marmorirt, Rand dunkelgrün 100
14. **Mad. Alfred Bleu**, dunkelgrün mit gr. reinweissen Flecken und breiten carmoisinrothen Adern . . 100
15. **Madame Marjolin Scheffer**, mattweiss mit lackrothen Rippen und grünem Rand 150
16. **Max Kolb**, dunkelgrün mit mattgrünem Centrum, blutroth gefleckt 200
17. **metallicum** (Alocasia plumbea), glänzend metallisch roth mit sehr grossen Blättern 150
18. **porphyroneuron**, aschgrau mit rosa Glanz, eigenartig 200
19. **Vicomtesse de la Roque Ordan**, glänzend grün mit rosa und milchweiss gesäumten Rippen . . 200

Begonia hybrida maxima gigantea,

riesenblumige knollentragende Begonien.



Begonia hybrida maxima gigantea.

à St. ₰

1. **Feurig scharlach,** leuchtendste Farbe 100 St. 10.—; 10 St. 1 20; 15
2. **Leuchtend dunkelblutroth,** tiefe satte Farbe 100 St. 10.—; 10 St. 1 20; 15
3. **Rosenroth,** auffallend schön 100 St. 10.—; 10 St. 1.20; 15
5. **Orange** und **orange mit roth tuschirt,** ganz neue überaus effectvolle Farbentöne 100 St. 12.—; 10 St. 1.50; 20
6. **Reingelb,** die prächtige Farbe der Maréchal-Niel-Rose . . . . 100 St. 12.—; 10 St. 1.50; 20
7. **Reinweiss** . . . . . . 100 » 12.—; 10 » 1.50; 20
8. **Prachtmischung** von nur **rothen** Varietäten I. Grösse . . . . 100 St. 10.—; 10 St. 1.20; 15
9. **Prachtmischung aller Farben,** Knollen I. Grösse . . . . . . 100 St. 10.—; 10 St. 1.20; 15
10. **Prachtmischung,** Knollen II. Grösse, 100 St. 8.—; 10 St. 1.—; 15

Meine riesenblumigen Knollenbegonien sind vom Besten, was auf diesem Gebiete bisher erzielt worden ist und die hier angebotenen 1896er Knollen übertreffen den vorhergehenden Jahrgang wiederum bedeutend. Bau und Haltung sowie Grösse der Blumen sind von idealer Vollkommenheit.

Begonia hybrida flore pleno, gefüllte Knollenbegonien.

Auswahl einiger vorzüglicher Sorten:

1. **Boule de neige,** schneeweiss . . . 10 St. 6.—; 75
2. **Ceres,** zartrosa, reichblühend . . . 10 » 8.—; 100
3. **Clem. Denisot,** rosenfarben, hochwachsend 10 St. 8.—; 100
4. **Elfe,** zartrosa, reichblühend . . . . 10 » 8.—; 100
5. **Felix Crousse,** feurig roth, extra schön 10 St. 8.—; 100
6. **Gabriel Legros,** crêmefarben . . 10 » 9.—; 100
7. **Louis d'or,** goldgelb . . . . 10 » 8.—; 100
8. **Laffayette,** leuchtend sammtig scharlach, eine überaus blendende Farbe . . . . . 10 St. 6.—; 75
9. **Marie Lenz,** reinweiss, camelienartig, extra 10 St. 6.—; 75
10. **Saphir,** lachsfarben, sehr gross . . 10 » 6.—; 75
11. **Source d'or,** dunkelgelb, sehr gross 10 » 18.—; 200
12. **Susanne Hachette,** lebhaft rosa, stark gefüllt 10 St. 8.—; 100
13. 100 St. in 10 Sorten meiner Wahl sortirt 60.—
14. 10 » » 10 » » » » 7.50

Gefüllte Begonien in Mischung.

15. **Dunkelrothe** . . . . 100 St. 20.—; 10 St. 2.50; 30
16. **Scharlachrothe** . . 100 » 20.—; 10 » 2.50; 30
17. **Rosenrothe** . . . . . 100 » 20.—; 10 » 2.50; 30
18. **Gelbe** . . . . 100 » 20.—; 10 » 2.50; 30
19. **Weisse** . . . . 100 » 20.—; 10 » 2.50; 30
20. **Mischung im reichsten Farbenspiel** 100 St. 18.—; 10 St. 2.—; 25

Es kommen als I. Gr. nur sehr **starke Knollen** von über 3 cm Durchmesser zum Versandt.

Des reichen und lange andauernden Flores wegen gehören die Knollen-Begonien zu den beliebtesten Modepflanzen der Jetztzeit. Bei einiger Pflege gedeihen sie besonders gut im Zimmer, vor allem aber entwickeln sie eine überraschende Blüthenfülle, wenn sie vorher in Töpfen angetrieben, nach Eintritt warmer Witterung Ende Mai ins Freie ausgepflanzt werden. Sandige oder Haide-Erde sowie Düngerunterlage sind Bedingung. Bei nicht guter Cultur bringen gefüllte Begonien nur geringe, oft ganz einfache Blumen, auch muss die Anwendung flacher, breiter, napfartiger Töpfe dringend angerathen werden.

Canna iridiflora und Canna Lombardi.

Ausgezeichnete Solitärpflanzen.

1. **Ehmanni.** Das prächtige breite Laubwerk, welches an Musa erinnert, macht diese Sorte besonders zur Einzelpflanzung sehr werthvoll. Die grossen gladiolenähnlichen Blumen sind feuerroth von Farbe und stehen in langer Rispe (200). 100 St. 35 —; 10 St. 4 —; à St. 50 ₰
2. **Guttermanni,** Blumen von gelblich rosenrother Farbe, prächtige blaugrüne Belaubung, imposante Pflanze (200) . . . . . . 100 St. 45 —; 10 St. 5 —; à St. 60 ₰
3. **Noutoni,** Laub blaugrün, in dichter Stellung; Blumen gross, aufrecht, carmoisin-scharlachroth (120). 100 St. 20 —; 10 St. 2 50; à St. 40 ₰
6. **Derwisch** (Lombard). Laub grün, Blume blassgelb mit rosa getuscht . . . . . . 10 St. 3 —; à St. 40 ₰
7. **Doctor Trabut** (Lombard). Laub dunkelgrün, Blumen sehr gross, carminroth mit kupfrig Reflex 100 St. 25 —; 10 St. 3 —; à St. 40 ₰
8. **Grand Cheick** (Lombard). Laub grün, sehr gross, Blumen sammtig hochroth, sehr gross, prächtig 10 St. 4 —; à St. 50 ₰
9. **Hercules** (Lombard). Laub grün, Blumen scharlachroth . . . . 10 St. 9 —; à St. 1 ℳ
10. **Nador** (Lombard). Laub blaugrün, gross; Blumen sehr gross, ponceauroth auf gelbem Grund, prächtig 10 St. 6 —; à St. 75 ₰



Canna floribunda.

Neue grossblumige reichblühende oder sogenannte Crozy-Canna.

Nichts hat in der Blumenwelt in den letzten Jahren mehr Aufsehen erregt, als die geradezu ungeheuren Fortschritte, welche in der Vervollkommnung der **reichblühenden** oder **Crozy-Canna** zu verzeichnen sind. Sorten, die vor fünf bis zehn Jahren noch als hervorragend bewundert wurden, sind heute weit überflügelt und der Cultur nicht mehr werth, und ich habe mit unnachsichtlicher Strenge aus meinem grossen Sortiment alle Varietäten entfernt, welche als minderwerthig zu betrachten waren:

Gouverneur von Zimmerer.
Unter den im Jahre 1895 in den Handel gebrachten **Canna floribunda** tritt diese Ernst'sche Züchtung als führende Neuheit hervor. Es ist dies nicht nur die erste C. floribunda mit wirklich effektvollem, breitem, rothem Laube, sondern auch das Colorit der überaus vollkommenen Blumen — leuchtend orange mit blutroth getuscht — ist an sich neu und noch bei keiner anderen Canna vertreten und harmonirt prächtig mit der Farbe des Blattwerks . . . . . 100 St. 100 ℳ; 10 St. 12 ℳ; à St. 1½ ℳ

Goliath.
Diese 1896 in den Handel gegebene Sorte bringt Blumen von ganz ungewöhnlicher Grösse und stellt in dieser Hinsicht alle anderen Sorten weit in den Schatten. Die einzelnen Blüthen bilden ein riesiges Bouquet, welches durch seine lebhafte magentarothe Farbe aus jedem Sortiment distinkt hervortritt. Das Blattwerk ist dunkelgrün und von strammer Struktur . . . . 10 St. 20 ℳ; à St. 2½ ℳ

Reichskanzler Fürst Hohenlohe.
Blume leuchtend citrongelb, ganz reine Färbung, nur auf dem unteren Blumenblatt ein wenig carminrothe Zeichnung; Belaubung saftiggrün. Die Pflanze ist von niedrigem Wuchs . . 10 St. 18 ℳ; à St. 2 ℳ

Präsident Krüger.
Blumen lachsorange in rosa übergehend und hellgelb gerandet, eine sehr zarte, feine Färbung. Die Blätter sind grün, braun gesäumt. Der Wuchs der Pflanze ist niedrig . . . . . . 10 St. 18 ℳ; à St. 2 ℳ

Königin Charlotte.
Das **musa-ähnliche Blattwerk** ist prächtig grün, gedrungen angeordnet und **macht die Sorte gleich werthvoll als Gruppen- oder Einzel-Stück.** Die **enormen Blüthendolden**, welche prächtig über dem Blattwerk dominiren, bilden jede ein **förmliches Bouquet tadellos gebauter**, grosser Blumen; diese sind **sammtig granatblutroth**, mit dem **leuchtendsten Hellcanariengelb bordirt.** Starke Rhizome 100 St. 30 ℳ; 10 St. 3½ ℳ; à St. 40 ₰

Alsace.
Die erste „weissblühende" Canna, mit schönen grossen crêmeweissen Blüthen. 10 St. 14 ℳ; à St. 1½ ℳ

Austria.
Immense grosse gelbe Blüthen mit braun tuschirt und rothbraun geflecktem Schlunde, Laub grün. 10 St. 10 ℳ; à St. 1½ ℳ

Italia.
Enorme goldgelbe Blumen mit leucht. scharlachrother, orchideenartiger Zeichnung von auffallender Schönheit. Blattwerk grün mit hellem Saum. 10 St. 12 ℳ; à St. 1½ ℳ

Canna Austria und Italia entfalten ihre Schönheit am besten unter Glas, zum mindesten bedürfen sie geschützten Standort.

Hofgartendirektor Graebener.
Blumen feurig blutroth mit dunkleren Reflexen, Blätter purpurroth . . . . à St. 3½ ℳ

Mr. E. Chalandan.
Blumen goldgelb mit grossen zinnoberrothen Flecken. Einzelne Blumen zeigen nur wenige kleine Pünktchen, andere sind dicht gefleckt, ein auffallender Effect . . . . à St. 3½ ℳ

Little Billie.
Diese neue amerikanische Sorte ist die niedrigste aller Canna und darum auch für Topfcultur geeignet. Die Blumen sind sehr gross, scharlachroth mit goldenem Saum . . . . 10 St. 9 ℳ; à St. 1 ℳ

Crozy's neue Sorten für 1896.

Ami Jules Chrétien.
Blumen aprikosenfarben in rosa übergehend, mit fünf breiten, runden Petalen, sehr grossblumig. Laub grün . . . . 10 St. 18 ℳ; à St. 2 ℳ

Baronne de Poilly.
Blumen lachsfarbig orange, gegen die Mitte carmin. Laub lebhaft grün . . . . . 10 St. 18 ℳ; à St. 2 ℳ

Ch. Paul.
Blumen aurora in Lachsfarbe übergehend, fünfpetalig. Blätter metallisch purpurroth. 10 St. 18 ℳ; à St. 2 ℳ

Czar Alexandre III.
Blumen leuchtend mennigroth, zahlreich und gross. Laub blaugrün . . . . 10 St. 18 ℳ; à St. 2 ℳ

Léon Pépin Lehalleur.
Blumen carmin mit orange, gr. und rund. Laub grün. 10 St. 18 ℳ; à St. 2 ℳ

Madagascar.
Blumen ockergelb mit carminroth gefleckt und marmorirt. Laub dunkelgrün . . 10 St. 18 ℳ; à St. 2 ℳ

Madame Pichon.
Blumen citrongelb, gegen die Mitte stark carmin gespritzt. Laub hellgr., gedrungen. 10 St. 18 ℳ; à St. 2 ℳ

Mademoiselle Berrat.
Blumen rosacarmin, eigenartige neue Färbung. Laub grün . . . . 10 St. 18 ℳ; à St. 2 ℳ

Vicepräsident Luizet.
Blumen carmin-kirschroth. Laub breit, dunkelgrün, prächtig . . . . 10 St. 18 ℳ; à St. 2 ℳ

Weitere Neuheiten der letzten Jahre.

Die Zahlen in Paranthese geben die Höhe in Centimetern an.

I. Crozy's neue Sorten für 1893.

79 **Antoine Barton.**
Blumen goldgelb, carmin punktirt, gross und schön gebaut; Laub grün. Eine ganz hervorragend schöne Sorte (100) . . . 100 St. 25 ℳ; 10 St. 3 ℳ; à St. 40 ₰

80 **Ch. Moore.**
Blumen dunkelgelb, feuerroth geflammt; Laub grün (100) . . . . à St. 1 ℳ

81 **Cl. Buison.**
Blumen ziegelroth, goldgelb geflammt, Laub grün (80) 10 St. 3 ℳ, à St. 40 ₰

82 **Comte de Ganay.**
Blume lachsfarben, dunkler schattirt, gelbgerandet; Laub blaugrün (100) . . . . 10 St. 3 ℳ; à St. 40 ₰

83 **Colonel Dodds.**
Blumen gesättigt sammtroth; Laub purpur mit violett (80) . . . . 10 St. 3 ℳ; à St. 40 ₰

84 **Camille Bernardin.**
Blume dunkellachsfarben; Laub grün, breit und schön (120) 100 St. 30 ℳ; 10 St. $3^1/_2$ ℳ; à St. 40 ₰

85 **N. Belisse.**
Blumen lachsfarben in rosenroth übergehend; Laub grün (120) . . . . 10 St. 5 ℳ; à St. 60 ₰

86 **C. Renan.**
Blumen lebhaft carminrosa, Laub purpurroth. Prächtige Sorte (100) . . 10 St. 3 ℳ; à St. 40 ₰

87 **L. E. Bally.**
Blumen canariengelb, fein braun punktirt; Laub grün. Prachtvoll (100) . . 10 St. 3 ℳ; à St. 40 ₰

88 **Henri Guichard.**
Blumen hellamarant, Laub dunkelgrün (120) 100 St. 25 ℳ; 10 St. 3 ℳ; à St. 40 ₰

89 **Otto Froebel.**
Blume lebhaft zinnober, gelb geflammt und gesäumt; Laub hellgrün. Extra schön (80) 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

90 **Paul Sigrist.**
Blumen sammtig purpur, goldgelb bordirt; Laub grün, lanzettlich (80) 100 St. 25 ℳ; 10 St. 3 ℳ; à St. 40 ₰

91 **Theophil Viard.**
Blumen amarantroth mit carmin Schein, Laub dunkelgrün (100) . . . . 10 St. 3 ℳ; à St. 40 ₰

92 **Ed. Mieg.**
Blumen scharlachroth, prachtvoll; Laub grün (80) 100 St. 25 ℳ; 10 St. 3 ℳ; à St. 40 ₰

II. Die besten neuen Sorten Crozy's für 1894.

94. **Admiral Avellan.**
Bumen rund gebaut, carminorange, dunkler genervt; Laub purpurroth (80) 10 St. 6 ℳ; à St. 75 ₰

95 **Ami Pichon.**
Blumen feurig carmesinroth; Laub grün (100). 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

96 **Comte de Bouchaud.**
Blumen extra gross und rund, canariengelb, carmin getupft; Laub blaugrün (100) . 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

97 **General de Miribel.**
Blumen gross, rund, aprikosenfarben; Laub hellgrün (100) . . . . 10 St. 3 ℳ; à St. 40 ₰

98 **Ingegnoli Fratelli.**
Blumen gross, lachsfarbig gelb, Laub schön purpurroth (100) . . . . 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

99 **Madame Ch. Molin.**
Blumen gross, rund, leuchtend hellpurpur, reichblühend. Laub grün (80) . . . . à St. 1 ℳ

100 **Président Chandon.**
Blumen ockergelb mit dunkleren Punkten, eine neue Färbung; Laub tiefgrün (100). 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

121 **Alphonse Bouvier.**
Eine üppig und hochwachsende, besonders blüthenreiche Sorte mit aufrechten grünen Blättern und sehr starken zahlreichen Blüthenrispen, prachtvoll für Gruppen u. Beete, namentlich auch für Fernwirkung. Die sehr grossen Blumen sind leuchtend ponceauroth. 100 St. 25 ℳ; 10 St. 3 ℳ; à St. 40 ₰

III. Neueste Sorten verschiedener Züchter.

113 **Canarienvogel** (Ernst). Neuheit von 1895.
Blumen rein canariengelb, sehr gross; Blätter dunkelgrün (100) . . . . à St. $1^1/_2$ ℳ

115 **Frau Bertha Ernst** (Ernst). Neuheit von 1895.
Blumen feurig mennigroth mit carmoisin schattirt; Laub schwärzlich dunkelpurpur. Der stramme, robuste Wuchs und die elegant zurückgebogenen Blätter verleihen der Pflanze grossen Effect . . . à St. 4 ℳ

102 **Fürst Bismarck** (Ernst).
Blumen gross, feurig scharlach-kapuzinerroth mit breiten, zurückgebogenen, gewellten Petalen in grossen Dolden in prächtiger Stellung über dem gedrungenen, grasgrünen, rothgesäumten Laubwerk. Wohl das feurigste Roth unter allen Sorten. 10 St. 5 ℳ; à St. 60 ₰

103 **Franz Buchner** (Pfitzer).
Blumen orange mit lila Schein, hellgelb eingefasst, wellenförmig; Laub hellgrün. Unstreitig eine der schönsten Cannasorten . . 10 St. 8 ℳ; à St. 1 ℳ

104 **Frau Anna Pfitzer** (Ernst).
Blumen breit, rund gebaut, blasscanariengelb, rosa getupft, zart; Blätter breit, leuchtend grün (80). 10 St. 20 ℳ; à St. $2^1/_2$ ℳ

105 **Germania** (Pfitzer). Prämiirt Weltausstellung Chicago. Blumen gross, rund, zinnoberroth mit carmoisin beleuchtet, goldgelb getigert und marmorirt eingefasst, die Rückseite gelb und roth getupft. Laubwerk saftig grün. Niedriger und reicher blühend als Mad. Crozy, für Topfcultur besonders empfohlen. 100 St. 35 ℳ; 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

106 **Karl Koelle** (Ernst).
Blumen purpurscharlach, fest, clivienartig, in schöner Stellung über dem ganz dunkelpurpurfarbenem Laube. Eine Pflanze von majestätischem Wuchse (150) . . . . 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

107 **Karl Neubronner** (Ernst).
Blumen sammtig dunkelpurpur mit Atlasglanz, eine völlig neue Färbung; Laub dunkelblaugrün, roth gerandet (100) . . . . 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

108 **König Wilhelm** (Ulrich).
Blumen gross, leuchtend gelb mit carminrother Punktzeichnung in mächtigen Dolden; Laub grün. 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

109 **Paul Lorenz** (Pfitzer).
Blumen amarantblutroth. Blätter braun mit grüner Aderung. Werthvoll durch die auffallende Reichblüthigkeit und den niederen Wuchs. 100 St. 35 ℳ; 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

110 **Miss Florence Vaughan** (Vaughan) (100).
Blumen leuchtend gelb, hellcarmin punktirt, sehr zahlreich und schön geformt. Blätter saftig grün. 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

112 **Ruhm von Stuttgart** (Ernst).
Blumen rund gebaut, dunkel orangeroth, braun gestrichelt, gelb gesäumt. Laub mittelgross, grün (80). 100 St. 20 ℳ; 10 St. 2,50 ℳ; à St. 30 ₰

116 **Schmetterling** (Ernst). Neuheit von 1895.
Blumen leuchtend dunkelgelb mit grossen, lebhaft rothen Punkten übersäet, in grossen, effectvollen Dolden. Laub saftig grün, lanzettförmig à St. $2^1/_2$ ℳ

120 **Mad. Crozy.**
Eine königliche Erscheinung unter den Cannas, eine wahre Perle in der Pflanzenwelt. Die Pflanze vereinigt üppigen Wuchs und schöne dunkelgrüne dichte Belaubung mit einer grossen Reichblüthigkeit. Die Blumen selbst sind erstaunlich gross, von dem leuchtendsten zinnoberscharlach, dessen Glanz durch einen schmalen goldenen Saum noch besonders gehoben wird. Diese Sorte wird mit zunehmender Billigkeit in jedem Garten Einzug halten und Ankauf und Vermehrung kann nicht genug angerathen werden . . . . 100 St. 20 ℳ; 10 St. $2^1/_2$ ℳ; à St. 30 ₰

122 **Sophie Buchner.**
Ganz besonders schöne neuere Sorte von majestätischer Erscheinung durch die grossen, grünen, festen Blätter und die prächtigen Blüthenschäfte, welche sich stolz über das Laubwerk erheben. Die Blumen sind sehr gross und satt zinnoberroth von Farbe.
100 St. 20 ℳ; 10 St. $2^1/_2$ ℳ, à St. 30 ₰

123 **Stern von 1891.**
Von niedrigerem Wuchse als die vorhergehenden Sorten und deshalb, namentlich für die Cultur in Gefässen sehr werthvoll. Die Blumen sind ebenso vollkommen wie die von „Madame Crozy", nur ein wenig heller in der Farbe und ohne den goldigen Saum, oft auch etwas geflammt; in ihrer Gesammtheit aber bilden sie einen dichten Kolben von leuchtendem Scharlach. Im temperirten Hause blüht diese Canna den ganzen Winter über.
100 St. 40 ℳ, 10 St. 5 ℳ, à St. 60 ₰

124 **Stern von 1892** (Wm. Falconer).
Diese vorzügliche Sorte gleicht in allen Stücken ihrer Namensschwester „Stern von 1891", die Blumen sind jedoch viel dunkler, fast blutroth von Farbe. Sehr werthvoll . . . 100 St. 40 ℳ, 10 St. 5 ℳ, à St. 60 ₰

125 **Capitain P. de Suzzoni.**
Wohl die beste unter allen gelben Sorten, denn die Blumen sind etwa eben so gross wie die von „Mad. Crozy"; die scharlachrothen Flecken sind an sich wenig ins Auge fallend, aber sie geben dem Gelb einen gewissen Glanz. Die Pflanze ist von schönem Wuchs und die Blätter sind denen von Musa (Bananen) ähnlich . . . . 10 St. 6 ℳ, à St. 75 ₰

129 **Françoise Crozy.**
Blumen leuchtend orangefarben, goldgelb gerandet und von prächtiger Wirkung. Laub grün, breit und schön (80) . . . 100 St. 25 ℳ, 10 St. 3 ℳ, à St. 40 ₰

130 **J. D. Cabos.**
Laub purpurroth mit grün überzogen, Blumen prachtvoll dunkelaprikosenfarben (100)
100 St. 25 ℳ; 10 St. 3 ℳ; à St. 40 ₰

128 **Miss Sarah Hill.**
Diese Varietät hat eine gewisse Aehnlichkeit in der Blüthenfarbe mit „Alph. Bouvier", im Uebrigen aber zeigt sie bedeutende Abweichungen; vor allem ist sie minder hochwachsend. Die Blüthenstände haben eine stramme aufrechte Haltung, die Blüthen selbst sind carmin-carmoisinroth gefärbt.
100 St. 25 ℳ, 10 St. 3 ℳ, à St. 40 ₰

131 **Maurice Musy.**
Laub grün, Blumen gross, compakt, carminrosa mit lachsfarbenem Schein. Höhe 100 cm.
100 St. 25 ℳ, 10 St. 3 ℳ, à St. 40 ₰

132 **Paul Bruant.**
Laub grün, Blumen gross, rundpetalig, satt granatroth mit purpur Schein.
100 St. 25 ℳ, 10 St. 3 ℳ, à St. 40 ₰

126 **Paul Marquand.**
Diese Varietät ist noch ganz wenig bekannt und doch ist es eine der schönsten von allen und auf gleiche Rangstufe mit „Mad. Crozy" zu stellen. Die einzelnen Blumen sind besonders gross, auch die Blumenrispe ist sehr gross und jede Blume kommt einzeln zur Geltung. Dieselben haben etwas orchideenartiges; die Färbung, lachsfarben mit carmin Schein, ist ganz eigenartig. Ihres nicht sehr hohen Wuchses wegen ist diese Sorte für Topfcultur und Winterflor besonders geeignet.
100 St. 25 ℳ, 10 St. 3 ℳ, à St. 40 ₰


Canna Mad. Crozy.

127 **Progression.**
Diese distincte Sorte ist ebenfalls sehr wüchsig und wird gegen 1,50 m hoch. Die Blätter sind grün, die rund gebauten Blumen goldgelb, mit feinen braunen Punkten übersäet.
100 St. 25 ℳ, 10 St. 3 ℳ, à St. 40 ₰

133 **Ventura.**
Eine californische Züchtung von hohem Wuchs mit sehr grossen orangescharlachrothen Blumen in auffallend lockeren Rispen. Höhe 150 cm.
100 St. 25 ℳ, 10 St. 3 ℳ, à St. 40 ₰

Neben diesen hervorragendsten Sorten empfehle noch besonders:

134 **Kaiser Wilhelm** (Pfitzer).
Eine vielfach preisgekrönte herrliche Varietät mit grossen breiten grünen Blättern und grossen dunkelscharlachrothen zahlreichen Blumen, welche sich frei über das Laubwerk erheben. Eine Gruppenpflanze ersten Ranges (100).
100 St. 18 ℳ, 10 St. 2 ℳ, à St. 30 ₰

135 **Senator Millaud.**
Blätter schwarz-blutroth, riesig gross und breit; Blumen hellsafrangelb, indess wenig bedeutend und spät. Die grosslaubigste aller rothen Canna, einzig schön für Gruppen und zur Einzelpflanzung (180).
100 St. 18 ℳ, 10 St. 2 ℳ, à St. 30 ₰

Canna floribunda, ältere bewährte Sorten,

in grossen Mengen abgebbar.

Die Zahlen in Paranthese geben die Höhe in Centimetern an.

49. **Admiral Courbet**, Laub leuchtend grün, Blumen citronengelb (120)
50. **Admiral Gervais**, Laub grün, Blume scharlachroth mit gelbem Rand und Schlund (80)
51. **Amerika**, Laub grün, Blumen leuchtend goldgelb, carmin punktirt, effectvoll (100)
52. **Antonin Crozy**, Laub graugrün, Blumen carmin, untere Lippe gelb gefleckt (150)
54. **César Bertholon**, Laub dunkelgrün mit braun schattirt, Blumen hellcarmin (100)
55. **Chevalier Besson**, Laub dunkelgrün mit bronze Rand, Blumen hellpurpur (100)
10. **Emblématique**, Laub purpur, prachtvoll, Blumen ziegelorange (170)
60. **Felix Crousse**, Laub grün, Blumen hellzinnober (120)

13. **Francisque Morel**, Laub grün, Blumen purpurkirschroth in gedrungenen Rispen (120)
59. **Friedrich Benary**, Laub grün, Blumen dunkelcarmin, gross (100)
61. **Gartendirector Siebert** (Pfitzer), Laub prächtig, Musa-ähnlich, Blumen feurig-zinnober (175)
62. **Geoffroy St. Hilaire**, Laub rothbraun, metallisch glänzend; Blumen lachsfarbig-scharlach (100) 100 St. 30 ℳ, 10 St. 3,50 ℳ, à St. 40 ₰
63 **General Negrier**, Laub dunkelgrün, stark braun genervt und gerandet; Blumen hellpurpur, gross (120)
16. **Henry Pasquier**, Laub dunkelgrün, Blumen dunkelcarmin (120)
17. **Jeanne Hachette**, Laub grün, Blumen zinnober
19. **J. Cordiaux**, Laub grün mit rothem Saum und rothen Rippen, Blumen zinnober (120)
64. **Kaiser Wilhelm**, Laub grün, breit, Blumen dunkelscharlachroth, sehr gross. Reichblühende Prachtsorte (100) 100 St. 20 ℳ, 10 St. 2½ ℳ, à St. 40 ₰
22. **La Butte**, Laub purpur, Blumen kirschroth (120)
66. **Legionaire**, Laub purpur, Blume scharlach (120)
24. **Le Tigre**, Laub hellgrün, Blumen hochgelb, orange gefleckt und getigert, ausgez. Zwergsorte für Töpfe und Einfassungen (40)
26. **Louis Thibaud**, Laub grün, Blumen hellcarmin, gross, in gedrungener Rispe (100)
29. **Mad. Juste**, Laub grün, Blumen orangeroth in gelb übergehend (80)
67. **Marquise Arthur de l'Aigle**, Laub grün, Blumen ziegelroth, carmin punktirt und goldgelb gesäumt (100)
68. **Mr. Desponts**, Laub dunkelroth, Blume kupfrig-scharlach (100)
71. **Otto Mann** (Pfitzer), Laub grün, schmal, Blumen zinnoberroth mit blutroth durchflossen, gross, rund gebaut, prächtig über das Laub hervortretend
72. **Paul Bert**, Laub purpur, Blumen kapuzinerroth (80)
35. **Pierre Avoux**, Laub grün, Blumen lebhaft krapp-roth (120)
73. **Souvenir d'Aza Gray**, Laub grün, Blume mennigroth (100)
38. **Souvenir de François Gaulin**, Laub grün, Blumen hellgelb punktirt (100)
40. **Souvenir de Mad. Liabaud**, Laub hellgrün, schmal; Blumen blutroth, gross (100)
74. **Statuaire Falconis**, Laub grün, Blumen lebhaft roth (120)
76. **Trocadero**, Laub dunkelgrün, Blumen zinnober-orange, gross (120)
42. **Ulrich Brunner**, Laub grün, Blumen scharlach-kirschroth (120)

Jede dieser Sorten nach Wahl des Bestellers p. St. 25 ₰, 10 St. 2 ℳ, 100 St. 15 ℳ; 100 St. in 10 Sorten m. Wahl 15 ℳ

Sortimente von Canna floribunda (Crozy).

10 Stück in 10 Sorten nach meiner Wahl 2½ ℳ
25 » » 25 » » » » 7,50 »
50 » » 50 » » » » 18 »
100 » » 10 » » » » 15—25 »
100 » » extra schöner Mischung 12 ℳ; 10 Stück 1,50 ℳ; à Stück 20 ₰

Canna indica oder Blumenrohr.

Auswahl vorzüglichster Sorten für Blattpflanzen-Gruppen.

Name	Farbe der Blumen	Farbe der Blätter	Höhe in cm
1. **Admiration**	roth	grün, roth gerandet	100
2. **Adrienne Robine**	roth	dunkelbraunroth	150
3. **Alègatière**	lebhaft orange	purpurviolett	170
4. **Alfred Dumesnil**	gelb	bronzegrün, rothe Rippen	100
8. **Bihoreli**	roth	grün, roth gerandet	100
10. **Brenningsi fol. var.**	roth	dunkelgrün, hellgrün u. gelb gestreift	100
11. **Brillantissima**	roth	purpur mit carmoisin	150
12. **Discolor**	rothgelb	grün mit rothbraun genervt u. getuscht	150
13. **Discolor splendida**	orange	bronzegrün, roth genervt, metall. glänz.	100
15. **Enfant de Cahors** (Crozy)	roth	grün, purpur gerandet	150
16. **Gigantea**	dunkelroth	hellgrün	300
17. **Gloire de Toulon**	rothgelb	grün, roth gerandet	150
18. **Gustav Morlet**	leucht. kirschroth	grün mit violettpurpur	150
19. **Jules Colin**	feuerroth	grün, roth gerandet und gerippt	100
21. **Maréchal Vaillant**	lachsroth	grün, roth gerandet	175
22. **Metallica**	orange	purpur mit Kupferglanz	250
23. **Mülleri**	feuerroth	dunkelgrün	200
24. **Musaefolia**	hellroth	grün, gross und breit	150
26. **Nigricans**	orangeroth	dunkelpurpur	250
27. » **marginata**	roth	grün mit braun	250
30. **Président Vaivre**	roth	purpurviolett	100
32. **Purpurea spectabilis**	roth	purpur	250
33. **Rendatleri**	feuerroth	bronzegrün	150
34. » **rubra**	roth	bronzegrün, roth gerandet	150
35. **Robusta**	orange	dunkelbronze	300
36. **Rubra superbissima**	orange	purpur	250
37. **Souvenir de Barillet Deschamps**	leucht. roth	grün, rothbraun gerippt	175
41. **Violacea macrophylla**	lebhaft roth	violettpurpur	180

Jede dieser Sorten mit grünem oder bronzegrünem Laube
100 St. 12 ℳ; 10 St. 1,50 ℳ; einzeln à 20 ₰
» » » » roth oder purpur Laub 100 » 15 » 10 » 2,— » » » 25 »

43. 100 Stück in 10 Sorten sortirt, nach meiner Wahl 15 ℳ
44. 25 » » 25 » » » » » 5 »
45. 10 » » 10 » » » » » 2 »
46. Grünblättrige Sorten gemischt 100 St. 8,— ℳ; 10 St. 1,— ℳ; einzelne 15 ₰
47. Rothblättrige » » 100 » 15,— » 10 » 1,80 » » 20 »

Winterharte Cyclamen oder Alpenveilchen.

Man pflanze sämmtliche Arten in frischen durchlässigen, etwas beschatteten Boden (nördliche Lage), dem nach Möglichkeit etwas Lauberde und einige Kalksteinbrocken beigemischt sein sollten, so tief, dass die Knollen je nach Grösse 3—5 cm hoch mit Erde bedeckt sind. Die Pflanzen entwickeln sich je schöner, je länger sie unberührt an ihrem Standorte verbleiben und jede Störung beeinträchtigt die Vegetation bedeutend.

		10 St.	à St.
		ℳ ₰	₰

Cyclamen hederaefol. (neapolitan.), **epheublättriges** oder **Neapler Alpenveilchen.** Blumen weiss mit rosa Schattirung, im Herbst.

		10 St.	à St.
I. Grösse 7—10 cm Durchmesser		2 50;	30
II. » 4— 6 »	100 St. 15 —;	1 80;	25
III. » 2— 4 »	100 » 8 —;	1 —;	15

Cyclamen latifolium, Sibth. (C. graecum, hortorum), **griechisches Alpenveilchen.** Blumen weiss rosenroth angehaucht, im Herbst.

		10 St.	à St.
Gewöhnliche Grösse	100 St. 12 —;	1 50;	20
Extra Grösse	100 » 20 —;	2 50;	30
Noch stärkere von ca. 25 cm Umfang		3 —;	40

Cyclamen repandum, Sibth. (ficifolium, hortorum), **ausgeschweiftblättr. Alpen-V.** Blumen carminroth, sehr zierlich, im Frühjahr.

		10 St.	à St.
Gewöhnliche Grösse	100 St. 15 —;	1 80;	20
Extra starke	100 » 20 —;	2 50;	30

Cyclamen Coum (Coum vernum, hortorum), Mill., **rundblättriges Alpenveilchen.** Blumen intensiv carmoisin mit schwarzer Zeichnung, im Winter und zeitigstem Frühjahr.

		10 St.	à St.
Gewöhnliche Grösse	100 St. 15 —;	2 —;	25
Ganz extra starke	100 » 20 —;	2 50;	30
Zwiebeln seltenster Grösse	100 » 35 —;	4 —;	50

Cyclamen europaeum, Linné, **europäisches** (unser einheimisches) **Alpenveilchen.** Blumen carmoisin, wohlriechend, im Sommer.
1000 St. 35 —; 100 St. 4 —; — 50; 10

Dahlias oder Georginen.

Mein Dahlien-Sortiment erhielt auf der Leipziger Ausstellung, August 1884, trotz Concurrenz mit Specialisten, den ersten Preis, die grosse silberne Medaille. Es umfasst jetzt eine Elite-Auswahl von etwa 300 Sorten aus allen Classen.

I. Gefüllte Dahlien, Auswahl der vorzüglichsten Sorten.

Alle bunten Georginen arten zuweilen aus, was in Boden- und Witterungsverhältnissen seinen Grund hat.

a. Grossblumige.

Höhe in Meter

1 **Adolph Müller**, hellcitronengelb . . . 1 1/3
2 **Anna Stesse**, weiss mit purpur gestreift . . . 1 1/3
3 **Aurantia pyramidalis**, orangescharlach, aussen Goldrand . . . 1 1/3
4 **Beauty of Chelsea**, blutroth . . . 1 1/3
5 **Bird of Passage**, milchweiss mit incarnat Spitzen 1 1/3
7 **Blutaster**, dunkelblutroth . . . 1
8 **Centifolie**, centifolienrosa . . . 1
9 **Deutscher Reichsgoldorden**, orangezinnober mit goldgelbem breiten Rand, doppelte Petalen . 1 1/2
10 **Dr. H. Klettke**, weiss, lila gestreift . . . 1 1/2
11 **Edler Mohr**, sammtig schwarzbraun, prächtig 1 1/3
12 **Espartero**, carmin scharlach . . . 1 1/3
13 **Feuermohr v. Elsterthal**, schwarzbraun . . . 1 1/3
14 **Flora Wyatt**, chamois . . . 1 1/3
15 **Florian Radl**, rahmweiss, Camellienbau . . . 1 1/4
16 **Gerstäcker**, rein chromgelb . . . 1 1/2
17 **Henseler**, reines pensée, riesenblumig . . . 1 3/4
18 **Hermann Paetzold**, bräunlichgelb mit carminvioletten Spitzen . . . 1 1/3
19 **Hofgärtner Habekost**, reinrosa, dunkelrosa gestreift und geflammt . . . 1 1/3
20 **Kaiser Wilhelm**, leicht goldfarben, an den Spitzen scharlach geflammt, sehr gross . . . 1 1/2
22 **Licht vom Elsterthal**, orangescharlach . . . 1
23 **Lord Clyde**, dunkelcarmoisin mit weissen Spitzen 1 1/2
24 **Mandarin**, schwefelgelb, mattrosa gestrichelt . . 1 1/4
26 **Palmyra**, chromgelb . . . 1 3/4
27 **Princess Friedrich Carl**, reinweiss . . . 1 1/3
28 **Princess Mathilde**, purpurcarmin . . . 1 1/3
29 **Rachel**, scharlach mit carmin . . . 1
30 **Schöne Hannoveranerin**, braunroth, zartrosa gezähnt . . . 1
31 **Schuppengelb**, rein schwefelgelb . . . 1
32 **Schwarze Perlrose von Köstritz**, dunkelschwarzroth . . . 1 3/4
34 **Sonnenlicht**, citronengelb, oft mit weisser Mitte 1
35 **Violet King**, violett, extra . . . 1 1/3

b. Liliputen.

36 **Anna von Winterfeld**, leucht. kirschroth mit braungelbem Grund . . . 1 1/2
39 **C. Brasch**, dunkelcarmoisin . . . 1
40 **C. F. Liebscher**, dunkelscharlach . . . 1
41 **Ed. Moericke**, chamois mit scharlach und orange 1
42 **Ernst Schleicher**, dunkelviolettpurpur . . . 1 1/3
43 **Frau Clementine Rossberg**, weisslich strohgelb mit rothbraun geflammt . . . 1 1/3
44 **Frau S. Petschke**, violettpurpur . . . 1 1/3
45 **Franz Streit**, weissgelb, schöne Form . . . 1 1/3

Höhe in Meter

48 **Gabriel de Chambry**, pfirsichrosa auf weissem Grunde . . . 1
49 **Gustav Wesser**, violettrosa . . . 1
51 **Hauptmann Militzky**, purpur, Spitzen dunkelschattirt . . . 1 1/3
52 **Hermann Zindel**, zinnoberscharlach . . . 1 1/3
56 **Kaufmann Ehrlich**, rothbraun . . . 1 1/3
58 **Kleines Meteor**, goldgelb, orange-scharlach Spitzen . . . 1
60 **Marie Mézard**, weiss . . . 1 1/3
61 **Max Deegens weisse**, reinweiss . . . 1
62 **Morgenröthe**, feur. cochenille, früh- u. reichbl. 1
63 **Otto Mann**, zart lichtgelb mit carminviolett Rückseite . . . 1
64 **Perlhuhn**, blutroth mit weissen Spitzen . . . 1
66 **Prinzess Marie v. Hannover**, violett, schön gebaut . . . 1 1/3
67 **R. Sieckmann**, mennig-orange . . . 1 1/3
68 **Rothkäppchen**, feuerroth, innen gelb schattirt . 1
73 **Thekla Winterstein**, reinweiss, Asterform, vorzüglich . . . 1
74 **Vallota**, herrliches Roth wie Vallota purpurea . 1 1/4

c. Grossblumige Zwerge.

75 **Camelliaeflora alba**, reinweiss, sehr gross 2/3
76 **C. F. Henderson**, hellcarminpurpur . . . 1/2
77 **C. Behrens**, weiss, lilarosa Schein . . . 3/4
79 **Citronenvogel**, goldig citronengelb . . . 3/4
80 **Deutsche Feuerperle**, cochenillescharlach mit weissen Rändern . . . 2/3
81 **Deutscher Goldzwerg**, safrangelb . . . 3/4
82 **Darius**, violettrosa, dunkelcarmin gestreift . . . 3/4
83 **Deutsche Liebesperle**, weiss mit lilarosa . . 3/4
84 **Dr. Strousberg**, orange auf gelbem Grund . . 3/4
87 **Graf Rantzau**, zinnoberroth . . . 3/4
88 **Gruss an Frankfurt**, leucht. orange-scharlach mit weissen Spitzen . . . 3/4
89 **Handelsgärtner Kaiser**, carmin mit weissen Spitzen . . . 3/4
90 **Harlequin**, dunkelcitronengelb mit scharlach und carmoisin gestreift . . . 2/3
91 **Kirschrös'chen**, kirschroth, Musterblume . . 3/4
92 **Imbricata alba**, reinweiss, extra schön . . . 3/4
93 **Marguerite Bruant**, reinweiss, sehr robust . 1/2
94 **Martha von Radecke**, weiss mit lila Hauch . 2/3
95 **Mohrenkönig**, dunkelbraunroth . . . 3/4
96 **Obergärtner Rohrbach**, violett . . . 2/3
97 **Pauline Leopold**, goldgelb, orange geflammt . 2/3
98 **Perle**, weiss, reichblühend . . . 2/3
99 **Perle von Daaden**, feurig zinnoberscharlach . 3/4
100 **Pipin der Kleine**, purpurviol. m. weissen Spitzen 2/3
100a **Prinzess Charlotte**, zartrosa, fast weiss . . . 2/3

Höhe in Meter

101 **Rose von Zug**, reinrosa, sehr gross, vorzügliche Einzelpflanze 3/4
102 **Schneeflocke**, schneeweiss 3/4
103 **Schneewittchen**, weiss mit gelber Mitte . . . 3/4
104 **Schnee-Zwergaster**, schneeweiss, reichblühend 3/4
105 **Schwarzer Teufel**, sammtig blutroth à St. 1 ℳ 2/3
106 **Secretär Dittrich**, bräunlichorange 2/3
107 **Stolzer Perlprinz**, goldbraun 3/4
108 **Stolze von Berlin**, silberigrosa wie La france-Rosen . . . . à St. 1,50 ℳ 2/3
109 **Solfatare**, hellschwefelgelb 2/3
111 **Th. Heymann**, dunkelroth 3/4
112 **Weisse Dame**, weiss, gelb angehaucht 3/4
113 **Woldemar Schütz**, feurigscharlach 1
114 **Zarte Zwergkönigin**, zartrosa, weisse Mitte . 1
115 **Zwergenfürst**, bronzefarben mit rothen Spitzen 3/4
115a **Alba gràcillima**, reinweiss 2/3
115b **Lilacina delicata**, zartlila 2/3
115c **Rosea splendens**, rein rosa 2/3
115d **Stern von 1893**, rein crêmefarben 2/3
115e **Perle Poitevine**, leucht. scharlach 2/3

d. Zwerg-Liliputen.

116 **Amalie Härtel**, hellgoldgelb mit röthlichviolettem Centrum und Spitzen. Zellenform 3/4
117 **Bräutchenschmuck**, rahmweiss 2/3
Neuheit I. Ranges:
118 **Deegens kleine weisse**, reinweiss 3/4
119 **Deutsches Amarantrös'chen**, amarant . . . 2/3
120 **Fräulein Mann**, hellrosa, carminrosa getupft . 3/4
122 **J. G. A. Stange**, orange 2/2
123 **Prachtrös'chen**, blutroth mit weissen Spitzen . 1/4
125 **Prinzess Niedlich**, violett 3/3
126 **Prinzess Victoria**, purpurroth 3/4
127 **Professor Münter**, orangescharlach 3/4

Höhe in Meter

128 **Rheingold**, reines goldgelb, reichblühend . . . 3/4
129 **Theodor Körner**, schwarzroth, heller geflammt, eigenartig schön. (Preisgekrönt Leipzig 1893) . . 3/4
130 **Zarte von Carow**, ganz helles rosa 3/4
131 **Zinnober**, zinnoberroth 2/3

Preise für kräftige Topf- oder getheilte Land-Knollen aus allen vier Abtheilungen oder nur der einen oder anderen.

	ℳ	₰
Einzelne Sorten nach Angabe des Bestellers, hohe, Zwerg-, hohe Liliput- oder Liliput-Zwerg-Sorten	—	40

Sortimente:

12 St. in 12 grossblumigen hohen Sorten	3	—
25 » » 25 » » »	6	—
12 » » 12 » Zwerg-Sorten	3	—
25 » » 25 » »	6	—
12 » » 12 Liliput-Sorten, hohe	3	—
12 » » 12 Liliput-Zwerg-Sorten	3	—
12 » » 12 Sorten aus allen Classen . .	3	—
25 » » 25 » » » » . .	6	—
50 » » 50 » » » » . .	12	—

Dieselben Sortimente vom Mai ab in kräftigen Stecklingspflanzen zu gleichem Preise.

Bei vorgeschriebenen Sorten bitte immer einige mehr zu notiren, die ich als Ersatz für etwa fehlende geben kann.

Zur Massen-Anpflanzung empfehle besonders:

100 St. in 10 Sorten aus einer oder aus allen 4 Classen schön sortirt 12 ℳ
100 » in 25 » aus allen Classen sortirt 15 ℳ
1000 » in 10 » » » » » 100 »

Pracht-Rommel aus allen Classen in vielen Sorten und Farben, starke Knollen 1000 St. 80 ℳ; 100 St. 9 ℳ; 10 St. 1,— ℳ; à St. 15 ₰

II. Cactus- und decorative Dahlien.

Der hohe blumistische Werth dieser neuen Classe von Dahlien ist so allgemein anerkannt, dass es unnöthig erscheint, an dieser Stelle nochmals eingehend darauf hinzuweisen. Es empfiehlt sich, die Knollen vor dem Auspflanzen anzutreiben, damit der Flor zeitig beginnt.

a. Allgemeines Sortiment.

Die eigentlichen Cactus-Dahlien mit gedrehten Petalen sind mit c, die Cactus-Dahlien-Hybriden oder sogenannten „decorativen" Dahlien sind mit d bezeichnet.

No.
159 *c* **Stammform**, D. Juarezi. Extra starke Knollen.
132 *c* **Affencactus.** Orange auf gelbem Grund.
133 *d* **Alba nova.** Reinweiss, schön.
134 *d* **Alba** oder **Ariel.** Blendendweiss von schönstem Camellienbau, mit Unrecht zu den Cactus Dahlien gerechnet.
136 *d* **Alma Schwiglewski.** Canariengelb, sehr gross.
135 *d* **Asia.** Zart pfirsichblüthen.
137 *c* **Beauty of Arundel.** Rein amethystfarben, leucht. carmin schattirt.
138 *c* **Beauty of Brentwood.** Violettroth.
139 *d* **Black Prince.** Schwarzbraun, extra schön.
140 *c* **Cannells Triumph.** Schön anilinroth.
141 *d* **Centenary.** Terrakottafarben in scharlach übergehend, reichblühend, prachtvoll.
142 *d* **Centennial.** Magenta-carmoisin.
143 *d* **Charming Bride.** Weiss mit rosa.
144 *d* **Cochineal.** Cochenilleroth, prächtige Sorte, namentlich für Gruppen.
145 *c* **Delicata oder Jubelbraut.** Centifolienrosa in Goldgelb verlaufend, prachtvoll.
146 *c* **Duke of Clarence.** Sammtig schwarz, in scharlachrothe Spitzen verlaufend. Niedrig, reichblühend.
147 *d* **Empress of India.** Dunkelcarmin.
148 *d* **Enack.** Bräunlich schwarz, sehr gross.
149 *d* **Faust.** Fast schwarz, sehr schön.
150 *c* **Feuerkönig (Crimson Glare of the Garden).** Niedrig und überaus reichblühend. Blumen klein, auf sehr dünnen Stielen, leuchtend scharlachroth, einzig schön.
151 *d* **Friedr. Spittel.** Bräunlich-orange, gross.
152 *d* **General Gordon.** Leuchtend scharlach, orange schattirt, grossblumig.
153 *c* **Glory of Swanley.** Leucht. scharlach, schmale gedrehte Blumenblätter.
154 *c* **Harry Freeman.** Schneeweiss, reichblühend.
156 *c* **Honoria.** Zart bernsteinfarben.
157 *c* **John Bragg.** Schwarzbraun, sehr gross und schön.
160 *c* **Jubelbraut oder Delicata.** Centifolienrosa in Goldgelb verlaufend.
161 *c* **Kentish Sun.** Leucht. orangescharlachroth.
162 *c* **Lady Hume Campbell**, violett.
163 *d* **Lady Dyke.** Leuchtend canariengelb.
165 *d* **Lehrer Kopelmann.** Dunkelkastanienbraun.
166 *d* **Lilian Abery.** Der schneeweisse Grund ist von einem leuchtend gelben Rande scharf begrenzt, halbgefüllt.
167 *d* **Lord Lynhurst**, scharlachroth.
168 *d* **Maid of Kent.** Kirschroth auf schwarzbraunem Grunde, Spitzen weiss.
169 *d* **Marchioness of Bute.** Reinweiss mit zartlila Spitzen, sehr schön.
170 *d* **Mrs. A. W. Tait.** Reinweiss, die Spitzen der Petalen geschlitzt.
171 *d* **Mrs G. Reid.** Weiss, nach dem Rand zu zart lila schattirt, prächtig.
172 *d* **Mrs. Hawkins.** Zartgelb, nach dem Rande zu in zartlila übergehend, einzig schön.
173 *d* **Mrs. J. Douglas.** Lachsrosa, prächtig gebaut, reichblühend.
174 *d* **Miss Annie Goddard.** Schön canariengelb.
175 *c* **Miss Barry.** Blauviolett.
176 *c* **Miss Selby.** Magentaroth.
177 *d* **Miss Jekyll.** Leuchtend terracottafarben in Orange übergehend, reich und früh blühend, Wuchs niedrig.
178 *d* **Montblanc.** Reinweiss.
179 *c* **Oban.** Bronzeartig gelbbraun, dunkler schattirt und lila getupft. Feine Modefarbe.
180 *c* **Panthia.** Röthlich salmfarben, eigenthümlich schöne Farbe, vorzügl. gebaute Blume, mehrfach mit Preisen ausgezeichnet.
181 *d* **Picta formosissima** (Meteor). Orangegelb, scharlachgestreift.
182 *d* **Prinz Albert Victor.** Leuchtend carmoisin, prachtvoll.

183 c **Professor Baldwin.** Leuchtend orange, von echtem Juarezi-Bau, reichblühend.
185 c **Riesencactus.** Hell amarantpurpur, riesig grosse Blume.
186 d **Sir Henry Patrick.** Reinweiss, schön; mehrfach preisgekrönt.
187 c **Sir Trevor Lawrence.** Scharlach-kirschroth, in Purpurfarbe übergehend.
188 d **Tegner.** Dunkelcarmin.
189 d **William Pearce.** Leuchtendgelb, reichblühend.
190 c **William Rayner.** Lachsfarbig-chamois, reichblühend, ganz neu.
191 c **William T. Abery.** Weiss, scharlachroth gerandet, halbgefüllt.
192 c **Yellow Juarezi.** Goldgelb.
193 d **Zulu.** Sammtig dunkelpurpur, extra schön.

Jede dieser Sorten 100 St. 20 ℳ; 10 St. $2^1/_2$ ℳ; einzelne Knollen 40 ₰

b Neue Cactus-Dahlien. à St. ₰

300 c **Kaiserin Augusta Victoria.** Eine Neuzüchtung des Berliner Specialisten Schwiglewski welche auf der Leipziger Ausstellung 1893 das berechtigte Erstaunen aller Fachleute hervorrief, und ein Werthzeugniss des Vereins zur Beförderung des Gartenbaues in den Königl. preuss. Staaten erhielt. Die grossen Blumen haben schmale Petalen von reinweisser Farbe und stehen auf straffen Stielen frei über dem dunklen Laub. Die Pflanze ist von niedrigem Wuchs — Höhe 80/90 cm — und überaus reichblühend und entschieden die beste und effectvollste weisse Cactus-Dahlie, unschätzbar für Bindezwecke.
Starke Knollen 100 St. 25 —; 10 St. 3 —; 40
301 c **Josephine.** Eine neue Sorte von echtem Cactusbau, die Blumen von herrlichem Purpurscharlach, einzig schön . . . . . 100 St. 25 —; 10 St. 3 —; 40
302 c **Kynerith.** Eine grosse Verbesserung der Stammform D. Juarezi, denn die grossen prächtigen, leuchtend scharlachrothen Blumen treten frei aus dem Laubwerk heraus und sind zahlreich, die Pflanze selbst aber ist ziemlich niedrig von Wuchs . . . . 10 St. 3 —; 40
303 c **Lancelot.** Scharlach mit orange Schattirung, in Farbe der Sorte Panthia ähnlich, aber von mehr ausgesprochener Cactusform . 10 St. 3 —; 40
304 c **Mrs. Peart.** Eine englische Neuzüchtung von gleichfalls grosser Schönheit, in England, wo vorstehende Sorte noch mehr bekannt ist, als die schönste weisse Cactus-Dahlie betrachtet. Die Blume ist von mittlerer Grösse, von echter Juareziform, weiss, im Verblühen in crêmeweiss übergehend und durch ihren Bau von seltener Schönheit. Die Pflanze ist von niedrigem Wuchs, und sehr reichblühend.
10 St. 3 —; 40
305 c **Robert Cannell.** Eine eigenartige werthvolle Neuzüchtung von distinkter Cactusform, schmale lange Blumenblätter, magentaroth mit bläulich schattirten Spitzen . . . . 10 St. 3 —; 40
306 c **Blanche Keith.** Sattgelb, die beste gelbe Cactus-Dahlie . . . . 10 St. 3 —; 40
307 c **Purple Prince.** Tiefschwarzpurpur.
10 St. 3 —; 40

308 c **Matchless.** Sammtig braun, riesig gross. Wurde in einem Jahre 20 mal mit ersten Preisen ausgezeichnet . . . . . 10 St. 3 —; 40
309 c **Gloriosa.** Sammtig scharlachroth, prachtvoll gebaut. In meinen Augen die herrlichste Cactus-Dahlia und mehrfach preisgekrönt.
10 St. 3 —; 40

310 c **Ernst Glasse.** Klares zartes Rosenroth, nach den Spitzen zu verblassend; lange spitze Blumenblätter . . . . 10 St. 4 —; 50
311 c **Imperator.** Dunkel sammtig scharlach, auffallend stark gedrehte Blumenblätter. Blumen meist nur halbgefüllt, dadurch aber von besonderem Reiz . . . . 10 St. 4 —; 50

Eine Liste über 20 allerneueste Cactusdahlien, welche vom Mai an in Stecklingspflanzen geliefert werden können, steht auf Verlangen zu Diensten.

Nach meiner Wahl erlasse in starken Knollen:

10	**Cactus- und decorative Dahlien**	in 10 Sorten	2 50	ℳ
20	» » » »	» 20 »	5 —	»
30	» » » »	» 30 »	7 50	»
100	» » » »	» 10 »	15 —	»
1000	» » » »	» 10 »	100 —	»
100	» » » »	» 25 »	18 —	»
1000	» » » »	» 25 »	150 —	»
10	» » » »	in 10 neueren »	7 50	»

In schönem Rommel:
1000 St. 90 ℳ; 100 St. 10 ℳ; 10 St. 1 20 ℳ; à St. 15 ₰

III. Einfache Dahlien oder Georginen.

Es ist gelungen, durch Zuchtwahl aus der alten unschönen einfachen Blüthenform nach und nach eine Classe herauszubilden, deren ansprechende grosse, regelmässig sternförmige Blumen vielfach an Anemonen erinnern, und darum so ganz und gar dem herrschenden Geschmack entsprechen. Die Farben variiren vom reinsten Weiss bis zum dunkelsten Purpur.

No.
194 **Avalanche,** weiss, leicht rosa schattirt.
195 **Bagamoyo,** weiss, hellroth gesäumt.
196 **Buff Queen,** strohgelb-chamois, reichblühend.
197 **Canarienvogel,** canariengelb.
198 **Ceres,** dunkelcarmoisin, Rückseite rothviolett.
199 **Chillwell Beauty,** gelb mit carmoisin gerandet.
200 **Conspicua,** leucht. violett auf weissem Grund.
201 **Dr. Peters,** hellrosa, weiss gerandet.
202 **Emma,** hellgelb mit chamois Anflug.
203 **Engelbert,** leuchtendscharlachroth mit geschlitzten Petalen, eigenthümlich.
204 **F. C. Heinemann,** Petalen milchweiss mit blutrothem Saum . . . . à St. 75 ₰
205 **Fulgens,** sammtig scharlachroth.
209 **Homer,** citronengelb, Rand röthlich, lila schattirt.
210 **Jules Chrétien,** dunkelroth, **sehr niedrig.**
214 **Victoria,** feurigzinnober mit goldgelbem Stern.
215 **White Lady,** weiss, reichblühend, niedrig.
216 **White Queen,** reinweiss mit gelber Mitte.
217 **Wilhelm Hauff,** carmoisin, sehr grossblumig.

Und noch viele andere Sorten.

	à St. ℳ ₰
Einzelne Sorten nach Selbstwahl	— 50
12 St. in 12 Sorten, Knollen, meine Wahl	3 —
25 » » 25 » » » »	7 50
100 » » 10 » » » »	20 —
12 » » 12 gestreiften Sorten	4 —

Einfache Dahlien ohne Namen, starke Knollen, gemischt . . . . 100 St. 10 —; 10 St. 1 20; — 15

Stecklingspflanzen sind von Mitte Mai ab zu gleichem Preise lieferbar.

Neu! Prachtblume I. Ranges. Neu!

Andenken an Mad. Schreiber.

Bei allen Besuchern meines Gartens im verflossenen Sommer erregte diese Dahlia den Ausruf des Entzückens wegen der herrlichen Farbe und Zeichnung der schön gebauten Blumen. Dieselben zeigen auf rothem Grund ein Sammtig-purpur von mehreren Tönen und die Spitze jeden Blumenblattes läuft in Weiss aus und erhöht die Wirkung des Colorits. Diese Dahlie wird ein allgemeiner Liebling werden.
10 St. 5 —; à St. 60 ₰

Gladiolus hybridus Childsi, robuste Riesengladiolen.

Diese neue Rasse wurde von Herrn Max Leichtlin in Baden-Baden gezogen und ist einer Kreuzung von Glad. gand. mit Glad. Saundersoni entsprungen.

Die **Gladiolus Childsi** sind viel robuster als alle anderen Gladiolus; der Wuchs ist ungemein üppig und das Laub hält sich rein und gesund. Sie wachsen bis 1½ m hoch, halten sich straff und die Blumenrispen erreichen sehr oft 60 cm Länge. Die Blumen selbst sind sehr substantiell, riesig gross und haben meist über 20 cm Umfang. Das Colorit und die Zeichnung sind einzig schön, namentlich durch neue Farben in blau, rauchgrau und schwarzpurpur, die anderweit noch nicht gesehen wurden. Der Schwerpunkt liegt jedoch in frischen lebhaften rosenrothen und granatrothen Tönen. Und welche Fülle der Zeichnung am Schlunde! Auf weisser, carmoisinrother, rosenrother, gelber Grundfarbe heben sich die allerfeinsten Netz-, Punkt- und Tuschzeichnungen ab und verleihen dieser neuen Classe eine Charakteristik, die sie von Glad. gandavensis und Lemoinei aufs schärfste unterscheidet; sie übertrifft darin alle Gandavensis-Varietäten. Die Rispen sind voll besetzt, die Blumen weit geöffnet und nicht nach unten gerichtet; oft glaubt man wirkliche Amaryllis in rispenartiger Anordnung vor sich zu sehen.



Sorten mit Namen:

	10 St. ℳ ₰	à St. ℳ ₰
Bessie Tanner. Zart rosenroth mit reinweissem Schlund, sehr gross	9 —	1 —
Bowdoin. Hellorange-scharlach mit grossem weissem Schlund	5 —	— 60
Brilliant. Prächtig orangeroth mit carmin und weissem Schlund	5 —	— 60
Cincinnati. Prächtig hellroth, orange geflammt, Schlund sammtig amaranth	10 —	1 20
Columbia. Hell orangescharlach mit bläulich purpur gefleckt . . . 100 St. 18 —;	2 —	— 25
Cumberland. Dunkel schieferblau mit rother Schattirung; Schlund weiss mit scharlach 100 St. 70 —;	8 —	— 90
Dr. Parkhurst. Dunkel leuchtend roth mit schön gezeichnetem Schlund. Riesige Blumenrispe	10 —	1 20
Dr. Sellow. Gesättigt carmoisin in rosa übergehend mit dunklerer Strichzeichnung und einem weissen Streif nach der Mitte der Petalen, Schlund reinweiss . . . 100 St. 40 —;	5 —	— 60
Ethel. Herrliches Zartrosa, Schlund weiss und carmoisin	5 —	— 60
Falconers Favorite. Blumen riesig gross, leucht. rubinroth mit breitem, weissem Bande auf jeder Petale. Einzig schön	10 —	1 20
Henry Gillman. Satt lachsfarbig scharlach mit weissem Mittelstreif auf jeder Petale 100 St. 18 —;	2 —	— 25
Jolande. Weiss mit rosa Hauch, Schlund leuchtend carmoisinroth	8 —	— 90
Margarethe. Leuchtend roth mit schieferblau durchsetzt und grossem weissen Schlund mit schöner Zeichnung	9 —	1 —
Mohonk. Dunkel rosenroth, Schlund braun und orange	3 —	— 40
Mrs. Beecher. Herrliches sattes Carmoisin mit rosa Schein. Blume gross, weit geöffnet mit weissem Schlund und carmin Zeichnung 100 St. 18 —;	2 —	— 25
Nakomis. Zartrosa mit orange schattirt, Schlund weiss und carmoisin	5 —	— 60
Nezinscott. Leuchtend scharlach-blutroth mit dunklem Schlunde	5 —	— 60
Oddity. Dunkelamaranth mit purpurblau durchsetzt. Aeusserst curioses Farbenspiel 100 St. 50 —;	6 —	— 70
Old Oxford. Lachsfarben mit schieferblauer Tuschzeichnung	10 —	1 20
Peoria. Schieferlila	6 —	— 70
Ruby. Sehr dunkles Rubinroth; Schlund leuchtend violett und weiss gezeichnet. Ausgezeichnet schön	8 —	— 90
Sacramento. Sattes Corallenroth in scharlachroth übertönend	6 —	— 70
Savannah. Dunkelroth mit weisser Schlundzeichnung	6 —	— 70
Splendor. Zart rosenroth, liebliche Färbung, sehr grossblumig	8 —	— 90
Torchlight (Fackel). Scharlachroth, riesig gross. Schlund weiss und violett gefleckt 100 St. 40 —;	5 —	— 60
Tuxedo. Rosenroth, carmoisin marbrirt, im Schlund weiss gestreift	10 —	1 20
Wm. Falconer. Enorme Rispe riesig grosser Blumen von zartem Rosa in zwei Tönen, Schlund carmoisin und weiss . 100 St. 18 —;	2 —	— 25

10 St. in 10 Sorten 5 ℳ.
20 » » 20 » 15 »
25 » » 25 » 20 »

Extra starke Zwiebeln in prachtvoller Mischung 1000 St. 160 ℳ, 100 St. 18 ℳ, 10 St. 2 ℳ, à St. 25 ₰

Gladiolus gandavensis Hybriden.

Elite-Sorten deutschen, französischen und englischen Ursprungs.

Mit *a* sind die frühesten, mit *b* die mittelfrühen, mit *c* die halbspäten, mit *d* die spätesten Sorten bezeichnet.



Gladiolus gandavensis.

Nr.	Sorte	100 St. ℳ	10 St. ℳ	10 St. ₰	à St. ₰
1 *b*	**Addison**, dunkelamarant mit weissen Streifen, sehr grossblumig	8	1	—	15
2 *c*	**Africain**, schieferbraun auf scharlach Grund mit weissen und scharlachrothen Streifen; ganz neue, wunderbare Färbung	18	2	—	25
3 *b*	**Agathe**, rosa mit orange Schein, amarant-carmin geflammt	10	1	20	15
4 *a*	**Ali**, hohe und compacte Rispe mit zahlreichen Blumen in bester Stellung. Obere Theile ganz zart rosa mit kirschrother Zeichnung, die unteren Theile gelb mit purpur Streifen	55	6	—	70
5 *a*	**Amalthée**, reinweiss mit violett Flecken und Schlund, grossblumig	16	1	80	20
6 *a*	**Ambroise Verschaffelt**, rosa auf weissem Grunde, granatroth geflammt	16	1	80	20
7 *a*	**Amitié**, fleischfarbig, rosa und strohgelb, hoch und sehr robust	30	3	50	40
c	**Angèle**, weiss, schön!	10	1	20	15
11 *c*	**Arabi Pascha**, scharlach mit weissem Fleck, sehr originelle Zeichnung	30	3	50	40
12 *a*	**Arsinoe**, satinrosa mit carmin geflammt, niedrig	10	1	20	15
13 *b*	**Armida**, weiss, sehr zart carminrosa getuscht	—	—	—	180
14 *b*	**Aurora**, helllachsrosa mit kirschroth Fleck, herrl. frische Färbung, einzig	30	3	50	50
15 *b*	**Baroness Burdett Coutts**, zart rosa mit lila Schein, riesige Blume in herrlicher Stellung	40	4	50	50
16 *c*	**Beatrix**, grosse reinweisse, zart lila geflammte Blume, extra	25	2	70	30
17 *d*	**Benvenuto**, hell orangerosa mit weissen Flecken, grosse Blumen in langer Rispe	16	1	80	20
18 *b*	**Bicolore**, leucht. rosa-lachsfarben, die unteren Petalen jedoch elfenbeinweiss mit rosenrothen Spitzen	40	5	—	60
19 *b*	**Blondin**, prächtig isabell-chamois	25	2	80	35
20 *a*	**Brenchleyensis**, leuchtend dunkelscharlach, frühblühend, schön für Gruppen. Starke Zw. 1000 St. 30 —;	3½	—	40	10
21	» extra starke Zwiebeln 1000 » 35 —;	4	—	50	10
22	» Riesenzwiebeln 1000 » 40 —;	5	—	60	10
25 *d*	**Calypso**, fleischfarbig, rosa gestrichelt, auffallend schön	18	2	—	25
26 *c*	**Chaméleon**, dichtbesetzte Rispe mit schieferlila, orange geflammten Blumen mit weissem Mittelstreif u. Fleck	25	2	80	30
28 *d*	**Canova**, weiss mit carmin Flecken, grosse Blume in langer Rispe	25	2	80	30
30 *a*	**Carnation**, fleischfarbig-weiss mit carmin Rand, prächtig	18	2	—	25
31 *c*	**Celimène**, hellorangeroth, stark leuchtend, roth geflammt, grossblumig	18	2	—	25
32 *b*	**Ceres**, reinweiss mit purpur Fleck, sehr schön für Binderei	6	—	75	10
33	**Chrysolora**, goldgelb, reine feinste Farbe	—	8	—	100
34 *b*	**Croesus**, gelb mit dunklerem Centrum und carminrother Zeichnung	16	1	80	20
35 *b*	**Conquérant**, einfarb. carmin mit grossem weissen Fleck und weissem Streif auf jedem Blumenblatt	18	2	—	25
36 *c*	**Conquète**, lebhaft kirschroth mit grossem weissen Fleck, sehr grossblumig, extra	10	1	20	15
37 *a*	**Couranti fulgens**, leucht. purpur, sehr wüchsig	12	1	50	20
38 *c*	**Daphnis**, lachsrosa mit schieferviolett geflammt, grosse Blumen in langer Rispe	18	2	—	25
40 *c*	**Delicatissima**, weiss mit schwach lila Schein, prachtvolle helle Blume	18	2	—	25
41 *c*	**Diamant**, ganz ungewöhnlich grosse, fleischfarbigweisse Blume mit incarnat und carmin Zeichnung und weiss. Schlund. Neue, auffallende Farbe	18	2	—	25
42 *d*	**Duchesse d'Edinburgh**, purpurrosa mit carmin Strichzeichnung, ries. Rispe mit ries. Blumen, spätblühend	25	3	—	40
43 *a*	**Eglantine**, reinweiss mit rosa verwaschen und carmin geflammt, sehr grosse Blumenrispen	18	2	—	25
44 *a*	**Erzherzogin Marie Christine**, weiss mit lila Schein und rosa carmin geflammt, riesig gross	12	1	50	20
45 *d*	**Etendard**, weiss mit lila geflammt, ganz prachtvoll	12	1	50	20
46 *a*	**Eugène Scribe**, ganz zartrosa, carmin geflammt, sehr gross und schön	15	1	80	20
47 *c*	**Fatma**, sehr grosse weissgrundige Blume, reich mit leucht. lachsrosa gestreift und geflammt, violett Fleck auf gelbem Grund, niedrig	12	1	50	20
48 *b*	**Fairmount**. Apfelblüthen mit carmin Fleck, schön!	—	5	—	60
50 *c*	**Felicien David**, kirschrosa mit hellcarmin gestreift	10	1	20	15
52 *b*	**Flamboyant**, prächtige Rispe scharlachrother, feuerroth gezeichneter Blumen	12	1	50	20
53 *a*	**Formosa**, frisches satinirtes Zartrosa mit weissem Fleck, einzig schön	18	2	—	25
54 *a*	**Fulton**, zinnoberscharlach	25	3	—	40
55 *b*	**General Sheridan**, feuerroth mit weiss. Mittelstreif u. gr. weissem Fleck	35	4	—	50
56 *d*	**Giganteus**, rosa mit kirschroth bordirt, grossblumig, hoch	18	2	—	25
57 *d*	**Grand Lilas**, blasslila mit dunklerer Randzeichnung, herrliche Farbe, enorme Rispe	18	2	—	25
58 *c*	**Grand Rouge**, riesige leucht. scharlachrothe Blume mit violettem Fleck	25	3	—	40
60 *b*	**Hesperide**, lachsrosa gestreift und getuscht auf weissem Grunde, sehr effectvoll, herrliche Rispe	18	2	—	25
61 *d*	**Horace Vernet**, leucht. purpur mit grossem weissen Fleck, prachtvoll	25	3	—	40
62 *b*	**Ida**, rosenroth auf weissem Grunde, untere Theile hellgelb	10	1	20	15
63 *c*	**Jeanette**, frischrosa mit carmin Strichzeichnung am Rande	18	2	—	25

Nr.	Sorte	100 St. ℳ	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
64 c	**John Bull**, elfenbeinweiss mit blassschwefelgelb Schein, grosse Rispe, schön . . . . 1000 St. 90 —;	10	1 20	15
65 c	**La candeur**, weiss, zart carminviolett gestreift, prachtvoll	30	3 50	40
66 b	**Lamarck**, kirschroth mit orange Schein und hellem Schlund	12	1 50	20
67 a	**La Parisienne**, malvenfarben auf weissem, in citrongelb übergehendem Grunde, prachtvoll	—	— —	300
68 a	**La Perle**, prächtige Rispe von reinlila Blumen mit violettem Fleck	18	2 —	25
70 a	**LePhare**, leucht. feuerroth, grossblum.	12	1 50	20
71 b	**Le Poussin**, hellroth mit weissem Fleck, auffallende schöne Farbe	10	1 20	15
72 c	**Le Tintoret**, kirschrosa, carmin geflammt	12	1 50	20
73 c	**Leviathan**, zartrosa, carmin geflammt; riesig grosse Blume	10	1 20	15
75 c	**Madame de Vatry**, weiss mit schwefelgelbem Anflug u. carminviol. Fleck	20	2 50	30
76 d	**Madame Monoret**, rein centifolienrosa, spät	8	1 —	15
77 b	**Mahdi**, sehr dunkel schwarzroth, grossblumig, einzig schön	60	6 50	80
78 a	**Maria Dumortier**, weiss mit rosa panaschirt und purpur Fleck	12	1 50	20
80 c	**Martha Washington**, hellgelb, grosse Blume in schöner Rispe	30	3 50	40
81	**Mr. Bains**, einfarbig hellroth, prächtig	18	2 —	25
82 c	**Meyerbeer**, leucht. scharlach mit zinnober geflammt u. amarant Fleck, prächtig	18	2 —	25
83 d	**Molière**, kirschroth mit grossem weissen Fleck	8	1 —	15
84 b	**Monsieur Legouvé**, leucht. feuerroth mit weissem Streif auf den oberen und weissen Flecken auf den unteren Blüthentheilen	18	2 —	25
85 c	**Multiflora**, weiss mit carminroth geflammt, sehr grosse Rispe, deren Blumen rings um den Stengel stehen	35	4 —	50
86 c	**Murillo**, prachtvolle Rispe grosser kirschrosa Blumen mit weissem Mittelstreif und Fleck	25	2 —	35
87 b	**Napoléon III.**, hochfeines Leuchtendroth mit weissem Mittelstreif, prachtvoll . . . . 1000 St. 50 —;	6	— 75	10
88 c	**Noëmi**, hellilarosa, grossblumig, extra	8	1 —	15
90 b	**Norma**, reinweiss, ganz zartlila geflammt	25	3 —	40
91 c	**Octoroon**, lachsfarbigrosa, Prachtfarbe	16	1 80	25
92 b	**Ophir**, dunkelgelb mit purpur Fleck	16	1 80	25
93 b	**Orphée**, rosa mit carmin geflammt, heller Schlund und purpur Fleck	18	2 —	25
94 a	**Pactole**, reingelb mit rosa Saum, untere Theile dunkelgelb gefleckt. Extra	16	1 80	25
95 b	**Pepita**, leucht. goldgelb, im Verblühen an den Spitzen zart carmin-getuscht	25	3 —	40
97 b	**Phaedra**, weiss m. kirschroth geflammtem Saum, höchst anziehendes Colorit	16	1 80	25
100 b	**Primatice**, sehr grosse Rispe rosenrother, carmingeflammter Blumen	16	1 80	25
101 b	**Princess of Wales**, weiss, carminrosa geflammt	25	3 —	40
102 b	**Proserpine**, rosaweiss, schön	25	3 —	40
103 b	**Pyramide**, lebhaft orangerosa, herrliche pyramidal gebaute Rispe	18	2 —	25
104 a	**ReineVictoria**, reinweiss mit carminviolettem Fleck, prächtig	22	2 50	30
105 c	**Robert Fortune**, carmin mit carmoisin geflammt	25	3 —	40
106 d	**Schiller**, schwefelgelb; grosser carmin Fleck	18	2 —	25
107 b	**Seduction**, frisch lachsrosa mit hellem Centrum, prachtvoll	12	1 50	20
108 a	**Sensation**, rein hochgelb, veränderlich stark rosa geflammt, ganz prachtvoll, die schönste gelbe Gladiole	12	1 50	20
109 c	**Snowwhite** oder **Schnee**, die beste bis jetzt erzielte weisse Gladiole	50	5 50	70
110 a	**Shakespeare**, weiss leucht. carminrosa geflammt mit grossen, carminrosa Flecken. Die allerfrüheste Gladiole	25	3 —	40
113 a	**Sylvie**, weiss, breit zart-kirschroth bordirt, Centrum hell. Extra schön	18	2 —	25
114 c	**Teresita**, obere Theile weiss m. rosa verwaschen, untere hellviol. panachirt	12	1 50	20
115 b	**Thalia**, weiss mit lila geflammt und carmin gestreift	10	1 20	15
116 b	**Thémis**, lebhaft rosa, breit carmin geflammt u. grosser milchweisser Fleck	10	1 20	15
117 c	**Therese von Vilmorin**, zartgelb in crêmeweiss übergehend	25	3 —	40
118 c	**Titania**, prachtvolles Rosenroth mit hellerem Schlund, einzig schön	12	1 50	20
120 c	**Venus**, hell carminrosa geflammt auf weissem Grunde, extra schön	12	1 50	20
121	**Importirte Pariser Gladiolen** in Prachtmischung . . . 1000 St. 80 —;	9	1 —	—

Gladiolen-Sortimente nach meiner Wahl,

mit grösster Sorgfalt zusammengestellt, so dass auch in den kleinsten die sämmtlichen Hauptfarben vertreten sind.

Nr.			ℳ ₰
125	12 St. in 12 Sorten		2 —
126	12 » » 12 »	seltenere	3 —
127	12 » » 12 »	neue seltene	10—15 —
128	25 » » 25 »	gutes Sortiment	5 —
129	25 » » 25 »	neuere seltene	7½—10 —
130	50 » » 50 »	gutes Sortiment	10—15 —
131	100 » » 100 »	incl. Neuheiten, extra	25 —

Otto Mann's Excelsior-Mischungen,

neuer grossblumiger, robuster Sämlinge und Varietäten von Glad. gandavensis.

☞ Mit höchsten ersten Preisen ausgezeichnet **Leipzig 1884, Berlin 1885, Halle 1886, Hamburg 1887, Stuttgart 1890, Leipzig 1893, Berlin 1894** (v. Verein zur Beförderung des Gartenbaues in den Königl. preuss. Staaten). **Magdeburg 1895, Ehrenpreis. Leipzig 1897.**

Prachtvolle Mischung aller Farben:		1000 St. ℳ	100 St. ℳ ₰	10 St. ℳ ₰
132 Starke, sicher blühbare Zwiebeln		35 —;	4 —;	— 50
133 Stärkere, sicher blühbare »		45 —;	5 —;	— 60
134 Allerstärkste Zwiebeln		54 —;	6 —;	— 70
136 **Elite Sämlings-Varietäten, nur Prachtblumen**		90 —;	10 —;	1 20
137 ——— **Non plus Ultra-Mischung, einzig schön** ———		110 —;	12 —;	1 50
138 **weisse und ganz helle Varietäten für Binderei**		80 —;	9 —;	1 —
143 » » » » » » »	**hochfeine Qualität**	120 —;	14 —;	1 60
139 **gelbe und gelbgrundige Elite-Varietäten**	» »	130 —;	15 —;	1 70
140 **lachsfarbene und rosenrothe Varietäten**	» »	90 —;	10 —;	1 20
141 **lilafarbene und violette Varietäten**	» »	160 —;	18 —;	2 00
142 **rothe und scharlachrothe Varietäten**	» »	60 —;	7 —;	— 80

☞ **Es gelangen als I. Gr. nur ganz extra starke Zwiebeln zum Versandt, welche riesige Blumenrispen mit 20—25 Blumen bringen werden.**

Gladiolen verlangen einen freien unbeschatteten Standort und dürfen nicht in frisch gedüngten Boden gepflanzt werden.

Gladiolus, Lemoine's neue Hybriden.

Purpureo-auratus × gandavensis.

Der Hauptvorzug dieser neuen, von Lemoine in Nancy gezüchteten Rasse besteht darin, dass sie fast **winterhart** ist, und dass die schön geformten Blumen sich vermöge ihrer runden Form und prächtigen Farben in der ausgedehntesten Weise zu Bindezwecken verwenden lassen. Sie zeichnen sich durch ausserordentliche Farbenmannichfaltigkeit aus; die meist sehr grossen Flecken variiren von rosa bis schwarzpurpur und sind in der Regel gelb umrahmt. Diese Classe hat nicht den robusten Habitus der Gladiolus gandavensis, vielmehr sind die Stengel meist dünn und blühend etwas gegen den Erdboden geneigt.



Gladiolus Lemoinei hybridus.

Sorte	10 St. ℳ	10 St. ₰	à St. ₰
Admiral Krantz, weiss mit fleischfarbigem Schein, braunem Fleck	6	—	75
Admiral Pierre, feurig scharlach mit sammtig rothem Fleck . . . 100 St. 8 —;	1	—	15
Aetna, feurig zinnober, blutroth und goldgelb gefleckt	2	—	30
Alice Wilson, crèmeweiss mit rosa Schein und carmoisin, violettem Fleck; sehr grossblumig	7	—	90
Alsace, grosse, blass schwefelgelbe Blume mit blutrothem Fleck . . . 100 St. 25 —;	3	—	40
André Chénier, lachsfarbig mit sammtig schwarzen Flecken . . . 100 St. 8 —;	1	—	15
Boussingault, rosenroth, purpur und gold gefleckt	3	—	40
Cleopatra, lachsrosa mit purpur Fleck, strohgelb umrahmt, extra schön . . . 100 St. 8 —;	1	—	15
Edison, ziegelroth, sammtig blutroth gefleckt, feuerroth punktirt	4	—	50
Emile Lemoine, leuchtend zinnober mit goldgelben Spitzen und kastanienbraunem Fleck	2	—	30
Enfant de Lorraine, gelblich weiss mit violettem Fleck, sehr früh . . . 100 St. 8 —;	1	—	15
Etoile d'or, hellschwefelgelb mit braunem Fleck, reichblühend . . . 100 St. 40 —;	4	50	50
E. V. Hallock, weiss mit schwefelgelbem Schein und grossen blutrothen, goldgesäumten Flecken; schöner als Lafayette, preisgekrönt in London	6	—	75
Favorite, weiss mit rosa Schein, grossblumig in langer Rispe	5	—	60
F. C. Heinemann, englischroth mit schwarzrothem Fleck . . . 100 St. 12 —;	1	50	20
Firmament, weiss mit lila schattirt und schwarzem Fleck	3	—	100
General Davoust, lilarosa, carmoisin gefleckt und punktirt	4	—	50
Gil Blas, zart lachsfarben mit feuerrothem Fleck, niedrig, sehr früh	3	—	40
John Laing, ponceau mit feuerroth, früh	5	—	60
Jules Grévy, lackroth, braun u. gelb gefleckt	3	—	40
Laffayette, sehr grosse, gelblich lachsrothe Blume mit grossen, carmoisinrothen Flecken, überaus prachtvoll . . . 100 St. 18 —;	2	—	30
La France, chamois-lachsfarben mit sammtig purpur Flecken . . . 100 St. 8 —;	1	—	15
Lamarck, gesättigt lachsfarben, leicht ziegelroth gestrichelt, Flecken carmoisinroth mit gelb umzont. Frühblühend und besonders schön	4	—	50
Lamartine, fleischfarbigrosa, extra grossblum. 100 St. 15 —;	1	80	20
La Précoce, weiss mit scharlach Fleck 100 St. 18 —;	2	—	30
Léon Simon, rothviolett, braun u. gelb gefleckt	4	—	50
Louis Thibaut, weinroth, braun und gelb gefleckt, preisgekrönt	3	—	40
Madame Lemoinier, weiss mit violettem Fleck, sehr früh	2	50	30
Mademoiselle Th. Lambert, lilarosa mit purpur Fleck, sehr früh	3	—	40
Marie Lemoine, rahmweiss mit lachsroth und purpur-carmoisin Fleck. Ungemein frühblühend, auch zum Treiben geeignet. Eine der schönsten Gladiolen für Blumenbinderei. Stärkste Zwiebeln ⁰⁰/₀ 40 —; 100 St. 5 —;	—	60	10
Masque de Fer, bronzirt roth, untere Theile schwarzsammtig . . . 100 St. 20 —;	2	50	30
Micromégas, blauviolett, untere Theile dunkelviolett gefleckt	12	—	150
Mr. Lévèque, sammtig carmoisin mit goldenen Strichen	9	—	100
Mr. Torey-Vannier, leucht. roth mit orange Schein und blutrothem Flecken	9	—	100
Nebuleuse, dunkellila mit schwarzblauem Fleck	10	—	120
Obélisque, weinviolett mit braunem Fleck 100 St. 8 —;	1	—	15
Orion, orange mit gelblichem Schein mit rothen Flecken, grosse Blume . . . 100 St. 8 —;	1	—	15
Pactole, schwefelgelb mit schwarzen Flecken	3	—	40
Polarstern, dunkelchromgelb mit braun. Fleck	4	—	50
Safrano, gelb mit schwarzem Fleck 100 St. 10 —;	1	20	15
Sceptre d'or, chromgelb mit schwarzem Fleck, aufrecht wachsend . . . 100 St. 20 —;	2	50	30
Silvio Pellico, lachsfarbig ziegelroth, die Flecken sammtig purpurroth, hellgelb umzont; grosse Rispen mit vielen zugleich blühenden Blumen	3	—	40
Tumbuktu, dunkelviolett-blau	10	—	120
Vasti, rahmweiss mit carmin Fleck 100 St. 18 —;	2	—	25
W. E. Gumbleton, sehr grosse, weit geöffnete purpurrothe, carmingestrichelte Blume mit sammtigen Flecken . . . 100 St. 8 —;	1	—	15

10 St. in 10 Sorten 2—3 ℳ
20 » » 20 » 5—8 »

Lemoines 18 neueste Sorten für 1897 à 1 St. für 12 ℳ

Sorte	10 St. ℳ	10 St. ₰	à St. ₰
Schöne Mischung in vielen Farben 1000 St. 40 —; 100 St. 5 —;	—	60	10
Sämlings-Varietäten dieser neuen Classe in grosser Mannichfaltigkeit, vorherrschend feine helle Farben für Bindezwecke, sehr grosse Zwiebeln . . . 1000 St. 80 —; 100 St. 10 —;	1	20	15

Lilium — Lilien.

Grosse Specialität meines Geschäftes.

1. Preis, Leipzig, August 1884. — 1. Preis, Berlin, September 1885.
Vier erste Preise, grosse silberne Medaillen, Leipzig, August 1893.
Drei erste Preise und **ein Ehrenpreis** (100 Mark baar) **Magdeburg, August 1895.**

Eine kurzgefasste gedruckte Culturanleitung wird auf Wunsch jeder Sendung beigegeben.

Frühzeitige Pflanzung (auch im Herbst) kann nicht genug empfohlen werden. Sämmtliche Lilien blühen je reicher und schöner, je länger sie **ungestört** an ihrem Standorte stehen. Lilium-Zwiebeln sind im Gegensatz zu denen von Hyacinthen, Tulpen etc. keine Trocken-Zwiebeln mit zeitweilig absterbenden Wurzeln und sind deshalb, wenn ausgegraben, in frischem Einschlag zu halten und nach Thunlichkeit vor dem Welken zu schützen.

Lilium auratum, Goldbandlilie.

Von dieser herrlichsten, unübertroffen schönen Lilie, welche ganz winterhart ist, importire ich alljährlich grosse Mengen aus Japan und treffen diese Importe in der Regel im Januar ein.

Preise für importirte, frische, gesunde Zwiebeln:

1. Umfang	21—23 cm	100 St. 22 —;	10 St. 2 50;	à St. 30 ₰
2. »	24—25 »	100 » 27 —;	10 » 3 —;	à » 40 »
3. »	26—27 »	100 » 35 —;	10 » 4 —;	à » 50 »
4. »	28—29 »	100 » 42 —;	10 » 5 —;	à » 60 »
5. »	30—31 »	100 » 55 —;	10 » 6 50;	à » 70 »
6. »	32—33 »	100 » 75 —;	10 » 8 —;	à » 90 »

Einzelne noch stärkere bis 38 cm Umfang à St. 1,20—2 ℳ

Die Preise für Lilium auratum sind je nach dem Gesammt-Ausfall der Importe veränderlich, sollten selbe fallen, so berechne ohne Weiteres zu reducirtem Preise.

Auratum platyphyllum (auch **auratum latifolium** und **macranthum** genannt).

I. Grösse, 24 cm und darüber, 100 St. 80 —; 10 St. 9 —; à St. 1 — ℳ
II. » ....100 » 50 —; 10 » 6 —; à » 0,75 »
Zwiebeln von seltener Stärke 10 St. 12 bis 20 ℳ; à St. 1,25—2,25 ℳ

Diese herrliche Varietät sollte wegen ihres robusten Wuchses und ihrer geringeren Empfindlichkeit gegenüber der Stammform weit mehr gekauft und cultivirt werden. Die Pflanze hat einen straffen, robusten Wuchs, üppige, grosse Belaubung und bringt Blumen von riesigen Dimensionen, deren Knospen oft eine Spanne lang sind. Diese Blumen sind ausserdem weit substanzreicher als die des gewöhnlichen Auratum, haben nicht die zu starke rothe Punktzeichnung der gewöhnlichen Form, sondern erscheinen viel weisser und edler und ihr Geruch ist weniger stark. Im Freien gezogen, zeigt die Zwiebel auch weit weniger Neigung zurückzugehen, wie die des gewöhnlichen Auratum.

☞ Die im August 1893 auf der Leipziger Ausstellung zur Schau gebrachten Pflanzen dieser herrlichen Sorte erhielten den ersten Preis für Auratum und wurden allgemein bewundert.

Auratum virginale. Diese auffallend schöne Varietät ist die völlig reinweiss blühende Form des aur. platyphyllum. Ueberaus prachtvoll und schön . . 100 St. 250 —; 10 St. 27 —; à St. 3 ℳ

Auratum rubro-vittatum, weiss mit purpur-carmoisinrothem Mittelstreif und rothen Punkten, unstreitig eine Königin unter den Lilien. Die Zwiebeln dieser Varietät sind viel kleiner als die des gewöhnlichen Auratum, aber sie sind dem Zurückgehen weniger ausgesetzt, als jene..10 St. 20—25; à St. 2,50—3 ℳ

Auratum pictum. Bei dieser Varietät sind im Gegensatz zur Vorherstehenden nur die Spitzen der Blumenblätter carminroth getuscht.......................10 St. 10 —; à St. 1,25 ℳ

Lilium lancifolium oder speciosum. Japanische Prachtlilie.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
album, reinweisse Art, kräftige Zwiebeln ....100 St. 25 —;	3 —	35
» extra starke .....100 » 30 —;	3 50	40
» Riesenzwiebeln ..100 » 40 —;	4 50	50

album Kraetzeri, Blumen reinweiss, regelmässig rund gebaut, sehr zahlreich in gleichmässig verzweigter Pyramide vertheilt und köstlich duftend. Laub hellgrün, Zwiebeln von gelber Farbe. Eine überaus werthvolle, namentlich auch zur Topfcultur geeignete Lilie, die sich einerseits für den Frühsommer treiben lässt, andererseits aber, zurückgehalten und spät gepflanzt, für Herbst- und Winterflor sehr geeignet ist.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
1. 18—20 cm Umfang, 100 St. 25 —;	3 —	35
2. 21—23 » » 100 » 30 —;	3 50	40
3. 24—25 » » 100 » 40 —;	4 50	50
4. 26—30 » » 100 » 65 —;	7 —	80

Die Zwiebeln sind oval im Bau.

	10 St. ℳ	₰	à St. ₰
album novum, ähnlich, aber schöner noch als Kraetzeri, Staubbeutel goldgelb, Blumen gross u. sehr substanzreich. Ganz prachtvoll	12	—	150
album vestale, reinweiss 100 St. 75 —;	8	—	100
punctatum, fleischfarbig weiss mit zart rosenrothen Flecken, echt. Unter diesen Namen wird sehr oft das gewöhnliche lanc. roseum verkauft ....100 St. 25 —;	3	—	40
roseum, rosenrothe Art			
» stark 1000 St. 180 —; 100 St. 20 —;	2	40	30
» sehr strk 1000 St. 220 —; 100 » 25 —;	3	—	40
» seltene Grösse, 24—28 cm Umfang 1000 St. 300 —; 100 St. 32 —;	4	—	50
roseum multiflorum, vielblumige Art, ausgezeichnet für Topfcultur, Zwiebel stets kleiner 100 St. 30 —;	3	50	40
rubrum, etwas dunkler als roseum			
» stark 1000 St. 180 —; 100 St. 20 —	2	40	30
» extra starke 1000 St. 220 —; 100 » 25 —;	3	—	40
» seltene Grösse, 24—28 cm Umfang 1000 St. 300 —; 100 St. 32 —;	4	—	50
» **multiflorum,** vielblumige Art, ausgezeichnet für Topfcultur 100 St. 30 —;	3	50	40
Schrymakersi. Eine eigenart. schöne, späte Varietät, deren Blumen durch besondere Frische der Farbe, carmin auf weissem Grunde, auffallen. Starke Zwiebeln 100 St. 30 —;	3	50	40

Die Preise für Lilium lancifolium sind in dieser Saison auffallend billig.

Lilium lancifolium album „Kronprinzess“.

Mit dem Auftauchen dieses Sports von Lil. lanc. album ist eine Pflanze von ganz hervorragendem Werthe für die Culturen gewonnen, das Desideratum vieler Lilienfreunde gefunden.

Auf niederem Schafte, der sie zur Topfcultur ganz besonders geeignet erscheinen lässt, bildet diese neue Sorte eine breite Blumenpyramide, die so überaus reichlich mit den schön gebauten, grossen weissen Blüthen besetzt ist, dass man die 3- bis 5fache Anzahl gegenüber der alten Form annehmen kann. Die untersten Blüthenstiele zeigen eine 3- bis 7fache Gabelung, in jeder Spitze eine Blume bringend.

Die Abbildung, nach der Natur gezeichnet, vergegenwärtigt den Blüthenstand aufs Beste. Die von mir auf der Leipziger Ausstellung zur Schau gebrachten Pflanzen wurden mit anderen Neuheiten zusammen mit einem ersten Preise, der gr. silbernen Medaille, ausgezeichnet.

Starke Zwiebeln
100 St. 40 —; 10 St. 4 50; à St. 50 ₰
Besonders starke Zwiebeln
100 St. 50 —; 10 St. 5 50; à St. 60 ₰



Lilium lancifolium Melpomene.

Ein prächtiges Gegenstück (Pendant) zur L. lanc. macranthum, aber ein wenig niedriger von Wuchs, mit kürzerem, breiterem, dunklerem Laub und rothangelaufenen Stengeln, die meist in grösserer Zahl aus einer Zwiebel hervorkommen und ebenfalls sehr zahlreiche Blumen bringen. Dieselben sind beiderseitig von allersattestem Purpurcarmin, welches weithin leuchtend hervortritt und durch einen scharfen weissen Saum am Rande der Petalen besonders gehoben wird. Jede der 6 Petalen zeigt am inneren Theile eine leuchtend grüne Furche, die zusammen einen sechstheiligen Stern bilden. Die Blumen sind nicht ganz so gross wie die von macranthum, aber sie sind sehr substantiell und für Binderei von ganz besonderem Werthe.

Starke Zwiebeln .... 100 St. 40 —; 10 St. 5 —; à St. 60 ₰
Extra starke Zwiebeln .... 100 » 50 —; 10 » 6 —; à » 75 ₰
Riesenzwiebeln bis 30 cm Umfang ..... 100 » 70 —; 10 » 8 —; à » 1 ℳ



Lilium lancifolium (speciosum) macranthum. (1/2 nat. Gr.)

Eine Pflanze von majestätischem Wuchs und grosser Schönheit, die in jedem Garten zu finden sein sollte. Unzweifelhaft die imposanteste Lilie aus der so überaus dankbaren Gruppe der L. lancifol. (speciosum). Wohl entwickelte Zwiebeln bringen, wenn nicht frisch verpflanzt, mit sehr langen lanzettlichen Blättern reich besetzte Blumenschäfte von 1¼—1½ Meter Höhe, welche in eine herrliche, regelmässig gebaute Pyramide von 20, selbst 23 Blumen endigen. Wenn die Zwiebel indess zwei oder mehrere Blüthenschäfte treibt, ist die Zahl der Blumen auf dem einzelnen Schafte naturgemäss geringer, in der Gesammtzahl wohl noch grösser! Ich habe schon 70 Blumen auf sieben Stengeln, alle ein und derselben Zwiebel entsprossen, gezählt. Die Blumen selbst sind viel grösser als die der alten, holländischen Varietäten von L. lancifolium, denn sie messen reichlich 20 Centimeter im Durchmesser. Ihre Farbe ist ein intensives Carminrosa und im Grunde beim Fruchtknoten haben sie eine Art Bart, wie Iris germanica, welcher der Blume einen besonderen Reiz verleiht. Bemerkenswerth ist noch, dass die Blumen an langen Stielen stehen.

Starke Zwiebeln............................100 St. 35 —; 10 St. 4 —; à St. 50 ₰
Extra starke Zwiebeln.........................100 » 40 —; 10 » 5 —; à » 60 ₰
Riesenzwiebeln von 24—26 cm Umfang.........100 » 50 —; 10 » 6 —; à » 70 ₰
Monsterzwiebeln über 26 » » ....100 » 70 —; 10 » 8 —; à » 1 ℳ


L. eximium verum.


L. Browni.


L. canadense.

IV. Diverse Lilien.

à St. ₰

Batemannae. Neue Species aus Japan, von hohem Wuchs. Blumen rein terracottafarbig ohne Punkte, werthvoll für Binderei. 100 St. 30 —; 10 St. 3 50; 40

Browni, eine der schönsten Lilien, innen weiss, aussen purpur.
Blühbar starke ..100 St. 45 —; 10 St. 5 —; 60
Extra starke .....100 » 60 —; 10 » 7 —; 80
Riesenzwiebeln ..100 » 80 —; 10 » 9 —; 100
Lilium Browni ist treibbar!

bulbiferum, die echte seltene Species, nicht tigrinum, in Wuchs und Blüthe dem Lilium croceum ähnlich, 100 St. 30 —; 10 St. 4 —; 50

canadense, sehr zierlich orange 100 St. 35 —; 10 St. 4 —; 50
» **flavum**, gelb 100 » 50 —; 10 » 6 —; 75
» **rubrum**, hochroth 100 St. 50 —; 10 St. 6 —; 75

candidum, unsere «weisse» Lilie.
Extra starke Zw..100 St. 15 —; 10 St. 1,80; 25
Sehr » » 100 » 10 —; 10 » 1,20; 15
Blühbare » » 100 » 6 —; 10 » — 75; 10

carniolicum, krainische Türkenbundlilie, Blumen orange-scharlachroth, oft schon im Mai blühend ... 100 St. 60 —; 10 St. 7,50; 80

chalcedonicum, echter rein scharlachrothen Türkenbund, feine Schnittblume.
Extra starke ...100 St. 60 —; 10 St. 7 —; 80

colchicum (Szovitzianum), bringt bei guter Cultur auf meterhohem Schaft bis 30 glänzend blasscitronengelbe, dunkler abschattirte Blumen hervor, welche für Binderei sehr gesucht sind. Blüthezeit Mai.
Starke Zwiebeln .100 St. 50 —; 10 St. 5 50; 60
Extra starke Zw. 100 » 75 —; 10 » 8 —; 90

croceum, Safran- oder Feuer-Lilie 100 St. 25 —; 10 St. 3 —; 40

dalmaticum, sehr ansehnliche Pflanze mit sehr zahlreichen carmoisin-schwarzpurpur Blumen, die für Binderei sehr schätzbar sind ....100 St. 50 —; 10 St. 6 —; 75
Extra starke Zw. 100 » 75 —; 10 » 9 —; 100

eximium verum (longiflorum giganteum)
Starke Zwiebeln
1000 St. 160 —; 100 St. 18 —; 10 St. 2 —; 25
Extra starke Zwiebeln
1000 St. 200 —; 100 St. 22 —; 10 St. 2,50; 30

eximium verum: à St. ₰
Zwiebeln von 22—25 cm Umfang
100 St. 27 —; 10 St. 3 —; 40

giganteum, Riesenlilie vom Himalaya, frostfrei decken..... à St. 1, 1½, 2, 3, 4—6 ℳ

Hansoni, mit dalmaticum die schönste Lilie der Martagon-Section, Blumen goldorange, roth punktirt, Rückseite gelb.
Extra starke Zwiebeln.....10 St. 18 —; 200

Humboldti, goldorange mit starker Tupfenzeichnung, grosse schön gebaute Blumen von Türkenbundform........10 St. 12 —; 150

longiflorum, schön reinweiss, sehr wohlriechend........100 St. 18 —; 10 St. 2 —; 25

Martagon, unsere einheimische Türkenbundlilie, Blüthenstengel schön für Vasensträusse
100 St. 18 —; 10 St. 2 —; 25
Wild gesam. Zw. 100 » 10 —; 10 » 1,20; 15

pardalinum (puberulum). Blumen goldig orange, braungefleckt und roth getuscht, Türkenbundform. 100 St. 35 —; 10 St. 4 —; 50

philadelphicum, zierliche Miniatur-Lilie mit grossen aufrechten ziegelrothen, schwarzpunktirten Blumen, 100 St. 25 —; 10 St. 3 —; 40

pyrenaicum aureum, gelb, vielfach als pomponium aureum im Handel
100 St. 45 —; 10 St. 5 —; 60
» **rubrum**, selten............10 » 6 —; 70

superbum, stattliche Lilie von 5—7 Fuss Höhe mit zahlreichen, nach aussen zurückgerollten, orangerothen, braungefleckten Blumen, die Spitzen der Petalen in glühend roth übergehend 100 St. 35 —; 10 St. 4 —; 50
Extra starke Zw. 100 » 50 —; 10 » 6 —; 75

Takesima, ähnlich longifl. und eximium, aber reichblühender, oft bis 5 Blumen bringend, die Knospen violett angelaufen
100 St. 25 —; 10 St. 3 —; 40
Extra starke ...100 » 30 —; 10 » 3,50; 50

tenuifolium, die zartblättrige Lilie. Eine zierliche Miniatur-Species mit tiefscharlachrothen Blumen in Türkenbundform, blüht schon Ende Mai .100 St. 50 —; 10 St. 6 —; 75

testaceum (isabellinum, peregrinum, excelsum), isabellgelbe Lilie.
Starke Zwiebeln 100 St. 35 —; 10 St. 4 —; 50
Extra starke Zw. 100 » 50 —; 10 » 6 —; 75
Riesengrosse » 100 » 70 —; 10 » 8 —; 100


L. colchicum.


L. Hansoni.


L. superbum.

à St.

Thunbergianum in folgenden Varietäten:

atrosanguineum grandiflorum, prachtvoll tief dunkelblutroth, gross 100 St. 35 —; 10 St. 4 —; 50

aureum nigro-maculatum (citrinum), rein goldfarbig, schwarz punktirt 100 St. 12 —; 10 St. 1,50; 25

biligulatum, roth mit orange 100 St. 12 —; 10 St. 1,50; 25

brevifolium, hellorange, neu 100 St. 25 —; 10 St. 3 —; 40

fulgens (sanguineum), hellblutroth 100 St. 20 —; 10 St. 2,50; 30

marmoratum aureum, orangegelb mit rother Punktzeichnung, sehr schön 100 St. 30 —; 10 St. 3,50; 50

Prince d'Orange, goldig-orange 100 St. 20 —; 10 St. 2,50; 30

staminosum, blutroth, gefüllt blühend, eigenartig schön, 100 St. 35 —; 10 St. 4 —; 50

venustum, dunkelaprikosengelb ohne jede Zeichnung, prachtvoll 100 St. 40—; 10 St. 4,50; 60

tigrinum, Tigerlilie 1000 St. 50 —; 100 St. 6 —; 10 St. — 75; 10

» **flore pleno**, gefüllte, effectvoll 1000 St. 70 —; 100 St. 8 —; 10 St. 1 —; 15

à St. ₰

tigrinum Fortunei, seltene, hochwachsende, sehr blüthenreiche Form, erst neuerlich von Japan eingeführt 100 St. 25 —; 10 St. 3 —; 40

» **splendens**, leuchtendste Art 1000 St. 70 —; 100 St. 8 —; 10 St. 1 —; 15

Die Tigerlilien sind sehr effectvoll in Gruppen und zu Decorationen sehr geeignet.

umbellatum, doldenblüthige Safranlilie in folgenden Abarten:

atrosanguineum, blutroth, niedrig 100 St. 25 —; 10 St. 3 —; 40

erectum, orange 100 » 20 —; 10 » 2,50; 30

grandiflorum, gross, schön gebaut, orange mit blutroth . 100 St. 18 —; 10 St. 2 —; 30

incomparabile, orange, blutroth marmorirt . . . . 100 St. 18 —; 10 St. 2 —; 30

multiflorum . . . 100 » 20 —; 10 » 2,50; 30

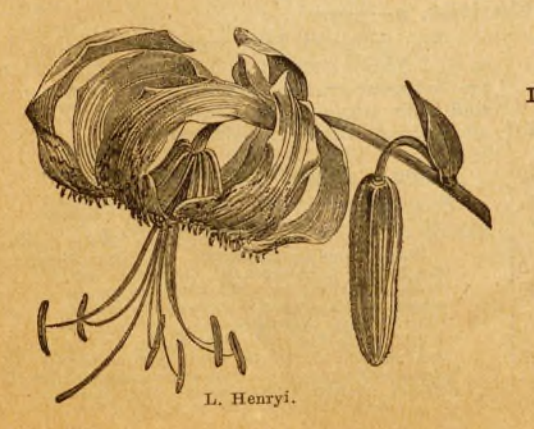
punctatum, orange, schwarzpunktirt 100 St. 20 —; 10 St. 2,50; 30

Viele Sorten gem. 100 » 15 —; 10 » 1,80; 20

Hart und in allen Bodenarten, selbst im Baumschatten gedeihend, deshalb sehr zu empfehlen.

Wallacei, orange, niedrig 100 St. 18 —; 10 St. 2 —; 30

Washingtonianum, Silberlilie v. Californien, weiss mit lila Schein. Reichblühend.
Hier cultivirte Zwiebeln . . . . 10 St. 18 —; 200
Importirte » . . . . 10 » 12 —; 150


L. Henryi.

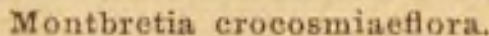
Neues Lilium.

Lilium Henryi. Diese prächtige, erst im Jahre 1888 im Innern Chinas entdeckte, dort nur sporadisch vorkommende Lilie gleicht in ihrer Erscheinung und vor allem im Bau der Blumen einem Lilium speciosum oder lancifolium, die Farbe der Blumen aber ist ein zartes Aprikosengelb mit brauner Fleckenzeichnung. Die Pflanze ist hochwachsend und reichblühend von leichter Cultur, die Blüthezeit ist August-September.

Die von mir im August 1895 in Magdeburg ausgestellten Exemplare wurden mit einer grossen silbernen Medaille ausgezeichnet.

Starke blühbare Zwiebeln à St. 3 ℳ
Extra starke Zwiebeln à St. 5—7 ½ »





Montbretia crocosmiaeflora.



Albino-Tuberose.

Montbretia crocosmiaeflora-Varietäten etc.

Die Montbretien bilden eine ganz neue Classe unter Stroh oder Laubdecke winterharter Pflanzen und sind durch fortgesetzte Kreuzungen auf eine hohe Stufe der Vollkommenheit und Vielfältigkeit gebracht worden. Ansprechender Habitus, Blüthenreichthum und schier unbegrenzte Blüthendauer, sowie die Leichtigkeit der Cultur empfehlen sie für jeden Garten. Die zierlichen, langgestielten und reichverästelten Blumenrispen sind für Blumenbinderei, im besonderen für hohe Vasensträusse wie geschaffen. Für Gladiolenbeete bilden Montbretia wohl die schönste Einfassung.

		10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Crocosmiaeflora, Stammform:	1000 St. 15.—; 100 St. 1.80;	—.25	10
Ferner folgende Spielarten:			
1. **aurea**, goldgelb, hochwachs.	100 St. 8.—	1.—	15
2. **Auricule**, dunkelgelb mit purpur . .		7.—	80
3. **Bouquet parfait**, dunkelgelb mit zinnober, sehr grossblumig .	100 St. 6.—;	—.75	15
4. **Drap d'or**, Sattes goldgelb	100 » 8.—;	1.—	15
5. **Eldorado**, goldgelb, niedrig, reichblühend	100 St. 8.—;	1.—	15
6. **elegans**, leuchtend gelb mit zinnober	1000 St. 30.—; 100 St. 4.—;	—.50	10
7. **Etoile de feu**, feurig roth, extra	100 St. 6.—;	—.75	15
8. **Feu d'artifice** (Feuerwerk), gelb mit rothen Spitzen, aufrecht und hochwachsend	100 St. 15.—;	1.80	25
9. **flore pleno**, gefüllt blühend, neu . . .		3.—	40
10. **Gerbe d'or**, niedrig, reichblühend, goldgelb	100 St. 8.—;	1.—	15
11. **Phare**, leuchtend	100 » 5.—;	—.60	10

		10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Montbretia			
12. **Pluie d'or**, ockergelb . .	100 St. 12.—;	1.40	20
13. **pyramidalis**, lachsfarbig,	100 » 8.—;	1.—	15
14. **Rayon d'or** (Goldstrahl), ockergelb, grossblumig	100 St. 6.—;	—.75	15
15. **Soleil couchant**, leuchtend goldgelb, gross	100 St. 6.—;	—.75	15
16. **Solfatare**, neapolitanisch-gelb, hochwachsend	100 St. 10.—;	1.20	15
17. **Talisman**, zinnober mit blutroth .		2.50	30
18. **Tigridia**, orangegelb mit braunem Ring		1.80	25
19. **Transcendant**, leuchtend roth, reichblühend	100 St. 8.—;	1.—	15
20. Sämlings-Varietäten von diesen Sorten	1000 St. 25.—; 100 St. 3.—;	—.40	10
Montbretia Potsii (Gladiolus), Blumen schön hochroth in langer, verästelter, dicht besetzter Rispe .	1000 St. 15.—; 100 St. 1.80;	—.25	10
Montbretia Potsii grandiflora; neue grossblumige Varietät, eine grosse Verbesserung der alten Form	100 St. 8.—;	1.—	15

Tuberosen-Zwiebeln.

• Specialität. •

Amerik. Excelsior-Perltuberosen, echte in Carolina gezogene Zwiebeln, sicher im Blühen.

Starke Zwiebeln, beste Ia. Handels Qualität 1000 St. 45 ℳ; 100 St. 5 ℳ; 10 St. 60 ₰

Ganz extra starke Zwiebeln 12½—15 cm Umfang. . 1000 St. 60 ℳ; 100 St. 7 ℳ; 10 St. 80 ₰

Non plus Ultra-Zwiebeln, ganz seltne Stärke 1000 St. 90 ℳ; 100 St. 10 ℳ; 10 St. 1,20 ℳ

Seit langen Jahren war es mein Wunsch, einen Züchter zu finden, welcher ein Product zu liefern vermöchte, wie ich es hiermit zum dritten Male anzubieten vermag; solch vollkommene Zwiebeln sind noch nicht im Handel gewesen.

Afrikaner frühblühende gefüllte hohe.

Extra starke Zwiebeln
1000 St. 100 ℳ; 100 St. 12 ℳ; 10 St. 1,50 ℳ

Für frühesten Flor, vom Mai an, sind die in Süd-Afrika gezogenen Tuberosen die besten. Sie bringen grosse, dichtgefüllte Blumen und sind sehr ergiebig, weil die einzelne Zwiebel oft mehrere Blüthenschäfte treibt.

Neu! **Albino-Tuberosen.** Neu!

Neue frühblühende verzweigte einfache.
1000 St. 90 ℳ; 100 St. 10 ℳ; 10 St. 1.20 ℳ; à St. 20 ₰

Wegen ihrer Frühzeitigkeit, dem reinen Weiss und der Menge der Blumen ist diese neue Tuberose zur Treiberei unter Glas nicht genug zu empfehlen und erhielt sie deshalb ein Werthzeugniss der Nat. florists Convention in Amerika.

Die Albino-Tuberose blüht 30 Tage früher als die alte einfache Sorte, sie treibt Blüthenschäfte, die sich oftmals auch noch verzweigen und die blühenden Rispen erinnern an Stephanotis oder Jasmin.



Anemone japonica. Achillea ptarmica fl. pl. Adonis vernalis.

Completes Verzeichniss meiner Stauden- oder Perennen-Sammlung.

Sämmtliche hier aufgeführte Stauden werden in sehr kräftigen Pflanzen geliefert, die in vielen Fällen mehrfach theilbar sind.

Auf die am Schlusse aufgeführten neueren Sorten und die Sortimente mache ich besonders aufmerksam.

Die Zahlen in Parenthese geben die durchschnittliche Höhe an.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Acaena, Acaena		
microphylla, zierliche polsterartige Alpine	4.—	50
Acanthus, Bärenklau		
longifolius (75)	5.—	60
mollis (75)	5.—	60
spinosissimus, dorniger (75)	5.—	60
Sämmtlich ornamentale Blattpflanzen.		
Achillea, Garbe		
millefolium flore rubro, rothe, schön	2.—	30
ptarmica fl. pl., gefülltblühende Bertram-Garbe. Dichtgefüllte weisse Blumen in Dolden auf langen Stielen . . . . . 100 St. 10.—;	1.20	20
ptarmica grandiflora fl. pl., neue mit riesig grossen Blüthen . . . . 100 St. 10.—;	1.20	20
serrata fl. pl., gesägtblättrige . 100 » 10.—;	1.20	20
Die drei letzteren bringen ausgezeichnete Schnittblumen auf sehr langen Stielen.		
Clavennae, filzig weisse, weissblühende (15)	3.—	40
Aconitum, Eisenhut, Sturmhut		
autumnale, Herbst-St., blassblau (100)	3.—	40
barbatum, bärtiger (80)	3.—	40
Napellus, officineller; Bl. intensiv blau (120)	2.—	30
» **fl. albo**, Blumen weiss (120)	3.—	40
pyramidale, dunkelblau, prächt. Pyramide	4.—	50
variegatum (bicolor), buntblühender (100)	2.—	30
Acorus, Calmus		
gramineus fol. var., zierlicher bunter mit grasähnlichem Laube (15)	4.—	50
japonicus fol. var., japan. buntlaubiger (60)	3.—	40
Im Winter decken! *		
Actaea, Christophs-Kraut (75—100)		
japonica, blüht im Sept. Oct. mit prachtv. weissen Rispen, einzig schön (80)	8.—	100
racemosa (elegans), weisse Blüthen in langen Rispen	4.—	50
spicata, Schwarzkraut oder Wolfskraut. Blüthen weiss, Früchte schwarz	2.50	30
Adonis, Adonisrös'chen		
pyrenaica, neu, sehr gross, prachtvoll	5.—	60
vernalis, Frühlings A., gelbblühend 100 St. 20.—;	2.50	30
Reizende Pflanzen für sonnige Plätze, Steinparthieen etc.		
Aegopodium, Giersch		
Podagraria fol. var., buntlaubiger	2.—	30
Eine malerische Pflanze zur Bedeckung des Untergrundes in Gehölzparthieen, und für Steingruppen. Das Laub giebt auch eine natürliche Manschette für kleine Sträusse.		
Aethionema, Aethionema		
coridifolia, rosenroth	2.—	30
grandiflora, rosenroth, prächtig	3.50	50
Für Steingr., trockene Böschungen etc.		

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Agrostemma, Rade (50—75)		
coronaria atropurpurea, dunkelrothe	1.20	20
» **alba**, weisse	1.20	20
» **bicolor**, weiss mit rosa	1.20	20
flos Jovis, leuchtend rosa	2.—	30
Walkeri, dunkelroth reichblühend	4.—	50
Ajuga, Günsel		
reptans fol. atropurpureis, dunkelrother 100 St. 8.—;	1.—	20
reptans argentea variegata, weissbuntlaubiger . . . . . 100 St. 12.—;	1.50	25
Beide ausgezeichnet für Steinparthien und für winterharte Teppichbeete.		
Alopecurus, siehe Ziergräser.		
Alsine, Alsine		
pinifolia, rasenbildend, zierlich	2.—	30
Alstroemeria, siehe S. 34.		
Anemone, knollentragende, siehe S. 34.		
Anemone, Anemone, Windrös'chen		
decapetala, weiss blühend (30)	—.—	60
Halleri, Blum. gross, violettblau, im Frühling	6.—	75
japonica, dunkelrosa (60) . . . 100 St. 15.—;	2.—	25
» **elegans**, hellrosa (75) . . 100 » 15.—;	2.—	25
» **Honorine Jobert**, reinweiss, atlasglänzend (90) . . . . . 100 St. 20.—;	2.50	30
» **Lady Ardilaun**, neu. Blumen blendend weiss, noch grösser und schöner als die von Hon. Jobert (90) . . 100 St. 30.—;	3.50	40
» **Wirbelwind** (Whirlwind), neue halbgefüllt blühende weisse Varietät von Hon. Jobert, im Topf gezogen	3.50	40
☛ Letztere drei liefere in jungen Pflanzen mit Topfballen.		
Die Anemone japonica-Varietäten sollten in keinem Garten fehlen. Sie liefern vom Juli bis starke Fröste sie zerstört haben, eine geradezu unerschöpfliche Fülle ihrer edelgeformten, ansehnlichen Blumen, die vortrefflich für Binderei geeignet sind. Sie lieben feuchten Boden oder halbschattigen Standort. Laubdeckung im Winter nöthig!		
nemorosa, Waldwindrös'chen, weiss, rosenroth schattirt . . . . . 100 St. 4.—;	—.50	—
» **alba plena**, weissgefülltes, allerliebst	2.—	30
» **azurea (Robinsoniana)**, blaues Windrös'chen von Nord-Amerika	4.—	50
» **rubra semiplena**, rothes halbgefülltes, selten . . . . . 100 St. 20.—;	2.50	30
Die A. nemorosa-Varietäten sind überaus anmuthige, zierliche, erste Frühlingsboten für den Untergrund von Gehölzen, schattigen Steingruppen u. jeden andern schattigen Platz.		
pennsylvanica, weissblühend (30)	4.—	50
pulsatilla, Küchenschelle (15) 100 St. 10.—;	1.20	20
sylvestris, Wald-A., grosse weisse Blumen im Mai. Schöne Gartenzierpflanze (40)	2.—	30


Anemone sylvestris.


Aster alpinus.


Anemone Pulsatilla.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Anemone, Anemone, Windrös'chen		
sylv. flore pleno Elise Fellmann, neue gefüllte, eine prachtvolle Schnittblume . .	5.—	60
Anchusa, Ochsenzunge		
italica, hübsche Rabattenpfl. mit enzianblauen Blüthen, 1 m hoch wachsend	1.50	25
Antennaria, Katzenpfötchen		
tomentosa, silberweiss, reizend für Teppichbeete . . . . 100 St. 8.—;	1.—	20
Anthemis, Chamille.		
Kelwayi, neue hellgelbe	3.50	50
rigescens, steifblättrige; goldgelbe Scheibenblüthen	1.20	20
Anthericum, Zaunlilie		
graminifolium, weiss, zierlich 100 St. 18.—;	2.—	30
Liliastrum (Phalangium), unechte Z. (60) .	2.—	30
» **major**, mit grösseren Blumen 100 St. 25.—;	3.—	40
ramosum, besonders zierlich . . 100 » 12.—;	1.50	25
Sämmtliche Anth. bringen im Hochsommer weisse Blüthen auf vielverzweigten Rispen; gute Schnittblumen.		
Apios, Glycine		
tuberosa (Glycine), zierliche Schlingpflanze mit knolliger Wurzel, Blüthen braunroth in Trauben . . . . 100 St. 10.—;	1.20	15
Aquilegia, Akeley		
californica hybrida, hellgelb mit orange (75)	2.—	30
chrysantha, goldgelbblühende (75)	2.50	30
coerulea hybrida (haylodgensis), prachtvolle Spielarten (75)	2.50	30
flabellata nana alba, milchweisse, niedr. (40)	3.50	40
Skinneri, leucht. scharlachroth	4.—	50
vulgaris fl. pl., gefüllte Varietäten (75) . .	2.—	30
Arabis, Gänsekraut		
alpina, Alpen-	1.20	20
» **fol. var.**, weissbuntes Laub	2.50	30
Für Felspartbie und Einfassung!		
Aralia, Aralie (75—150)		
cashmerica, majestätisch	8.—	100
edulis	5.—	60
Sehr schöne stattliche Blattpflanzen von hohem Wuchse und höchst decorativer Wirkung. (75)		
Arenaria, Sandkraut		
caespitosa, moosartig, grün . 100 St. 10 —;	1.20	20
» **aurea**, goldgelbes . . . . 100 » 10 —;	1.20	20
Arum, siehe S. 34.		
Armeria, Grasnelke		
cephalotes rosea, rosaroth	1.50	20
maritima alba, weissblühend	1.20	20
vulgaris Laucheana, intensiv carminroth 100 St. 10.—;	1.20	20
Sämmtliche Armerien haben grasähnliches Laub u. bringen eine Fülle von Blüthenköpfen, sie sind deshalb Einfassungspflanzen I. Ranges.		
Arundo Donax vide Knollen Seite 35.		
Artemisia, Artemisie, Beifuss		
Purshiana, silbergrau	4.—	50
Stelleriana, silberweiss, effectvoll, schön für Binderei. Zweige niederliegend	3.—	40
Asarum, Haselwurz, Pfefferwurz		
canadense, canadische	4.—	50
caudatum, geschwänzter	4.—	50
europaeum, europäische . . . . 100 St. 5.—;	—.75	15
Die Asarum eignen sich vorzüglich zur Anpflanzung unter Gebüsch und für schattige Steinparthie. (15)		

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Asclepias, Schwalbenwurz		
incarnata, incarnatrothe (75)	3.—	40
tuberosa, knollige; Blumen leuchtorange (50)	3.—	40
Beide gehören zu den schönsten im Spätsommer blühenden Stauden.		
syriaca, syrische, eine vorzügl. Bienenpflanze, in jeder Ecke gedeihend (90) . 100 St. 15.—;	2.—	30
Asperula, Waldmeister		
odorata, wohlriechender . . . 100 St. 15.—;	2.—	30
Asphodelus, Affodill (75)		
luteus fl. pl., gelber gefüllter, ornamental .	3.—	40
ramosus, ästiger. Blumen weiss in langen Trauben im Juli (75)	2.50	30

Aster, verschiedene Varietäten.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Aster, Sternblume od. Aster:		
a. Frühlingsblüher.		
alpinus, Alpen-Aster, zartlilafarben (25) . .	2.—	30
» **albus**, neue weissblühende (25)	2.—	30
» **speciosus**, grossblumige Art (40) . . .	3.—	40
» **superbus**, neue langstielige (40) . . .	2.50	30
peregrinus. lila Strahlenblüthen auf 30 cm langem Stiele	5.—	60
Diese 5 sind ausnehmend schöne Pflanzen, für Rabatten und Felsengruppen; die Blumen sind für Binderei sehr geschätzt.		
b. Sommerblüher.		
amelloides, schön blau (40)	3.50	40
Amellus bessarabicus, dunkelblau (60)	3.—	40


Calystegia pubescens fl. pleno.


Campanula persicifolia semiplena.


Campanula grandiflora (Wahlenbergia).

Aster	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Amellus ibericus, besonders schön	3.50	40
salsuginosus, hellblau, grossblumig	2.—	30
c. Herbstblüher.		
acris (Galatella), Blume klein, lilafarben (50)	3.50	40
canus (»), Blume lila in dichten Sträussen	3.50	40
coeruleus, himmelblau, schön (70)	3.—	40
cordifolius, hellblau, ungemein zierlich (100)	3.50	40
Datschi, zierliche weissblühende (100)	2.—	30
dumosus, rosenroth. niedrig (30)	3.50	40
ericoides, Erica-laubige, mit zierlichen weissen Blüthen, sehr zierlich (75—90)	2.—	30
horizontalis (pendulus) (60) Prachtvoll als Solitärpflanze.	3.—	40
hybridus Mad. Soymier, runde kugelige Büsche bildend, Sommer und Herbst mit lilarothen Blumen übersäet. (50)	1.50	25
hybr. pyramidalis, neue Spielarten (75)	1.50	25
laevis, schön blau (75)	2.50	30
Linosyris, gelb (50)	2.50	30
multiflorus, weiss, reichblühend (100)	1.20	20
niveus, weiss, grossblumig (50)	3.—	40
Nova-Angliae, Neu-Englands-A; blaublühend (120)	1.20	25
» **coccineus**, scharlach-carmoisinrothe (120)	1.20	25
Novi-Belgii Harpur Crewe, weiss	3.—	40
» » **Purity**, reinweiss	3.—	40
» » **Top Sawyer**, mattblau	6.—	70
ptarmicoides, garbenähnliche, fusshoch, weissblühend	2.—	30
serotinus, lilarosa, kleinblumig, spät (150)	1.20	25
speciosus, lila, hübsch	1.20	25
turbinellus, lavendelblau, interessant (50)	4.—	50
versicolor, verschieden blühende; weiss in rosa und violett übergehend (120)	2.—	30
vimineus, lange zierliche Rispen weisser Blüthen (75)	4.—	50

Sämmtlich schönblühende, unempfindliche, buschig hochwachsende Herbststauden, die letzte Gartenzierde.

10 Herbstaster in 10 Sorten $2^1/_2$ ℳ

Astilbe, Astilbe		
rivularis, (Spir. barbata), Bach-Astilbe, schön belaubt (90)	5.—	60
Thunbergi, Thunbergs, ähnlich aber schöner als Spiraea japonica (60)	4.—	50
Astrantia, Sterndolde		
major, grosse (60)	3.—	40
minor, kleine (40)	3.—	40
carniolica, zierliche kleine Alpine	4.—	50
Aubrietia, Aubrietie		
graeca, lila	3.—	40
purpurea, purpurrothe	2.—	30
Bougainvillei, purpur	2.—	30
Leichtlini, lilarosa	3.—	40
rosea, rosenrothe, neu	3.—	40
violacea, violett	2.—	30

Allerliebste immerblühende Polster für Steinparthien bildend.

Bambusa, siehe Seite 75.

Baptisia, Baptisie		
australis, falscher Indigo (60)	5.—	60

Bellis perennis fl. pl., Tausendschön	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
alba fistulosa, weisses geröhrtes	—.60	10
rubra » rothes	—.60	10
alba maxima, die Braut, neues riesenblumig. 100 St. 8.—;	1.—	15
Bocconia, Bocconie		
japonica, herrliche, höchst decorative Blatt- und Blüthenpflanze (150)	2.50	30
Buphthalmum (Telekia), Ochsenauge.		
salicifolium, schön gelb (40)	3.—	40
speciosum (Telekia), Blattpflanze mit grossen gelben Scheibenblüthen (75)	4.—	50
Balsamita, Marienblatt		
vulgaris, Blätter sehr wohlriechend	1.50	25
Cacteen, winterharte für Felsengruppen, siehe besonderen Abschnitt, Seite 76.		
Cacalia, Pestwurz		
suaveolens, wohlriechende (200—300) Imposante Pflanze für Parkgarten.	4.—	50
Caltha palustris, Sumpfdotterblume		
flore pleno, gefüllte (25)	3.50	40
Calystegia, Bärwinde		
pubescens flore pleno, zartrosenrothe, eine zierliche Schlingpflanze. 100 St. 8—;	1.—	20
Sepium flore incarnato, incarnatrothe Riesenwinde	1.—	20
Campanula, Glockenblume		
barbata, hellblau, schöne Alpine	3.—	40
carpathica, blaue Carpathen-Gl., schön (25)	2.—	30
» **alba (pallida)**, hellste (25)	4.50	60
grandiflora (Wahlenbergia, Platycodon), lebhaft blaue	2.—	30
» **alba**, weissblühende Blumen bis 7 Cm. breit, vom Juni bis August, Pflanze $^1/_2$ Mt. hoch, etwas Schatten und sandigen Boden liebend.	2.50	30
grandis, porzellanblau, in langer Ähre (90)	4.50	50
Grossecki, pyramidenförmig (50)	1.—	20
hybrida van Houttei, gross, violettblau (50)	2.—	30
latifolia macrantha, dunkelblau, auch im Schatten gedeihend (75)	2.—	30
nobilis, edle; Blumenglocken sehr lang	4.—	50
persicifolia, pfirsichblättrige (50)		
alba semiplena (nitida), Blumen weiss, halbgefüllt im Juni . . . . 100 St. 18.—;	2.—	30
coerulea blaue einfache	3.—	40
» **plena**, blau gefüllte	5.—	60
alba grandiflora Backhousei, eine Prachtpflanze . . . . 100 St. 30.—;	3.50	40
» **plena**, grossbl. gefüllte . 100 » 30.—;	3.50	40
Pulla, dunkelblau, rasenbildend, prächtig 100 St. 12.—;	1.50	25
punctata, weisse innen punktirte Blüthen (40)	4.—	50
pusilla, blau, rasenbildend	2.50	30
» **alba**, weiss »	2.50	30
pyramidalis, blau	1.50	25
» **alba**, weisse	1.50	25
Trachelium flore albo, weissblühende (80)	2.—	30
» **fl. pl.**, nesselblättrige Gl. (90)	3.—	40
turbinata, Kreisel-Glocke, schön (20)	3.—	40
Cardamine pratensis, Wiesenschaumkraut		
compacta fl. pl., gefülltes niedriges (25)	3.—	40
Carex siehe Gräser.		
Carlina acaulis, Alpen-Distel (30)	3.—	40



Campanula pers. grandiflora Backhousei. Clematis Davidiana. Cypripedium spectabile.

10 St. à St.
M. Pf. Pf.

Catananche, Rasselblume
coerula, blaue (30—40) 1.50 25

Cedronella, Cedronelle
cana, weissgraufilzige Blätter, rothe Blumen in Quirlen. Laub aromatisch (90) . . . . . 2.— 30

Centaurea, Flockenblume, Kornblume
montana, grosse Flockenblume, blau (40) . 2.50 30
» **alba**, weisse, schön 3.50 40
» **carnea**, fleischfarbene . . . . 4.— 50
» **pallida**, hellblaue . . . . 3.— 40
» **rosea**, rosenrothe . . . . 4.— 50
» **rubra**, rothe . . . . 3.— 40
macrocephala, mit ries. Blüthenköpfen (120) 2.50 40
orientalis sulphurea, ries. Blüthenköpfe 4.— 50
ruthenica, federig lockere, schwefelgelbe Blumen . . . . 5.— 60
Sämmtliche C. sind werthvolle Schnittblumen.

Cephalaria, Kopfblume.
centauroides, centaurea-ähnliche 2.50 40

Cerastium, Hornkraut
Biebersteini, silberweiss . . . . 2.— 30
tomentosum, filziges, rein silberweiss . . 2.— 30

Chelone, Bartfaden
barbata (Pentstemon), Blumen, scharlachroth (70) 1.50 25
Lyonii (Penstemon), Blumen, weiss mit violett, zarte Farbe (40) . . . . 2.— 30

Chrysanthemum indicum, Chrysanthemum
Folgende Sorten sind winterhart und blühen zeitig im Herbst im Freien.
Jardin des Plantes, gelb, frühblühend (50) 2.— 30
» » » weiss, » (50) 2.— 30
Chrysanthemum maximum (Leucanthemum) 2.50 30
Prachtvolle Schnittblume.
Chrysosplenium rosulare, moosartig . . . 2.— 30

Circaea alpina, Alpenhexenkraut (25) . . 1.50 30
Reizende kleine Pflanze, feuchte, schattige Stellen mit dichtem Grün überziehend, Blüthen weiss in zierlichen Rispen im Juli.

Clematis, Waldrebe, Clematis,
folgende krautartige Species:
coccinea, scharlachrothe; Blumen glockenförmig, ununterbrochen von Juni bis November . . . . Starke Pflanzen 100 St. 45.—; 5.— 60
Extra starke » 100 » 60.—; 7.— 80
Stärkste » 100 » 80.—; 9.— 100
Davidiana. Eine schon lange Zeit bekannte aber noch nicht verbreitete, nicht rankende Species aus Japan. Die hübschen, hellblauen, hyacinthenglockenähnlichen Blumen stehen in dichten Trauben in den Blattachsen und besitzen einen feinen Wohlgeruch . . . . . 4.— 50
erecta. Eine meterhoch wachsende, im Juni und Juli blühende Pflanze, auf Gruppen und Rabatten oder in Verbindung mit Gehölzen zu pflanzen. Die weissen Blumenrispen sind vorzüglich für Blumenschnitt 2.50 40
integrifolia, dunkelblau in weiss übergehend, buschig, 1—2' hoch . . . . 4.— 50
Pitcheri (crispa), Blumen glockenförmig, purpurviolett, wohlriechend. Des raschen Wuchses halber eine brauchbare Schlingpflanze . . . . Starke Pflanzen 100 St. 25.—; 3.— 40

10 St. à St.
M. Pf. Pf.

Convallaria bifolia (Majanthemum), sehr zierlich, zur Rasenbildung unter Gehölzen — 30

Convallaria majalis, Garten-Maiblume,
1jährige Pflanzkeime
10000 St. 20.—; 1000 St. 2.50; 100 St. —.50; — —
2jährige Pflanzkeime
10000 St. 35.—; 1000 St. 4.—; 100 St. —.80; — —
Preis für grosse Mengen brieflich.
Extra starke Treibkeime
1000 St. 23—26 —; 100 St. 2.50—3; —.— —

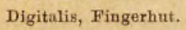
Convallaria majalis:
flore pleno, gefülltblühende Blüthenkeime . 3.— 40
flore roseo, rosenrothe » . . 2.— 30
aurea striata, Blätter goldbunt . . . . . . 2.— 30
gigantea „Fortin“, neue riesenblumige. Pflanzkeime . . . . 100 St. 5.—; —.60 10
Convallaria Polygonatum (multiflorum), vielblumige Rispen (60) . . . . . 100 St. 10.—; 1.20 20

Coreopsis, Wanzenblume, Coreopsis
grandiflora, leucht. orange-gelbe ansehnlich grosse Blumen auf sehr langen Stielen (90) 2.— 30
lanceolata, Blumen leucht. orange, sehr zahlreich von Juli bis October (90) . . . . . . 2.— 30
Beide ausgezeichnet für Blumenschnitt.

Cynanchium Vincetoxicum, Hundswürger, (**Asclepiadea**) . . . . 4.— 50

Cypripedium, Frauenschuh
Calceolus, gemeiner Frauenschuh, liebt schweren, kalkhaltigen Boden 100 St. 18.—; 2.— 30
Folgende winterharte Species aus den Ver. Staaten von Nord-Amerika:
acaule, rosa mit purpur . . . . 5.— 60
arietinum, braun, weiss und roth . . . . . 8.— 100
californicum, grün und weiss, selten . . . 10.— 125
candidum, weiss . . . . 9.— 100
montanum, fast weiss, schön . . . . 7.— 80
parviflorum, gelb, klein, in Büscheln . . . 7.— 80
pubescens, braun-gelb, hochwachsend . . 7.— 80
spectabile, rosa-purpur und weiss, besonders gross und werthvoll . . 100 St. 60.—; 7.— 80
» grosse Klumpen . . . . 18 — 200
Sämmtlich in starken blühbaren Pflanzen lieferbar.
Im Gegensatz zu C. Calceolus sind die amerik. Cypr. in feuchtem etwas beschatteten, leichterem Boden zu ziehen; acaule und spectabile können auch als Sumpfpflanzen behandelt werden.
macranthum, sehr grossblumig, purpurrosa 10.— 120
guttatum, getüpfeltes . . . . 12.— 150
Letztere beide seltene Sumpfspecies aus Sibirien.
Dactylis, siehe Ziergräser.

Delphinium, Garten-Rittersporn
Belladonna, hellblau . . . . 5.— 60
crassifolium, Blumen blau (45) . . . . . . 3.— 40
chinense, blauer Zwerg- (30) 1.80 25
formosum, ultramarinblau; der schönste blaue (120) . . . . 2.— 30
Hendersoni, sammtig dunkelblau, schön . 3.— 40
hybridum in verschied. Farben (150) . . . 1.— 20
» **fl. pleno**, hohe gefüllte (150).
10 St. in 10 Sorten 4.—; einzeln 50 Pf.
» » » gemischt 3.50 40



Digitalis, Fingerhut.


Funkia subcordata.


Dodecatheon Meadia.

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Dianthus caryophyllus fl. pleno, Nelke.

Chor-Nelkensenker, extra starke buschige Pflanzen, nur **Rangblumen.**

1. **Prachtvarietäten** gemischt 100 St. 15.—; 1.80 20
2. **Farbenblumen** . . . . . . 100 » 15.—; 1.80 20
4. **Bizarden** . . . . 100 » 15.—; 1.80 20
5. **Picotten, gelbgrundige** . 100 » 15.—; 1.80 20
6. » **weissgrundige** . . . . 100 » 15.—; 1.80 20
7. **Feuerfaxe** und **Flambanten** 100 St. 15.—; 1.80 20
8. 100 St. in 100 Sorten aus allen Classen 18 ℳ
9. 50 » » 50 » » » » 9 »
10. 25 » » 25 » » » » 5 »
11. 10 » » 10 » » » » 2 »

Ferner in kräftigen Senkern mit Topfballen:

Gloire de Nancy, reinweiss, 100 St. 15.—; 1.80 25
Malmaison, chamoisrosa . . 100 » 35.—; 4.— 50
» **Mad. Pynaert**, lachsf. . . 100 » 45.—; 5.— 60
» **Mad. Warroqué**, scharlach 100 » 45.—; 5.— 60

Germania, reingelb, die schönste gelbe Nelke 100 St. 18.—; 2.— 25

Reynolds Hole. Eine der schönsten Nelken, herrliche Färbung — apricosen-orange — grosse vollkommene Blumen . . 100 St. 30.—; 3.50 40

Remontant-Topfnelken, in kräft. Stecklingspflanzen mit Topfballen lieferbar:

Alégatière, leuchtend scharlach . . . . . . 3.— 40
Alphonse Karr, ziegelroth oft rosa . . . . 3.— 40
Antoine Guillaume, roth, gelb gestreift . 3.— 40
Cathérine Paul, reinweiss . . . . 3.— 40
Le Zuave, roth . . . . 3.— 40
Jean Sisley, lachsfarben, gelb u. roth gestreift 3.— 40
Irma, rosenroth . . . . 3.— 40
Mad. Matthieu, gelb . . . . 3.— 40
Oriflamme, lachsfarben, rosa gerandet . . . 3.— 40
Souv. de Fr. Labruyère, leucht. roth . . 3.— 40

Remontant-Nelken, Stecklingspflanzen sortirt nach meiner Wahl . . . . 100 St. 25.—; 3.— —

Neueste Remontant-Nelken:

Picotin, lachsrosa . . . . 5.— 60
Rose Rivoire, gelb mit lachsrosa u. carmin 6.— 75
Président Carnot, braunroth, gross, prachtvoll . . . . 100 St. 30.—; 4.— 50
Herzogin Marie. Aprikosenfarben, im Verblühen crêmegelb. Blumen gross, ganzrandig, nicht platzend . . . . 6.— 75
Mad. Stepman, fein seidenartig rosa, vorzügliche Schnittsorte . . . . 5.— 60
Uriah Pike, dunkel sammtigbraunroth . . 6.— 75

Dianthus plumarius, Federnelke (30)

albus plenus, weiss gefüllte . 100 St. 8.—; 1.— 20
Mrs. Sinkins, neue, sehr grossblumige, weiss gefüllte . . . . 100 St. 10.—; 1.20 20
Her Majesty. Die grösste und schönste weisse Federnelke, mit vielen ersten Preisen ausgezeichnet . . . . 100 St. 10.—; 1.20 20
Marktkoenigin, neue allerfrüheste weisse 2.50 30
scoticus, schottische Federnelken, remontirend, ausgezeichnet schön, grosse dichtgefüllte Blumen mit Randzeichnung. 10 St. in 10 Sorten 3.—.
Königin der Schotten, schön . . . . . . 3.— 40

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Dictamnus, Diptam (50)

ruber, rother . . . . 3.— 40
» **flore albo**, weisser . . . . 4.— 50

Dielytra, Dielytra, fliegendes Herz (75)

spectabilis, starke . . . . 3.— 40
Bekannte Prachtstaude, eine der schönsten Gartenzierden, momentan sehr rar.

Digitalis, Fingerhut (75—100)

grandiflora lutea, gelber . . . . 3.— 40
purpurea, purpurrother 1.50 20
gloxiniaeflora, gloxinienblüthiger 1.50 20

Diplostephium

amygdalinum, weiss (75) . . . . 3.— 40
umbellatum, weiss (75) 2.50 30

Dodecatheon, Götterblume (30)

Jeffrayanum, purpurrosa, schön . . . . . 3.— 40
integrifolium, carmoisin 2.50 30
Meadia, rosenroth . . . . 3.— 40
» **flore albo**, weiss . . . . 4.— 50
Die zierlichen Blüthen sind überaus schön; ein schattiger feuchter Standort nöthig.

Doronicum, Gemswurzel

caucasicum, kaukasische (50) 2.50 30
Blüht oft schon im März mit grosser gelber Scheibenblüthe und gehört so zu den ersten Gartenzierden.
magnificum, hohe riesenblumige, neu (90) 3.— 40
Pardalianches, einheimische G.; blüht später als magnificum 1.50 25
plantagineum excelsum (Harpur Crewe), gross u. schön . . . . 4.— 50
Durch den frühen Flor April und Mai sind Doronicum besonders werthvoll für Decoration und Schnitt.

Echinacea purpurea, siehe Rudbeckia.

Echinops, Kugeldistel

Ritro, Blüthenköpfe stahlblau . . . . 3.— 40
Edelweiss, siehe Gnaphalium Leontopodium . —.— —
Elymus arenarius, Strandhafer, siehe Gräser.

Epilobium, Weidenrös'chen

angustifolium, schmalblättriges 1.20 20
Dodonaei, Laub silbergrau, Blumen rosenroth —.— 50

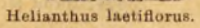
Epimedium, Sockenblume (20)

1. **alpinum**, zierlich . . . . 4.— 50
2. **lilaceum**, zartlila . . . . 2.— 50
3. **luteum**, gelb . . . . 4.— 50
4. **macranthum**, weiss, grossblumig . . . . 5.— 60
5. **Muschianum rubrum**, roth 2.50 30
6. **niveum**, schneeweiss, kleinblumig 2.50 30
7. **pinnatum**, gelb . . . . 4.— 50
8. **sulphureum**, schwefelgelb 2.50 30
9. **violaceum**, violett 2.50 30
11. **Ikariso**, grossblumig, gelb mit braun . . 4.— 50

Die Epimedium lieben einen feuchten, lockeren, nahrhaften Boden und möglichst etwas beschatteten Standort. Sie sind ungemein zierlich in der Belaubung und die in lockeren Rispen stehenden Blumen sind von unvergleichlich feinem Bau, wie die von Orchideen. Alle Epimedium lassen sich vom Februar an im Zimmer und Glashaus treiben.

Eremurus s. Herbstcatalog.
Erianthus Ravennae, siehe Gräser.





Helianthus laetiflorus.



Gunnera scabra.



Helianthus multiflorus flore pleno.

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Erigeron, Berufungskraut

aurantiacum, leucht. orangerothes (35) . . 2.— 30
glabellum, blass violettes . . . . 2.— 30
speciosum, prächtiges, hellblau (30) . . . . 2.— 30
Die Erigeron sind schöne Rabattenpflanzen.

Eryngium, Mannstreu, Edeldistel

amethystinum (Oliverianum), Blüthenstiele und Köpfe prächtig amethystblau . . . . . 4.— 50
giganteum. Elfenbeindistel. Blüthen weissschimmernd 3.50 40
planum, stahlblaue Blüthenköpfe, schön (75) 2.— 30

Erytrochaeta, Erytrochaete

palmatifida, (Senecio japonicus) grosse schöne Blattpflanze vom Amur (75) 3.50 40

Eupatorium, Walddost

Fraseri, weissblühend (80) 1.50 25
molle, weissblühend (75) 1.50 25
purpureum, rother (100) . . . . 4.— 50

Euphorbia, Wolfsmilch

Myrsinitis. Eine seltsam gebaute Pflanze; effectvoll f. Steingruppen . . . . 2.— 30

Fragraria, Erdbeere

indica, indische, schöne kriechend rankende Pflanze mit rothen, zierenden Früchten, auch schön für Ampeln 1.20 20

Fuchsia, Fuchsia

gracilis (60) 2.50 30

Diese unter der Reisigdecke in Deutschland ausdauernde Fuchsia ist sehr zierlich, gehört aber eigentlich unter die Gehölze.

Funkia, Funkia oder Taglilie (20—40).

Unter 50 verschiedenen Arten sind die folgenden distinct und schön:

Fortunei, Blätter blaugrün, sehr gross . . 4.— 50
» **fol. var.**, gelbbunt, sehr selten . . . . . 8.— 100
gigantea, grosslaubig, hochwachsend . . . 6.— 75
japonica fol. aur. var., sehr distinctes Colorit, gelb und grün . . . . . 100 St. 20.—; 2.50 30
lancifolia albo-marginata, kleine weissgerandete Blätter . . . . 100 St. 20.—; 2.50 30
ovata fol. var., grosse weissgerandete Blätter . . . . 100 St. 25.—; 3.— 40
Sieboldiana, enorm grosse, breit eiförmig-herzförmige Blätter von blaugrüner Farbe und blaue Blumen . . . . 4.— 50
spathulata, schmalblättrig . . 100 » 10.—; 1.20 20
» **fol. var.**, weissgerandet . 100 » 20.—; 2.50 30
subcordata grandiflora, grosse hellgrüne Belaubung, weisse Blüthen, wohlriechend 2.50 30
undulata argenteo-vittata, silberweissbunt gestreift; beliebteste Treibsorte, extra schön . . . . 100 St. 25.—; 3.— 40
univittata (subcord univittata), Blätter mit weissem Mittelstreif . . . . . 100 St. 10.—; 1.20 20
Die Funkien eignen sich vorzüglich zu Einfassungen, werden neuerer Zeit aber auch viel zum Frühtreiben verwendet, namentlich die buntblättrigen Sorten.

Gaillardia, Gaillardie

grandiflora, leuchtend roth mit orange, vom zeitigen Frühjahr bis in den todten Herbst blühend. Für Bouquets sehr schätzbar 2.— 30
8 St. in 8 distincten Sorten 4.— — —

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Gentiana, Enzian

acaulis . . . . 100 St. 25.—; 3.— 40
Bekannte Alpenpflanze mit grossen ultramarinblauen Blumen; liebt Schatten und feuchten Boden.
Pneumonanthe, dunkelblau, liebt Moorboden (30) 2.50 40
lutea, gelber, sehr ornamental, j. Pfl. . . . . 2.— 30

Geranium, Storchschnabel

Endressi, gross, rosenroth, immerblühend, kriechend, für Steingruppen . . . . 2.— 30
ibericum (grandiflorum), sehr grossblumige dunkelblaue Species, eine hohe imposante Frühjahrsstaude (60) 2.50 30
Londesi, blau (50) 1.50 20
peltatum, blau (50) . . . . 2.— 30
platypetalum, blau (50) . . . . 2.— 30
pratense fl. pl., gefüllte blaue Blüthen hübsch (60) . . . . 2.— 30

Geum, Nelkenwurz, Benediktenkraut

chiloense atrosanguineum, blutroth (60) 2.— 30
» **(coccineum) fl. pl.**, Blumen halbgefüllt scharlachroth (60) 2.50 30
japonicum, gelb . . . . 3.— 40
montanum, Blumen orangefarben (20) . . . 4.— 50
triflorum, dreiblüthiges von *Nord-Am.* (30) 2.50 30

Globularia, Kugelblume

trichosantha, blau, für Steingruppen (20) 4.— 50

Gnaphalium

Leontopodium, Edelweiss . . 100 St. 18.—; 2.— 30
» extra starke Büsche . . . . 3.— 40
Starke, aus Samen hier gezogene Pflanzen, überall leicht gedeihend.
himalayense, Himalaya-Edelweiss, ähnlich dem Alpen-E., aber härter . . . . 4.— 50
margaritaceum, perenn. weisse Strohblume (60) . . . 100 Keime 1.20; 10 Keime —.20 —

Gratiola, Edelraute (40)

officinalis, offizinelle; die Pflanze bildet einen netten weissblühenden Busch 1.50 25

Gunnera, Gunnera

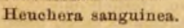
manicata. Kräftige Pflanzen . . . . 18.— 200
Ganz extra starke Pflanzen à St. 3—10 ℳ.
scabra, sehr kräftige Pflanzen . . . . 9.— 100
mittelstarke . . . . 5.— 60
Pflanzen für Kübel . . . . à St. 2—7½ ℳ
Beide Species sind herrliche Blattpflanzen mit enormen schirmartigen Blattwedeln von mächtiger decorativer Wirkung; als Kübelpflanzen, als Einzelstück auf Rasenplätzen, namentlich aber am Rande von Gewässern zu verwenden.
Sie beanspruchen reichliche Bewässerung oder entsprechenden Standort, der den Wurzeln stete Feuchtigkeit sichert.
Im Winter sind sie so zu decken, dass sie vom Froste nicht erreicht werden können, am einfachsten aber ist es, sie mit Ballen auszuheben und in einem hellen Keller zu überwintern.

Gypsophila, Gypskraut

cerastioides, niedrige Polster bildend . . . 3.50 50
paniculata, Schleierkraut . . 100 St. 10.—; 1.20 20
repens, kriechend, für Steinparthien . . . . —.— 30

Harpalium rigidum, s. Helianthus.





Heuchera sanguinea.



Lathyrus latifolius.

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Helenium, Helenie (40—60)

autumnale pumilum, Zwerg-Helenie . . 2.50 30

californicum, californische, dottergelb mit brauner Scheibe 2.50 30

grandicephalum striatum, dunkelorange mit carmin gestreift (100) . . . . 4.— 50

Helianthemum, Sonnenrös'chen

amabile fl. pleno, mit scharlachrothen gefüllten Blüthen, eine reizende Pflanze für sonnige Steingruppen oder Töpfe (25) . . . 3.50 50

Helianthus, Sonnenblume

giganteus, riesenhohe (250—300) . . . . . 2.— 30

laetiflorus, halbgefüllt . Keime 100 St. 6.—; —.80 15

Maximilianus, dunkelgoldgelb in Endsträussen (200) 2.50 30

multiflorus maximus, sehr grossblumig, prächtig (130) 2.50 30

» **fl. pl.**, dicht gefüllt, rein goldgelb (120) 3.— 40

» » » **Etoile d'or**, einer Cactus-Dahlia ähnlich (120) . . . . 3.— 40

rigidus (Harpalium), goldgelb mit schwarzer Scheibe (100) . . . . Keime 100 St. 6.—; —.80 15

» **grandiflorus**, grossblumig 1.50 25

» **praecox**, frühblühender 1.50 25

» **semiplenus** (laetifl.) Keime 100 St. 6.—; —.80 15

salicifolius (orgyalis), weidenblättrige S., Blumen gelb in Büscheln an der Spitze der 2—3 Meter langen Stengel 2.50 30

strumosus, ähnl. rigidus; spät (120) 2.50 30

Heliopsis, Sonnenauge

laevis, glattes. Blumen orange, von langer Dauer (120) . . . . 6.— 75

scabra major, goldgelb, sehr gross . . . . 6.— 75

Beides ausgezeichnete Schnittblumen von langer Dauer.

Helleborus, Christrose (30—40)

colchicus punctatus . . . . 4.— 50

hybridus, Jacobs neue Hybriden. 100 St. 25.—; 3.— 40

Starke Büsche . . . . à St. 0.75—1.50 ℳ; —.— —

niger, weisse Schneerose oder Christblume, blüht oft schon um Weihnachten im Freien.

Wildgesammelte Pflanzen . . . 100 St. 12.—; 1.50 25

Cultivirte Pflanzen . . . . . . 100 » 30.—; 3.50 40

niger major, mit grösseren weissen Blüthen. 100 St. 35.—; 4.— 50

» **maximus**, reinweiss, auffallend gross —.— 150

olympicus, reinweiss, schön . 100 St. 45.—; 5.— 60

purpurascens, weinroth, schön 100 » 30.—; 3.50 40

Alle Helleborus gedeihen am Besten an feuchten, halbschattigen Stellen; sie sind sämmtlich treibbar.

Hemerocallis, Taglilie

aurantiaca major . . . . 18.— 200

Prachtvollste Varietät mit riesigen, lilienartigen Blumen.

disticha fl. pl., broncegelb, grossblumig (90) 3.— 40

Dumortieri, hellgelb, schön (35) . . . . . 2.— 30

flava, goldgelb (60) . . . . 100 St. 10.—; 1.50 20

fulva, braunroth (90) . . . . . . 100 » 10.—; 1.50 20

» **fol. var.**, Laub weiss gestreift (60) . . 4.— 50

graminea, feinblättrige (40) 2.50 30

Kwanso flore pleno, gefüllte (90) 2.50 30

» » » **fol. var.**, buntblättrige (90) 4.— 50

Kwanso simplex, einfache (90) . . . . . . 2.— 30

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Hemerocallis

Middendorfiana, zierliche Miniatur (30) . 4.— 50

rutilans, zartgelb, aussen orange . . . . . 2.— 30

Sieboldiana . . . . 3.— 40

Thunbergi . . . . 3.— 40

Durch die Amaryllis-artigen Blumen und das schöne Blattwerk sind sämmtliche Hemerocallis zu den schönsten nützlichsten Zierpflanzen zu rechnen.

Hepatica triloba, Leberblümchen

alba, einfach weiss, selten . . 100 St. 12.—; 1.50 20

» stärkere . . . . 100 » 20.—; 2.50 30

coerulea, einfach blau . . . . . 100 » 12.—; 1.50 20

» extra starke . . . . 100 » 20.—; 2.50 30

» **plena**, gefüllt blau, sehr selten . . . . 5.— 60

rubra, einfach roth . . . . . . 100 St. 12.—; 1.50 20

» stärkere . . . . 100 » 20.—; 2.50 30

» **plena**, gefüllt roth . . . . 100 » 20.—; 2.50 30

Sämmtlich in kräft. cult. Pflanzen abgebbar.

Die Hepatica gehören zu den lieblichsten Frühjahrsboten. In trockener Lage lieben sie Halbschatten, in feuchterem Lande gedeihen sie überall.

Hepatica angulosa, Karpathen-L.

Starke Büsche . . . . 100 St. 25.—; 3.— 40

Zwei- und mehrköpf. Pflanzen 100 » 15.—; 2.— 25

Einköpf. Pflanzen . . . . . . 100 » 10.—; 1.20 20

Eine allerliebste Pflanze, die bei offenem Wetter oft schon im Januar vollkommene Blumen entfaltet, im März aber einen vollen, herrlichen Teppich prächtig hellblauer Blumen entwickelt, welche die Grösse eines Fünfmarkstückes haben, wenn die Pflanze längere Jahre ungestört an zusagendem feuchten Platze steht.

Herniaria, Herniaria

glabra, überzieht den Boden mit saftigstem Grün, wie Mentha Pulegium, schön für Teppichbeete . . . . 100 St. 10.—; 1.20 20

Hesperis matronalis, Nachtviole (45)

fl. albo pleno, weissgefüllte . 100 St. 25.—; 3.— 40

Verlangt Halbschatten!

Hotteia siehe Spiraea.

Heuchera, Heuchera (50)

americana (purpurea) . . . . 4.— 50

Prachtvoll purpurbraun gezeichnetes Laubwerk mit Atlasglanz, eine allerliebste Pflanze.

cylindrica . . . . 3.— 40

purpurea, siehe americana.

sanguinea. Eine Prachtpflanze mit leuchtend blutrothen Blüthen in zierlichen Rispen, ein herrliches Material für Sträusse. Schattiger feuchter Standort und moorige Haide-Erde!

Starke Pflanzen . . . . 100 St. 15.—; 2.— 30

» **rosea**, neue Abart, rosenrothe Blüthen . 3.— 40

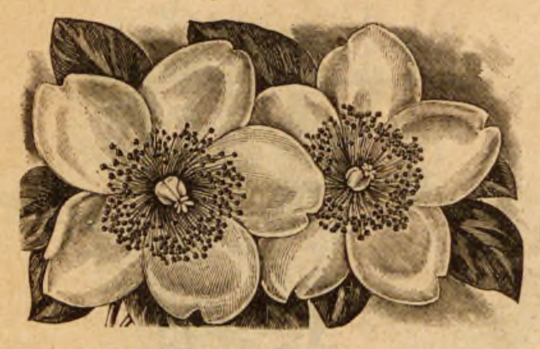
Hibiscus, Eibisch

californicus, californischer . . . . 8.— 100

Eine imposante bis 2 m hochwachsende Pflanze, bis 20 cm Durchm. haltende zahlreiche weisse Blüthen bringend.

Hieraceum, Habichtskraut

aurantiacum, orangerothes. Sommer und Herbst (50) . . . . 2.— 30



Hypericum Moserianum.



Leucanthemum maximum, echt.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Houstonia		
serpyllifolia, reizende Alpine	4.—	50
Hypericum, Johanniskraut		
Moserianum. Neuheit I. Ranges. Ein zierlicher Halbstrauch; dunkelgelbe Blumen mit rothen Staubbeuteln, eine unübertreffliche immerblühende Pflanze für schattige Rabatten und Steinparthie . . . 100 St. 40.—;	5.—	60
Moserianum tricolor, mit buntfarbigem Laube	—	150
perforatum, gelb, hochwachsend	2.—	30
pulchellum, gelbblühend, aufrecht wachsend	2.—	30
Iberis, Schleifenblume		
corifolia, mit besonders grossen schneeweissen Blüthenköpfen . . . 100 St. 18.—;	2.—	30
gibraltarica, lila in weiss übergehend	2.—	30
sempervirens, prachtvolle weisse Blüthen	1.20	20
» **flore pleno**, neue gefüllte weisse 100 St. 18.—;	2.—	30
Inula, Alant		
ensifolia, niedrig, goldgelb (30)	2.50	30
glandulosa, Blumen gross, goldgelb, Belaubung eine schöne Rosette bildend (50)	4.—	50
macrocephala, imposant (100)	6.—	75
Iris, Schwertlilie		
***fimbriata (chinensis)**, Blumen blassblau, distinct, orchideenartig	3.—	40
***fimbriata alba**, seltenere weissblühende	5.—	60
florentina alba, prachtvolle weisse Blumen 100 St. 18.—;	2.—	30
foetidissima fol. var., sehr hübsch buntblättrig, hart (50)	3.—	40
germanica . . . . 10 St. in 10 Sorten	2.—	—
» . . . . 25 » » 25 »	6.—	—
» . . . . 50 » » 50 »	12.—	—
» . . . . 100 » » 10 »	15.—	—
10 St. in 10 neuen Sorten	4.—	—
» viele Sorten gemischt . . . 100 St. 6.—;	—.75	10
graminea, zierliche grasartige Blätter, schöne blaubunte Blumen (40)	1.50	20
Güldenstaedtiana, Blumen goldgelb, zahlreich, Blätter schwertförmig, schön (80)	3.—	40
***iberica**, eine der schönsten aus der Onocyclus-Section, Blumen röthlich-braun mit düsterpurpur Aderung (25)	3.50	40
Kaempferi (Iris laevigata), **clematisblüthige Iris.** Siehe besond. Abschnitt S. 72.		
notha, schöne Species vom Kaukasus mit grossen blauen, bartlosen Blumen (90)	2.50	30
ochroleuca gigantea, reinweiss, auf starken Stielen	4.—	50
orientalis, violett und purpur, schmalblättrig, mittelhoch, im Juni blühend (50)	1.50	25
pumila, Zwerg-Schwertlilien, nicht höher als 20—25 cm, vorzüglich zum Frühtreiben geeignet, auch treffliche Bekleidung von verfallenem Gemäuer, Dächern, Abhängen, sterilem Boden u. s. w. abgebend, aber auch für Einfassungen sehr verwendbar. Mitte Januar im Warmhaus eingepflanzt, beginnt die Blüthe bereits nach 3 Wochen!		
pumila coerulea, hellblau, beste Treibsorte 1000 St. 27.—; 100 St. 3.—	—.40	10
» **lutea**, gelb . . . 100 » 8.—	1.—	15
» » **major**, grössere . . . 100 » 6.—,	—.80	15
* **violacea**, violett, °°/₀ 15.—, 100 » 2.—;	—.30	10
sambucina, hollunderduftende, Blumen gelb mit violett (75)	1.50	30

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Iris:		
setosa, blau, zierlich (30)	2.—	30
sibirica, blau und weiss, Blumen auf 90 cm hohem Stengel, aus dem gras-ähnlichen Laub hervortretend, sehr ornamental	3.—	40
» **alba**, weissblühend	2.—	30
» **Baxteri**	3.—	40
» **flore pleno**, mit gefüllten Blumen	3.—	40
» **George Wallace**	3.—	40
» **grandis**	3.—	40
» **haematophylla**	3.—	40
Susiana, Dame in Trauer	3.50	40
versicolor, blau mit purpur, gelb und weiss gestreift, sehr bunt (50)	1.50	25
virginica, eine sommerblühende Species mit schmalen Blättern und violettblauen, gelbweiss und purpur geaderten Blumen (30)	2.—	30

Die mit * bezeichneten Species sind im Winter zu decken od. im Kalthaus zu überwintern.

Iris germanica.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Lathyrus, Platterbse		
latifolius, sogenannte, perennirende Wicke, als grosse Pflanze höchst effectvoll	2.—	30
» **albus**, seltene weisse	3.50	40
Leucanthemum, Wucherblume		
latifolium (unecht maximum), hohe Riesenwucherblume, einen vielblumigen, effectvollen Busch gebend (90)	2.50	40


Pentstemon.


Phlox decussata.


Perennirender Stauden-Mohn.

	10 St. ℳ	à St. ₰
Leucanthemum:		
maximum verum, echte Riesenwucherblume (40) . . . . 100 St. 20.—;	2.50	30
uliginosum, sumpfliebende; reichblühend . Sämmtlich vorzügliche Schnittblumen.	2.50	30
Liatris, Prachtscharte (75)		
spicata, lilaroth	3.—	40
pycnostachya, lilaroth . Beides hochelegante Stauden mit knolliger Wurzel, auch zur Einzelstellung.	3.—	40
Ligularia (Farfugium)		
Kaempferi fol. aur. var., goldbunt	6.—	75
» **fol. arg. var.**, silberbunt . Nur unter Laubdecke aushaltend!	6.—	75
Linaria, Frauenflachs, Leinkraut		
dalmatica, 2—3′ hoch, goldgelbe Blumen	3.—	40
pallida, rasenartig kriechende Pflanze für Felsparthie etc.	1.50	20
Linum, Lein		
flavum (campanulatum), gelber	3.—	40
perenne, blauer	1.50	25
Lobelia, Lobelie		
fulgens Queen Victoria (90) . 100 St. 18.—; Prächt. dunkelblutroth belaubte, leuchtend scharlachroth den ganzen Sommer hindurch blühende Gruppenpflanze.	2.—	30
cardinalis, scharlachroth (50) . 100 St. 25.—;	3.—	40
Lupinus, Lupine (90)		
polyphyllus, blaue Blüthenrispen	1.50	30
» **albus**, weisse	4.—	50
Lychnis, Lichtnelke		
alpina . Alpine Miniaturpflanze für Steinparthie.	2.50	30
chalcedonica, brennende Liebe 100 St. 12.—;	1.20	20
» **alba**, weissblumig	1.20	20
» **nana rubra plena**, gefüllte Blumen	4.—	50
» **alba plena**, seltene weissgefüllte	5.—	60
dioica alba plena, weissgefüllte	3.50	40
» **rubra plena**, rothgefüllte	3.50	50
Haageana coccinea, Blumen scharlachroth, Laub blutroth, prachtvoll (30)	3.—	40
lapponica, ähnlich alpina	2.—	30
Viscaria splendens flore pleno, purpurcarmoisin gefüllte Pechnelke, sehr dankbar, hübsch für Einfassungen	2.—	30
Lysimachia, Lysimachie		
clethroides, clethra-ähnliche . Neue schöne Pflanze v. Japan, deren aufrechte Stengel in eine lange, elegant nach unten zurückgebogene Traube weisser Blumen endigen.	3.50	40
Nummularia, grünes Pfennigkraut	1.—	20
» **aurea**, goldgelbes, schön . Reizende Kriecher zur Bedeckung von Untergrund, auch schöne Ampelpflanzen.	1.50	25
Lysimachia:		
punctata, Gelbweiderich. Eine decorative Pflanze für feuchte Stellen, Ufer von Gewässern etc.	2.—	30
Megasea, siehe Saxifraga.		

	10 St. ℳ	à St. ₰
Mentha, Minze		
gracilis fol. var., bunte schlankzweigige . Laub grün und weiss panachirt, oft ganz weiss, prächtig für Binderei.	2.—	30
piperita, echte Pfeffermünze	1.—	15
Menthella.		
alpina, rasenartig	1.50	25
Mimulus, Gauklerblume		
luteus, gelber . . . . 100 St. 15.—; Dankbare immerblühende Pflanze für feuchten Standort, Ufer etc.	1.80	25
Molinia coerulea fol. var., siehe Ziergräser.		
Monarda, Monarde		
didyma, Zwillingsmonarde . Grosse rothe Blüthenköpfe von Ende Juni bis Herbst, mit Spiraea zusammen verbunden Sträusse von überraschend schöner Wirkung gebend. Laub wohlriechend (90).	2.—	30
fistulosa, rosenroth, schön (60)	2.—	30
hybrida, mehrere Farben gemischt (60) . Sämmtlich sehr effectvolle Stauden.	2.—	30
Morina, Morinia		
longifolia, langblättrige, mit rosenrothen Blüthen (75)	3.50	50
Mulgedium.		
giganteum, ries. Laubwerk	3.—	40
Myosotis, Vergissmeinnicht		
palustris, Wasservergissmeinnicht		
» **semperflorens**, immerblühendes, ganz niedrig, rasenbildend . . 100 St. 10.—;	1.20	20
» **Nixenauge**, sehr grosse Blumen auf langen Stielen! . . . . . 100 St. 10.—;	1.20	20
Rehsteineri. Bildet einen ganz niedrigen Rasen, der im Frühjahr über und über mit den blauen stengellosen Blüthen übersäet ist	2.—	30
Oenothera, Nachtkerze		
fruticosa major, gelb (50)	2.50	30
macrocarpa, grossfrüchtige (20) . Eine niederliegend wachsende Pflanze mit grossen, rein schwefelgelben Blüthen.	2.50	30
pusilla, Miniaturform, reizend (10)	1.50	25
speciosa, der aufrecht wachsende Busch ist vom Juni bis October dicht bedeckt mit grossen reinweissen Blüthen (60)	3.50	40
Omphalodes, Omphalodes		
verna, Frühlings-O. oder sogenanntes perennirendes Gartenvergissmeinnicht 100 St. 10.—;	1.20	20
verna fl. albo, weissblühendes, neu	1.20	20
Orobus, Walderbse		
niger, schwarze (50)	3.—	40
Opuntia Rafinesquiana und andere winterharte Cacteen siehe S. 71.		
Paeonia arborea, Baum-Paeonien		
1 jähr. Veredelungen in besten Sorten	9.—	100
2 » » » » »	18.—	200
Ausserdem starke 3—6 jähr. Pflanzen in den besten Sorten zu 3—6 ℳ p. St.		



Primula veris acaulis fl. pl. — Potentilla, gefüllte. — Primula rosea.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Paeonia arborea, Baum-Paeonien		
Paeonia arborea, japanische Originalsorten, einfach, halb und ganz gefüllt in überraschendem Farbenspiel von reinweiss bis dunkelroth 1897er Veredelungen	18.—	200
Paeonia arb. Moutan, alte bekannte rosenrothe Sorte. Starke Pflanzen	10.—	120
Sehr starke Pflanzen mit Kübeln à 3—6 ℳ		
Paeonia chinensis, Pfingstrose		
12 St. in 12 Elite-Sorten 6.—; einzeln à Sorte	—	60
25 » in 25 Elite-Sorten	12.—	—
100 » in 10 Sorten	40.—	—
Viele Sorten gemischt . . . . . 100 St. 25.—;	3.—	40
alba plena, weissgefüllt . . . 100 » 50.—;	6.—	75

Die Paeonia chinensis sind höchst decorative Pflanzen für grössere und kleinere Gärten, und viele der neuen schönen Sorten noch nicht genugsam bekannt und verbreitet. Mein Sortiment findet sich im 1893er Herbstcatalog aufgeführt.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Paeonia, diverse Sorten:		
humilis (paradoxa) flore pleno, niedrig, purpurroth, Laub blaugrün	5.—	60
daucifolia elatior, Laub fein geschlitzt, Blumen einfach dunkelroth	5.—	60
officinalis rubra plena, gefüllte dunkelrothe, die sogen. Putenie . 100 St. 30.—;	3.50	40
» **alba plena**, weissblühende, sehr früh 100 St. 50.—;	6.—	75
tenuifolia, fein geschlitztes Laub, einfache dunkelrothe Blumen	3.—	40
tenuifolia fl. pleno, gefüllte, sehr frühbl.	4.—	50
Papaver, Mohn		
orientale, scharlachrother Riesenmohn 100 St. 20.—;	2.50	30
Folgende neue englische Varietäten:		
Blush Queen, fleischrosa . . . 100 St. 30.—;	3.50	40
immaculatum, orange-scharlach 100 » 30.—;	3.50	40
imperiale, prachtvoll dunkelroth	6.—	75
multiflorum, reichblühender . 100 » 30.—;	3.50	40
plenum, gefüllter, neu . . . . 100 » 30.—;	3.50	40
Prince of Orange, orange scharlach 100 St. 30.—;	3.50	40
Royal Scarlet, leucht. scharlach 100 » 30.—;	3.50	40
Salmon Queen, lachsfarben in scharlach übergehend . . . . 100 St. 30.—;	3.50	40
semiplenum, leucht. carmoisin, halbgefüllt 100 St. 30.—;	3.50	40

Sämmtlich hochornamentale Stauden. Blumen als Schnittblumen sehr geschätzt.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Pentstemon, Bartfaden (50—75)		
pubescens, behaarter, bläulich-violette Blumen in rispigen Trauben vom Mai bis October	2.50	30
Pentstemon, Bartfaden (50—75)		
Scouleri, schieferblau (60)	1.50	25

Die Pentstemon sind allerliebste Stauden mit langen, glockenförmigen Blumen in schlanken Rispen.

Phalaris siehe Ziergräser.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Phlox, Flammenblume		
a. Niedrige, rasenbildende Sorten:		
amoena, sehr niedlich, purpurrosa	1.50	25
frondosa, syn. setacea.		
Nelsoni, bläulich weissblühend 100 St. 20.—;	2.50	30
nivalis, echt, noch niedriger als Nelsoni, reinweiss . . . 100 St. 20.—;	2.50	30
setacea, (frondosa) hellrosa mit dunkelcarmin Auge, giebt zur Blüthezeit unübertreffliche Blumen-Teppiche . 100 St. 15.—;	1.80	25
» **atropurpurea**, dunkelroth	2.50	40
» **Fairy**	2.50	40
» **Modell**	2.50	40
verna, Frühlings-, purpurrosa, nur 10 cm hoch	1.50	20
Sämmtlich schön für Steingruppen und vorzüglich zum Frühtreiben.		
b. Niedrige, aufrechtwachsende:		
divaricata (canadensis), blassblau, schön	3.—	40
ovata (caroliniana), purpurroth	2.50	30

Phlox decussata, Gartenphlox

Diese Phlox gehören zu den schönsten Zierden der Gärten und Parke. Mein Sortiment umfasst davon das beste und schönste, was es giebt und wird allgemein bewundert.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
12 St. in 12 Sorten meiner Wahl	3.—	—
25 » » 25 » » »	6.—	—
50 » » 50 » » »	15.—	—
100 » » 10 » » »	18.—	—
12 » » 12 » neue niedrige	6.—	—
12 » » 12 neueren Sorten	6.—	—
Viele Sorten gemischt . . . . 100 St. 12.—;	1.50	20
Folgende specielle Sorten:		
Eclaireur, carminroth mit lachsroth Centrum und weissem Stern; riesig grosse Blume. Mittelhoch	4.—	50
Gloire d'Orléans, Belaubung weissbunt, schön	5.—	60
Harlequin, mit dreifarbig buntem Laube und lila Blüthen, neu	8.—	100
Independance, weiss, schön zum Schnitt	3.—	40
Weisser Zwerg, ganz niedrig, unschätzbar für Gruppen und Beete und als Topfpflanze 100 St. 20.—;	2.50	30

Phlox omniflora (pyramidalis), Pyramiden-Phlox, frühblühend (60—75)

1. **Aimée Vibert**, weiss mit rosa Stern.
2. **Belle Pyramide**, purpurcarmin.
3. **Circle**, weiss.
4. **James Young**, weiss, violett Centrum.
5. **Snowdon**, weiss.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Jede Sorte	3.—	40
Sortiment obiger 5 Sorten à 1 St.	2.—	—



Rudbeckia purpurea. Rudbeckia speciosa. Saxifraga cordifolia purpurea.

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Physalis, Judenkirsche
Alkekengi, interessant, rothe essbare Früchte 1.20 20
Für steinigen, sonnigen Boden.

Physostegia, Blasenkelchling
virginiana alba. Eine der schönsten weissblühenden Stauden. Die Pflanze bildet dichte 75 cm hohe vom Frühjahr bis Herbst blühende Büsche. Laubdecke im Winter nöthig. 100 St. 40.—; 4.50 50

Phytolacca, Kermesbeere
decandra, gemeine (150) 1.50 25
Interessante grosse Staude von schönem Habitus für malerische Gärten. Laubdecke im Winter!

Platycodon, Platycodon, Wahlenbergia
grandiflorum, siehe auch Campanula . . 2.— 30
» **album** 2.50 30
Mariesi, niedrig, sehr grossblumig, neu (30) 100 St. 20 —; 2.50 30
» **flore albo**, weissblühend . . . . . . 3.— 40

Plumbago, Bleiwurz
Larpentae, niedrig, sich ausbreitend, Blumen leucht. himmelblau, eine der schönsten Perennen . . . . 100 St. 25 —; 3.— 40

Podophyllum, Fussblatt
Emodi (40) . . . . — 150
Eine interessante Pflanze vom Himalaya mit hellgrünem gefleckten Laube und grossen weissen Blumen. Die Früchte sind so gross, wie die einer Hauszwetsche, corallenroth und essbar.
peltatum, schildförmiges (30) 3.50 40
Grosse weisse hängende Blumen im Mai. Auffallende Pflanze für Halbschatten, Felsen etc.

Polemonium, Sperrkraut
coeruleum fol. var., goldbunt belaubt, hochfeine seltene Pflanze . . . . 6.— 75
» **album**, weisses (75) . . . . 1.— 20
himalayanum, lebhaft blau, grossblumig, hoch (100) . . . . 4.— 50
Richardsoni, himmelblau, sehr schön (30) 4.— 50

Polygonatum, Siegelwurz
multiflorum, vielblumige 1.20 20

Polygonum, Knöterich
amplexicaule oxyphyllum (100) . . . 3.— 40
Eine ornamentale Pflanze, im Spätherbst mächtige Rispen zierlicher weisser Blumen bringend. Schöne Uferpflanze.
filiforme fol. var., schöne buntlaubige Pfl. 5.— 60
Sieboldi (cuspidatum), ornamentale grosse hohe Blattpflanze für landschaftl. Gärten . 1.50 25
sachalinense, grosse blaugrüne Belaubung, sehr effectvoll. Neuerdings als Futterpflanze sehr empfohlen (200) . . . . 3.— 40
salignum, bemerkenswerth durch die zahlreichen weissen Blüthen im Sommer (40) . 2.50 40

Potentilla, Fingerkraut (40)
10 St. in 10 gefüllten Pracht-Sorten . . 4.—; einzeln à —.— 50
100 » in 5 » » 25.— —.— —
gefüllte Sorten gemischt 2.50 40
Die gefüllten Potentillen mit ihren satten brennenden Farben gehören zu den schönsten Gartenpflanzen.

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Potentilla, Fingerkraut (40)
atrosanguinea, blutroth, schön . . . . . . 2.— 30
rupestris, weissbl., für Steinparthie (10) . . 1.50 25

Primula Auricula, Aurikel
Aurikel in schönem Rommel . . 100 St. 8.—; 1.— 15
» Ranglblumen in schönstem Rommel 100 St. 12.—; 1.50 20
1 Sortiment von 25 Sorten 6.— —
1 » » 12 » 3.— —

Primula veris acaulis, stengellose Primel:
alba plena, weiss gefüllt . . . 100 St. 15.—; 1.80 25
Crimson King, carmoisinroth, neu . . . . 4.— 50
Croussei plena, purpur gefüllt . . . . . . 6.— 75
lilacina plena, lila gefüllt . . . . . 3.— 40
lutea plena, gelb gefüllt . . 100 St. 20.—; 2.50 30
nigra » schwarzroth » neu . . . . 6.— 75
rubra plena, roth » . 100 St. 20.—; 2.50 30
lilacina simplex, einfache, lilafarben 100 St. 10.—; 1.20 15
Primula veris elatior, hohe bunte Gartenprimel in reichem Farbenspiel. Sehr starke Pflanzen . . . . 100 St. 6.—; —.80 15

Primula, diverse Species:
auricula typica, das rein hochgelb blühende Alpen-Aurikel, schön und selten . . . . . 3.— 40
carniolica, reizende Alpine, grosse violette Blumen 2.50 30
cashmeriana (capitata coerulea), die Kopfprimel, dunkelblaue zahlreiche Blumen in Köpfen im Mai und Herbst 2.50 30
cortusoides vide Sieboldi.
japonica splendens, leuchtend carmoisin, prachtvoll. Starke Pflanzen . 100 St. 15.—; 2.— 25
rosea grandiflora, rosenroth, grossblumig 2.50 30
Sieboldi (cortusoides, amoena) . . . . . —.— —
» 10 St. in 10 Sorten 3.—; 20 Sorten 6.—; —.— —
viscosa (villosa), behaarte Pr. 2.50 30
» **major**, grossblumig, neu, prachtvoll . 4.— 50
Sehr ansprechende zierliche Alpenprimel mit schönen rosavioletten Blumen in Dolden.

Prunella, Brunella, Braunheil
incisa, mit eingeschnittenem Laube 1.20 20

Pulmonaria, Lungenkraut
mollis fol. var., Laub silberbunt, herrliche Einfassungspflanze 2.50 30
virginica (Mertensia), Blüthen lieblich blau 3.— 40

Pyrethrum, Bertramwurz
caucasicum, Insectenpulverpflanze . . . —.— 50
roseum hybridum, einfache Spielarten, sehr effectvolle Schnittblume 10 St. in 10 Sorten 4.— 50
roseum hybridum flore pleno, in besten dichtgefüllten Sorten . . . . 100 St. 40.—; 5.— 50

Verzeichniss der Haupt-Sorten:

1. **Anemonaeflora**, weiss mit rosa Hauch.
2. **atrosanguineum**, roth (hiervon 10 St. 2.50 ℳ).
3. **Bridesmaid**, weiss mit rosa Schein.
4. **carneum plenum**, fleischfarben.
5. **François Rykaert**, lebhaft carmin.
6. **Haage et Schmidt**, dunkelcarmin.
7. **Lady Blanche**, weiss, Centrum mit lila Schein.
8. **Marc Aurel**, dunkelroth.
9. **Mr. Barral**, lilarosa.
10. **Montblanc**, reinweiss (hiervon 10 St. 2.50 ℳ).
11. **multiflorum**, lebhaft carmin, gelbe Mitte.
12. **perfectum**, dunkelroth.
13. **purpureum**, purpur.
14. **roseum plenum**, rosenroth.



Spiraea filipendula flore plen.



Tricyrtis hirta.



Trollius europaeus.

	10 St. ℳ	à St. ₰
Pyrethrum, Bertramwurz		
Tschihatschewi . . . 100 St. 5.—;	1.—	20
Eine ganz niedrige, rasenartig wachsende Pflanze, guter Ersatz für Rasen auf trocknen, unfruchtbaren Plätzen.		
Ramondia, Ramondie		
pyrenaica, prächtige Alpine (20)	6.—	75
Ranunculus, Ranunkel		
aconitifolius flore pleno, Silberknöpfchen, eine allerliebste Pflanze mit schönen weissen Blumen (50)	2.—	30
amplexicaulis, weiss. Zierliche Alpine	4.—	50
lanuginosus flore pleno, hochwachsend 100 St. 12.—;	1.50	25
repens flore pl., kriechend	1.20	20
speciosus fl. pleno, goldgelb, grossblumig	3.—	40
Rhaponticum, Flockendistel, Rapunzel		
cynaroides, eine gute Solitärstaude mit riesigen Blüthenköpfen	3.—	40
Rheum, Rhabarber (150–200)		
Queen Victoria, schöne Blattpflanze und zugleich der beste für Rhabarber-Compot.	3.—	40
palmatum, mit schön geformten Blättern	3.—	40
Rodgersia, Rodgersie		
podophylla. Prachtvolles Blattwerk und Spiraea-artige Blüthenrispe	8.—	100
Rudbeckia (Echinacea), Rudbeckie		
californa (maxima), Blumen goldgelb mit langer zapfenartiger Scheibe, ornamentale Pflanze von eigenartiger Schönheit (150)	4.—	50
fulgida, gelbblühend (50)	2.—	30
hirsuta, ähnlich speciosa (40)	4.—	50
laciniata, blassgelb, Laub schön geschlitzt (100)	2.50	30
» **fl. pl. Goldball**, neu . . . 100 St. 30;	3.50	40
purpurea, purpurcarmoisin mit schwarzem Centrum, Prachtpflanze (75)	4.—	50
speciosa (Neumanni), Blumen satt goldgelb mit schwarzer Scheibe, weithin leuchtend u. ununterbrochen vom Juli bis Oct. blühend (40) . . . 100 St. 25.—;	3.—	40
ternatea, hellgelb (90)	2.50	30
texana, neu	6.—	75
triloba, gelb mit schwarzpurpur Scheibe; im Sommer blühende, graziöse bis meterhoch wachsende Pflanze, ausgezeichnet für Rabatten etc.	3.50	40
Ruscus, Mäusedorn		
hyppoglossum, zungenblättriger	5.—	60
Salvia, Salbei		
argentea, Laub filzig silberweiss	1.20	25
officinalis fol. var., Laub goldbunt	2.50	30
Saxifraga, Steinbrech		
peltata, schirmblättriger; hochornamentale Pflanze für feuchten Standort, wo die Blätter mehrere Fuss Durchmess. erreichen können (40)	3.—	40

Saxifraga, Steinbrech

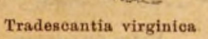
Folgende *moosartige und †kleinlaubige Sorten für Einfassungen, Steingruppen etc.

1. *affinis.	9. †cultrata.
2. †Aizoon minor.	10. †cuneifolia.
3. †altissima.	13. *flavescens.
4. †Andrewsi.	14. †Gaudini.
5. *caespitosa.	15. †Geum ovalifolia.
6. *Camposi.	16. †Hosti.
7. *moschata.	19. *hypnoides.
8. * » rubra.	20. *intermedia.

Saxifraga, Steinbrech

21. *leptophylla.	29. †rosularis.
22. †McNabiana.	32. *Sternbergii.
24. *muscoides.	33. *tricuspidata.
25. †notata.	34. †umbrosa.
26. †oppositifolia.	35. †umbrosa fol. var.
27. †pectinata.	
28. †pyramidalis.	36. †umbrosa minima.

	10 St. ℳ	à St. ₰
Einzeln, jede Sorte	2.50	30
12 St. in 12 Sorten	3.—	—
Saxifraga longifolia hybrida	4.—	50
» » **vera**, echter langblättriger „Steinbrech"	9.—	100
Eine allerliebste Alpine. Aus einer schönen Rosette silberweisser schmaler Blätter erhebt sich eine fusshohe, mit unendlich vielen weissen Blüthen besetzte Blumenrispe.		
Saxifraga-Megasea, grossblättr. Steinbrech		
crassifolia, dickblättriger Steinbrech, eine unserer ersten Frühjahrsblüher, mit dicker grosser Dolde dunkelrosenrother Blumen	2.—	30
cordifolia purpurea, schönste Art; gesättigt rothe, prachtvolle Blumen	4.—	50
ciliaris	—.—	75
ligulata, ausgezeichnet zum Treiben	3.—	40
Sämmtlich hervorragend schön!		
Scabiosa, Scabiose		
caucasica, hellblau, schöne Schnittblume (75)	3.—	40
alba, neue weisse (75)	—.—	100
ochroleuca	4.—	50
tartarica	3.—	40
Sedum, Fetthenne, Mauerpfeffer		
a. **niedrige, rasenartige Sorten:**		
Anacampseros (rotundifolium)	2.—	30
cristatum, hahnenkammförmiges	1.—	20
dasyphyllum . . . 100 St. —.—;	1.20	20
ibericum, leucht. carmoisin . . 100 » 12.—;	2.—	30
Lydium aureum . . . 100 » 6.—;	1.—	15
» **glaucum** . . . 100 » 6.—;	1.—	15
micranthum . . . 100 » 6.—;	1.—	15
pruinosum . . . 100 » 6.—;	1.—	15
sexangulare . . . 100 » —.—;	1.—	15
Sieboldi . . . 100 » 25.—;	3.—	40
Sieboldi fol. var. . . . 100 » 35.—;	4.—	50
spurium splendens	3.—	40
b. **Halbhohe und hohe Sorten:**		
atropurpureum, Laub schwarzroth	5.—	60
fabarium (40)	2.—	30
» **fol. var.**, bunte Blätter	3.—	40
» **spectabile**	—.—	75
japonicum (60)	2.—	30
» **macrophyllum**	2.—	30
maximum (60)	2.—	30
Maximowiczi, leuchtend gelb (25)	1.—	20
pulchellum	2.—	30
Rhodiola	3.—	40
Sempervivum, Hauswurz oder Hauslaub		
1. acuminatum; 2. arachnoideum; 3. Boulichianum; 5. cornutum; 7. flagelliformis; 8. Funki; 9. glaucum; 10. globiferum; 12. montanum; 13. patens; 14. Schlehani; 16. **triste**, rothlaubig; 17. violaceum Blasii.		
15 St. in 15 Sorten meiner Wahl	1.50	20
Jede dieser Sorten . . . 100 St. 3.—;	—.60	—
Folgende neue Sorten, riesig grosse Rosetten bildend:		
10. **Kapoanicense**	3.—	40
11. **leucanthum**	3.—	40



Tradescantia virginica


Trillium grandiflorum.


Uvularia.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Silene, Silene, Leimkraut		
alpestris, weissblühend, rasenbildend	1.80	25
Schafta, niedrig, rosenroth	2.—	30
Sämmtlich schön für Steingruppen!		
Smilacina, Maienblümlein		
racemosa, traubiges, (40)	2.—	30
verticillata, quirlständiges	2.—	30
Für feuchten oder schattigen Standort.		
Soldanella, Alpenglöckchen		
alpina, ungemein zierliche Glocken	3.—	40
minima, kleinste	3.—	40
montana, Gebirgs-	3.—	40
Pusilla	3.—	40
Solidago, Goldruthe		
caesia, mit schlanken feinen Blüthenähren	2.50	30
gigantea, riesige, prachtvoll	3.—	40
procera fol. var., selten	2.—	30
rigida, aufrechte	2.—	30
semperflorens, immerblühende	2.—	30
Shortii, Short's	3.—	40
Virgo aurea, gewöhnliche	1.20	20
Die Solidago sind ornamentale Herbststauden u. namentlich für landschaftliche grosse Gärten sehr geeignet.		
Spergula, Spergel		
aurea, werthvoll für Teppichbeete, einen goldgelben moosartigen Rasen gebend	1.20	25
Spiraea, Spierstrauch		
Aruncus, Federbusch-Spierstrauch (90–120) 100 St. 30.—;	3.50	40
astilboides, neu, prachtvoll, auch treibbar. Weisse Blumen in schönen, dichten Rispen (60) Starke Büschel . 100 St. 18.—;	2.—	30
astilboides floribunda, neue blüthenreichste Form . 100 St. 25.—;	3.—	40
barbata (Astilbe vivularis) (90)	5.—	60
camtschatica (gigantea), ansehnliche, grosse Pflanze (120)	3.50	40
filipendula flore pleno, ganz reizend schön, zierliche reinweisse Blumen in eleganter Rispe vom Juni (Hauptblüthezeit) bis Spätherbst (45) . 100 St. 15.—;	1.80	25
Humboldti, neu, hochwachsend	5.—	60
japonica (Hotteia) (50) Starke Klump. 100 St. 12.—;	1.50	20
Bekannte Prachtpflanze mit glänzend dunkelgrünem Laube u. sich darüber erhebenden Rispen elfenbeinweisser Blumen, die für Bouquets unschätzbar sind. Wird viel zur Frühtreiberei verwendet.		
jap. aurea reticulata, mit goldgelb genetztem Laubwerk. Klumpen	3.—	40
» **fol. atropurpureis,** mit braunrother Belaubung	3.—	40
» **compacta.** Eine neue gedrungen wachsende Varietät mit auffallend dichten, grossen Blüthenrispen. Besonders schön für Treiberei . 100 St. 18.—;	2.—	30
lobata (venusta lobata), rosenroth 100 » —.—;	3.—	40
palmata, carminrosa (75) . 100 » 20.—;	2.50	30
» **elegans,** zartrosa (75) . 100 » 20.—;	2.50	30
» **alba,** neue weisse (50) . 100 » 20.—;	2.50	30
Spiraea palmata sind überaus zierliche Pflanzen, die in keinem Garten fehlen sollten, denn sie sind für Blumenbinderei und Decoration unschätzbar u. zum Treiben geeignet.		

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Spiraea:		
pedata, mit fussförmigem Blatt (50)	—	75
pubescens, neu, selten (75)	6.—	75
trifoliata (Gillenia), extra schön (75)	4.—	50
Ulmaria fol. aur. var., die hohe Bach-Spiraea mit gelbbuntem Laube (100)	2.—	30
Ulmaria flore pleno, weissgefüllte Bach-Spiraea, hohe schöne Staude (100)	2.—	30
venusta, purpurrosa, schön (60—120)	3.50	40
Sämmtliche Spiraea lieben feuchteren Boden und sind namentlich für schattige Gärten von grossem Werthe und zur Decoration von Ufern unschätzbar.		
Stachys, Ziest		
lanata, wolliger. Des niedrigen Wuchses und der weissfilzigen Blätter wegen eine allerliebste Einfassungspflanze, bester Ersatz für Centaurea cand. Ausdauernd . 100 St. 8.—;	1.—	15
Statice, Statice		
incana hybrida nana	1.80	25
tartarica, weiss	1.80	25
Für trockne Blumenarbeiten.		
Stylophorum, Celandine-Mohn		
dasiphyllum, bereifter. Blumen gelb, Laub dunkelgrün, tief eingeschnitten (40)	2.—	30
Eine hübsche Pflanze für feuchten Platz unter Gehölzen.		
Symphiandra, Symphiandra (25)		
Hofmanni, seltene Campanulacee	4.—	50
Symphytum, Beinwell, Wallwurz (90)		
asperrimum fol. aur. var., goldbunt	3.50	40
officinale fol. arg. var., weissbunt	6.—	75
Stattliche Stauden für Rabatte, Ufer, Sumpfparthie.		
Tanacetum, Rainfarn, Wurmkraut (75)		
macrophyllum, von ries. Dimensionen	2.—	30
vulgare crispum, krausblättriger	2.—	30
Laub wunderbar fein gekraust, eine Pflanze von malerischer Wirkung, namentlich in grosse Gärten.		
Telekia siehe Buphthalmum.		
Teucrium, Gamander		
Chamaedrys, officineller, zierlich (30)	2.—	30
Thalictrum, Wiesenraute		
adiantifolium (minus), zierliches Laub für Binderei (100)	3.—	40
angustifolium	3.—	40
aquilegiaefolium, akeleiblättrige (90)	3.—	40
hypoleucum	3.—	40
petaloïdum	3.—	40
lucidum	3.—	40
purpureum	3.—	40
rubellum (roseum), rosenrothe (90)	3.—	40
Sämmtlich hochwachsende Stauden, deren Blüthenstäude und Blätter (farnähnlich) für hohe Vasensträusser sehr schätzbar sind.		
Thymus, Thymian		
lanuginosus, wolliger	1.50	25
montanus albus, weisser	2.—	30
Reizende kriechende Pflanzen für Steinparthie und Teppiche.		
Tiarella, Spitzmütze		
cordifolia, Spitzhütchen, zierliche Steinbrech-Art, für feuchte halbschattige Plätze	3.—	40


Veratrum.


Viola cornuta.


Yucca filamentosa.

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Tiarella, Spitzmütze
purpurea (**Heuchera americana**) . 4.— 50
Durch die braunroth marmorirten, edel geformten Blätt. eine äusserst decorative Pflanze.

Tradescantia virginica, Tradescantia (50)
alba, weiss 2.50 30
coerulea, blau 2.50 30
lilacina, lila 2.50 30
rosea, rosa 2.50 30
violacea, violett 2.50 30
Die Tradescantien sind harte immerblühende Stauden, die namentlich auch in schattigen Lagen gut gedeihen.

Tricyrtis, Dreihöckerblume
hirta, mit wundersamen braunen Blüthen . 2.50 30
hirta fol. var., weissbuntlaubig . . 3.50 40
Heimath Japan; Standort halbschattig oder feucht.

Trillium, Dreiblatt (15—25)
cernuum, weiss, grossblumig . . . . . 4.— 50
erectum, purpur . . . . 4.— 50
» **album**, weiss . . . . 4.— 50
grandiflorum, weiss, gross . . . . . 2.— 30
ovatum, weiss, roth oder rosa . . . . 5.— 60
sessile, gelb, rosa und roth . . . 4.— 50
subsessile californicum, sehr gross 4.— 50
Die Trillium oder Busch-Lilien mit ihren ansprechenden, dreitheiligen Blumen sind liebliche Pflanzen für feuchte, schattige Plätze; sie lieben Moor-Erde.

Tritoma siehe Seite 77.

Trollius, Trollblume, Kugel-Ranunkel
asiaticus, scharlach-orange, sehr gross (50) 2.50 30
caucasicus aurantiacus, prächtig . . . 3.50 40
» **Orange Globe**, neu . . . . . . — 150
europaeus, buttergelb (40) 2.50 30
» **albus**, weisslich . . . . — 50
Fortunei fl. pleno, japanischer . . . 4— 50
Gibsoni . . . . 4.— 50
giganteus, goldgelb, sehr gross (75) . . . 3.— 40
hybridus flore pleno, schön (60) . . 5.— 60
japonicus » » » (60) . . . 3.50 40
Ledebouri . . . . 4.— 50
napellifolius, gelb-orange (75) . . . . . 5.— 60
Sämmtlich reizend schöne Stauden, denen feuchter Standort besonders zusagt.

Tunica, Felsnelke
Saxifraga, zierlich (10) 1.20 25

Tussilago, Huflattich
farfara fol. var., weissbuntlaubiger . . . 3.50 40
Eine überaus decorative Pflanze für Steingruppen etc., in sonniger und auch schattiger Lage gedeihend.
nivea, schneeweisser. Eine sehr effectvolle malerische Blatt- und Uferpflanze (30) . . 2.— 30
Petasites, Pestilenzwurz (60) 1.20 25
Riesige Blattpfl. für feuchte Plätze und Ufer.

Uvularia, Zäpfchenkraut (25)
grandiflora . . . . 3.— 40
perfoliata . . . . 3.— 40
sessilifolia . . . . 3.— 40
Lieben schattigen Standort mit frischem, möglichst moorigem Boden.

Valeriana, Baldrian
alba, weissblühender (50) . . . . 1.— 20
coccinea, rothblühender (50) . . . . 1.— 20

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Veratrum, Germer (100)
album, weissblühender 2.50 30
nigrum, mit tiefbraunen Blüthenrispen . . 4.— 50
Die Veratrum oder Germer geben durch das schöne Laub und die grossen effectvollen Blüthenrispen wunderschöne Solitärpflanzen.

Verbascum, Königskerze
olympicum, gelbblühend mit prachtvoller Blattrosette . . . . 2.— 30

Veronica, Ehrenpreis
barystachys, weiss (30) . . . . 2.— 30
gentianoides (50) . . . . 3.— 40
» **fol. var.**, buntblättrig (50) . . . . . 4.— 50
Hendersoni, dunkelblaue riesige Rispen (50) 4.— 50
incana, silbergraues wurzelständiges Laub, prachtvoll für Teppichbeete, da die Blumenstengel sich leicht unterdrücken lassen 100 St. 15.—; 2.— 30
prostrata (rupestris), kriechend; Blumen dunkelblau 1.50 25
repens, reizende Pflanze, einen dichten festen Rasen bildend, im Mai mit hellblauen Blumen ganz übersäet . . . . 100 St. 8.—; 1.20 25
spicata, ährenblüthiger, blau (30) . . . . . 2.— 30
» **fol. var.**, buntblättrig (30) . . . . . . 3.— 40
» **alba**, weissblühende (30) . . . . 3.— 40

Vicia, Wicke
unijuga, einjochige . . . . 3.— 40

Vinca, Sinngrün, Immergrün
major, grossblättr. Immergrün 1.50 25
major elegantissima fol. var., goldbuntes Sinngrün, schöne Zierpflanze, auch für Ampeln 2.50 30
major marmorata aurea, gelb marmorirt 1.50 25
minor, gewöhnl. Immergrün, blau blühend . —.80 15
» **flore albo**, weissblühendes . . . . . —.80 15
» » **roseo pl.**, rosenroth gefüllt . . 1.— 15
» **fol. arg. var.**, silberbuntlaubiges . . . 1.50 25

Viola odorata, wohlriechendes Veilchen in folgenden Sorten:
Admiral Avellan, neu, Blumen prächtig purpurviolett auf langen Stielen . . . . . . 3.— 40
alba, weissblühendes . . . . . 100 St. 10.—; 1.50 25
» **plena**, gefülltes weisses 100 » 15.—; 2.— 25
coerulea plena, gefülltes blaues 100 » 10.—; 1.20 20
kermesina grandiflora, carmoisinrothes . 1.20 30
Augusta-Veilchen, Wrede's beliebte grossblumige Treibsorte . . . 100 St. 10.—; 1.20 20
Barrenstein's Sämling, vorzügliche Treibsorte, zugleich das reichblühendste Veilchen im Herbst 100 St. 10.—; 1.20 20
Czar, blau, gross . . . 100 » 12.—; 1.50 25
Frau Hofg. Director Jühlke, beliebte Treibsorte . . . . 100 St. 12.—; 1.50 25
Kronprinzess 1.20 20
Luxonne, neu, sehr gross . . 100 St. —.—; 3.— 40
Marie Louise fl. pleno, sehr schön, hellblau gefüllt, blüht reichlich im Herbst 100 St. 10.— 1.20 20
Parma-Veilchen, hellblau 1.20 20
Princesse Beatrix, neu, sehr gross, dunkelviolett mit weisser Mitte . . . . 3.— 40
» **de Galles**, neu, das grösste Veilchen 3.— 40
Die runden hellvioletten Blumen erreichen fast die Grösse von Pensées.
rossica, russ. Treib- . . . . 100 St. 10.—; 1.20 20
rubra plena, gefülltes rothes 100 St. 15.—; 2.— 25

Viola odorata (Fortsetzung) — 10 St. à St. ℳ ₰ ₰

semperflorens, italienisches immerblühendes Gartenveilchen . 100 St. 8.—; 1.— 15
The California. Neuestes amerikan. Riesen-Veilchen . . . . 100 St. 25.—; 3.— 40
Victoria Regina (Bismark-V.), sehr gross 100 St. 15.—; 1.80 25

Viola cornuta, Hornveilchen

Neue grossblumige englische Varietäten in 5 Sorten sortirt . 100 St. 25 —; 3.— 40
cucullata (obliqua striata), blau, weissgestreift 1.20 20
» **alba,** neues weisses . . . . . . 3.— 40
Spätblühende Veilchen mit knolliger Stammbildung, nicht rankend. Ausgezeichnet für Einfassung.

Yucca, Palmenlilie — 10 St. à St. ℳ ₰ ₰

filamentosa, virginische
starke Pflanzen mit Topfballen 100 St. 60.—; 7.— 80
extra starke Topf-Pflanzen . 100 » 90.—; 10.— 120
Extra starke Büsche à 2—5 ℳ
Diese herrliche Gruppen- und Decorationspflanze ist in Deutschland bei leichter Laubdecke völlig winterhart und gehört zu den vornehmsten Zierpflanzen unserer Gärten. Die überaus zahlreichen, an meterhoher Rispe sich entwickelnden weissen Blumen dauern von Juni bis Juli an; das mit weissen Fäden besetzte Laub ist das ganze Jahr über grün und zierend.

Neue und seltene Stauden.

à St. ₰

Achillea argentea. Silberweisse Garbe. Weissfilzig belaubt und weissblühend; eine niedrige rasenbildende Pflanze für Felsen und Einfassung (15) . 10 St. 3.50; 50

Achillea mongolica. Durch die blendend weissen, auf 50 cm langen Stielen stehenden Blumendolden eine werthvolle Schnittstaude. Blüthezeit Mai und Juni (50) . . . . 10 St. 4.—; 50

Anemone japonica Coupe d'Argent. Eine neue sehr robuste Varietät von A. jap. Hon. Jobert, deren Blumen bis 8 cm Durchmesser erreichen und 3—4 Reihen Petalen zeigen. Die Farbe ist crêmeweiss. (100—150) . . . . 10 St. 6.—; 75

Anemone sylvestris fl. pl. Elise Fellmann. Die dicht gefüllten weissen Blüthen entwickeln sich im Mai und Juni auf schlanken 30 cm langen Stielen und geben ein schätzbares Bindematerial. Eine ausgezeichnete Zierpflanze für feuchten, schattigen Standort . . . . 10 St. 5.—; 60

Aquilegia glandulosa vera. Blumen tiefdunkelblau und weiss von grosser Wirkung (50) . 10 St. 4.—; 50

Aquilegia Stuarti. Eine prächtige Hybride mit grossen breiten, prachtvoll gebauten Blumen, himmelblau in den äusseren, reinweiss in den inneren Theilen (50) . . . . 10 St. 4.—; 50

Aster graminifolius. Reizende Alpine von kriechendem Wuchse, weissblühend (20) . . . 10 St. 3.50; 40

Aster grandiflorus, echt. Blumen blauviolett, langstielig und auffallend gross (60) . . . . 10 St. 6.—; 70

Aster hybridus Madame Cocheux. Eine ganz niedrige Herbstaster mit anfangs weissen, später in rosalila übergehenden Blumen; eine Pflanze von vielseitigster Verwendbarkeit (30) . . . . . 10 St. 3.50; 40

Aster laevigatus. Blumen himmelblau in sehr graciösen Zweigen (80) . . . . 10 St. 3.50; 40

Aster polyphyllus. Weisse Blumen mittlerer Grösse in erstaunlicher Fülle . . . . 10 St. 3.50; 40

Campanula Wilsoni. Niedrige, rasenbildende Alpine mit grossen, breiten blauen Glocken . . 10 St. 3.50; 40

Aster trinervius. Sehr spätblühende Species mit kleinen violetten Blüthen in Dolden . . 10 St. 4.—; 50

Dianthus plumarius fl. pl. „Diamant". Ein blendend weisser Sport mit ganzrandigen Blumenblättern der beliebten Her Majesty-Nelke. Sehr werthvoll und schön . . . . 10 St. 3.50; 40

Dianthus plumarius „Marktkönigin". Diese schöne neue Varietät blüht um 14 Tage früher als Mrs. Sinkins und ist deshalb sehr begehrenswerth. Die weissen Blumen haben einen schwachen rosa Schein . . . . 10 St. 2.50; 30

Helenium autumnale superbum. Die grossen, 5—7 cm Durchmesser haltenden Blumen bilden ein Riesenbouquet und blühen vom August bis zum Eintritt der Fröste. Imposante Pflanze zur Einzelstellung . . . . 10 St. 7.—; 80

Helenium Bigelowi. Eine sehr frühblühende Species aus Nordamerika, einen 80 cm hohen, reich mit Blüthen besetzten Busch bildend. Die Blumen sind rein goldgelb von Farbe mit schwarzer Scheibe und sehr langstielig . . . . 10 St. 10.—; 120

à St. ₰

Leucanthemum (Chrysanthemum) **maximum filiferum.** Eine neue Abart der so beliebten Leuc. maximum mit schmalen fadenförmig geschlitzten Randblüthen. Eine eigenartige, sehr schöne Pflanze 10 St. 5.—; 60

Hypericum Moserianum tricolor. Diese neue Varietät des so beliebten H. Moserianum bringt dreifarbig bunte Zweigspitzen und ist dadurch sehr zierend 120

Leucanthemum (Chrysanthemum) **maximum „Triumph".** Diese Varietät bildet gewissermassen den Gegensatz zur vorigen. Die Petalen sind sehr gross und breit, auch der Wuchs der Pflanze ist kräftiger und höher als bei der Stammform 10 St. 5.—; 60

Physostegia virginiana alba (Dracocephalum). Eine der schönsten weissblühenden Stauden, speciell zum Blumenschnitt. Die Pflanze bildet dichte, 75 cm hohe, vom Frühjahr bis Herbst blühende Büsche. Etwas Laubdeckung während des Winters ist nöthig 100 St. 40 —; 10 St. 4.50; 50

Polygonum alpinum. Die reichverzweigten eleganten weissen Blüthenrispen erreichen eine Höhe von 50 cm und erscheinen schon im Mai. Eine Zier- und Schnittstaude ersten Ranges . . 10 St. 4.—; 50

Polygonum Brunonis. Eine rasenbildende Pflanze mit lanzettlichen Blättern und rosenrothen Blüthenähren auf 15 cm langen Stielen im Herbst 10 St. 4.—; 50

Primula Sieboldi (Cortusoides amoena) in folgenden neuen prachtvollen Spielarten:

1. **Alba magna.**	11. **Maidens Blush.**
2. » **magnifica.**	12. **Mars.**
3. **Arthur.**	13. **Miss Nelly Barnard.**
4. **Atlas.**	14. **Mrs- Rydor.**
5. **Delicata.**	15. **Peach Blossom.**
6. **Fairy Queen.**	16. **Princess Beatrix.**
7. **General Gordon.**	17. **Queen Victoria.**
8. **Jenny Rydor.**	18. **Regina.**
9. **Lilacina marginata.**	19. **Ruby Queen.**
10. **Lurley.**	20. **Syrius.**

Jede dieser Sorten nach Wahl des Bestellers 10 St. 3.— 40
10 St. in 10 Sorten meiner Wahl 3.—; —
20 » » 20 » » » 6.—; —

Saxifraga Cotyledon pyramidalis. Aus den 25 cm Durchmesser haltenden Rosetten erhebt sich der mindestens 60 cm hohe, pyramidale Blüthenstand, welcher dicht mit weissen Blüthen besetzt ist. Eigenartig . . . . 10 St. 4.—; 50

Spiraea Aruncus var. Kneiffi. Ueber diese neue Spiraeasorte schreibt Möllers deutsche Gärtnerzeitung: Die glänzend weissen Blüthenrispen sind zur Binderei ganz ausgezeichnet geeignet und auch die zierlichen feingeschlitzten Blätter geben einen vorzüglichen Werkstoff für die Blumenbinderei ab. Sie werden mit den zierlichsten Farnkräutern in Wettbewerb treten, da sie diesen an Formenschönheit gleich kommen, sie aber an Haltbarkeit bei weitem übertreffen. Alles in allem ist diese neue Staude eine Handelspflanze ersten Ranges, die sich bald in allen besseren Gärtnereien einbürgern wird . . . . 10 St. 18.— 200

Hemerocallis aurantiaca major.

Ausgezeichnet mit Werthzeichen I. Classe der Horticulture Society, London.

Englische Gartenzeitungen bezeichnen diese Pflanze als eine der besten Freilandpflanzen, die in den letzten Jahren eingeführt worden ist. Der Habitus der Pflanze ist ein sehr robuster; die dunkelgrünen Blätter erreichen 60 cm Länge, die Blumenstengel sind kräftig und bringen in langer Folge bis 12 Amaryllis-artige Blumen, welche sehr gross sind und 17—20 cm Umfang erreichen. Die Farbe derselben ist ein gesättigtes Orange. Vorzüglich als Gartendecorationspflanze und zur Gewinnung von Schnittblumen. Kräftige Pflanzen 10 Stück 18 ℳ; à Stück 2 ℳ



Rudbeckia laciniata fl. pl. „Goldball".

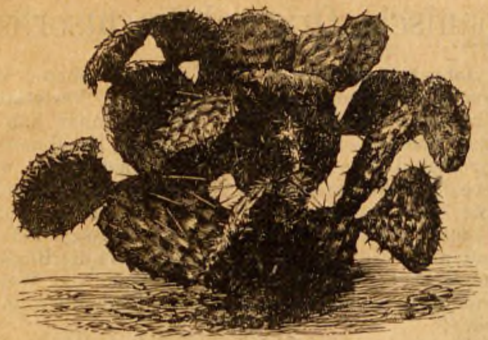
Die erste gefülltblühende Rudbeckia, eine Blume, deren Auftreten um so grössere Sensation erregen musste, als eine Umbildung der einfachen Rudbeckien in gefüllte Varietäten durchaus nicht zu erwarten war. R. laciniata fl. pleno vereinigt grosse Schönheit mit üppiger Blüthenfülle und imposantem Wuchs, denn die Pflanze wird über 2 m hoch und gleicht zur Zeit der Blüthe im August und September einem mächtigen Chrysanthemum indicum. Die Blumen halten sich abgeschnitten gut im Wasser, deshalb ist R. laciniata fl. pl. eine der werthvollsten Einführungen für Schnittzwecke.

Kräftige Pflanzen . 100 St. 30 ℳ; 10 St. 3.50 ℳ; à St. 40 ₰

Staudensortimente nach meiner Wahl.

12	schöne Sorten für allgemeine Zwecke	2—4	ℳ
25	» » » » »	5—7½	»
50	» » » » »	15—30	»
100	» » » » »	25—45	»
12	» » » ersten Frühjahrsflor	2—4	»
25	» » » » »	4—6	»
12	» » » Felsen und Steingruppen	2—4	»
25	» » » » » »	4—6	»
50	» » » » » »	10—15	»
12	» » » schattige Plätze	3—4	»
25	» » » » »	5—6	»
6	» » » Einzelpflanzung im Rasen	3—5	»
12	» » » » » »	4—6	»
25	» » » » » »	10—20	»
12	» » » den Rand von Bassins	2—4	»
25	» » » » » » »	4—6	»
12	» » zum Frühtreiben in Töpfen	2—4	»
25	» » » » » »	4—6	»
12	» » zur Gewinnung von Schnittblumen	2—4	»
25	» » » » » »	4—6	»
12	» » echte Hochgebirgs-Alpinen	3	»
25	» » » » »	6	»
50	» » » » »	15	»

Diese Sortimente schliessen die verschiedensten Arten ein und sind sehr mannigfaltig. Die Auswahl muss mir jedoch gänzlich überlassen bleiben.


Opuntia camanchica.


Opuntia Raf. arkansana.

Winterharte Cacteen für das freie Land.

à St. ₰

Opuntia Rafinesquiana, Poss., Feigencactus. Am Rande der bis handgrossen nur schwach bewehrten, saftgrünen Glieder entwickeln sich im Hochsommer ansehnlich grosse, glänzend schwefelgelbe Blumen in reichl. Zahl. Sie werden von weinrothen Früchten gefolgt, welche halbreif überwintern und im folgenden Sommer zur Reife gelangen.
Kräftige Pflanzen . . . . . 10 St. 4 —; 50

Opuntia Rafinesquiana arkansana, Poss. Diese Varietät ist härter und robuster als die Stammform. Die mit sehr langen Stacheln besetzten Glieder erreichen bis 25 cm Länge bei 18 cm Breite. Eine sieben Jahre alte Pflanze hat jetzt 1½ m Durchmesser und blühete 1883 mit 3—400 Blumen und trieb an 200 neue Glieder!
Kräftige Pflanzen mit 3—4 Gliedern . 10 St. 4 —; 50
Extra starke, vielgliedrige Pflanzen à St. 1—2 —; —

Opuntia camanchica, Poss. Auch diese Species ist ungemein robust und hart. Sie bildet überaus kräftige, sehr stark bewehrte, fast kreisrunde Glieder.
Kräftige Pflanzen . . . . 10 St. 6 —; 75
Extra starke, vielgliedrige Pflanzen . à St. 2—5 —; —

Opuntia humilis. Eine allerliebste kleine Species mit etwa 5 cm langen, 2 cm breiten flachen, mässig stark bewehrten Gliedern von saftgrüner Farbe.
10 St. 6 —; 75

à St. ₰

Opuntia brachyarthra, Engelm. Diese kleine Species ist im Gegensatz zur Vorstehenden sehr stark bewehrt, die Glieder sind kurz und nicht flach, sondern mehr walzenförmig. Sie bildet ebenfalls sehr gleichmässige halbkugelige Pflanzen, die von schönster decorativer Wirkung sind.
Pflanzen mit 3—4 Gliedern . . . . . 10 St. 3 —; 40
Extra starke Pflanzen . . . . . à St. 0,75—2 —; —

Opuntia spirocenta. Diese Species hat ungefähr denselben Habitus wie **Op. camanchica,** von der sie sich aber durch mächtigere, weisse, mit Widerhaken versehene Stacheln, weit derbere Anlage und grössere Blüthe unterscheidet. Ihre Früchte erreichen die Grösse eines Hühnereies.
Pflanzen mit 2—3 Gliedern . . 10 St. 10 —; 125

Opuntia arborescens. Baumartige Opuntia. Diese Species erreicht in ihrer Heimath bis 10 Meter Höhe und bringt reichlich schöne rothe Blüthen. Ueberraschend ist, dass O. arborescens auch in Deutschland den harten Winter 1879/80 in meterhohen Pflanzen gut überstanden hat. Man gebe der Pflanze einen bevorzugten Standort an einer südlichen Mauer. Die Glieder dieser Art sind nicht breit und flach sondern rund und walzenförmig und die Verzweigung der Pflanze ist eine ganz regelmässige, candelaberartige.
Hübsche in Töpfen gezogene Pflanzen 10 St. 25 —; 300

Winterharte Calluna und Erica (Haidekraut).

Diese reizenden Pflanzen sind zur Ausschmückung von Stein- und Felsparthieen sehr geeignet und erfreuen das Auge zu jeder Jahreszeit, da sie immer grün sind. Obwohl die meisten Arten in jedem Gartenboden gedeihen, empfiehlt es sich dennoch, demselben ein gut Theil Moor und Haide-Erde beizumengen. Während des Winters gebe man den Pflanzen einen leichten Schutz durch Tannenreissig.

	10 St. ℳ ₰	à St. ℳ ₰
Calluna vulgaris (unechte) **Haide** in folgenden seltenen Varietäten:		
Alporti, dunkelroth	2.—	—.30
compacta, niedrig, gedrungen wachsend	2.	—.30
elata alba, hohe, spät weissblühend	4.—	—.50
pygmaea, allerniedrigste	3.—	—.50
Reginae, weissblühend mittelfrüh	4.—	—.50
Searly, weissblühend spät	3.—	—.40
Erica, Glocken- oder **echte Haide.**		
ciliaris, Blumen auffallend gross, glockenförmig, rothviolett, im Juli und August. Laub sehr fein und zierlich	4.—	—.50
cinerea coccinea (carnea), Blumen carminroth, Laub graugrün	4.—	—.50
herbacea (E. carnea), Blumen fleischfarbig rosa, mit dem ersten Erwachen des Frühlings erblühend; die Knospen zieren die Pflanze schon vom August an	2.—	—.30
herbacea alba, weissblühende Abart, reizend hübsch	2.—	—.30
scoparia, bildet geschlossene, freudiggrüne Büsche, die schönes Bindegrün liefern	3.—	—.40
scoparia minor, allerliebste Zwergform	3.—	—.40
stricta, aufrechter Wuchs	3.—	—.40
Tetralix, Sumpfhaide, rosenroth	3.—	—.40
vagans L. (E. multiflora, Huds.), sich ausbreitende Haide, Blüthen in langen Endtrauben, rosenroth	4.—	—.50

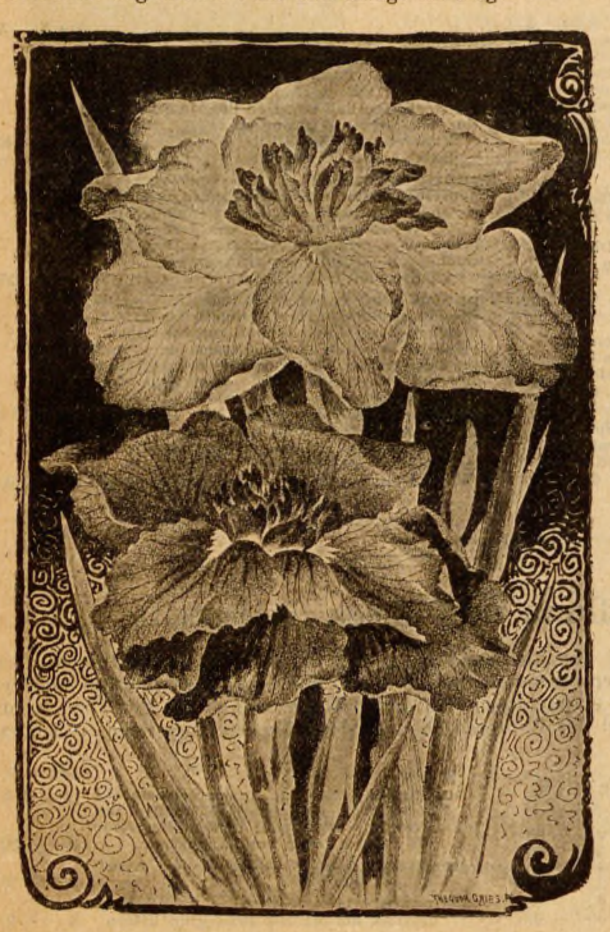
Nach meiner Wahl erlasse 100 Calluna und Erica in 10 Sorten für 20 Mark.
10 » » » » 10 » » 2.50 »

Iris Kaempferi (I. laevigata). Japanische Original-Prachtsorten.

Die von mir aus Japan in den letzten Jahren eingeführten neuen Original-Sorten von Iris Kaempferi sind tausendmal schöner und grundverschieden von jenen älteren Varietäten welche holländische Collectionen aus den ersten Importen durch van Siebold gewonnen hab

Die Blumen dieser neuen Var. erreichen in den besten Sorten den enormen Durchmesser von 25 cm. Sie sind entweder einfach (mit 3 grossen Lappen) oder gefüllt (sechslappig), und es ist schwer zu sagen, welche Form die schönere ist; charakteristisch für Beide ist der breite flache Bau, der an Clematisblüthen erinnert. Sie stehen aufrecht auf hohen schlanken Stielen und sind deshalb einzeln in Vasen oder mit anderen Blumen zusammen von grossem Effect. Sie haben viel Substanz und sind sehr haltbar und nicht weich und vergänglich, wie die Blumen anderer Iris. Das Farbenspiel ist geradezu unbegrenzt; alle möglichen Farben wie Weiss, Rosenroth, Bordeauxroth, Purpur und Violett sind darin vertreten, namentlich aber Blau, vom zartesten Wasserblau bis zum sattesten Ultramarin.

Iris Kaempferi sind eigentlich **Sumpfpflanzen** und bedürfen unter allen Umständen eines freien, sonnigen, feuchten Standortes ohne jede Beschattung. **Sie gedeihen aber willig in jedem Boden,** der, wenn er eine natürliche Feuchtigkeit und Frische nicht besitzt, ab und zu bewässert wird, denn Feuchtigkeit am Standorte ist zur Erzielung vollkommener Blumen und üppiger Pflanzen nöthig, denn auf trockenem Boden bleiben die Blüthen viel kleiner. Die Blüthezeit beginnt im Juni und endigt im August.



Benanntes Sortiment.

a. Gefüllte Varietäten.

Blue Jay. Azurblau, reich geadert und weiss getuscht. Blumen sehr gross. Wuchs jedoch niedrig.
Charmer. Liebliches Hellblau mit weissem Centrum und heller Aderung.
Dinah. Helles Lila mit purpurblauer Aderung. Niedrig bleibend.
Eclair. Ganz reinweiss; besonders grosse, schöne Blume.
Goldband. Riesenhafte Blumen, reinweiss mit goldbandirtem Centrum auf sehr hohen Stielen; eine Prachtsorte.
Hannibal. Hellblau mit reichlicher dunklerer Aderung und gelbem Centrum.
Mahagony. Dunkel bräunlichroth, sehr grossblumig.
Mount Fell. Weiss mit himmelblauer Aderung, die Mitte dunkler, blau mit gelber Zeichnung.
Mount Hood. Hellblau mit dunklerer Schattirung und orangegelber Mitte.
Pyramide. Violettblau mit zarten weissen Adern, sehr grossblumig.
P. C. de Rohan. Purpurblau mit violett schattirt und rothen Tönen in der Mitte.
Robert Craig. Weiss, nach innen violett schattirt, sehr grosse Blume, hochwachsend.
St. Ogg. Purpurblau, indigoblau schattirt und gelb bandirt.
Victor. Prachtvoll porzellanblau mit wunderschöner Aderung.

b. Einfache Varietäten.

Blue Bird (Blauvöglein). Rein dunkelblau.
Como. Röthlich amarant mit grossem weissen Centrum.
Exquisite. Porzellanblau.
Granit. Weiss mit duftig zartem blau überschattet, wunderbar feines Colorit.
Neptun. Röthlich grau, reich geadert.
Quakeress. Hell lavendelblau mit rosa Reflexen.
Shadow. Dunkelindigo mit pfauenblauem Glanz und gelber Mitte.
Snowbound. Reinweiss mit gelben Bändern.
Souvenir. Lieblich rosenroth mit zarter blauer Aderung.
Violet Cap (Blaumütze). Reinweiss mit dunkelblauer Aderung und Tuschzeichnung.

Jede dieser Sorten nach Wahl des Bestellers 10 St. 4 M; à St. 50 ₰

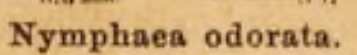
Nach meiner Wahl erlasse von diesen neuen u. ähnlichen Pracht-Sorten in kräftigen Pflanzen

6 Stück in 6 Sorten für 2.50 M	25 Stück in 25 Sorten für 10.— M
12 » » 12 » » 5.— »	100 » » 10 » » 25.— »

Prachtmischung 100 St. 20 M, 10 St. 2.50 M, einzeln 30 ₰

Ausserdem besitze ein grosses noch unbenanntes Sortiment mit den japanische Collections-Nummern, wovon ich zu gleichem Preise abgebe.





Nymphaea odorata.



Iris Pseud-Acorus.



Calla palustris.

Sumpf- und Wasserpflanzen.

Die nur im Sumpf gedeihenden Species sind mit * bezeichnet; viele weitere Sorten unter Stauden aufgeführt.

a. Winterharte Species fürs Freie.

	10 St. M. Pf.	à St. Pf.
Acorus, Calmus		
Calamus, gewöhnlicher aromatischer	1 50	30
japonicus variegatus, japan. bunter	3 —	40
Alisma, Froschlöffel		
natans, schwimmender	2 50	30
Plantago, wegerichartiger	2 —	30
Brassenia, Wasserschild		
peltata, Blätter schwimmend, grün oder purpur; Blumen purpur. Für Gewässer bis $1^1/_2$ m Tiefe	10 —	120
Butomus, Blumenbinse		
umbellatus, doldenblüthige	3 —	40
***Calla**, Calla		
palustris, Sumpf- . . . 100 St. 15 —	2 —	30
***Caltha**, Dotterblume		
palustris flore pleno, gefüllte Sumpf-	3 50	40
Gunnera scabra und **manicata**, siehe S. 60.		
***Hibiscus**, Eibisch		
moscheutos albus, Blumen weiss (75)	6 —	75
» **roseus**, Blumen rosenroth (75)	6 —	75
palustris, Blumen weissgelb	6 —	75
Ausgezeichnete Sumpfpflanzen.		
Hydrocharis, Froschbiss		
Morsus ranae	1 —	20
***Iris Kaempferi**, siehe S. 72.		

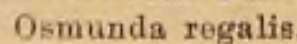
Menyanthes trifoliata.

	10 St. M. Pf.	à St. Pf.
Iris, Schwertlilie		
Pseud-Acorus. Wasser- . . . 100 St. 10 —	1 20	20
» » **fol. var.**, buntlaubige	4 —	50
***Menyanthes**, Fieberklee		
trifoliata	50	40
***Mimulus**, Gauklerblume		
luteus, gelbe, ausgezeichnet	1 20	20
Nuphar, Mummel		
luteum, gelbe einheimische	3 —	40
Nymphaea, Seerose		
alba, weisse, einheimische . . 100 St. 25 —	3 —	40
flava, gelbe von Florida, selten	30 —	350
Marliacea chromatella, reingelb	25 —	300
» **rosea**, hellrosa, grossblumig	— —	700
odorata, weissblühend, wie unsere einheimische Seerose, Blumen jedoch mit dem feinsten Orangeblüthenduft ausgestattet	10 —	125
odorata gigantea, grösste weisse	14 —	160
» **minor**, kleine, wohlriechend	10 —	125
» **exquisita**, carminrosa »	50 —	600
» **rosea**, zartrosa »	25 —	300
» **sulphurea**, schwefelgelb »	25 —	300
pygmaea alba, kleinste weisse, aus China	18 —	200
tuberosa (reniformis) weiss, wohlriechend	10 —	125
Letztere 3 aus den Vereinigten Staaten und auch bei uns völlig winterhart.		
***Peltandria**, Peltandria		
virginica, Arrow Arum, Blumen weiss	5 —	60
Pontederia, Pontederia.		
***cordata**, herzblättrige mit himmelblauen Blüthenähren	6 —	75
Sagittaria, Pfeilkraut		
sagittifolia, gemeines	2 50	30
Scirpus, Binse, Simse		
lacustris, Sumpf-Simse	2 —	30
Stratiotes, Krebsscheere		
aloides, aloeblättrige	2 50	30
Typha, Rohrkolben		
angustifolia, schmalblättriger	1 50	25
» **latifolia**, breitblättriger	1 50	25
Villarsia, Villarsie		
nymphaeoides, seerosenblättrige	3 —	40

b. Einige Wasserpflanzen für Aquarien,

die nicht winterhart sind.

	10 St. M. Pf.	à St. Pf.
Azolla caroliniana, schwimmend wie S.	— 30	—
Cyperus alternifolius	3 —	40
Elodea canadensis	1 —	20
Hetheranthera zosteraefolia	3 —	40
Limnocharis Humboldti	— —	100
Myriophyllum proserpinacoides	— —	50
» **verticillatum**	— —	50
Pontederia crassipes, von Juni an lieferbar	8 —	100
Potamogeton crispus	— —	75
Salvinia natans	— —	50
Trianaea bogotensis, schwimmend	— —	50
Vallisneria spiralis	— —	40



Osmunda regalis.


Onoclea sensibilis.


Polystichum angulare

Einige Freiland-Farrne.

Mein vollständiges, sehr grosses Sortiment ist im Hauptcatalog ausführlicher beschrieben, welcher jedem Interessenten zur Verfügung steht.

	100 St. ℳ ₰	10 St. ℳ ₰	à St. ℳ ₰
Adiantum pedatum	40 —	5 —	— 60
Aspidium, Schildfarrn			
acrostichoides, schön	45 —	5 —	— 60
aculeatum (Polystichum) ..	30 —	3,50	— 40
» **Braunii**	70 —	8 —	1 —
Boothii, selten	50 —	6 —	— 75
cristatum, selten	50 —	6 —	— 75
» **Clintonianum**	70 —	8 —	1 —
Goldieanum, selten	60 —	7 —	— 80
Lonchitis (Polystichum) ..	25 —	3 —	— 40
marginale, schön	50 —	6 —	— 75
munitum, prächtig	80 —	9 —	1 —
pilosum, schön, selten	80 —	9 —	1 —
setosum, Wedel glänzend.	60 —	7 —	— 80
spinulosum	25 —	3 —	— 40
theylipteris	25 —	3 —	— 40
Asplenium *L.*, Strichfarrn			
angustifolium	— —	6 —	— 75
ebenium, selten	50 —	6 —	— 75
Trichomanes, rother.....	20 —	2,50	— 30
viride, grüner	20 —	2,50	— 30
Athyrium, Hufeisenfarrn			
Filix femina, Farrnweibchen	20 —	2,50	— 30
diffiso-multifidum	25 —	3 —	— 40
Fritzelliae	25 —	3 —	— 40
Pseudo-Victoriae	50 —	6 —	— 75
Cyrtomium falcatum, schön, bedarf aber Laubdeckung! ..	35 —	4 —	— 50
Cystopteris, Blasenfarrn			
bulbifera, schön	30 —	3,50	— 40
fragilis, montana, regia .	30 —	3,50	— 40

	100 St. ℳ ₰	10 St. ℳ ₰	à St. ℳ ₰
Dicksonia punctilobula .... Zierliche Wedel in grosser Zahl.	40 —	5 —	— 60
Onoclea sensibilis	25 —	3 —	— 40
Osmunda cinnamomea	60 —	7 —	— 80
» **Claytoniana**	60 —	7 —	— 80
» **regalis**, Königsfarrn ...	35 —	4 —	— 50
» » **gracilis**	70 —	8 —	1 —
Phegopteris Dryopteris (Polypodium)	18 —	2 —	— 30
» **hexagonoptera**, prächtig	45 —	5 —	— 60
» **polypodioides**	25 —	3 —	— 40
Polypodium vulgare	20 —	2,50	— 30
Polystichum, Punktfarrn			
Filix mas., Farrnmännchen	25 —	3 —	— 40
» » **cristatum**	50 —	6 —	— 75
» » **furcans**	45 —	5 —	— 60
» » **Pindari**	45 —	5 —	— 60
angulare proliferum, schön	25 —	3 —	— 40
» » sehr starke.	50 —	6 —	— 75
Scolopendrium vulgare	25 —	3 —	— 40
» **vulg. daedaleum**	— —	12 —	1,50
» » **undulatum**	— —	12 —	1,50
Struthiopteris germanica ..	25 —	3 —	— 40
» **germ. arborescens**, neu	70 —	8 —	1 —
Woodsia ilvensis u. obtusa,	45 —	5 —	— 60

100 Farrne in 10 Sorten meiner Wahl, cultivirte starke Pflanzen 25 ℳ

100 Farrne in vielen Varietäten ohne Namen 10—15 ℳ


Polypodium vulgare.


Athyrium Filix femina.


Scolopendrium undulatum.

Bambusa oder Bambusrohr.

Winterharte Varietäten aus China und Japan.

Meine Sammlung wurde mit ersten Preisen ausgezeichnet: **Leipzig 1884, Berlin 1885, Leipzig 1893, Magdeburg 1895.**

Eingehende Beschreibung in früheren Catalogen.



aurea, hort., **Gold-Bambusrohr.**
Starke buschige Pflanzen mit vielen Rohren in Töpfen, Körben oder Kübeln, je nach Stärke
à St. 5, 6, 7½, 10, 12 bis 15 ℳ
Jüngere Pflanzen in Töpfen . . à St. 1, 1½, 2 bis 3 »

nigra, hort., **schwarzes Bambusrohr.**
Starke Pflanzen in Gefässen . à St. 5, 6, 7½ bis 10 ℳ
Jüngere Pflanzen in Töpfen . à » 1½, 2, 3 bis 4 »

Metake, Siebold, **Metake-** oder **Mete-Bambusrohr.**
Junge Pflanzen, in Töpfen cultivirt,
à St. 1, 1½, 2, 3 bis 5 ℳ
Grosse Schaupflanzen in Kübeln . . . à St. 5 bis 15 »

Simoni, hort., **Simons-Bambusrohr.**
In Töpfen cultivirte Pflanzen . à St. 1, 1½, 2 bis 3 ℳ
Grosse Schaupflanzen . . . . à St. 5 bis 15 »

verticillata, hort., **quirlständiges Bambusrohr.**
In Töpfen cultivirte Pflanzen à St. 1, 1½, 2, 3 bis 5 ℳ
Grosse Schaupflanzen . . . . à St. 6 bis 15 »

Zwergartige Bambusa.

Fortunei aurea striata, goldbunt

	10 St.	à St.
Fortunei aurea striata, goldbunt	7 —	— 80 ℳ
niveo-vittata, weissbunt	10 » 5 —	à » — 60 »
Maximowiczi	10 » 18 —	à » 2 — »
Mazelli	10 » 18 —	à » 2 — »
nana	10 » 9 —	à » 1 — »
viminalis	10 » 18 —	à » 2 — »
violascens	10 » 9 —	à » 1 — »



Bambusa Metake.

Decorative ausdauernde Ziergräser.

(Preise: 10 St. ℳ ₰; à St. ₰)

Acorus, Calmus
gramineus fol. var., bunter grasblättriger, bedarf Laubdecke im Winter . . . . 4 —; 50
japonicus fol. var., bunter japanischer . 3 —; 40

Alopecurus, Fuchsschwanz-Gras
pratensis fol. var., gelbbuntes; hübsch für Einfassungen 1 20; 25

Arundo, Schilfrohr
Donax, grünes, erreicht 3—4 m Höhe und eignet sich vortrefflich als Solitärpflanze auf Rasen . . . 100 St. 20 —; 2 50; 30
» **fol. var.,** weissbuntes, wohl die hübscheste bunte Pflanze . 100 St. 40 —; 4 50; 50

Bambusa, siehe oben den besonderen Abschnitt.

Carex, Riedgras, Segge
acuta (riparia) alba variegata, weissbuntes, sehr effectvoll . . . . 2 —; 30
japonica fol. variegatis, weissgestreiftes japanisches . . . . 2 —; 30

Dactylis, Knaulgras
glomerata elegantissima, weissbuntes für Teppichbeete . . . . 2 —; 30
longissima aurea, gelbweissbuntes, mit langen, hängenden Blättern, auch für Töpfe und Ampeln . . . . 100 St. 20 —; 2 50; 30

Elymus, Strandhafer
arenarius glaucus, intensiv blaugrün, eins der effectvollsten Gräser an passendem Platze 1 50; 30

Eulalia, Eulalie
japonica, japanische grünblättrige . . . . . 4 —; 50
» **gracillima,** schmalblättrige, sehr hohe 4 —; 50
Extra starke . . . . 8 —; 100
japonica variegata. Blätter regelmässig grün und weiss gestreift und da die Pflanze mehr als 2 Meter hoch wird, so ist sie von grandiosem Effect . . . . 4 —; 50
Ganz extra starke Büsche à St. 1—2 ℳ; — —; —

Eulalia:
japonica zebrina. Die graziös zurückgebogenen Blätter unregelmässig breit gelblichweiss **quergestreift,** von seltsamem buntscheckigen Aussehen. Kräftige Pflanzen . 5 —; 60
Extra starke Büsche zur Solitärstellung à St. 1—2 ℳ; — —; —
Sämmtliche Eulalien geben ausgezeichnete Solitärpflanzen und erreichen, wenn länger ungestört, eine imposante Höhe. Etwas Laubdecke für den Winter ist sehr zu empfehlen.

Festuca, Schwingel
glauca, blaugrüner, werthvoll 100 St. 10 —; 1 20; 20
punctaria. Kürzere, mehr borstliche Blätter von intensivstem Blaugrün, entschieden schöner als F. glauca . . . . 100 St. 10 —; 1 20; 20
Alle drei geben vorzügliche Einfassungen.

Gymnothrix, Gymnothrix
latifolia, breitblättriges; ein imposantes bis 3 Meter hoch wachsendes Gras mit breiten schwarzgrünen Blättern, als Solitär- und Gruppenpflanze sehr zu empfehlen. Da nicht winterhart, behandelt man den Wurzelstock analog den Canna-Knollen . 100 St. 20 —; 2 50; 40

Gynerium, Pampasgras
argenteum, silberweisses, effectvoll für Einzelpflanzung. Kräftige 2jährige Pflanzen mit Topfballen . . . . 100 St. 45 —; 5 —; 60
Besonders starke Pflanzen mit Topfballen 100 St. 70 —; 8 —; 90
Einzelne noch stärkere . à St. 1,50—3 ℳ
Nur solche in Töpfen gezogene Gynerium wachsen sicher im Freien an.

Molinia, Pfeifengras
coerulea fol. var., reizend buntes zierliches, nicht queckend . . . . 2 —; 30

Phalaris, Glanzgras, Bandgras
arundinacea fol. var., buntes, unentbehrlich für Vasensträusse 1 20; 25

Einige Schlingpflanzen

zur Bekleidung von Lauben, Mauern, Balkonen etc.

	10 St. M. Pf.	à St. Pf.
Akebia quinata, fünfblättrige Akebia, blüht April und Mai in violetten Trauben . . .	9 —	100
Ampelopsis quinquefolia, wilder Wein 100 St. 18 —,	2 —	30
» **Veitchi**, neue, sich selbst an die Wände heftende, sehr zierliche Art, die nicht genug empfohlen werden kann 100 St. 45 —,	5 —	60
» **Veitchi purpurea**, Laub, so lange jung, purpurroth. Neu	12 —	150
Ampelopsis muralis, selbstklimmender wilder Wein, eine nicht genug zu empfehlende Pflanze zur Bekleidung von Wänden, Mauern etc., welche sie wie Epheu überzieht. Starke Pflanzen	3 50	40
Extra starke Pflanzen mit vielen langen Ranken	6 —	75
Apios tuberosa (Glycine Apios), eine schöne Schlingpflanze mit knolliger Wurzel und bräunlichen wohlriechenden Blumen . 100 St. 10 —,	1 20	15
Aristolochia Sipho, Pfeifenstrauch oder Heberblume. Einjährige Ableger 100 St. 35 —,	4 —	50
Starke Pflanzen	9 —	100
Extra starke Pflanzen	12 —	150
Bignonia radicans, Trompetenblume . . .	9 —	100
» **rad. grandiflora**, » grossblumige	9 —	100

Bignonien müssen in geschützter Südlage an warmen Wänden gezogen werden.

	10 St. M. Pf.	à St. Pf.
Clematis hybrida in Sorten extra starke Pflanzen 100 St. 100 —,	12 —	150
minder starke . . . . 100 » 50 —,	6 —	70
» **hybrida Jackmanni**, extra starke . . . 100 St. 100 —,	12 —	150
minder starke . . 100 » 70 —,	8 —	90
Glycine chinensis (Wistaria), bekannte schöne Schlingpflanze, im Frühjahr in grossen blauen Trauben blühend. Starke Pflanzen	9 —	100
Extra starke Pflanzen à St. 1½—2 M.,	— —	—
Glycine chinensis alba, weissblühende Abart Starke Pflanzen	12 —	150
Glycine chinensis flore pleno, gefüllt blühend	12 —	150
Glycine multijuga, Blüthentrauben bis 1 Meter lang, ganz prachtvoll. Raschwachsend . . .	15 —	180
Hedera helix, gemeiner Epheu. Topfexemplare	2 50	30
Periploca graeca, griechische Schlinge, schnell rankend, Blumen in Dolden	6 —	75
Rosa, **Schling-** oder **Kletter-Rosen** in verschiedenen schönen Sorten sortirt	4 —	50
Thladiantha dubia (Knollen), sehr rasch wachsend . . . . 100 St. 12 —,	1 50	25

Rosa Polyantha „Crimson Rambler“, die neue rankende Polyantha-Rose, von amerikan. Blättern als das Blumenwunder des neunzehnten Jahrhunderts bezeichnet, in der That auch wirklich schön und völlig winterhart.
Starke 2jähr. Topfexemplare. . . 100 St. 70 M.; 10 St. 8 M.; à St. 1 M.
Topfexemplare mit 15—20 cm langem Trieb 10 » 4 » à » 50 Pf.

Drei weitere neue winterharte Schlingrosen der Polyantha-Classe.

Aglaia, hell grünlich-gelb; **Euphrosyne**, rein rosa; **Thalia**, reinweiss.
Jede Sorte in kräftigen Topfexemplaren 10 St. 10 M.; à St. 1¼ M.

Clematis coccinea.

Neue scharlachrothe Clematis.

Diese noch immer wenig bekannte ausserordentlich schöne Schlingpflanze hat sich als höchst werthvoll zur Bekleidung von Mauern, Spalieren etc. erwiesen. Es ist eine krautartige Perenne, welche jeden Winter bis auf den Erdboden zurückfriert, ein Vortheil wo Schatten im Sommer, aber eine ungehinderte Aussicht im Winter benöthigt ist. Die Ranken erreichen eine Länge von 10 bis 12 Fuss, die Blüthe beginnt im Juni und dauert bis zum Eintritt der Fröste an. Jede einzelne Ranke bringt 20 bis 30 Blumen, und jede Pflanze wieder wird ungefähr 10 Ranken treiben.

Die Blumen sind glockenförmig, zeigen eine tiefe glänzend corallenscharlachrothe Farbe und halten sich abgeschnitten sehr lange im Wasser.

Nach mehrjährigen Beobachtungen wächst sie leicht in jedem Boden und zwei Stunden Sonnenschein tagsüber sind ausreichend zu erachten, um einen reichen Blumenflor zu sichern, und vor allem ist sie völlig hart und hat selbst in strengen Wintern nicht gelitten.

Für ein gutes Gedeihen ist wie bei allen Clematis-Anpflanzungen nöthig, dass die Pflanzgrube mindestens ¾ Meter tief und entsprechend breit ausgeworfen und mit lockerem, humusreichen, durchlässigen Boden gefüllt werde. Clematis coccinea bedarf zu ihrem Gedeihen viel Feuchtigkeit, welche man ihr, wo sie nicht von Haus aus vorhanden, nur durch Anpflanzen auf derart vorbereiteten Platze sichern kann. Ferner ist erforderlich, dass die Pflanzen so tief gepflanzt werden, dass der Kopf etwa 10 cm hoch mit Erde bedeckt ist.

Der Flor dauert stets bis zum Eintritt der ersten starken Fröste an.

Colorirte Abbildung auf Wunsch gratis zu Diensten.

Kräftige 2jährige Pflanzen . . 100 St. 45 —;	10 St. 5 —;	à St. — 60
» 3 » » . . 100 » 60 —;	10 » 7 —;	» » — 80
» 5 » » . . 100 » 80 —;	10 » 9 —;	» » 1 —



Clematis coccinea.

Tritoma (Kniphofia, Tritomanthe), Tritoma.

Sämmtliche Tritomen sind herrliche Pflanzen, die für die Cultur in landschaftlich gehaltenen Gärten nicht genug empfohlen werden können. Sie sind durch ihre prächtigen Blätterbüsche, die Höhe der Blüthenschäfte, hauptsächlich aber wegen der Schönheit und des Reichthums der Blüthenfarbe für die Ausschmückung des Gartenrasens vortrefflich geeignet und machen zerstreut oder in kleinen Gruppen vereinigt sehr guten Effect und blühen oft noch im November. Sie gefallen sich am besten in warmen Lagen und in humusreichen, frischen aber durchlässigen Boden. Im Winter verlangen sie Schutz vor Nässe und zu starkem Frost. Man hält sie am besten unter Glocken, Tonnen oder Kästen, welche man bei mildem Wetter abhebt, bei Regen aufsetzt und bei Frost mit Laub umgiebt. Man kann die Pflanzen auch ausheben und in einem trocknen, hellen Raume frostfrei überwintern.

	10 St. ℳ	₰	à St. ₰
Burchelli	5	—	60
corallina, neu	5	—	60
floribunda, neu	8	—	100
hybrida Chloris, aprikosengelb	8	—	100
» **Heroine**, strohgelb, gross	8	—	100
» **Victor Lemoine**, neu	5	—	60
» **Lachesis**, distinct orangegelb	5	—	60
» **Meteor**, dunkelgelb gross	8	—	100
» **Franz Buchner**, neu	5	—	60
Leichtlini aurea, Blumen gelb mit scharlach Staubbeuteln	25	—	300
Mac Owani	2	50	30
media, immerblühend	3	50	40
nobilis	4	—	50
Quartiniana (foliosa), Laub breit, sich ausbreitend, Blüthe gelb	12	—	150
Rooperi	6	—	75
Saundersi	3	—	40
spectabilis, Blumenähre bis 60 cm lang, corallenroth	8	—	100
Uvaria grandiflora 100 St. 25 —	2	50	30
» **glauca**, Laub grün 100 St. 25 —;	3	—	40

Die mit * bezeichneten sind Zwergformen. Die Blumen sämmtlicher Arten variiren in allen Nüancen von scharlach, carmin, zinnober und orange mit gelb.

Rosen.

Hochstämmige Rosen.

Die nachstehenden Sorten werden aus den dankbarsten und schönsten Sorten aus allen Classen zusammengestellt, besondere Wünsche der Herren Besteller nach Möglichkeit berücksichtigt.

		ℳ	à St. ℳ ₰
12 St. in 12 Prachtsorten meiner Wahl, 1,00—1,20 Meter hoch, Prachtpflanzen		10 —;	1 —
25 » » 25 » » » 1,00—1,20 » » »		20 —;	— —
50 » » 50 » » » 1,00—1,20 » »		40 —;	— —
12 » » 12 » » » 0,70—0,90 » »		8 —;	— 80
25 » » 25 » » » 0,70—0,90 » »		18 —;	— —
50 » » 50 » » » 0,70—0,90 » »		35 —;	— —

Weisse Maréchal Niel, Hochstämme in Töpfen (à Stück 3 ℳ).
Sorten nach Aufgabe des Bestellers je nach Höhe à St. 1—1½ ℳ

Niedrig veredelte zweijährige Remontant-, Bourbon-, Noisette- und Thee-Rosen.

	ℳ
12 St. in 12 Sorten aus allen Classen, schön sortirt	3½ ℳ
25 » » 25 » » » » » »	6½ »
50 » » 50 » » » » » »	14 — »
100 » » 10 » » » » » »	25 — »

Sorten nach Aufgabe des Bestellers, kräftige zweijährige Pflanzen à St. 50 ₰

Bengal- oder Monats-Rosen (zweijährige kräftige Pflanzen).

			₰
Cramoisie supérieure, leuchtend purpurscharlach	100 St. 20 —;	10 St. 2 50;	à St. 40
Hermosa, rosenroth, stark gefüllt	100 » 20 —;	10 » 2 50;	à » 40
semperflorens pallida, rosenroth, unermüdlich im Blühen	100 » 20 —;	10 » 2 50;	à » 40

Polyantha oder vielblumige Rosen.

Die reizenden Polyantha-Rosen sind nicht nur für Topfcultur, sondern auch für feine Gruppen und Einfassungen sehr geeignet. Sie sind härter und weniger empfindlich als Bengalrosen. Die kleinen, zierlichen, gutgefüllten Blumen erscheinen ununterbrochen in grossen vielblumigen Rispen, oft Hunderte zugleich auf ein und derselben Pflanze blühend.

			₰
Mignonette, zartrosa in weiss übergehend, reizend	100 St. 25 —;	10 St. 3 —;	à St. 40
Miniature, weisslich rosa, sehr klein	100 » 30 —;	10 » 3 50;	à » 50
Pâquerette, reinweiss, sehr klein, allerliebst	100 » 25 —;	10 » 3 —;	à » 40
White Pett, reinweiss, ziemlich grossblumig	100 » 30 —;	10 » 4 —;	à » 50
Perle d'or, nankinggelb mit orangefarbener Mitte, im Verblühen bleichend	100 » 40 —;	10 » 5 —;	à » 60
Crimson Rambler, neue carmoisinrothe Kletterrose, starke Topfpflanzen	100 » 70 —;	10 » 8 —;	à » 100
» » 1897 er Frühjahrsveredelungen in Töpfen	100 » 35 —;	10 » 4 —;	à » 50

Diverse Rosen.

			₰
Centifolien, echte grossblumige, starke Pflanzen	100 St. 40 —;	10 St. 4 50;	à St. 60
» kleinbl. oder Damenrös'chen (R. centifolia minor)	100 » 40 —;	10 » 4 50;	à » 50
» **Moosrosen**	100 » 50 —;	10 » 6 —;	à » 75
Kletterrosen in den besten Sorten sortirt	100 St. in 5 Sorten 25 —;	10 » 4 —	à » 50



Erdbeere, neue remontirende grossfrüchtige Sanct Joseph.

Grossfrüchtige Erdbeeren.

Da meine Erdbeerpflanzen auf besondere Art gezogen und nicht von dichtbestandenen Fruchtbeeten gewonnen werden, sind dieselben überaus kräftig und robust und sichern den besten Erfolg.

„Sanct Joseph", neue remontirende grossfrüchtige Erdbeere.

Diese auffallende Neuzüchtung ist den eifrigen Bemühungen des Abbé Thivolet zu verdanken, welcher sich lange Jahre hindurch mit Erdbeerkreuzungen befasst hat. Es ist die wirklich erste regelmässig und reichlich remontirende **grossfrüchtige** Erdbeere und unstreitig allen anderen, bisher als remontirend bezeichneten Sorten weit überlegen. Sie wurde von der französischen Nationalen Gartenbau-Gesellschaft mit einem Werthzeugniss I. Classe ausgezeichnet. Sie verdient in jedem Gemüsegarten aufgenommen zu werden, denn sie bringt wie Monatserdbeeren von Mai bis October ununterbrochen Früchte, welche oft einen Umfang von 3—3½ cm haben. Dieselben sind von dunkelrother Farbe, fest, vollfleischig und äusserst wohlschmeckend. Die während des Sommers erscheinenden Ausläufer sollten immer gleich entfernt weiter gepflanzt werden .... 100 St. 35 ℳ; 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

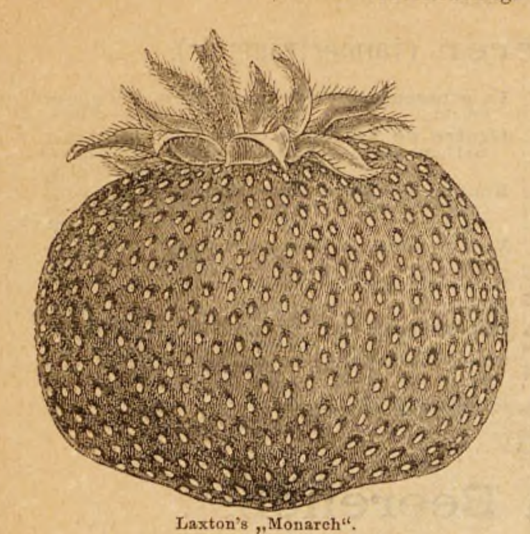
Laxton's „Monarch". Neuheit von 1896.

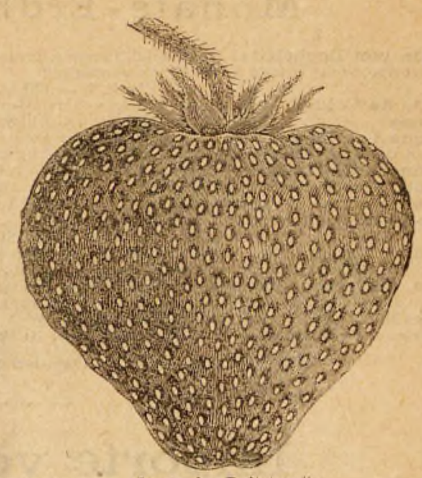
3 Werthzeugnisse I. Classe 1895!

Diese neue herrliche Sorte wird alle älteren zweitfrühen Erdbeeren bald verdrängen. Sie ist von ausgesprochen niedrigem Wuchs, hat glattes, dickes, lederartiges Laub und bringt riesig grosse, rundliche oder flach herzförmige, leuchtend rothe, wachsartig glänzende Früchte bis zu 60 Gramm Gewicht. Das Fleisch ist fest und weiss von Farbe.
100 St. 25 ℳ; 10 St. 3 ℳ; à St. 40 ₰

Laxton's „Leitstern". Neuheit von 1896.

Auch diese Sorte wurde von der Royal Hort. Society mit einem Werthzeugniss I. Classe ausgezeichnet. Die überaus grosse Frucht ist rundlich oder stumpf herzförmig von Form, leuchtend roth von Farbe und das scharlachrothe Fleisch besitzt ein überaus köstliches, ananasartiges Aroma. In der Treiberei giebt Leitstern eine gute Folgepflanze auf Royal Sovereign.
100 St. 35 ℳ; 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰


Laxton's „Monarch".


Laxton's „Leitstern".

à St. ₰

Laxton's Royal Sovereign
(Königlicher Herrscher).

Diese prächtige Sorte erhielt in England viele Werthzeugnisse I. Cl., nachdem sie sich auch in dem Versuchsgarten der Kgl. Gartenbau-Gesellschaft zu London nach zweijähriger Prüfung sowohl für's Freie, als auch zum Treiben auf's Beste bewährt hatte. Die grosse saftige Frucht mit festem Fleisch hat eine ausserordentlich leuchtende scharlachrothe Farbe und einen köstlichen Wohlgeschmack. Sie reift so früh wie Noble, ist sehr starkwüchsig und wunderbar reichtragend . . 1000 St. 18 —; 100 St. 2 50; 10 St. — 40; 10

Sensation, die grossfrüchtigste Erdbeere. Eine mittelfrühe Sorte mit festfleischiger, köstlich aromatischer Frucht von carmoisinrother Farbe und einer Grösse, wie anderweit noch nicht erzielt worden ist. Die auch an Laubwerk und in den Blattstielen ungewöhnliche Dimensionen zeigende Pflanze ist sehr tragbar.
Starke Pflanzen 100 St. 8 —; 10 St. 1 —; 20

Scharlachkönigin. Diese schönste, leuchtendste und köstlichste früheste Erdbeere ist aus einer Kreuzung von Laxton's Noble und König der Frühen entstanden. Sie bringt grosse glatte, spitz-eiförmige Früchte von einer leuchtenden zinnober-scharlachrothen Farbe, die sich auch beim Transport und längerem Liegen erhält. Das Fleisch ist fest, aber saftreich und von reichem Aroma . 1000 St. 20 —; 100 St. 2 50; 10 St. — 40; 10

Nummer Eins, die allerfrüheste Erdbeere.
1000 St. 30 —; 100 St. 4 —; 10 St. — 50; 10

Cardinal. Eine mittelfrühe, distincte Sorte mit breitconischer Frucht von köstlichem Aroma. Die Farbe der Frucht ist scharlachroth, die des Fleisches weiss. Die Tragbarkeit ist gross und von langer Dauer. 1000 St. 30 —; 100 St. 4 —; 10 St. — 50; 10

Competitor. Eine im Geschmack verbesserte „Noble" mit grossen Früchten. 100 St. 5 —; 10 St. — 60; 10

Latest of All. (Späteste von Allen.) Die späteste Sorte unter allen grossfrüchtigen Erdbeeren und darum namentlich für Herrschaftsgärten von grossem Werthe. Vorzüglicher Wohlgeschmack.
1000 St. 30 —; 100 St. 4 —; 10 St. — 50; 10

Noble. In dieser sehr verbreiteten Sorte findet man alle nur wünschenswerthen Eigenschaften einer guten Erdbeere für Massenanbau vereinigt, sie beherrscht in vielen Orten den Markt vollständig. **Sehr kräftige**, reich bewurzelte Ausläufer.
1000 St. 20 —; 100 St. 2 50; 10 St. — 40; 10

König der Frühen. Eine vorzügliche, herzförmige mittelgrosse Frucht, mit Noble und Miners volltragender die allererste Ernte liefernd. Diese Sorte ist nicht entfernt so viel verbreitet, wie sie es verdient.
1000 St. 18 —; 100 St. 2 50; 10 St. — 40; 10

Ananas, weisse (White Pine Apple). Alte beliebte Sorte zum Einmachen . . 100 St. 3 —; 10 St. — 40; 10

John Ruskin. Eine neue Sorte, aus einer Kreuzung zwischen „Black Prince" und „Dr. Hog" entsprungen, welche an Frühzeitigkeit mit Noble und König der Frühen auf gleicher Stufe steht. Die Früchte sind gross, stumpf-herzförmig von Form, scharlachroth von Farbe und von bestem Geschmack.
1000 St. 20 —; 100 St. 2 50; 10 St. — 40; 10

Kaiser's Sämling (frühe rothe König Albert). Eine neue Sorte, aus einer Kreuzung der Sorten Teutonia und König Albert entsprungen. Sie reift 14 Tage früher als König Albert und übertrifft dieselbe durch das schöne helle Roth der Früchte, welches durch die goldgelben Samen sehr gehoben wird. Der Wuchs ist kräftig, die Tragbarkeit ist gross.
1000 St. 20 —; 100 St. 2 50; 10 St. — 40; 10

Souvenir de Mad. Struelens. Die dunkelste aller Erdbeeren. Die rundlichen platten Früchte sind beinahe schwarz von Farbe und von einem überaus köstlichen Wohlgeschmacke, wodurch sich diese Sorte, welche auch sehr reichtragend ist, besonders empfiehlt . . . . 100 St. 6 —; 10 St. — 80; 20

Dr. Veillard. Eine französische Züchtung, so früh wie Noble, mit mittlerer Frucht, gut und reichtragend . . . 1000 St. 20 —; 100 St. 2 50; 10 St. — 40; 10

Sir Josef Paxton. Eine der beliebtesten Marktsorten in England. Frucht gross, rund-oval, glänzend carmoisinroth, fest und würzig. Diese Sorte ist zum Treiben sehr geeignet. 100 St. 4 —; 10 St. 50 ₰; 10

König Albert von Sachsen. Diese Sorte würde „alleinherrschend" sein, wenn mit dem unerreicht köstlichen Geschmack der Früchte die Frühzeitigkeit und die Farbe von „Noble" vereinigt wären. Sie wird sich, trotzdem die Farbe der Früchte zu wünschen übrig lässt, für mittelfrühe Ernte für alle Zeit behaupten.
10000 St. 180—; 1000 St. 20 —; 100 St. 2 50; 10 St. 40

Walluf, Syn. Jucunda u. Ehler's fruchtbarste. Vorzügliche feste Sorte von lang andauerndem Ertrage.
100 St. 3 —; 10 St. — 40; 10

Miners volltragende. Amerikan. Marktsorte, sehr früh . . . . 100 St. 3 —; 10 St. — 40; 10

Garteninspector Koch. Durch die schönen, leuchtend scharlachrothen festen Früchte, Wohlgeschmack, Frühzeitigkeit und erstaunlich grosse Tragbarkeit eine der empfehlenswerthesten Sorten für den Anbau im Grossen.
1000 St. 25 —; 100 St. 3 —; 10 St. — 40; 10

Monats-Erdbeeren (immertragende).

₰

Ruhm von Doebeltitz. Neue reichtragende, grossfrüchtige, rothe, runde Sorte; ganz vorzüglich 100 St. 3 —; 10 St. 40

Marie de Volder. Sehr grosse Frucht von feinstem Aroma . . . . 100 St. 4 —; 10 St. 50

Schöne von Meaux. Tief dunkelroth, sehr aromatisch und gut remontirend . . . . 100 St. 4 —; 10 St. 50

Schöne Anhaltinerin. Früchte extra gross, von breiter oder kegelförmig zugespitzter Form, prächtig dunkelcarminroth. Das Aroma ist entzückend, die Süssigkeit und Tragbarkeit unerreicht. 1000 St. 20 —; 100 St. 2 50; 10 St. 40

Schöne Meissnerin. Eine wunderschöne weissfrüchtige Monats-Erdbeere. Frucht sehr gross, länglich kegelförmig mit rothen aufliegenden Samen, was diese vorzügliche Sorte von allen weissfrüchtigen Monats-Erdbeeren sofort kenntlich macht. Wohlgeschmack vorzüglich . . . . . 100 St. 3 —; 10 St. 40

₰

La génereuse. Beliebte französ. Sorte. Mit grosser Frucht . . . . 100 St. 4 —; 10 St. 50

Gloire de St. Génis-Laval (Rothe Riesen-), dankbar tragende, sehr grossfrüchtige rothe Sorte. 1000 St. 20 —; 100 St. 2 50; 10 St. 40

Königin oder **Reine des quatre saisons,** vorzügl. rundliche Sorte, die Früchte an langen Stielen über dem Laub tragend . . . . 100 St. 3 —; 10 St. 50

Von Meudon, grosse rothe rundliche, sehr fruchtbare . . . . 100 St. 4 —; 10 St. 50

Rothe ohne Ranken 1000 St. 25 —; 100 » 3 —; 10 » 50

Weisse » » 1000 » 30 —; 100 » 4 —; 10 » 50

Monats-Erdbeeren, mehrere Sorten gemischt 1000 St. 15 —; 100 St. 2,—; —

1000 Monats-Erdbeeren in 10 Sorten meiner Wahl . 20 ℳ

100 » » 10 » » » . 3 »

Anpflanzungen von rankenden Sorten sollten alljährlich erneuert werden.

Importe von Beerenobst.

Stachelbeere, Whinham's Industry. Bekannte rothfr. Sorte für Massencultur.

1jährige kräftige Pflanzen	1000 St. 140 ℳ;	100 St. 15 ℳ;	10 St. 2 ℳ	
2jährige buschige »	1000 » 180 »	100 » 20 »	10 » $2^1/_2$ »	
3jährige » »	1000 » — »	100 » 27 »	10 » 3 »	

Englische Preis-Stachelbeeren. Beste, bewährteste Sorten von einem der ersten Züchter Schottlands, sehr starke Pflanzen

1000 St. in 25 Sorten 300 ℳ; 100 St. in 25 Sorten sortirt 40 ℳ; 10 St. in 10 Sorten 5 ℳ

Folgende Haupt-Marktsorten: **1. Crown Bob; 2. Keepsake; 3. Whitesmith; 4. Sulphur; 5. Warrington Red.** Jede Sorte 100 St. 30 ℳ; 10 St. $3^1/_2$ ℳ

Johannisbeere, Fay's new prolific.

1jährige kräftige Pflanzen	1000 St. 150 ℳ;	100 St. 16 ℳ;	10 St. 2 ℳ
2jährige verzweigte »	1000 » 210 »	100 » $22^1/_2$ »	10 » $2^1/_2$ »

Sie bringt die längsten Fruchttrauben unter allen Johannisbeeren und die Früchte selbst sind so gross, wie die der Kirschjohannisbeeren und vom schönsten Roth.

Johannisbeere, Werder'sche weisse.

1jährige kräftige Pflanzen	100 St. 20 ℳ;	10 St. $2^1/_2$ ℳ
2jährige » »	100 » 30 »	10 » $3^1/_2$ »

Grosse Beeren in langen Trauben, sehr wohlschmeckend.

Himbeere, rothe immertragende von Feldbrunnen.

100 St. 35 ℳ; 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

Die Himbeere der Zukunft durch Fruchtbarkeit und Güte.

Erdbeer-Himbeere. Rubus sorbifolius. Kräftige Pflanzen 10 St. 8 ℳ; à St. 1 ℳ

Eine neue Rubus-Art aus Japan, welche während des Winters abstirbt und im Frühjahr wieder austreibt. Sie bringt grosse weisse rosenartige Blüthen, welche von sehr grossen carminrothen Früchten gefolgt werden. Als Zierpflanze sehr zu empfehlen.

Japanische Weinbeere. Rubus phoenicolasius.

Kräftige Pflanzen 100 St. 45 ℳ; 10 St. 5 ℳ; à St. 60 ₰

Alle Zweifel über den Werth und die Winterhärte dieses Frucht- und Zierstrauches sind geschwunden, er verdient die allgemeinste Verbreitung als Zier- und Nutzpflanze. Die Früchte sind köstlich von Farbe und von erfrischendem weinartigen Geschmack, die Pflanze selbst durch das schöne Laub eine Zierde jeden Gartens.

Maibeere, goldgelbe japanische.

Kräftige Pflanzen aus dem freien Grunde 100 St. 45 ℳ; 10 St. 5 ℳ; einzeln à St. 60 ₰

Ein neuer Fruchtstrauch mit himbeerartigen goldigen Früchten vom bestem Geschmack. Derselbe bildet kräftige Büsche und die Früchte sollen noch früher reifen als die der Erdbeeren und hierin liegt die grosse Bedeutung der Pflanze.

Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig.

Küchenkräuter und Spargelpflanzen.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Beifuss	1 —	15
Champignonbrutsteine, beste deutsche, sicherer Erfolg (Culturanweisung gratis), 100 Steine 90 —; 10 Steine 10 —; à Stein 1 20;	— —	—
Citronenmelisse	1 —	15
Esdragon, die echte wohlschmeckende, nicht Samen tragende Sorte . . . . . 100 St. 15 —;	1 80	25
Knoblauch, Pflanzzwiebeln . . . à Kilo 1 —;	— —	—
Krausemünze	— 80	10
Lavendel	2 —	25
Pimpinell	1 —	10
Pfefferminze	1 20	20
Rhabarber, Victoria, neuer englischer, der beste für Compot . . . . 100 St. 25 —;	3 —	40
Salbei	1 50	20

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Schalotten, Pflanzzwiebeln . . à Kilo 1 —;	— —	—
Schnittlauch . . . . 100 St. 3 —;	— 50	10
Thymian, perennirender Winter-	1 20	15
Tripmadam (Sedum reflexum)	— 80	10
Waldmeister . . . . 100 St. 18 —;	2 —	30
Spargelpflanzen, Erfurter Riesen-, 1jähr. starke 1000 St. 15 —; 100 St. 2 —;	— 30	—
» **Erfurter Riesen-**, 2jähr. starke 1000 St. 20 —; 100 St. 2 50;	— 40	—
» **frühester v. Argenteuil**, 1jähr. starke . . . . 100 St. 4 —;	— 50	—
» **Conovers Colossal**, 1jähr. starke 100 St. 4 —;	— 50	—

Erfahrene Züchter geben den 1jähr. Spargelpflanzen den Vorzug vor älteren Pflanzen.

J. B. Girard-Col's patentirte

Etiquetten und Schilder aus präparirtem Zink.

Hauptdepôt für Deutschland, Oesterreich und Russland bei **Otto Mann.**

Diese Etiquetten und Schilder von mattem, weissem, für **Bleistift** und für **Zinktinte** präparirtem Zink sind von **unbegrenzter Dauer.** Sie stellen sich daher im Gebrauche **weit billiger** als die bisher fast ausschliesslich in Anwendung gewesenen Holzetiquetten, zumal sie **auf beiden** Seiten benutzt und, wenn sich eine Abänderung der mit Tinte geschriebenen Namen nöthig macht, durch ein zu diesem Zwecke zusammengestelltes Pulver völlig **gereinigt** und von Neuem wieder angewendet werden können.

Modelltafel.

(Die Figuren auf ca. ½ der nat. Gr. reducirt.)

Die hier nicht mit abgebildeten Modelle No. 10 und 12 messen wie folgt:

No. 10 10×6 cm; No. 12 8×5 cm.

Alle Etiquetten zum Anhängen werden mit dem entsprechenden Stück verzinnten Draht und mit Metall-Oese zur Sicherung etwaigen Zerschneidens desselben geliefert.

Der **ausserordentlich billige Preis** (Holzetiquetten verrotten binnen drei Jahren und kosten durch die fortwährend nöthige Erneuerung binnen zehn Jahren mindestens noch einmal soviel) gestattet **ganz allgemeine Verwendung**, namentlich jetzt, nachdem die Hauptsorte No. 1 für Versandtzwecke auch in den leichteren Qualitäten a, b, c, d gefertigt wird. Unstreitig sind diese Etiquetten das beste Material für Versandobjecte und bilden für jeden Käufer, sei er Gärtner oder Privatmann, eine angenehme und erwünschte Etiquettirung. Dies ist in Frankreich bereits hinreichend gewürdigt und der Consum der dortigen Baumschulen etc. hat eine beträchtliche Höhe erreicht.

Die Beschreibung mit Bleistift geht so leicht und schnell wie auf Papier von statten und ist immer da zu empfehlen, wo es sich um schnelles „Schaffen" handelt. Für „Standetiquetten" in Gewächshäusern und im Freien aber dürfte die Anwendung der „Zinktinte" vortheilhafter sein.

Netto-Preise (ohne Rabatt).

☞ Die neben die Nummern gesetzten kleinen Lettern bezeichnen Qualitäts-Abstufungen ein und desselben Modells. Die durch ein beigesetztes grosses „B" markirten Nummern sind sämmtlich Standesetiquetten auf entsprechend hohem verzinnten Draht oder Eisenstab.

	p. 1000 ℳ	p. 100 ℳ
No. 1d	6,—.	0,70.
» 1c	7,—.	0,80.
» 1b	8,50.	1,—.
» 1a	10,50.	1,30.
» 1	13,—.	1,60.
» 2a	7,50.	0,90.
» 2	10,—.	1,20.
» 3B	45,—.	5,—.
» 3a	13.—.	1,60.
» 3	17,—.	2,—.

	p. 1000 ℳ	p. 100 ℳ
No. 4	10,—.	1,20.
» 4B	36,—.	4,50.
» 5	30,—.	3,50.
» 6	45,—.	5,50.
» 8	30,—.	3,50.
» 10	—,—.	13,—.
» 12	—,—.	5,—.
» 8B	—,—.	11,—.
» 12B	—,—.	40,—.

Der Tausendpreis (Engros-Preis) kann nur bei Abnahme eines vollen Tausend in Anrechnung kommen.

Nummer-Serien 1—100 u. s. w. — No. 4 6 ℳ, No. 4B 8 ℳ, No. 8 10 ℳ, No. 8B 18 ℳ

Zinktinte à Fl. 60 ₰

Pulver zum Entfernen von unnütz gewordener Schrift à Packet 50 ₰

Bleistifte (in geeigneter Härte) à St. 15 ₰, 10 St. 1 ℳ

☞ Die leichteren Qualitäten 1d, 1c, 1b, 2a, 3a sind ausschliesslich zur Etiquettirung von Versandpflanzen berechnet und besitzen nicht die für Standbäume nöthige Dauer.

Diverse Artikel.

ℳ ₰

Bindebast, neuer Raphiabast, der festeste bis jetzt in den Handel gekommene; vermöge seiner Leichtigkeit so billig als irgend ein anderes Material. In Original-Ballen 100 Kilo 70—75 ℳ ausgewogen 10 Kilo 9 —; à Kilo 1 —

Baumwachs, kaltflüssiges,
½ Kilo in Blechbüchse 1 20
» » ¼ » » » — 80
» » ⅛ » » » — 50

Baumwachs „Cerin", von ersten Autoritäten sehr empfohlen, kaltflüssig in Blechbüchsen ⅛ K. 30 ₰; ¼ K. 45 ₰; ½ K. 65 ₰; 1 K. 1 ℳ; 2 K. 1.80 ℳ; 5 K. 4 —

Bleidraht zum Anheften der Pflanzen . à Kilo 1 40

Cocosfaserstrick f. Bäume 100 K. 60 ℳ; 10 K. 7 ℳ; à K. — 80

Dr. C. Rübesamens Pflanzennahrung für Topfgewächse und Zimmerculturen
Beutel à 15 ₰; à 20 ₰ und à — 60

Grieshammer's Pflanzennährsalze
grosse Cartons à — 50
» kleine » à — 25

Holzetiquetten-Tinte, unauslöschliche à Flacon — 60

Hornmehl . . . . 10 Kilo 4 —; à Kilo — 50

Hornspähne . . . . 10 » 3 50; à » — 50

Nicotinseife . . . per Topf von ca. 60 Gr. Inhalt — 60
» » » 120 » » 1 —

Peru-Guano, vorzüglichstes [illegible]üngemittel
100 Kilo 26 —; 10 K[illegible]o 3 50; 2 Pfund-Kiste — 60

Raupenharz, oder Bruma[illegible]
[illegible]Büchsen à ¼ Kilo — 50
» à ½ » — 75
» a 1 » 1 20

Thermometer, ganz von Glas m[illegible]t Papierscala, ca.[illegible] cm lang . . . . . . à St. 1 —
» auf [illegible]em Holz, c[illegible]m lang . . . . . . à » 1 —
» mit [illegible]allscala, stark versilbert, ca. 28 cm lang . . . . . . à St. 2 —
» Maximum der Temperatur anzeigend . . . . à St. 3 —
» Minimum der Temperatur anzeigend . . . . à St. 2 50

Thümmler's Nummerirzange, zum Eindrücken von Nummern in Walzbleistreifen . . . . . . à St. 4 —

Torfmull in Ballen von ca. 2 Ctr. . . . à Ballen 5 —
» in Säcken . . . . . . 100 Kilo 6 —; 10 Kilo 1 —

Walzblei zu Etiquetten . . . . à Kilo — 80

Nummerhölzer zum Anstecken

10	12	14	17½	20	25	30 cm lang
20	25	30	40	50	70	100 ₰ per 100 St.
1,50	2	2½	3½	4½	6	9 ℳ » 1000 »

Nummerhölzer zum Anhängen 10 cm lang
1000 St. 2,70 ℳ; 100 St. 30 ₰

Blumenstäbe von Fichtenholz

20	30	40	50	60	75	90	105	120	150 cm lang
20	30	40	50	70	90	120	160	200	400 ₰ per 100 St.
1½	2	3	4½	6	8	11	14	18	35 ℳ » 1000 »

Zierkorkholz . . . 100 K. 25 ℳ; 10 K. 3 ℳ; Kilo 50 ₰
Ein Originalballen wiegt 50—60 Kilo.

Tonkin-Bambusrohr-Stäbe.

115 cm lang,	etwa 8/10 mm stark	1000 St. 16 —;	100 St.	1 80
150 » »	» 10/13 »	» 1000 » 45 —;	100 »	5 —
200 » »	» 10/13 »	» 1000 » 60 —;	100 »	7 —
200 » »	» 18/23 »	»	100 »	18 —
240 » »	» 18/23 »	»	100 »	20 —
240 » »	» 22/26 »	»	100 »	30 —

Diese **Bambusstäbe** sind nicht nur **viel dauerhafter** als Fichtenholzstäbe, sondern sie sind auch viel **sauberer** und **zierlicher** als jene. Sie geben das denkbar schönste Material für Spaliere etc. Es können nur diese vier Längen geliefert werden, da dieselben jedoch theilbar sind, ist damit wohl auszukommen.

Englische Gartenmesser

von

Saynor, Cooke & Ridal,

anerkannt vorzüglichstes Fabrikat.

¼ natürl. Grösse.



Garten-Spaten u. Grabe-Gabeln.

Deutsche Stahl-Spaten von Dahlmann, dem Fabrikanten der Schanzzeugspaten unserer Armee. Diese Spaten verbinden Leichtigkeit mit grosser Dauer und sind sehr zu empfehlen, da sie die Leistung des Arbeiters erhöhen.

1. **Gärtner-Spaten,** mit Tritt und 29 cm langem, 19 cm breiten Blatt. à St. 3,75 ℳ
2. Dasselbe Modell mit Verstärkungshülse à St. 4 ℳ
3. **Herren-Spaten,** ohne Tritt, mit 25 cm langem, 20 cm breitem Blatt, à St. 3½ ℳ

Sämmtliche mit Eschenholzstiel in T form (Krücke).

Englische Grabegabeln zur Bearbeitung des Bodens und zum Einernten sehr zu empfehlen.
Je nach Stärke und Grösse à St. 2½; 3—; 4 u. 5 ℳ

Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig.

